Benutzerhandbuch

MRGS

Alle Rechte vorbehalten, Stand: 29.12.06

Einleitung

Das vorliegende Handbuch soll Ihnen in allen Belangen rund um das Arbeiten mit dem MRGS zur Seite stehen. Es ist einerseits als Referenz konzipiert, andererseits erhalten Sie aber auch detaillierte Informationen über komplizierte Sachverhalte.

Das Handbuch folgt in seinem Aufbau im Großen und Ganzen der Struktur des MRGS. Sie erhalten darüber hinaus einen Überblick über die System-Mails und können im Fragen und Antworten-Teil gezielt Informationen zu einzelnen Domain-Endungen und anderen Daten finden. Das Glossar enthält abschließend alle in diesem Handbuch verwendeten Fachtermini.

Alle im Handbuch blau markierten Verweise können Sie anklicken und gelangen somit gleich an die gewünschte Stelle im Handbuch. Externe Verweise, bspw. auf Web-Seiten, werden in eckige Klammern gesetzt: [Website]. Feldnamen von Web-Formularen sowie Passagen aus Texten, auf die sich die aktuelle Erläuterung bezieht, werden *kursiv* dargestellt.

Die Abbildungen und Tabellen sind pro Abschnitt nummeriert, Abb. 1.1 ist demnach die erste Abbildung aus Abschnitt 1, Tab. 3.4 die vierte Tabelle aus Abschnitt 3. Wenn Sie auf eine Abbildungs- oder Tabellennummer klicken, wechselt die Ansicht sofort zu der gewünschten Abbildung bzw. Tabelle.
Ergänzende Hinweise sind mit 💡 gekennzeichnet, Warnhinweise erhalten ein ⚠. Fachausdrücke, die im Glossar erläutert werden, bekommen ein 🛈 vorangestellt und werden ebenfalls blau markiert.

Wir freuen uns über Fragen, Kommentare und Ergänzungen, schreiben Sie diese an unseren Support.

1 Login

Um sich im MRGS anzumelden, geben Sie beim Login Ihre Zugangsdaten an:

Abb. 1.1: Login-Formular

Dazu tragen Sie im Feld *Benutzername* Ihre Kundennummer und im Feld *Passwort* Ihr Passwort ein und klicken anschließend auf Login.
Sollten Sie bei der Anmeldung aus Versehen falsche Daten eingegeben haben, dann warnt Sie das System mit einer entsprechenden Fehlermeldung:

Abb. 1.2: Meldung nach fehlerhaftem Login

Wenn Sie auf Zurück klicken, können Sie die eingegebenen Daten korrigieren.

2 Hauptmenü

Nach erfolgreichem Login wird Ihnen das Hauptmenü angezeigt:

Abb. 2.1: Hauptmenü des Systems

Das Hauptmenü ist in 4 Abschnitte gegliedert:

- Benutzerinformationen
- Aktuelle News
- MRGS-Menü
- Fußzeile

Im Feld *Benutzerinformationen* erhalten Sie Informationen darüber, unter welchem Benutzernamen und zu welcher Zeit Sie sich im MRGS eingeloggt haben:

Abb. 2.2: Informationen über Benutzernamen und Zeit

Im Feld *Aktuelle News* werden Ihnen aktuelle Nachrichten angezeigt, die Neuheiten im System und Änderungen bei den einzelnen Domain-Endungen betreffen:

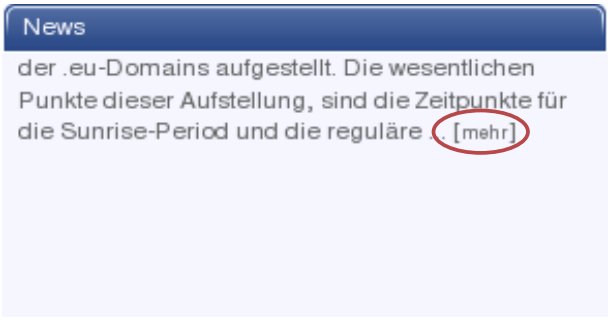

News
der .eu-Domains aufgestellt. Die wesentlichen
Punkte dieser Aufstellung, sind die Zeitpunkte für
die Sunrise-Period und die reguläre . [mehr]

Abb. 2.3: News-Ticker im Hauptmenü

Die aktuellen Nachrichten laufen periodisch durch, es wird die Schlagzeile und der Anfang des Artikels angezeigt. Den kompletten Artikel erhalten Sie nach Klicken auf den Link [mehr]. Weitere Informationen vgl. Abschn. 7.
Neben dem News-Feld befindet sich das eigentliche *MRGS-Menü*, das den Startpunkt für alle Ihre Aktionen bildet. Das Menü spiegelt die vier Säulen des MRGS wider:

- Domain-Verwaltung
- Handle-Verwaltung
- DNS-Verwaltung
- Benutzer-Verwaltung

Daneben haben Sie noch die Möglichkeit, sich aktuelle RGS-News anzusehen oder eine Whois-Abfrage zu starten.
Wenn Sie den Mauszeiger über dem jeweiligen Menü-Punkt positionieren, wird Ihnen eine Kurzübersicht aller für dieses Menü vorhandenen Unter-Menüs angezeigt:

Abb. 2.4: Kurzübersicht beim Menü-Punkt Domain-Verwaltung

Den Abschluss des Hauptmenüs bildet die *Fußzeile* mit der aktuellen Versionsnummer sowie der Email-Adresse unseres Supports:

Abb. 2.5: Hauptmenü Fußzeile

Die folgenden Abschnitte gehen näher auf die einzelnen Menü-Punkte ein.

Achten Sie darauf, dass Ihr Browser Javascript aktiviert hat, da Sie sonst nicht den vollen Funktionsumfang des Systems ausschöpfen. Sollte Ihr Browser momentan Javascript deaktiviert haben, wird Ihnen unter dem Hauptmenü eine Warnmeldung angezeigt:

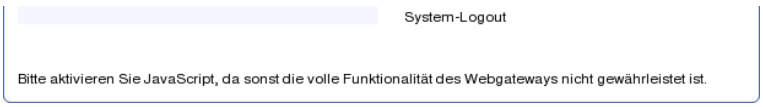
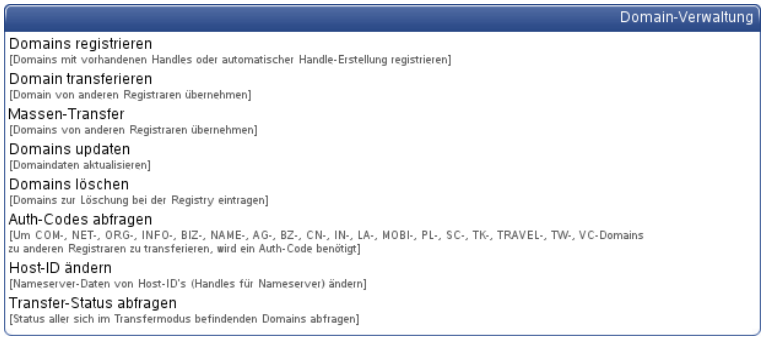

System-Logout
Bitte aktivieren Sie JavaScript, da sonst die volle Funktionalität des Webgateways nicht gewährleistet ist.

Abb. 2.6: Warnung bei nicht aktiviertem Javascript

3 Domain-Verwaltung

In diesem Abschnitt erhalten Sie alle notwendigen Informationen, um Ihre Domains zu verwalten. Es wird Ihnen anhand von Beispielen gezeigt werden, wie Sie Domains registrieren und transferieren oder bestehende Domains aktualisieren können. Weiterführende Hinweise über eventuell zu berücksichtigende Besonderheiten für einzelne Domain-Endungen finden Sie in Abschn. 11.
Nach dem Anklicken der Domain-Verwaltung wird folgendes Menü angezeigt:


Domain-Verwaltung
Domains registrieren
[Domains mit vorhandenen Handles oder automatischer Handle-Erstellung registrieren]
Domain transferieren
[Domain von anderen Registraren übernehmen]
Massen-Transfer
[Domains von anderen Registraren übernehmen]
Domains updaten
[Domaindaten aktualisieren]
Domains löschen
[Domains zur Löschung bei der Registry eintragen]
Auth-Codes abfragen
[Um COM-, NET-, ORG-, INFO-, BIZ-, NAME-, AG-, BZ-, CN-, IN-, LA-, MOBI-, PL-, SC-, TK-, TRAVEL-, TW-, VC-Domains zu anderen Registraren zu transferieren, wird ein Auth-Code benötigt]
Host-ID ändern
[Nameserver-Daten von Host-ID's (Handles für Nameserver) ändern]
Transfer-Status abfragen
[Status aller sich im Transfermodus befindenden Domains abfragen]
Abb. 3.1: Das Menü *Domain-Verwaltung*

Die einzelnen Menü-Punkte sind für den schnellen Überblick mit kleinen Hilfe-Texte versehen, die Ihnen eine Kurzbeschreibung der mit dem jeweiligen Menü-Punkt möglichen Aktionen geben. Eine genaue Erläuterung dieser Menü-Punkte finden Sie in den Abschnitten 3.1 bis 3.7.
Unterhalb des Menüs befindet sich die Fußzeile, die eine schnelle Navigation durch die Seite bzw. das System ermöglicht. Die Fußzeile wird außer auf der Startseite systemweit angezeigt:

Abb. 3.2: Systemweit angezeigte Fußzeile

Die einzelnen Links bezeichnen dabei:

- *Home*: Wechsel zum Hauptmenü
- *Top*: Wechsel zum Seitenanfang
- *Feedback*: Schreiben von Kommentaren oder Anregungen
- *Support*: Senden einer Support-Anfrage
- *Hilfe*: Herunterladen dieses Benutzerhandbuchs
- *Logout*: Abmelden aus dem System

Wenn Sie uns einen Kommentar oder eine Anregung zum System schreiben möchten, dann klicken Sie auf *Feedback*. Anschließend füllen Sie das folgende Formular aus:

Abb. 3.3: Formular zum Verfassen von Kommentaren bzw. zum Melden von Fehlern

Im Feld *Art der Anfrage* können Sie zwischen *Kommentar oder Fehler* und *Support Anfrage* auswählen. Für Feedback ist *Kommentar oder Fehler* vorselektiert. Das Feld *Antwort auf die Anfrage an* hat bereits Ihre im System hinterlegte Email-Adresse (vgl. Abschn. 6.1) vorausgefüllt. Sie können aber auch jede andere Email-Adresse eintragen, die Antwort auf Ihre Anfrage wird dann dorthin gesandt.

Achten Sie darauf, dass Sie eine gültige[1] Adresse im Format *nutzer@adresse.tld* eingeben und Sie Zugriff auf diese Adresse haben, ansonsten kann Ihnen keine Antwort zugesandt werden.

Die eigentliche Anfrage tragen Sie im Feld *Inhalt* ein.
Wenn Sie alles ausgefüllt haben, klicken Sie auf Aktion ausführen. Ihre Anfrage wird an unseren Support gesendet, das System bestätigt Ihnen den erfolgreichen Versand:

Abb. 3.4: Ihre Anfrage wurde erfolgreich versendet

Haben Sie eine Meldung vom System erhalten, die Sie näher erläutert haben möchten, oder haben Sie sonstige Anfragen, dann klicken Sie auf *Support* und verfahren mit dem Ausfüllen analog wie bei *Feedback*.

3.1 Domains registrieren

In diesem Menü-Punkt können Sie bis zu 50 Domains gleichzeitig registrieren. Zunächst werden Sie aufgefordert, die zu registrierenden Domain-Namen einzugeben:

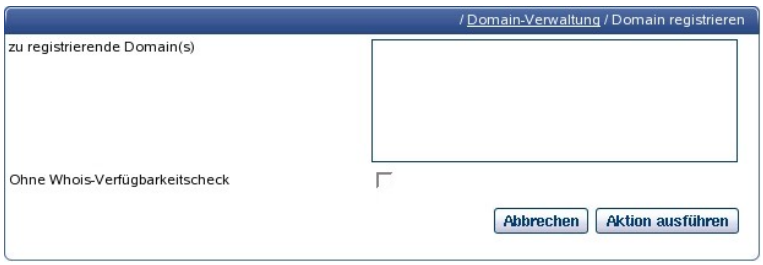


Abb. 3.5: Eingabe zu registrierender Domains

Die Domains können entweder hintereinander oder untereinander eingegeben werden, zulässige Trennzeichen sind Leerzeichen, Komma, Semikolon und Doppelpunkt. Domain-Namen müssen im Format *domain.tld* eingegeben werden.
Möchten Sie herausfinden, mit welchen Domain-Endungen der gewünschte Domain-Name registriert werden kann, dann geben Sie nur *einen* Domain-Namen *ohne* Endung an.
Eine Liste aller aktuell durch das System registrierbaren Domain-Endungen finden Sie im Abschn. 11.1.

Nach Absenden des Formulars durch Klicken auf Aktion ausführen prüft das System zuerst, ob die eingegebenen Domains den syntaktischen Vorgaben entsprechen, die für die einzelnen Domain-Endungen gelten[2]. Anschließend wird, bei eingeschaltetem Verfügbarkeitscheck[3], geprüft, ob die als syntaktisch korrekt verifizierten Domains noch frei sind:

Abb. 3.6: Prüfung der Verfügbarkeit der eingegebenen Domains

1 *Gültig* meint in diesem Zusammenhang auch erreichbar.
2 Vgl. auch hierzu die Tab. 11.1 in Abschn. 11.1.
3 Ohne eingeschaltete Verfügbarkeitsprüfung wird der Auftrag an die jeweilige Registrierstelle gesendet. Sollte die Domain bereits nicht mehr verfügbar sein, erhalten Sie eine entsprechende Fehlermeldung an die im Registrierformular angegebene Email-Adresse.

Dabei werden die Whois-Verzeichnisse der für die jeweilige Domain-Endung zuständigen Registrierstellen abgefragt. Da dies, bedingt durch unterschiedliche Antwortzeiten der Whois-Abfragen, etwas Zeit in Anspruch nehmen kann, haben Sie die Möglichkeit, die Verfügbarkeitsprüfung abzuschalten. Dazu klicken Sie einfach auf die Checkbox neben *Ohne Whois-Verfügbarkeitscheck*.
Im Erfolgsfall wird Ihnen das Registrierformular angezeigt, das im Abschnitt 3.1.2 genauer beschrieben wird. Mögliche Fehlermeldungen und Erläuterungen finden Sie im Abschn. 3.8.1.

3.1.1 Alternative Domain-Vorschläge

Haben Sie nur einen Domain-Namen ohne Endung angegeben, prüft das System in allen zur Verfügung stehenden Domain-Endungen, ob die Domain registriert werden kann und zeigt diese in einem Auswahlformular an:

/ Domain-Verwaltung / Domain registrieren
Alle verfügbaren Domainnamen auswählen
Domain Land Auswahl Domain Land Auswahl
test.co.at Österreich test.or.at Österreich
test.eu Europa test.firm.in Indien
test.gen.in Indien test.ind.in Indien
test.org.in Indien test.jobs Generische TLD
test.name Global Names test.ru Russland
test.travel Generische TLD test.ac Ascension Island
test.ag Antigua and Barbuda test.am Armenien
test.at Österreich test.be Belgien
test.biz Generische TLD test.bz Belize
test.cc Cocos (Keeling) Islands test.cd Congo, The Democratic Republic of the
test.ch Schweiz test.cn China
test.com.cn China test.net.cn China
test.org.cn China test.com Generische TLD
test.de Deutschland test.dk Dänemark
test.es Spanien test.fm Federated States of Micronesia
test.gs South Georgia test.co.in Indien
test.in Indien test.net.in Indien
test.info Generische TLD test.io British Indish Ocean Territory
test.it Italien test.jp Japan
test.la Lao People's Democratic Republic test.li Liechtenstein
test.md Moldavien test.ms Montserrat
test.net Generische TLD test.nl Niederlande
test.nu Niue test.org Generische TLD
test.biz.pl Polen test.com.pl Polen
test.info.pl Polen test.net.pl Polen
test.org.pl Polen test.pl Polen
test.sc Seychellen test.se Schweden
test.com.sg Singapur test.sh St. Helena
test.tc Turks and Caicos Islands test.tk Tokelau
test.tv Tuvalu test.com.tw Taiwan
test.idv.tw Taiwan test.org.tw Taiwan
test.com.ua Ukraine test.co.uk United Kingdom
test.me.uk United Kingdom test.org.uk United Kingdom
test.vc Saint Vincent and the Grenadines test.vg Virgin Islands (British)
test.ws Samoa test.co.za Südafrika
Zurück
Ausgewählte Domains registrieren
Abb. 3.7: Registrierbare Domains für *test*

Die grün markierten Domain-Namen sind frei und können durch Ankreuzen der entsprechenden Checkbox für die Registration ausgewählt werden. Die blau hinterlegten Domain-Namen sind nicht mehr für die Registration verfügbar.
Für hellrot hinterlegte Domain-Namen konnte momentan keine Prüfung durchgeführt werden, da bspw. die Registry nicht erreichbar war. Wiederholen Sie die Verfügbarkeitsprüfung in Zeitabständen von fünf bis zehn Minuten, wenn Sie sich für einen dieser Domain-Namen interessieren.
Die Ausgabe der Tabelle lässt sich nach Verfügbarkeit und nach Domain sortieren. Das jeweilige Sortierkriterium ist im Tabellenkopf fett markiert:

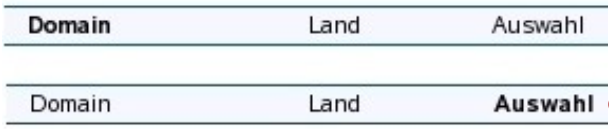


Abb. 3.8: Sortieren nach Domain oder Verfügbarkeit

Möchten Sie alle freien Domain-Namen aus der angezeigten Liste registrieren, dann klicken Sie auf die Checkbox neben *Alle verfügbaren Domains auswählen* oberhalb der Tabelle:

Abb. 3.9: Auswahl aller verfügbaren Domains

Wenn Sie eine Auswahl getroffen haben, gelangen Sie durch Klicken auf Ausgewählte Domains registrieren in das Registrierformular, das in Abschn. 3.1.2 näher besprochen wird. Entspricht keine der Domains Ihren Wünschen, gelangen Sie durch Klicken auf Zurück wieder zurück in die Domain-Eingabe und können erneut eine Abfrage starten.
Die Whois-Daten der nicht mehr verfügbaren Domains können Sie durch Klicken auf den jeweiligen Domain-Namen abfragen. Es öffnet sich ein Fenster, in dem die vom Whois zurückgelieferte Ausgabe angezeigt wird[4]:

Abb. 3.10: Whois-Ausgabe für *denic.de*

Das Fenster kann durch Klicken auf *Fenster schließen* wieder geschlossen werden.

Die Tabelle der alternativ registrierbaren Domains wird Ihnen auch angezeigt, wenn von den eingegebenen Domains nach der Überprüfung der Eingaben nur eine Domain übrig bleibt und diese nicht mehr frei ist.
Sollte keine der eingegebenen Domains syntaktisch korrekt oder bereits nicht mehr frei für die Registrierung sein, dann zeigt Ihnen das System die Fehlermeldungen für alle Domains direkt an:

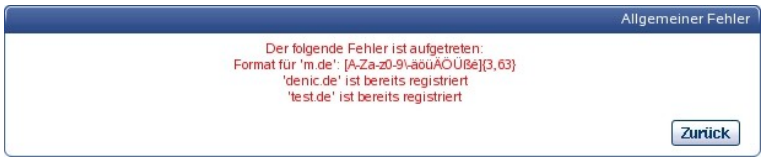


Abb. 3.11: Anzeige nach fehlerhaften Eingaben im Feld *zu registrierende Domain(s)*

Abb. 3.11 zeigt die Ausgabe des System für den Versuch, die Domain-Namen *m.de*, *denic.de* und *test.de* zu registrieren. Die Domain *m.de* entspricht nicht den syntaktischen Vorgaben für .DE-Domains (der Domain-Name muss mindestens drei Zeichen lang sein). Die beiden anderen Domains *denic.de* und *test.de* sind bereits registriert.

3.1.2 Registrierformular

Im folgenden Abschnitt wird das Registrierformular im Detail dargestellt und die einzelnen Punkte erläutert. Da für die Punkte Domain transferieren (Abschn. 3.2) und Domains updaten (Abschn. 3.3) die Formulare grundlegend gleich sind, wird an den entsprechenden Stellen auf diese Erläuterung verwiesen werden.

4 Die Ausgabe der Whois-Daten kann in Abhängigkeit vom Domain-Namen stark variieren, bei manchen Domain-Endungen können die Informationen nur über eine spezielle Whois-Seite bei der Registry abgefragt werden.

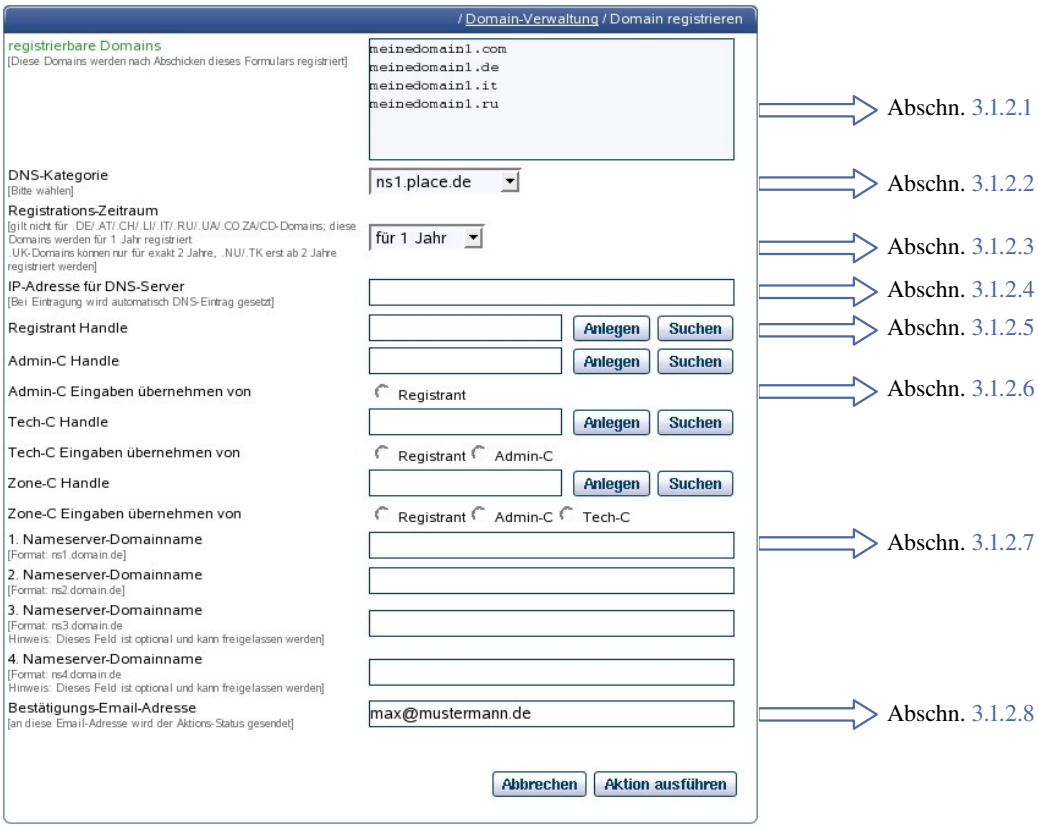


Abb. 3.12: Registrierformular für Domains

3.1.2.1 Registrierbare Domains

Es werden alle syntaktisch korrekten und zum Zeitpunkt der Verfügbarkeitsprüfung registrierbaren Domains angezeigt. Wenn die Verfügbarkeitsprüfung abgeschaltet ist, enthält das Feld alle syntaktisch korrekten Domain-Namen.
Sind Domains als fehlerhaft bzw. nicht mehr registrierbar vom System erkannt worden, befindet sich unterhalb dieses Felds eine weitere Zeile, in dem die Domain-Namen aufgelistet werden, die nicht registriert werden können:

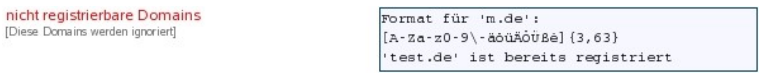


Abb. 3.13: Nicht registrierbare Domains mit Fehlerangabe

Im Weiteren ist für jede Domain kurz erläutert, weshalb sie nicht registriert werden kann. Im Beispiel kann *m.de* nicht registriert werden, da für .DE eine Domain mindestens 3, max. 63 Zeichen enthalten darf (vgl. Abschn. 11.1).
Die Domain *test.de* kann nicht registriert werden, da sie bereits registriert ist. Eine Übersicht über alle in diesem Bereich möglichen Fehlermeldungen und deren Bedeutung finden Sie im Abschn. 3.8.1.

3.1.2.2 DNS-Kategorie

Haben Sie einen oder mehrere Nameserver, die durch das System verwaltet werden, können Sie gleichzeitig mit der Registrierung einen Nameserver-Eintrag setzen. Das empfiehlt sich vor allem dann, wenn die Registrierstelle für die jeweilige Domain-Endung einen funktionierenden DNS-Eintrag voraussetzt[5].
Um einen Nameserver-Eintrag automatisch zu setzen, tragen Sie im Feld *IP-Adresse für DNS-Server*[6] eine IP-Adresse ein, unter der die Domain später erreicht werden kann. Sind Sie berechtigt, in mehrere durch das System verwaltete Nameserver Einträge zu schreiben, können Sie hier denjenigen auswählen, in den der Eintrag gesetzt werden soll (Abb. 3.14):

Abb. 3.14: Auswahl der Kategorie aus mehreren zugeordneten Nameservern

5 Weitere Informationen zum Setzen und Konfigurieren von Nameserver-Einträgen finden Sie in den Abschn. 5.1 und 11.3. Welche Registrierstelle einen funktionierenden Eintrag voraussetzt, können Sie Tabelle 11.1 entnehmen.
6 Vgl. auch Abschn. 3.1.2.4.

ansonsten wird Ihnen nur der Nameserver-Domainname angezeigt (Abb. 3.15).

Abb. 3.15: Anzeige des zugeordneten Nameserver-Domainnamens

3.1.2.3 *Registrations-Zeitraum*

Hier legen Sie fest, für welchen Zeitraum (in Jahren) die Domains registriert werden sollen. Als Standard ist *für 1 Jahr* voreingestellt. Als maximaler Zeitraum kann bis zu fünf Jahre ausgewählt werden. Die für die einzelnen Domain-Endungen zulässigen Zeiträume entnehmen Sie Abschn. 11.1.

Für einige Domain-Endungen beträgt die Mindestlaufzeit zwei Jahre, bspw. für .UK oder .NU. Wenn Sie hier nur *für 1 Jahr* angegeben haben, ersetzt das System diesen Wert bei der Bestellung für die betreffenden Domains automatisch durch den Mindestwert, damit die Registrierung nicht fehlschlägt.

3.1.2.4 *IP-Adresse für DNS-Server*

Wenn Sie berechtigt sind, einen Nameserver-Eintrag für die zu registrierenden Domains in einen durch das System verwalteten Nameserver zu schreiben, können Sie gleichzeitig mit der Registration den entsprechenden Eintrag setzen. Geben Sie dazu hier einfach die IP-Adresse ein, unter der die Domains später erreichbar sein sollen. Manche Domain-Endungen, wie z. B. .DE oder .AT, setzen einen funktionierenden Nameserver-Eintrag für die Registration voraus[7].

Für IP-Adressen wird folgendes Format akzeptiert: *(0-255).(0-255).(0-255).(0-255)*, bspw. *192.168.0.1*. Beachten Sie, dass einige IP-Adressen für besondere Zwecke reserviert sind[8].

3.1.2.5 *Handles*

Ein Handle enthält alle für die Verwaltung von Domains notwendigen Kontaktdaten und wird durch einen eindeutigen Bezeichner identifiziert, der Handle-ID. Die Handle-ID beginnt mit *RGS-*, gefolgt von einer mindestens fünfstelligen Nummer, bspw. *RGS-10000*[9].
Pro Domain sind vier Rollen definiert, für die jeweils ein Handle angegeben werden muss:

- *Registrant*: Der eigentliche Inhaber der Domain
- *Admin-C*: Der administrative Ansprechpartner für die Domain
- *Tech-C*: Der Ansprechpartner für die technische Betreuung der Domain
- *Zone-C*: Zonenverwalter bzw. Nameserver-Administrator

Auch wenn es nur einen Kontakt gibt, der alle vier Rollen übernimmt, muss dessen Handle-ID für jede Rolle angegeben werden.
Sofern Sie ein Standard-Handle[10] eingestellt haben, wird dieses automatisch für den Tech- und Zone-C vorausgefüllt. Um Kontakte für die Domain anzugeben, haben Sie mehrere Möglichkeiten:

3.1.2.5.1 *Angabe eines Kontakt-Handles*

Wenn Sie die Handle-ID für den jeweiligen Kontakt bereits kennen, dann können Sie sie direkt eintragen.

Sie können nur die Handle-IDs verwenden, die Ihnen lt. Datenbank zugeordnet sind, ansonsten erhalten Sie eine entsprechende Fehlermeldung nach Absenden des Registrierformulars.

Sollte für den jeweiligen Kontakt noch keine Handle-ID im System hinterlegt sein, dann können Sie gleichzeitig mit der Registrierung ein neues Handle anlegen. Klicken Sie dazu auf Anlegen, das Registrierformular wird umgeschaltet und es wird Ihnen das Eingabeformular für die Daten des jeweiligen Kontakts angezeigt:

7 Genaueres zu den Voraussetzungen für die Registration einzelner Domain-Endungen und zur Konfiguration der Nameserver vgl. Abschn. 5.1 und 11.3.
8 Eine Übersicht über reservierte IP-Adressen erhalten Sie in Tab. 11.4, Abschn. 11.5.
9 Für das Verständnis greifen wir an dieser Stelle der Erläuterung zur Thematik *Handle* vom Abschn. 4 vor.
10 Ein Handle kann über die Handle-Verwaltung zum Standard-Handle deklariert werden, vgl. dazu Abschn. 4.2.1 und 4.3.

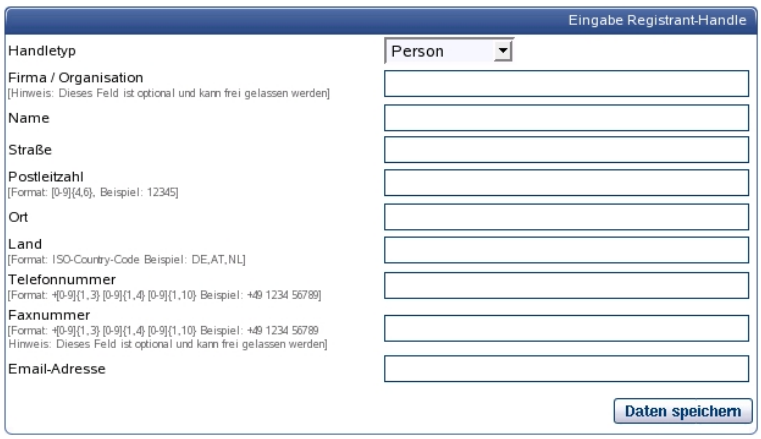


Abb. 3.16: Eingabeformular für Kontaktdaten

Dieses Formular hat im Wesentlichen den Aufbau wie sein Pendant, das in der Handle-Verwaltung (RGS-Handle neu erstellen[11]) verwendet wird. Folgende Werte sind einzutragen:

Feldname	Pflicht	Beschreibung
Handletyp	ja	Person: Privatperson Organisation: Firma oder Organisation Rolle: abstrakt bezeichnete Personengruppe, bspw. ein Provider Der Handletyp kann später nicht verändert werden. Wenn Sie sich nicht sicher sind, verwenden Sie an der Stelle den Typ *Person*, dieser wird von allen Domain-Endungen akzeptiert.
Firma/Organisation	nein	Name der Firma bzw. Organisation
Name	ja	Vor- und Nachname des Kontakts keine Initialen oder sonstige Namensabkürzungen verwenden
Straße	ja	Postanschrift des Kontakts möglichst keine Postfach-Adressen verwenden
Postleitzahl	ja	Postleitzahl
Ort	ja	Wohnort des Kontakts
Land	ja	Land
Telefonnummer	ja/nein[12]	Format: + *Int. Vorwahl* . *Ortsvorwahl ohne führende „0“ mit angehängter Telefonnummer* Beispiel: *+49.301234560*
Faxnummer	ja/nein[13]	Format: + *Int. Vorwahl* . *Ortsvorwahl ohne führende „0“ mit angehängter Telefonnummer* Beispiel: *+49.30123456777*
Email-Adresse	ja	Email-Adresse des Kontakts Format: *adresse@domain.tld* Beispiel: *john@doe.com*

Tab. 3.1: Übersicht Eingabewerte für das Handle-Formular

Nach Eingabe der Daten gelangen Sie durch Klicken auf Daten speichern wieder zurück zum Registrierformular. Um anzuzeigen, dass das Handle neu angelegt wird, trägt das System automatisch *@@WIRD ERSTELLT@@* in das jeweilige Handle-Feld ein:

Abb. 3.17: Anzeige, dass das Handle für den Registranten neu angelegt wird

11 Details zu den einzelnen Handle-Daten, vgl. dazu Abschn. 4.2.1 und 4.3.
12 Abhängig von den im Registrierformular vorkommenden Domain-Endungen und davon, ob der Kontakt für den Registranten, Admin-C, Tech-C oder Zone-C erstellt werden soll, mehr dazu s. Abschn. 11.1.1.
13 Abhängig von den im Registrierformular vorkommenden Domain-Endungen und davon, ob der Kontakt für den Registranten, Admin-C, Tech-C oder Zone-C erstellt werden soll, mehr dazu s. Abschn. 11.1.1.

Sollten die eingegebenen Daten unvollständig sein oder den syntaktischen Vorgaben nicht entsprechen, dann gibt das System nach Absenden des Registrierformulars eine entsprechende Fehlermeldung[14] aus. In Abb. 3.18 ist die Fehlermeldung dargestellt, falls das Feld für die Adresse des Registranten frei gelassen wurde:

Abb. 3.18: Anzeige nach Absenden eines unvollständig ausgefüllten Formulars

Durch Klicken auf Zurück gelangen Sie wieder in das Registrierformular. Die inkorrekten Daten können Sie korrigieren, indem Sie beim entsprechenden Handle auf Anlegen klicken, es wird Ihnen erneut das Handle-Eingabeformular angezeigt, diesmal mit den bisher eingetragenen Daten.

3.1.2.5.2 Suchen eines Kontakt-Handles

Bereits angelegte Kontakte können Sie nach Name oder Handle-ID durchsuchen. Die Handle-IDs der gefundenen Kontakte können anschließend in das Registrierformular übernommen werden. Dazu klicken Sie auf Suchen, es öffnet sich ein separates Fenster, in dem eine Suchmaske angezeigt wird:

Abb. 3.19: Suchmaske für Handles

Tragen Sie im hier rot markierten Bereich Ihren Suchbegriff ein, nach Absenden des Formulars durch Klicken auf Suchen wird Ihnen im Erfolgsfall[15] eine Liste aller gefundenen Handles angezeigt (sofern mindestens ein Handle gefunden wurde, das auf den Suchbegriff passt):

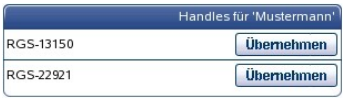


Abb. 3.20: Ergebnisseite der Suche nach *Mustermann*

Um zu sehen, welche Daten unter der jeweiligen Handle-ID gespeichert sind, positionieren Sie einfach den Mauszeiger über der Handle-ID. Es werden alle Kontaktdaten zu dieser Handle-ID in einer sich automatisch öffnenden Info-Box angezeigt:

Abb. 3.21: Detail-Anzeige der Kontaktdaten für ein gefundenes Handle aus der Liste

Wenn Sie in der Suchmaske eine Handle-ID im Format *RGS-10000* eingegeben haben und Ihnen dieses Handle zugeordnet ist, werden Ihnen die Daten des Handles angezeigt:

14 Alle Fehlermeldungen, die beim Registrieren auftreten können, finden Sie beschrieben in Abschn. 3.8.1.
15 Sollte kein passendes Handle gefunden werden, gibt das System eine Fehlermeldung aus, vgl. dazu Abschn. 3.8.1.

Abb. 3.22: Anzeige aller Daten eines Handles

Nach Klicken auf **Übernehmen** wird die Handle-ID automatisch in das Registrierformular übernommen und das Suchfenster geschlossen:

Abb. 3.23: In das Registrierformular übernommenes Handle

Analog tragen Sie die Daten für die verbleibenden Kontakte ein.

Ist für Ihren Account ein Standard-Handle[16] angelegt, wird diese Handle-ID automatisch in den Feldern *Tech-C Handle* und *Zone-C Handle* vom System eingetragen. Sie können diese Handles aber jederzeit durch andere, Ihnen zugeordnete Handles ersetzen bzw. für diese Kontakte ebenfalls neue Handles anlegen.

3.1.2.6 Handle-Daten übernehmen

Damit Sie die Daten für bereits in das Registrierformular angegebene Handles (unabhängig davon, ob durch eine Handle-ID oder durch Neuanlegen) nicht noch einmal für andere Kontakte eingeben müssen, die ebenfalls diese Daten aufweisen sollen, haben Sie die Möglichkeit, die Daten einfach zu kopieren. Für den administrativen Kontakt können Sie die Daten vom Registranten übernehmen, für den technischen Kontakt die Daten vom Registranten oder vom administrativen Kontakt usw. Klicken Sie dazu einfach das gewünschte Feld an:

Abb. 3.24: Handle-Daten übernehmen vom Registranten

Wenn im zu übernehmenden Handle eine Handle-ID eingetragen ist, wird *@@WIRD ERSTELLT@@* in das Handle-Feld eingetragen. Das System kopiert die Daten, die für das zu übernehmende Handle angegeben wurden, in das aktuelle Handle-Feld und prüft beim Absenden des Registrierformulars, ob die Daten des kopierten Handles für den Admin-C (Tech-C, Zone-C) verwendet werden können. Ist das nicht der Fall, weil bspw. die Daten vom Registranten für den Admin-C übernommen werden sollen und das Registrant-Handle keine Email-Adresse aufweist, erhalten Sie nach Absenden des Domain-Formulars die Fehlermeldung, dass das Handle für den Admin-C nicht verwendet werden kann. In diesem Fall müssen Sie entweder für den Registranten ein anderes Handle angeben, das für den Admin-C verwendet werden kann, oder Sie wählen für den Admin-C ein anderes Handle aus bzw. legen für den Admin-C ein neues Handle mit den gewünschten Daten an.

3.1.2.7 Nameserver

In den Feldern *1. - 4. Nameserver-Domainname* tragen Sie ein, unter welchen Nameservern die Domain künftig erreichbar sein wird:

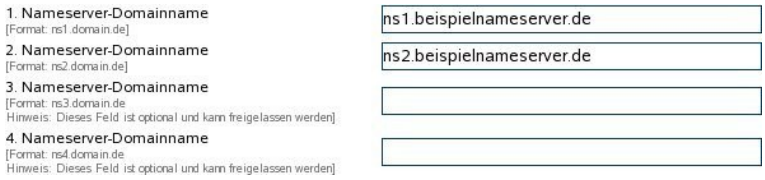


Abb. 3.25: Eintragen der Nameserver-Daten

Das System unterstützt die Angabe von bis zu vier Nameservern pro Domain, als Minimum müssen zwei Nameserver angegeben werden. Wenn Sie in Ihrem Benutzer-Profil für den 1. und 2. Nameserver-Domainnamen bereits Nameserver hinterlegt haben (vgl. Abschn. 6.1), werden diese vom System vorausgefüllt. Selbstverständlich können Sie die angege-

16 Mehr zum Thema Standard-Handle und persönliche Einstellungen vgl. Abschn. 4 und 6.1.

benen Nameserver auch ersetzen, wenn die zu registrierenden Domain-Namen in anderen Nameservern eingeschrieben sind.
Ist ein Nameserver-Domainname eine Subdomain eines im Registrierformular vorkommenden Domain-Namens, der auf .DE, .AT oder .EU endet, dann muss neben dem Nameserver-Domainnamen noch die IP-Adresse des Nameservers, getrennt durch ein Leerzeichen, angegeben werden:

Abb. 3.26: Nameserver-Eintrag mit IP-Adresse

In diesem Beispiel soll die Domain *meinedomain1.de* registriert werden. Die Domain ist im Nameserver *ns1.meinedomain1.de* eingeschrieben. Da *ns1.meinedomain1.de* eine Subdomain von *meinedomain1.de* ist, muss hier also die IP-Adresse des Nameservers im Formular eingegeben werden[17].

Verwenden Sie nur real existierende Nameserver-Domainnamen. Das System prüft, ob die angegebenen Nameserver im Internet erreichbar sind. Falls ein Nameserver-Domainname nicht ermittelt werden konnte, erhalten Sie eine Fehlermeldung.

3.1.2.8 Bestätigungs-Email

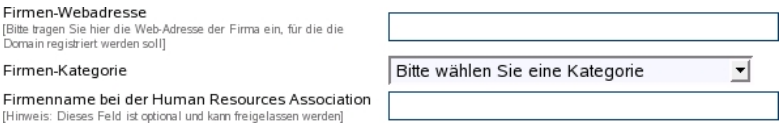
Das Feld *Bestätigungs-Email-Adresse* wird vom System vorausgefüllt und enthält die Email-Adresse, an die das System die Benachrichtigungen[18] über den Status der Aufträge sendet. Sie können jederzeit eine andere gültige Email-Adresse einsetzen oder diese im System global ändern (vgl. Abschn. 6.1).

3.1.3 Zusätzliche Felder im Registrierformular

Bestimmte Domain-Endungen erfordern zusätzliche Angaben. Damit die Domains möglichst reibungslos registriert werden können, analysiert das System, welche Daten in Abhängigkeit von den eingegebenen Domains noch eingetragen werden müssen und zeigt die entsprechenden Felder automatisch im Registrierformular an.

3.1.3.1 .JOBS

Befindet sich unter den zu registrierenden Domains eine Domain mit der Endung .JOBS, dann werden drei zusätzliche Felder angezeigt:


Firmen-Webadresse
[Bitte tragen Sie hier die Web-Adresse der Firma ein, für die die Domain registriert werden soll]
Firmen-Kategorie
Bitte wählen Sie eine Kategorie
Firmenname bei der Human Resources Association
[Hinweis: Dieses Feld ist optional und kann freigelassen werden]
Abb. 3.27: Zusatzfelder für die Domain-Endung .JOBS

Im Feld *Firmen-Webadresse* muss die Adresse der Internet-Seite der Firma eingetragen werden, für die die .JOBS-Domain registriert werden soll. Die Adresse muss das Format *http://www.meinefirma.de*[19] haben.
Bei *Firmen-Kategorie* wählen Sie aus, in welche Kategorie sich die Firma des Registranten einordnen lässt, bspw. *Hotelgewerbe* für eine Firma, die im Hotelwesen angesiedelt ist.
Zuletzt ist noch der *Firmenname bei der Human Resources Association* anzugegeben. Diese Angabe ist jedoch nicht zwingend erforderlich und kann daher frei gelassen werden.

3.1.3.2 .TRAVEL

Für die Registrierung einer .TRAVEL-Domain wird ein zusätzliches Feld benötigt:

Abb. 3.28: Zusatzfeld für die Domain-Endung .TRAVEL

Für den Registranten muss eine so genannte UI-Nummer eingegeben werden, welche vor der Registrierung bei der Tralliance zu beantragen ist. Genauere Informationen über die Vorgehensweise bei der Beantragung erhalten Sie in Abschn. 11.1.1.14.

17 Die im Beispiel angegebenen Domains und IP-Adressen müssen durch reale Werte ersetzt werden.
18 Vgl. Abschn. 10.
19 *meinefirma.de* ist hier wieder mit realen Daten zu ersetzen.

3.1.3.3 *Restliche Domain-Endungen*

Für alle anderen Domain-Endungen, für die ebenfalls zusätzliche Angaben erforderlich sind, erscheint im Registrierformular die Auswahl, ob die Domain für eine Firma bzw. Organisation oder für eine Privatperson registriert werden soll:

Abb. 3.29: Auswahl, ob die Domains für Firmen oder Privatpersonen registriert werden sollen

Nach Klicken auf die entsprechende Auswahl erscheint in Abhängigkeit von den gewünschten Domain-Endungen ein Formular, in das Sie zusätzliche Daten eingeben können:

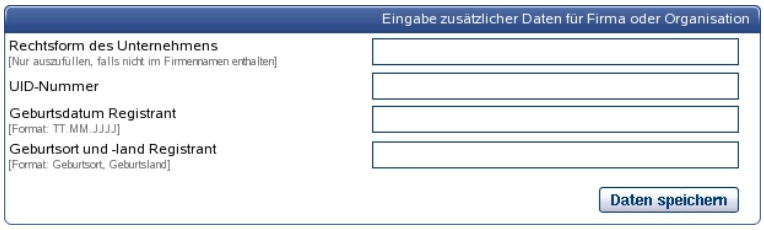


Abb. 3.30: Zusätzliche Angaben für die Domain-Endung .IT bei Organisation

Da in Abhängigkeit von den zu registrierenden Domain-Endungen unterschiedliche Angaben erforderlich sind, entnehmen Sie die einzutragenden Daten Abschn. 11.1.1. Durch Klicken auf **Daten speichern** gelangen Sie wieder zurück in das Registrierformular.

3.1.4 *Prüfen der Eingaben*

Wenn alle Daten ausgefüllt sind, können Sie das Formular durch Klicken auf **Aktion ausführen** absenden. Das System prüft jetzt die syntaktische Korrektheit der Daten:

Abb. 3.31: Prüfen der eingegebenen Daten

3.1.4.1 *Statusmeldung Erfolg*

Konnten keine Fehler bei der Prüfung festgestellt werden, erhalten Sie am Bildschirm eine Erfolgsmeldung, in der Ihnen die Auftragsnummer mitgeteilt wird, und die Registrier-Aufträge werden gestartet:

Aktionsstatus
Status: 249547.20060818132928
Die Daten wurden gespeichert und an die entsprechende Registry geleitet. Sie erhalten alle weiteren Informationen per Email !
Weitere Domains registrieren

Abb. 3.32: Registrierung erfolgreich gestartet

Alle weiteren Informationen erhalten Sie per Email, die an die im Feld *Bestätigungs-Email-Adresse* angegebene Adresse gesendet wird. Durch Klicken auf **Weitere Domains registrieren** gelangen Sie wieder in das Formular Domains registrieren.

3.1.4.2 *Statusmeldung Fehler*

Sollte das System bei der Prüfung der Daten Unstimmigkeiten entdecken, erscheint eine Fehlermeldung mit einer kurzen Erläuterung des Fehlers. Abbildung 3.33 zeigt eine Fehlermeldung für den Fall, dass ein Nameserver-Domainname doppelt angegeben wurde:

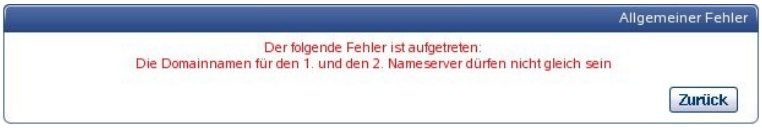

Allgemeiner Fehler
Der folgende Fehler ist aufgetreten:
Die Domainnamen für den 1. und den 2. Nameserver dürfen nicht gleich sein
Zurück

Abb. 3.33: Anzeige nach fehlerhaften Eingaben in den Feldern *1./2. Nameserver-Domainname*

Durch Klicken auf Zurück gelangen Sie wieder in das Registrierformular. Dort können Sie die fehlerhaften Angaben entsprechend korrigieren. Eine Auflistung aller Fehlermeldung rund um das Registrierformular erhalten Sie im Abschn. 3.8.1.

3.2 Domain transferieren

Für den Transfer[20] von Domains stehen Ihnen zwei Menü-Punkte zur Verfügung: Einzel-Transfer (Abschn. 3.2.1) und Massen-Transfer (Abschn. 3.2.2). Diese Aufteilung wurde notwendig, da sich bestimmte Domain-Endungen nicht für den automatisierten Massen-Transfer eignen.
In diesem Abschnitt wird erläutert, welche Eingaben notwendig sind, um erfolgreich einen eingehenden Transfer[21] zu starten. Eine Übersicht, für welche Domain-Endungen ein Transfer möglich ist, gibt Ihnen Tab. 11.1. Zum genauen Ablauf des Transfers für die einzelnen Registries vgl. Abschn. 11.2.

3.2.1 Einzel-Transfer

Für den Einzel-Transfer klicken Sie in der Domain-Verwaltung auf den Link *Domain transferieren*. Im Anschluss daran geben Sie den Namen der Domain ein, die transferiert werden soll:

Abb. 3.34: Eingabe der zu transferierenden Domain

Möchten Sie eine .IT-Domain transferieren, dann müssen Sie zusätzlich wählen, ob die Domain für eine Firma oder eine Privatperson transferiert werden soll.

Geben Sie den vollständigen Domain-Namen in der Form: *domain.tld* (ohne *www* am Anfang) an.

Nach Absenden dieses Formulars prüft das System die syntaktische Korrektheit des Domain-Namens und fragt den aktuellen Status der eingegebenen Domain ab. Nach erfolgreicher Prüfung wird das Transferformular angezeigt, das im Abschn. 3.2.1.1 näher erläutert wird.
Sollte das System stattdessen eine Fehlermeldung anzeigen, kann das mehrere Ursachen haben. Zuerst wird geprüft, ob die gewünschte Domain den syntaktischen Erfordernissen entspricht. Als zweites wird geprüft, ob die Domain überhaupt registriert ist. Dann wird geprüft, ob für die Domain ein interner Transfer (vgl. Abschn. 3.2.3) aktiv ist, der noch nicht abgeschlossen wurde. Für .DE-Domains findet darüber hinaus eine Prüfung statt, ob für die betreffende Domain bereits ein Transfer-Antrag eines anderen Registrars läuft:

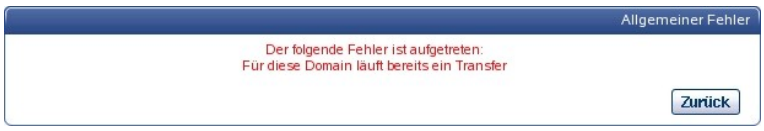


Abb. 3.35: Anzeige, dass für die eingegebene Domain bereits ein Transfer läuft

Für .COM-, .NET-, .ORG-, .INFO-, .BIZ- und .NAME-Domains wird geprüft, ob die Domain gegen unberechtigten Transfer durch einen Registrar-LOCK geschützt ist:

Allgemeiner Fehler
Der folgende Fehler ist aufgetreten:
Ein Transfer ist leider nicht möglich. Die Domain befindet sich im Status "Registrar-Lock".
Mehr zu diesem Thema finden Sie unter folgendem Link: Hilfe
Zurück

Abb. 3.36: Anzeige, dass für die zu transferierende Domain ein Registrar-LOCK gesetzt ist

In diesem Fall muss der Registrant beim alten Provider die Freigabe der Domain zum Transfer beauftragen. Wenn Sie auf den Link *Hilfe* klicken, erhalten Sie weitere Informationen zum Thema Registrar-LOCK.
Alle Fehlermeldungen mit Erläuterungen finden Sie im Abschn. 3.8.2.

20 Bei .DE-Domains werden Transfers auch als KK (Konnektivitäts-Koordination) bezeichnet.
21 Der Transfer eines Domain-Namens von einem fremden Provider zum System wird *eingehender Transfer* genannt. Im Gegensatz dazu heißen Transfers, die vom System zu einem anderen Provider durchgeführt werden, *ausgehende Transfers*. Wie der Status der einzelnen Transfers abgefragt werden kann, entnehmen Sie den Abschn. 3.7.1 und 3.7.2, zu Besonderheiten bei den einzelnen Domain-Endungen vgl. Abschn. 11.2.

3.2.1.1 *Transferformular*

Das Transferformular ähnelt dem Registrierformular und kann in Abhängigkeit von der Domain-Endung zusätzliche Felder enthalten. Abb. 3.37 zeigt das Transferformular für .DE-Domains:

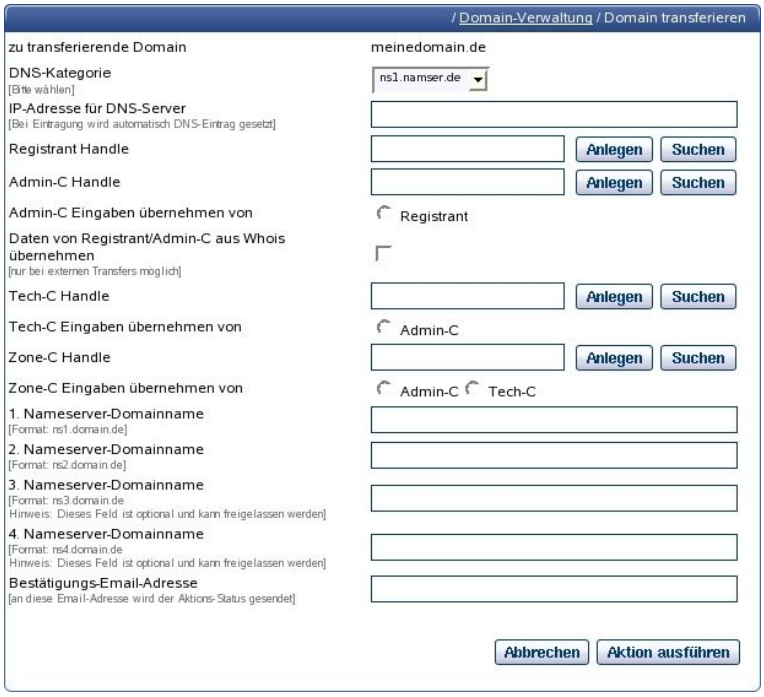


Abb. 3.37: Transferformular für .DE-Domains

Das Formular muss analog zu Domains registrieren (Abschn. 3.1.2.5) ausgefüllt werden. Die Domain wird nach einem erfolgreichen Transfer automatisch auf diese Daten inkl. der angegebenen Nameserver geändert, es muss keine separate Änderung mehr durchgeführt werden[22].
Für .DE-, .ORG-, .INFO-, .BIZ-, .NAME und .EU-Domains gibt es darüber hinaus die Möglichkeit, die Daten des Registranten und des administrativen Kontaktsaus dem Whois zu übernehmen. Dazu klicken Sie auf die Checkbox *Daten von Registrant/Admin-Caus Whois übernehmen*:

Abb. 3.38: Bestehende Whois-Daten übernehmen

Nach einem erfolgreichen Transfer bleiben die Daten für den Registranten und Admin-C gleich, lediglich für Tech- und Zone-C und die Nameserver werden Ihre angegebenen Daten eingesetzt. Wenn Sie diese Checkbox angewählt haben, können die Felder *Registrant Handle* und *Admin-C Handle* freigelassen werden.

3.2.1.2 *Zusätzliche Felder im Transferformular*

Wie schon im Registrierformular gibt es auch beim Transferformular in Abhängigkeit von der eingegebenen Domain zusätzliche Felder, die ausgefüllt werden müssen.

3.2.1.2.1 *Auth-Code*

Viele Registries verlangen für den Transfer einen so genannten Auth-Code, damit der Transfer gestartet werden kann:

Abb. 3.39: Eingabefeld für den Auth-Code

Achten Sie bei der Eingabe auf mögliche Groß- und Kleinschreibung (sofern der Auth-Code Groß- und Kleinbuchstaben enthält). Falsch eingegebene Auth-Codes werden entweder sofort nach Abschicken des Transferformulars (interner System-Transfer, vgl. Abschn. 3.2.3) oder von der Registry (externer Transfer) abgewiesen.

22 Gilt nur für externe Transfers, bei MRGS-internen Transfers muss die Domain noch geändert werden, da sich nur die Zuordnung der Domain in der Datenbank ändert.

Sollte der Registrant nicht im Besitz des Auth-Codes sein, kann er ihn jederzeit bei seinem Provider anfordern.

3.2.1.2.2 .TRAVEL

Für den Transfer einer .TRAVEL-Domain wird eine so genannte UI-Nummer[23] benötigt:

Abb. 3.40: Zusatzfeld für die Domain-Endung .TRAVEL

Diese hat der Registrant bereits bei der Registration beim alten Provider erhalten und ist somit dort zu erfragen.

3.2.1.2.3 .IT

Die Registrierstelle für italienische Domains Nic.it sieht für den Transfer von Domains in Abhängigkeit davon, ob die Domain für eine Firma oder eine Privatperson transferiert werden soll, unterschiedliche Angaben vor. Daher müssen Sie bei der Eingabe der Domain gleichzeitig auswählen, für wen der Transfer stattfinden soll:

Transfer einer Domain für eine Firma

Abb. 3.41: Transfer einer .IT-Domain für eine Firma

Das anschließende Transferformular enthält nun folgende zusätzliche Felder:

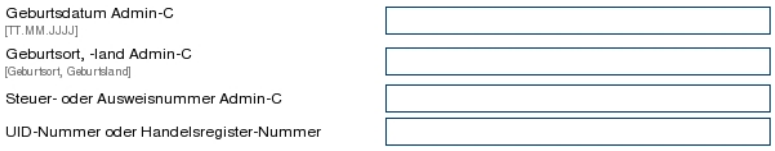


Abb. 3.42: Zusatzfelder für .IT-Transfer (Firma)

Diese sind wie folgt auszufüllen:

- *Geburtsdatum Admin-C*: Angabe des Datums im Format *TT.MM.JJJJ*,
  Beispiel: *25.04.1979*
- *Geburtsort, -land Admin-C*: Angabe des Geburtsorts mit Land, durch Komma getrennt
  Beispiel: *Villingen-Schwenningen, Deutschland*
- *Steuer- oder Ausweisnummer Admin-C*: Angabe der Steuer- bzw. Ausweisnummer des Admin-C
  Beispiel: *111/222/33333*
- *UID-Nummer oder Handelsregister-Nummer*: Angabe der UID-Nummer oder der Handelsregister-Nummer
- Beispiel: *DE123456789*

Transfer einer Domain für eine Privatperson

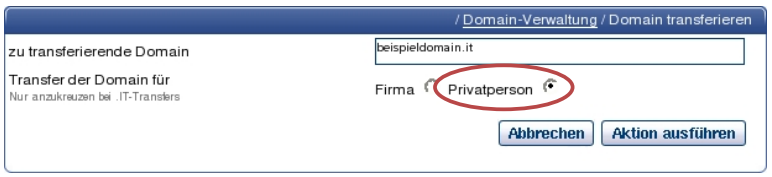


Abb. 3.43: Transfer einer .IT-Domain für eine Privatperson

Das anschließende Transferformular enthält nun die folgenden zusätzlichen Felder:

23 Vgl. Abschn. 11.1.1.14.

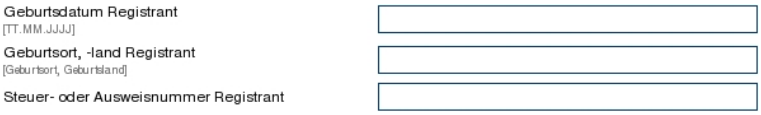


Abb. 3.44: Zusatzfelder für .IT-Transfer (Privatperson)

- *Geburtsdatum Registrant*: Angabe des Datums im Format *TT.MM.JJJJ*,
  Beispiel: *25.04.1979*
- *Geburtsort, -land Registrant*: Angabe des Geburtsorts mit Land, durch Komma getrennt
  Beispiel: *Villingen-Schwenningen, Deutschland*
- *Steuer- oder Ausweisnummer Registrant*: Angabe der Steuernummer oder der Ausweisnummer des Registranten
  Beispiel: *317904257*

3.2.1.2.4 .RU

Die Zusatzfelder für .RU-Transfers brauchen nur ausgefüllt zu werden, wenn das für den Registranten angegebene Handle für eine Privatperson angelegt ist, d. h. es enthält keine Angaben zu einer Firma bzw. Organisation:

Geburtsdatum
[TT.MM.JJJJ
Hinweis: Dieses Feld ist nur auszufüllen, wenn das verwendete Handle für eine Privatperson angelegt ist]
Ausweis-Nr.
[Hinweis: Dieses Feld ist nur auszufüllen, wenn das verwendete Handle für eine Privatperson angelegt ist]
Ausstellungsdatum Ausweis
[TT.MM.JJJJ
Hinweis: Dieses Feld ist nur auszufüllen, wenn das verwendete Handle für eine Privatperson angelegt ist]
Ausstellungsort Ausweis
[Hinweis: Dieses Feld ist nur auszufüllen, wenn das verwendete Handle für eine Privatperson angelegt ist]

Abb. 3.45: Zusatzfelder für die Domain-Endung .RU

- *Geburtsdatum*: Angabe des Datums im Format *TT.MM.JJJJ*,
  Beispiel: *25.04.1979*
- *Ausweis-Nr.*: Angabe der Ausweisnummer des Registranten
  Beispiel: *317904257*
- *Ausstellungsdatum Ausweis*: Angabe des Datums im Format *TT.MM.JJJJ*,
  Beispiel: *10.11.2001*
- *Ausstellungsort Ausweis*: Angabe des Ausstellungsortes des Ausweises
  Beispiel: *Muenchen*

3.2.2 Massen-Transfer

Die meisten der im System angebotenen Domain-Endungen können Sie per Massen-Transfer übernehmen, dabei können bis zu 50 Domains gleichzeitig zum Transfer angemeldet werden. Zunächst werden Sie aufgefordert, die zu transferierenden Domain-Namen einzugeben:

/ Domain-Verwaltung / Domain transferieren
zu transferierende Domains
[Massen-Transfer ist für folgende TLD möglich:
AG, AT, BE, BIZ, BIZ.PL, BZ, CC, CN, CO.AT, CO.IN, CO.UK, COM, COM.CN, COM.PL, COM.TW, DE, EU, FIRM.IN, GEN.IN, IDV.TW, IN, IND.IN, INFO, INFO.PL, LA, ME.UK, NAME, NET, NET.CN, NET.IN, NET.PL, OR.AT, ORG, ORG.CN, ORG.IN, ORG.PL, ORG.TW, ORG.UK, PL, SC, TK, TRAVEL, TV, VC]
Abbrechen
Aktion ausführen

Abb. 3.46: Eingabe der zu transferierenden Domains

Gleichzeitig sind im Hilfetext alle Domain-Endungen angegeben, für die ein Massen-Transfer durchgeführt werden kann. Die Domains geben Sie wie bei Domains registrieren (Abschn. 3.1) beschrieben ein.

Im Gegensatz zum Einzel-Transfer wird hier nur geprüft, ob die eingegebenen Domains den syntaktischen Vorgaben entsprechen, ob für die jeweilige Domain-Endung ein Massen-Transfer möglich ist und ob bereits ein Transfer für eine der angegebenen Domains vom System gestartet wurde[24]. Nicht geprüft wird, ob eine Domain bspw. auf Registrar-LOCK steht und sich der Transfer deshalb nicht durchführen lässt. Diese Prüfung findet erst nach Absenden der Aufträge statt. Eventuelle Fehler, die daraus resultieren, erhalten Sie erst per Mail.

24 Sowohl extern zur Registry als auch intern im MRGS (mehr zu internen Transfers vgl. Abschn. 3.2.3).

3.2.2.1 *Transferformular*

Nach erfolgter Syntax-Prüfung[25] wird Ihnen das Transfer-Formular angezeigt[26]:

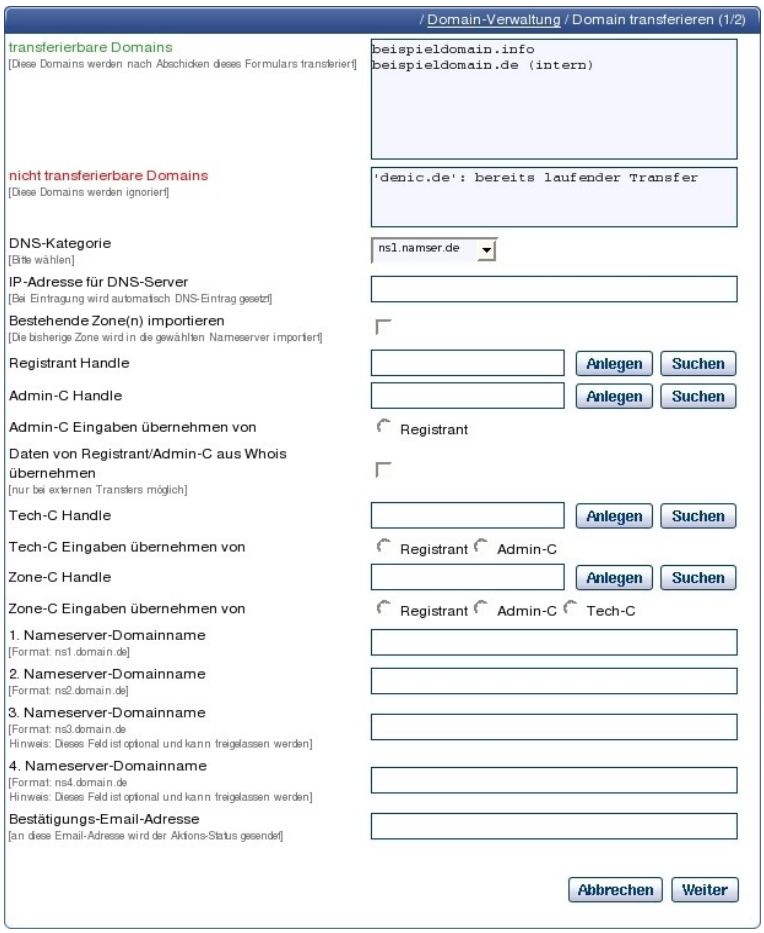
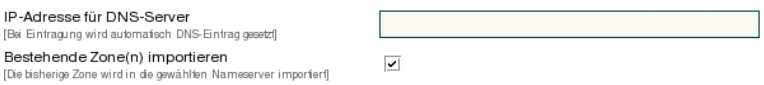


Abb. 3.47: Transferformular Massen-Transfer

Im Feld *transferierbare Domains* werden die Domains angezeigt, die den syntaktischen Vorgaben entsprechen und für die kein Transfer im System aktiv ist. Ist die Domain mit dem Zusatz *(intern)* gekennzeichnet, wird die Domain innerhalb des Systems transferiert[27]. Lassen sich von den eingegebenen Domains einzelne Domain-Namen nicht transferieren, werden diese im Feld *nicht transferierbare Domains* angezeigt. Gründe dafür können entweder eine fehlerhafte Syntax des Domain-Namens sein oder dass für die Domain bereits ein interner System-Transfer aktiv ist.
In der Navigationsleiste wird Ihnen zusätzlich angezeigt, ob für den Transfer weitere Daten eingegeben werden müssen:

Abb. 3.48: Anzeige, ob die Eingabe weiterer Daten notwendig ist

Erscheint der Wert *(1/2)* neben *Domain transferieren*, dann müssen nach Ausfüllen dieses Formulars zusätzliche Daten in einem zweiten Formular eingegeben werden. Dieses wird Ihnen nach Absenden des Hauptformulars angezeigt, näheres dazu entnehmen Sie Abschn. 3.2.2.2. Ist kein Wert angegeben, werden die Transfer-Aufträge gleich nach dem Absenden des Hauptformulars und erfolgreicher Prüfung der Daten gestartet.
Die Felder *DNS-Kategorie* und *IP-Adresse für DNS-Server* sind analog zu Domains registrieren (Abschn. 3.1.2.2 und 3.1.2.4) auszufüllen. Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, bestehende DNS-Einträge für die angegebenen Domains in Ihre Nameserver zu kopieren, klicken Sie dazu einfach die Checkbox *Bestehende Zone(n) importieren* an:


IP-Adresse für DNS-Server
[Bei Eintragung wird automatisch DNS-Eintrag gesetzt]
Bestehende Zone(n) importieren
[Die bisherige Zone wird in die gewählten Nameserver importiert]
Abb. 3.49: DNS-Zonen importieren

25 Vgl. Abb. 3.31.
26 Falls sämtliche transferierbare Domains lediglich intern transferiert werden, wird Ihnen das Formular aus Abb. 3.57 angezeigt, (mehr zu internen Transfers vgl. Abschn. 3.2.3).
27 Mehr zu internen Transfers ab Abschn. 3.2.3.

Das System wird dann die Einträge für die Domains aus den bisherigen Nameservern in die Nameserver der angegebenen Kategorie einkopieren. Wenn Sie die Checkbox anklicken, wird das Feld *IP-Adresse für DNS-Server* deaktiviert, bereits vorher dort eingetragene Werte werden nicht berücksichtigt.
Die Daten für die Handles für das *Registrant Handle*, *Admin-C Handle*, *Tech-C Handle* und *Zone-C Handle* werden analog wie bei Domains registrieren (Abschn. 3.1.2.5) beschrieben ausgefüllt. Die angegebenen Domain-Namen werden nach einem erfolgreichen Transfer automatisch auf diese Daten inkl. der angegebenen Nameserver geändert, es muss keine separate Änderung mehr durchgeführt werden[28].
Für .DE-, .ORG-, .INFO-, .BIZ-, .NAME und .EU-Domains gibt es darüber hinaus die Möglichkeit, die Daten des Registranten und des administrativen Kontakts aus dem Whois zu übernehmen. Dazu klicken Sie auf die Checkbox *Daten von Registrant/Admin-C aus Whois übernehmen*:

Abb. 3.50: Bestehende Whois-Daten übernehmen

Die Felder *Registrant Handle* und *Admin-C Handle* können freigelassen werden, wenn das Feld *transferierbare Domains* nur .DE-, .ORG-, .INFO-, .BIZ-, .NAME und .EU-Domains enthält und die Checkbox *Daten von Registrant/Admin-C aus Whois übernehmen* angeklickt ist, ansonsten erhalten Sie nach Absenden des Formulars die Fehlermeldung:

Abb. 3.51: Fehlermeldung bei fehlenden Daten für das Registrant-Handle

In diesem Fall klicken Sie auf Zurück und tragen die notwendigen Daten nach.

Wenn nicht für alle Domains die Datenübernahme aus dem Whois möglich ist, Sie aber trotzdem die entsprechende Checkbox angeklickt haben, werden .DE-, .ORG-, .INFO-, .BIZ- und .NAME-Domains nach dem Transfer ihre bisherigen Daten für Registrant und Admin-C behalten, alle anderen werden auf die Daten geändert, die Sie im Transferformular angegeben haben.

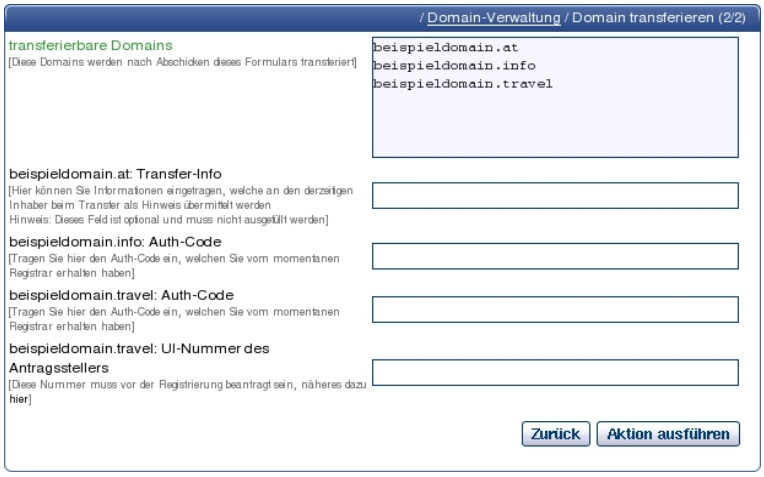
Die Felder *1.-4. Nameserver-Domainname* werden analog wie bei Domains registrieren (Abschn. 3.1.2.7) beschrieben ausgefüllt.

Der Transfer für .DE-Domains kann erst gestartet werden, wenn die Domain in den angegebenen Nameservern eingetragen ist. Für andere Domain-Endungen (vgl. Tab. 11.1) kann es erforderlich sein, dass für die automatische Änderung der Daten nach einem erfolgreichen Transfer der Nameserver-Eintrag bereits gesetzt sein muss, bspw. für .AT-Domains.

3.2.2.2 Prüfen der Eingaben (1/2)

Nachdem alle Daten ausgefüllt sind, werden diese nach Absenden des Formulars geprüft. Wenn die Prüfung erfolgreich war und auch keine weiteren Daten einzugeben sind, wird die Statusmeldung Erfolg angezeigt, ansonsten die Statusmeldung Fehler[29].
Werden noch zusätzliche Angaben benötigt, wird Ihnen ein zweites Formular angezeigt, in dem Sie diese Daten eingeben können:

28 Gilt nur für externe Transfers, bei System-internen Transfers muss die Domain noch geändert werden, da sich nur die Zuordnung der Domain in der Datenbank ändert.
29 Zu den einzelnen Fehlermeldungen vgl. Abschn. 3.8.2.


/ Domain-Verwaltung / Domain transferieren (2/2)
transferierbare Domains
[Diese Domains werden nach Abschicken dieses Formulars transferiert]
beispieldomain.at
beispieldomain.info
beispieldomain.travel
beispieldomain.at: Transfer-Info
[Hier können Sie Informationen eingetragen, welche an den derzeitigen Inhaber beim Transfer als Hinweis übermittelt werden
Hinweis: Dieses Feld ist optional und muss nicht ausgefüllt werden]
beispieldomain.info: Auth-Code
[Tragen Sie hier den Auth-Code ein, welchen Sie vom momentanen Registrar erhalten haben]
beispieldomain.travel: Auth-Code
[Tragen Sie hier den Auth-Code ein, welchen Sie vom momentanen Registrar erhalten haben]
beispieldomain.travel: UI-Nummer des Antragsstellers
[Diese Nummer muss vor der Registrierung beantragt sein, näheres dazu hier]
Zurück
Aktion ausführen
Abb. 3.52: Formular für zusätzliche Angaben zum Transfer

Die Anzahl und Art der angezeigten Felder richtet sich nach den im vorhergehenden Transferformular eingegebenen Domains. Im Feld *transferierbare Domains* werden wieder die Domains angezeigt, die bereits erfolgreich auf Syntax und Transferierbarkeit geprüft worden sind.
Alle nachfolgenden Felder haben das Format *domain.tld: Feldname*. Die Feldnamen und ihre Bedeutung im Einzelnen:

- *Transfer-Info*: Wird nur bei .AT-Domains angezeigt. Hier kann dem Registranten eine Kurzmitteilung hinterlassen werden, die er gleichzeitig mit der Aufforderung zum Bestätigen des Transfers von der Registry erhält. Das Feld kann freigelassen werden.
- *Auth-Code*: Wird nur bei Domains, die mit Auth-Code arbeiten, angezeigt. Hier muss für die nebenstehende Domain der Auth-Code so eingetragen werden, wie Sie ihn vom Registranten der Domain erhalten haben. Achten Sie dabei ggf. auf Groß- und Kleinschreibung. Das Feld muss ausgefüllt werden.
- *UI-Nummer des Antragstellers*: Gibt es nur für .TRAVEL-Domains. Diese hat der Registrant bereits bei der Registration beim alten Provider erhalten und ist somit dort zu erfragen. Das Feld muss ausgefüllt werden.

3.2.2.3 Prüfen der Eingaben (2/2)

Sind alle Daten eingetragen, klicken Sie auf Aktion ausführen. Die Syntax der einzelnen Daten wird geprüft[30].

3.2.2.4 Statusmeldung Erfolg

Konnten keine Fehler bei der Prüfung festgestellt werden, erhalten Sie am Bildschirm eine Erfolgsmeldung, in der Ihnen die Auftragsnummer mitgeteilt wird, und die Transfer-Aufträge werden gestartet:

Aktionsstatus
Status: 249828.20060906104739
Die Daten wurden gespeichert und an die entsprechende Registry geleitet. Sie erhalten alle weiteren Informationen per Email !
Weitere Domains transferieren
Abb. 3.53: Massen-Transfer erfolgreich gestartet

Alle weiteren Informationen erhalten Sie per Email, die an die im Feld *Bestätigungs-Email-Adresse* angegebene Adresse gesendet wird. Durch Klicken auf Weitere Domains transferieren gelangen Sie wieder in den Menü-Punkt Domain transferieren.

3.2.2.5 Statusmeldung Fehler

Im Fehlerfall wird Ihnen angezeigt, welche Daten noch benötigt werden:

Allgemeiner Fehler
Der folgende Fehler ist aufgetreten:
Für die Domain 'beispieldomain.info' wurde im Feld 'Auth-Code' nichts eingetragen.
Zurück
Abb. 3.54: Anzeige nach fehlendem Auth-Code für *beispieldomain.info*

30 Vgl. Abb. 3.31.

In diesem Fall klicken Sie auf Zurück und tragen die notwendigen Daten nach.

3.2.3 Interner Transfer

Ein interner Transfer wird immer dann durchgeführt, wenn die zu transferierende Domain bereits durch das System registriert worden ist, aber zu einem anderen Account gehört.

3.2.3.1 Einzel-Transfer

Der Domain-Transfer wird wie in Abschn. 3.2 beschrieben eingeleitet, anschließend wird das Transferformular für den internen Einzel-Transfer angezeigt:

/ Domain-Verwaltung / Domain transferieren
zu transferierende Domain
beispieldomain.de
momentanes DENIC-Mitglied
MRGS/
Benutzername: 77777
Die Domain 'beispieldomain.de' wird innerhalb des MRGS transferiert. Daher können die Inhaberdaten der Domain erst nach erfolgreichem Transfer geändert werden.
Bestätigungs-Email-Adresse
[an diese Email-Adresse wird der Aktions-Status gesendet]
Abbrechen
Aktion ausführen

Abb. 3.55: Transferformular interner Einzeltransfer

Als erstes wird angezeigt, welche Domain transferiert werden soll. Wenn für den Domain-Transfer ein Auth-Code benötigt wird, muss dieser eingegeben werden. In dem Formular wird dann zusätzlich das Feld:

Abb. 3.56: Eingabefeld für den Auth-Code

angezeigt. Den Auth-Code kann der Registrant über seinen bisherigen Provider erfragen.
Als nächstes wird die Account-Nummer des momentan die Domain verwaltenden MRGS-Mitglieds zusammen mit dem Hinweis angezeigt, dass die Daten der Domain erst nach einem erfolgreichen Transfer geändert werden können.
Im Feld *Bestätigungs-Email-Adresse* geben Sie wieder die Adresse an, an die die Bestätigungsmail gesendet werden soll. Es ist vorausgefüllt mit Ihrer im Profil hinterlegten Adresse.
Zum Ablauf des internen Transfers vgl. Abschn. 3.2.3.3.

3.2.3.2 Massen-Transfer

Über den Punkt *Massen-Transfer* können Sie bis zu 50 Domains intern transferieren. Es wird Ihnen nach Eingabe der Domains (vgl. Abschn. 3.2.2) das komplette Transferformular angezeigt (Abb. 3.47), wenn mindestens eine der Domains extern transferiert wird. Sollten alle Domains im Feld *transferierbare Domains* den Zusatz *(intern)* aufweisen, wird Ihnen das folgende Transferformular angezeigt:

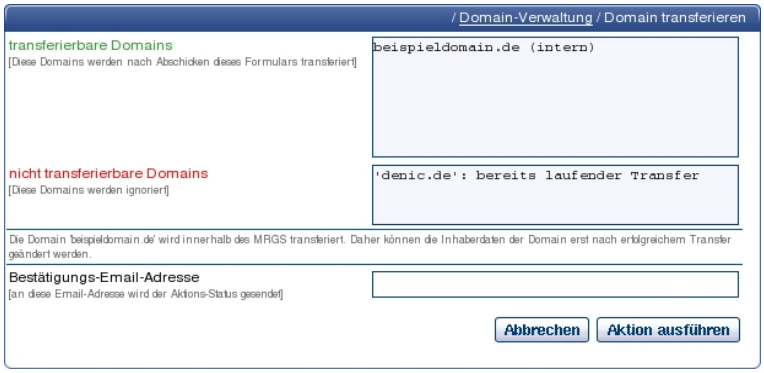

/ Domain-Verwaltung / Domain transferieren
transferierbare Domains
[Diese Domains werden nach Abschicken dieses Formulars transferiert]
beispieldomain.de (intern)
nicht transferierbare Domains
[Diese Domains werden ignoriert]
'denic.de': bereits laufender Transfer
Die Domain 'beispieldomain.de' wird innerhalb des MRGS transferiert. Daher können die Inhaberdaten der Domain erst nach erfolgreichem Transfer geändert werden.
Bestätigungs-Email-Adresse
[an diese Email-Adresse wird der Aktions-Status gesendet]
Abbrechen
Aktion ausführen

Abb. 3.57: Transferformular interner Massen-Transfer

Im Feld *transferierbare Domains* werden die Domains aufgelistet, die sich transferieren lassen. Ist für einen Teil der eingegebenen Domains ein Transfer nicht möglich, werden diese im Feld *nicht transferierbare Domains* zusammen mit einer kurzen Fehlermeldung angezeigt.
Die Eingabefelder für Kontakt- und Nameserver-Daten entfallen, stattdessen wird der Hinweis eingeblendet, welche Domains intern transferiert werden und dass eine Änderung der Domain-Daten erst nach abgeschlossenem Transfer möglich ist.

Zuletzt geben Sie wieder im Feld *Bestätigungs-Email-Adresse* die Adresse an, an die die Bestätigungsmail gesendet werden soll. Das Feld ist vorausgefüllt mit Ihrer im Profil hinterlegten Adresse.

3.2.3.3 Ablauf interner Transfer

Für den Transfer bestimmter Domain-Endungen wird ein Auth-Code benötigt. Diesen kann der Registrant über das bisherige MRGS-Mitglied abfragen, vgl. dazu Abschn. 3.5.
Nach Eingabe des Auth-Codes wird sofort geprüft, ob dieser korrekt ist. Sollte der Auth-Code fehlerhaft sein, erscheint die Meldung:

Allgemeiner Fehler
Der folgende Fehler ist aufgetreten:
Der für die Domain 'beispieldomain.info' eingegebene Auth-Code ist falsch.
Zurück

Abb. 3.58: Anzeige nach fehlerhaft eingegebenem Auth-Code für die Domain *beispieldomain.info*

Nach Klicken auf Zurück können Sie den Auth-Code korrigieren. Wenn der Auth-Code als korrekt geprüft worden ist, erhalten Sie eine Erfolgsmeldung:

Aktionsstatus
Status: 249920.20060908102000
Die Daten wurden gespeichert und werden umgehend an die entsprechende Registry geleitet.Sie erhalten alle weiteren Informationen per Email !
Weiteren Transfer starten

Abb. 3.59: Erfolgsmeldung nach korrekt eingegebenem Auth-Code

Die Domain wird innerhalb der nächsten 10 Minuten vom System automatisch transferiert, Sie erhaltenen über den erfolgreichen Abschluss des Transfers eine Mail (s. Abb. 3.62). Durch Klicken auf Weiteren Transfer starten können Sie einen weiteren Transfer starten.
Für Domains, die ohne Auth-Code arbeiten, wird an die Systemadresse des momentanen MRGS-Mitglieds folgende Mail gesandt:

```
Von: kk-out@kk-out.mrgs.de
An: max@mrgskunde77777.de
Subject: Transfer-Request für Domain [beispieldomain.de]

MRGS hat einen Transfer-Request von der DENIC empfangen.

domainname:beispieldomain.de
requesting DENIC-Member:MRGS-88888
transfer-start:2006-08-30
transfer-end:2006-09-07
transaction-ID:8jaxf4w82lw7nr4isll4

Der Transfer-Request wurde am 2006-08-30 empfangen.
Sollte bis zum 2006-09-07 keine Response auf
diese Notification eingehen, wird der Request am
2006-09-07 um 9:00 automatisch genackt.

Um den Request zu beantworten, druecken Sie bitte auf
Reply und setzen bei "answer" bitte "ACK" fuer die
Zustimmung ein oder "NACK" fuer die Ablehnung.
Ausserdem steht Ihnen noch bis zu 30 Tagen nach
dem kk-start die Option "LATEACK" zur Verfügung
Mit "LATEACK" kann bei einem mit "NACK" beantworteten
KK-Request nachträglich zugestimmt werden.
Bitte veraendern Sie sonst nichts an der Email, da
diese sonst nicht eingelesen wird und der Request
moeglicherweise genackt wird.


answer:


»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»
     Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Provider!
»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»
```

Abb. 3.60: Transfer-Mail für interne Transfers (.DE)

In der Zeile *domainname:* wird der Domain-Name angeführt, der transferiert werden soll. Bei *requesting DENIC-Member:*[31] steht die Mitgliedsnummer des MRGS-Kunden, der den Transfer gestartet hat.
Die Zeilen *transfer-start:* und *transfer-end:* geben den Zeitpunkt des Transfer-Starts an und bis wann der Transfer aktiv ist. Die Zeile, in der die Transaktionsnummer angeführt ist:

```
transaction-ID:
```

darf nicht verändert oder weggelassen werden, da die Zuordnung zum jeweiligen Transfer anhand dieser ID vorgenommen wird.
Um auf die Transfer-Aufforderung zu reagieren, muss der bisherige MRGS-Kunde auf diese Mail antworten und in der Zeile:

```
answer:
```

entweder ein *ACK* für seine Zustimmung zum Transfer (engl. acknowledge) oder *NACK* für seine Ablehnung (no acknowledge) eintragen. Bei .DE-Domains gibt es zusätzlich die Möglichkeit, einem bereits abgelehnten Transfer bis zu 30 Tagen nach dessen Ablehnung nachträglich zuzustimmen. In diesem Fall muss *LATEACK* (late acknowledge) eingesetzt werden. Nicht erkannt vom System werden Antworten, die außerhalb der Zeile *answer* oder gar in der Betreff-Zeile der Mail stehen. Diese Mails werden mit einer Fehlermeldung zurückgewiesen.
Nach erfolgreichem Transfer erhält der bisherige MRGS-Kunde eine Bestätigung seiner Antwort:

```
Von: support@mrgs.de
An: max@mrgskunde77777.de
Subject: [MRGS] DE-KK-OUT beispieldomain.de

»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»
Aktion: ACK beispieldomain.de
»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»
Domainname.............: beispieldomain.de

Aktions-Status:
»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»
ERFOLGREICH
DER TRANSFER-ANFRAGE WURDE ZUGESTIMMT
»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»

»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»
   Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Provider !
»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»
```

Abb. 3.61: Benachrichtigung an bisherigen MRGS-Kunden nach bestätigtem Transfer

und der neue MRGS-Kunde die Bestätigung, dass er die Domain unter seinem Zugang verwalten kann:

```
Von: support@mrgs.de
An: max@mrgskunde88888.de
Subject: [MRGS] DE-Transfer beispieldomain.de 234567.20060901101342

»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»
Aktion: DE-Transfer beispieldomain.de
»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»
Domainname: beispieldomain.de
Transfer-Registry: MRGS/77777

Aktions-Status:
»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»
ERFOLGREICH
Der DE-Transfer für die oben angegebene Domain wurde
erfolgreich beendet. Sie können die Domain jetzt mit
den neuen Inhaberdaten updaten.
»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»

»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»
   Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Provider !
»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»
```

Abb. 3.62: Benachrichtigung an neuen MRGS-Kunden für erfolgreichen Transfer

Im Falle einer Ablehnung des bisherigen Kunden durch NACK erhalten bisheriger und neuer MRGS-Kunde folgende Mails:

31 Für andere Domain-Endungen wird entsprechend Nicat-Member, EURid-Member usw. eingesetzt.

```
Von: support@mrgs.de
An: max@mrgskunde77777.de
Subject: [MRGS] DE-KK-OUT beispieldomain.de

»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»
Aktion: NACK beispieldomain.de
»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»
Domainname.............: beispieldomain.de

Aktions-Status:
»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»
ERFOLGREICH
DER TRANSFER-ANFRAGE WURDE NICHT ZUGESTIMMT
»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»

»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»
   Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Provider !
»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»
```

Abb. 3.63: Benachrichtigung an bisherigen MRGS-Kunden nach Ablehnung des Transfers

```
Von: support@mrgs.de
An: max@mrgskunde88888.de
Subject: [MRGS] DE-Transfer-Nack beispieldomain.de 248023.20060615154245

»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»
Aktion: DE-Transfer-Nack beispieldomain.de
»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»
Domainname: beispieldomain.de
Transfer-Registry: MRGS/77777

Aktions-Status:
»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»
NICHT ERFOLGREICH
Der AT-Transfer für die oben angegebene Domain wurde
abgewiesen. Bitte informieren Sie die bisherige Registry
über den bevorstehenden Transfer !
»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»

»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»
   Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Provider !
»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»
```

Abb. 3.64: Benachrichtigung an neuen Kunden für abgelehnten Transfer

3.2.3.4 Einsatz für internen Transfer

Wenn Sie unterhalb Ihres Accounts einen (oder mehrere) Sub-Reseller verwalten[32] und möchten Domains aus Ihrem Zugang einem Sub-Reseller zuordnen, dann können Sie das bequem über den Weg des internen Transfers regeln.
Aus dem Zugang des Sub-Resellers heraus werden die Transfer-Anträge für die gewünschten Domains gestellt, benötigte Auth-Codes können Sie vorher in Ihrem Account abfragen (vgl. Abschn. 3.5) und dem Sub-Reseller aushändigen. Die eingehenden Transfer-Aufforderungen für Domain-Endungen, die nicht mit Auth-Codes arbeiten, müssen Sie dann nur noch per *ACK* bestätigen.

32 Mehr zum Thema Anlegen und Bearbeiten von Resellern vgl. Abschn. 6.2 und 6.3.

3.3 Domains updaten

In diesem Menü-Punkt können Sie die Daten von bis zu 50 Domains gleichzeitig aktualisieren. Zuerst geben Sie im Feld *upzudatende Domain(s)* die Domains ein, deren Daten geändert werden sollen[33]:

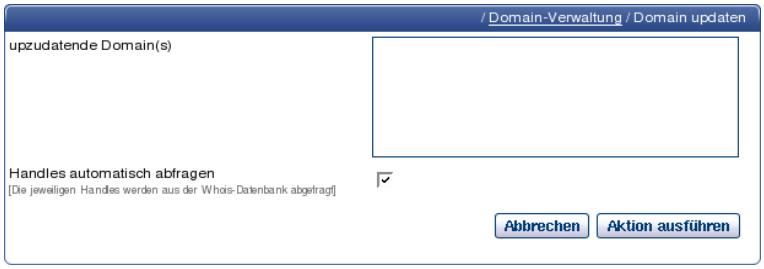


Abb. 3.65: Eingabe zu aktualisierender Domains

Die Checkbox *Handles automatisch abfragen* ist anzukreuzen, wenn die Handle- und Nameserver-Daten der eingegebenen Domain automatisch abgefragt werden sollen.

Diese Checkbox ist als Standard bereits vom System angekreuzt. Die Abfrage der Handle- und Nameserver-Daten kann jedoch nur für einzelne Domain-Namen vorgenommen werden, d. h. wenn nach der Eingabe und Überprüfung genau eine Domain übrig bleibt, die geändert werden kann (vgl. Abb. 3.67). Verbleiben nach der Prüfung zwei oder mehr Domains, werden nur Ihre im Profil[34] hinterlegten Handle- und Nameserver-Daten vorausgefüllt.

Nach Absenden des Formulars werden die Eingaben geprüft. Zuerst wird die syntaktische Korrektheit der eingegebenen Domain-Namen analysiert[35]. Anschließend prüft das System, ob die eingegebenen Domain-Namen Ihrem Account zugeordnet sind. Im Erfolgsfall wird Ihnen das Updateformular angezeigt, das im Abschn. 3.3.1 näher besprochen wird. Sollte nach Syntax-Check und Überprüfung der Zuordnung der Domains keine änderbare Domain übrig bleiben, wird statt des Updateformulars eine Fehlermeldung ausgegeben:

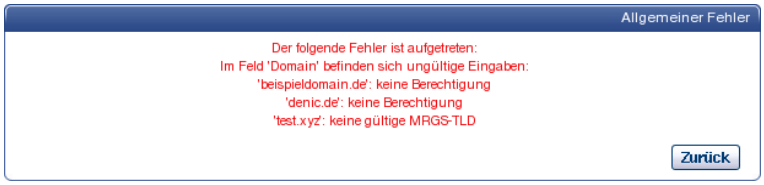


Abb. 3.66: Anzeige nach fehlerhaften Eingaben im Feld *upzudatende Domain(s)*

Im Beispiel aus Abb. 3.66 sind die Domains *beispieldomain.de* und *denic.de*[36] anderen Accounts zugeordnet bzw. nicht durch das MRGS registriert, *test.xyz* enthält die Domain-Endung *.xyz*, die es nicht gibt und daher nicht durch das System verwaltet werden kann. Die komplette Liste aller möglichen Fehlermeldungen für den Bereich Domain-Update finden Sie in Abschn. 3.8.3.

33 Vgl. dazu auch die Hinweise in Abschn. 3.1.
34 Mehr zum Einstellen bzw. Abfragen Ihres Profils in Abschn. 6.1.
35 Vgl. hierzu auch Tab. 11.1.
36 Die Domain *denic.de* dient hier nur als Beispiel und wird nicht vom MRGS verwaltet.

3.3.1 Updateformular

Je nach Anzahl der erfolgreich geprüften Domains wird Ihnen das Updateformular komplett (Abb. 3.67) oder nur mit Ihren voreingestellten Profil-Daten ausgefüllt angezeigt:

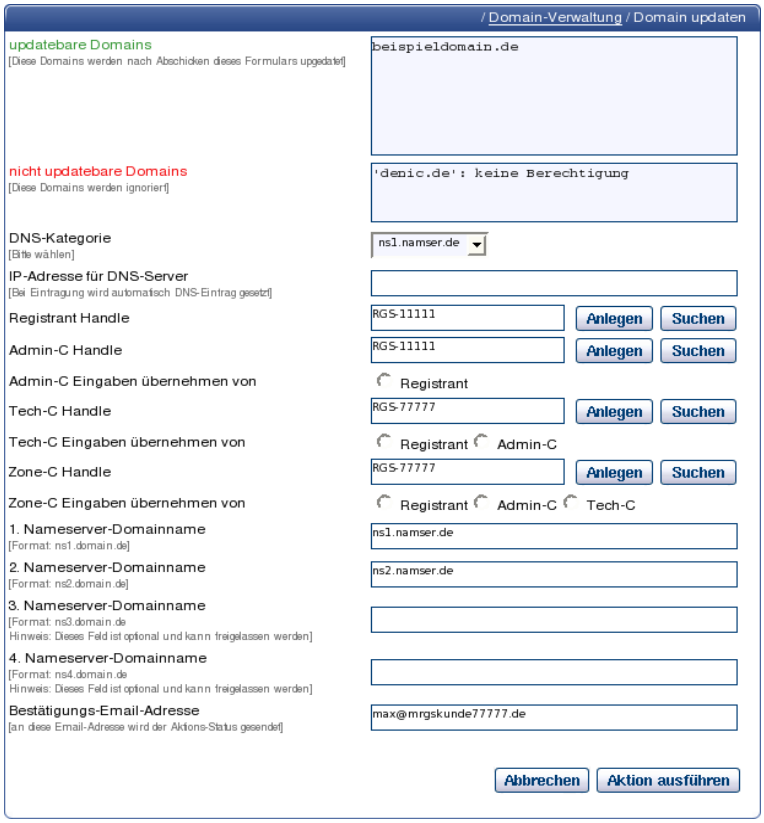


Abb. 3.67: Updateformular mit vorausgefüllten Handle- und Nameserver-Daten

Im Feld *updatebare Domains* werden Ihnen die Domain-Namen angezeigt, die den Syntax-Check erfolgreich passiert haben und die gleichzeitig Ihrem Account zugeordnet sind. Konnten Domains nicht erfolgreich geprüft werden, dann werden diese im Feld *nicht updatebare Domains* mit einer Kurzbeschreibung des Fehlers angezeigt.
Da das Updateformular im Aufbau dem Registrierformular ähnelt, entnehmen Sie Details zum Ausfüllen der restlichen Felder dem Abschn. 3.1.2. Abschließend muss auch hier im Feld *Bestätigungs-Email-Adresse* die Adresse angegeben werden, an die die Bestätigungsmail gesendet werden soll. Das Feld ist mit Ihrer im Profil hinterlegten Adresse vorausgefüllt.

3.3.2 Zusätzliche Daten

Ähnlich wie bei Zusätzliche Felder im Registrierformular (Abschn. 3.1.3) kann auch hier in Abhängigkeit von den angegebenen Domain-Endungen die Eingabe zusätzlicher Daten notwendig werden. Die entsprechenden Eingabefelder für diese Daten werden innerhalb des Updateformulars angezeigt. Wenn für eine der gewünschten Domains angegeben werden muss, ob sie für eine Firma oder eine Privatperson aktualisiert werden soll, befindet sich unterhalb des Felds *IP-Adresse für DNS-Server* ein zusätzliches Feld:

Abb. 3.68: Auswahl, ob die Domain für eine Firma oder eine Privatperson geändert werden soll

Dort wählen Sie die gewünschte Kategorie aus, anschließend wird Ihnen angezeigt, welche Felder in Abhängigkeit von der Auswahl noch auszufüllen sind. Details zu allen zusätzlichen Angaben entnehmen Sie Abschn. 3.1.3.

3.3.3 Prüfen der Eingaben

Die Überprüfung der Eingaben erfolgt analog wie im Abschn. 3.1.4 beschrieben. Nähere Erläuterungen zu auftretenden Fehlermeldungen entnehmen Sie Abschn. 3.8.3.
Im Erfolgsfall wird Ihnen die Statusmeldung mit der Auftragsnummer angezeigt, und die Aktualisierungsaufträge werden an die Registrierstellen gesendet:

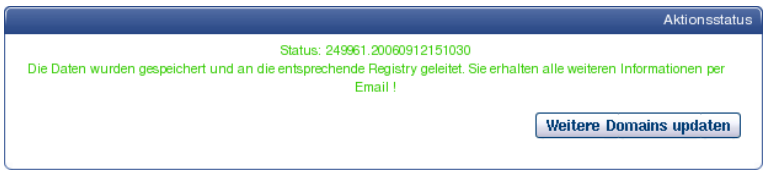

Aktionsstatus
Status: 249961.20060912151030
Die Daten wurden gespeichert und an die entsprechende Registry geleitet. Sie erhalten alle weiteren Informationen per Email !
Weitere Domains updaten

Abb. 3.69: Prüfung der Daten erfolgreich

Alle weiteren Informationen erhalten Sie per Email, die an die im Feld *Bestätigungs-Email-Adresse* angegebene Adresse gesendet wird. Durch Klicken auf Weitere Domains updaten können Sie eine weitere Domain-Aktualisierung starten.

3.4 Domains löschen

In diesem Menü-Punkt können Sie bis zu 50 Domains gleichzeitig zur Löschung anmelden. Zunächst werden Sie aufgefordert, die zu löschenden Domain-Namen einzugeben:

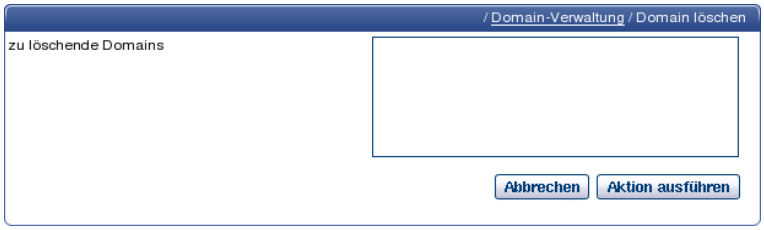


Abb. 3.70: Eingabe zu löschender Domains

Nach Absenden des Formulars werden die Eingaben geprüft. Zuerst wird die syntaktische Korrektheit der eingegebenen Domain-Namen analysiert[37]. Anschließend prüft das System, ob die eingegebenen Domains Ihrem Account zugeordnet sind.
Im Erfolgsfall wird Ihnen das Löschformular angezeigt, das im Abschn. 3.4.1 näher besprochen wird. Sollte nach dem Syntax-Check und nach der Überprüfung der Zuordnung kein gültiger Domain-Name verbleiben, wird statt des Löschformulars eine Fehlermeldung ausgegeben:

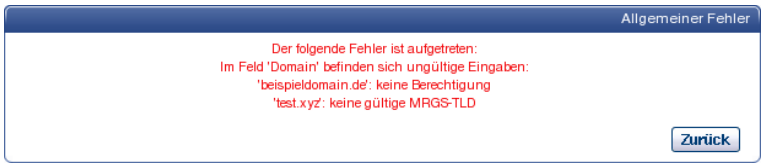


Abb. 3.71: Anzeige nach fehlerhaften Eingaben im Feld *zu löschende Domains*

Im Beispiel aus Abb. 3.71 ist dargestellt, dass die Domain *beispieldomain.de* nicht gelöscht werden kann, da die Domain nicht dem Account zugeordnet ist. Des Weiteren kann *test.xyz* nicht gelöscht werden, da die Domain-Endung *.xyz* nicht existiert und somit nicht durch das MRGS verwaltet werden kann. Die komplette Liste aller möglichen Fehlermeldungen für den Bereich Domain-Löschung finden Sie in Abschn. 3.8.4.

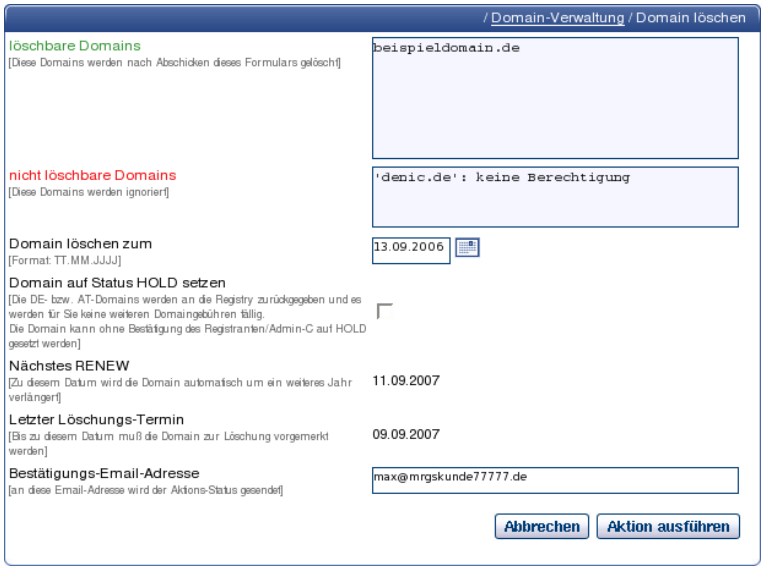
3.4.1 Löschformular

Nach erfolgreicher Prüfung mindestens eines Domain-Namens wird Ihnen das Löschformular angezeigt. In Abhängigkeit von der Anzahl der löschbaren Domains sowie der involvierten Domain-Endungen kann es unterschiedliche Informationen erhalten.

3.4.1.1 Löschformular Einzellöschung

Wenn nur eine der eingegebenen Domains gelöscht werden kann, wird folgendes Formular angezeigt:

37 Vgl. hierzu auch Tab. 11.1.


/ Domain-Verwaltung / Domain löschen
löschbare Domains
[Diese Domains werden nach Abschicken dieses Formulars gelöscht]
beispieldomain.de
nicht löschbare Domains
[Diese Domains werden ignoriert]
'denic.de': keine Berechtigung
Domain löschen zum
[Format: TT.MM.JJJJ]
13.09.2006
Domain auf Status HOLD setzen
[Die DE- bzw. AT-Domains werden an die Registry zurückgegeben und es werden für Sie keine weiteren Domaingebühren fällig.
Die Domain kann ohne Bestätigung des Registranten/Admin-C auf HOLD gesetzt werden]
Nächstes RENEW
[Zu diesem Datum wird die Domain automatisch um ein weiteres Jahr verlängert]
11.09.2007
Letzter Löschungs-Termin
[Bis zu diesem Datum muß die Domain zur Löschung vorgemerkt werden]
09.09.2007
Bestätigungs-Email-Adresse
[an diese Email-Adresse wird der Aktions-Status gesendet]
max@mrgskunde77777.de
Abbrechen
Aktion ausführen
Abb. 3.72: Löschformular Einzellöschung

Im Feld *löschbare Domains* werden alle Domains ausgegeben, die nach erfolgreicher Prüfung von Syntax und Berechtigungen zur Löschung angemeldet werden können. Das Feld *nicht löschbare Domains* enthält hingegen alle Domain-Namen, für die bei den Prüfungen Fehler aufgetreten sind und wird nur angezeigt, wenn mindestens eine Domain nicht zur Löschung angemeldet werden kann. Neben dem Domain-Namen finden Sie eine Kurzbeschreibung des Fehlers.

3.4.1.1.1 Einstellen des Löschdatums

Das gewünschte Löschdatum für die Domains ist im Feld *Domain löschen zum* einzutragen. Das eingegebene Datum muss dabei das Format *TT.MM.JJJJ* aufweisen und ein gültiges kalendarisches Datum sein. *T* steht dabei für Tag, *M* für Monat und *J* für Jahr. Einstellige Tages- bzw. Monatsangaben, bspw. *2* für Februar, sind mit einer führenden 0 zu versehen: *02*. Alternativ können Sie das Datum auch aus dem integrierten Kalender aussuchen. Dazu klicken Sie einfach auf das Kalendersymbol neben dem Eingabefeld für das Datum:

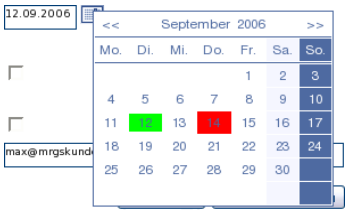
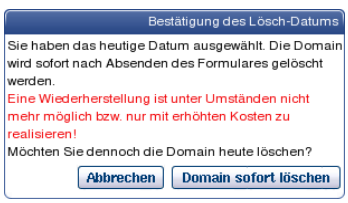


Abb. 3.73: Auswahl des Löschdatums aus dem integrierten Kalender

Der Kalender wird geöffnet, das aktuell gewählte Datum ist grün hinterlegt. Wenn Sie den Mauszeiger über ein anderes Datum bewegen, wird dieses rot markiert. Durch Klicken auf die Pfeile << und >> am linken bzw. rechten oberen Rand gelangen Sie in den jeweils vorherigen bzw. nachfolgenden Monat. Möchten Sie das ausgewählte Datum in das Formular übernehmen, dann klicken Sie einfach auf den Tag, an dem die Domain gelöscht werden soll. Das Datum wird automatisch in das nebenstehende Feld einkopiert und der Kalender geschlossen. Möchten Sie den Kalender schließen, ohne das Datum zu verändern, dann gehen Sie mit dem Mauszeiger auf den Monatsnamen, der sich zu schließen ändert, und klicken einmal. Der Kalender wird geschlossen.
Sie haben darüber hinaus die Möglichkeit, Domains per sofort zu löschen. Dabei darf im Feld *löschbare Domains* nur eine Domain angegeben sein, im Kalender wählen Sie das aktuelle Datum. Es öffnet sich ein Fenster (sofort, wenn das Datum aus dem Kalender gewählt wurde, ansonsten nach Absenden des Formulars) mit einem Warnhinweis:


Bestätigung des Lösch-Datums
Sie haben das heutige Datum ausgewählt. Die Domain wird sofort nach Absenden des Formulares gelöscht werden.
Eine Wiederherstellung ist unter Umständen nicht mehr möglich bzw. nur mit erhöhten Kosten zu realisieren!
Möchten Sie dennoch die Domain heute löschen?
Abbrechen
Domain sofort löschen
Abb. 3.74: Bestätigung der Domain-Löschung per sofort

Erst nach expliziter Bestätigung des Löschdatums durch Klicken auf **Domain sofort löschen** wird die Löschung für das aktuelle Datum vorgenommen. Diese Warnmeldung soll Sie vor ungewollter Löschung schützen, da viele Domains nicht bzw. nur mit erheblichen Mehrkosten nach einer Löschung wiederhergestellt werden können. Sie können das Löschdatum zu diesem Zeitpunkt noch korrigieren, indem Sie auf **Abbrechen** klicken. Dann schließt sich das Fenster mit dem Warnhinweis und Sie befinden sich weiterhin im Löschformular.

Für die Auswahl des Löschdatums gibt es weitere Einschränkungen. So kann eine Domain nicht zu dem Zeitpunkt gelöscht werden, an dem sich ihre Laufzeit automatisch verlängert (Renew). Bei einigen Domain-Endungen (bspw. .AT, .CH und .LI) kann eine Domain sogar nur bis 30 Tage vor Verlängerung zur Löschung angemeldet werden. Sind keine Daten für *Nächstes RENEW* bzw. *Letzter Löschungs-Termin* angezeigt (bspw. bei mehr als einer löschbaren Domain), können Sie die entsprechenden Termine dem Menü-Punkt Domain-Renew-Termine in der Benutzer-Verwaltung entnehmen (vgl. Abschn. 6.6).

3.4.1.1.2 Domains auf HOLD setzen

Befinden sich im Feld *löschbare Domains* .DE- oder .AT-Domains, haben Sie die Möglichkeit, diese auf HOLD zu setzen. Das bedeutet, dass Sie von der Verrechnung der Domain zurücktreten und die jeweilige Domain ab dem gewählten Datum direkt von der Registry abgerechnet wird. Kreuzen Sie dazu einfach die Checkbox neben *Domain auf Status HOLD setzen* an.

3.4.1.1.3 Bestätigungs-Email-Adresse

Im Feld *Bestätigungs-Email-Adresse* muss abschließend die Adresse angegeben werden, an die die Bestätigungsmail gesendet werden soll. Das Feld ist vorausgefüllt mit Ihrer im Profil hinterlegten Adresse.

3.4.1.2 Löschformular Massenlöschung

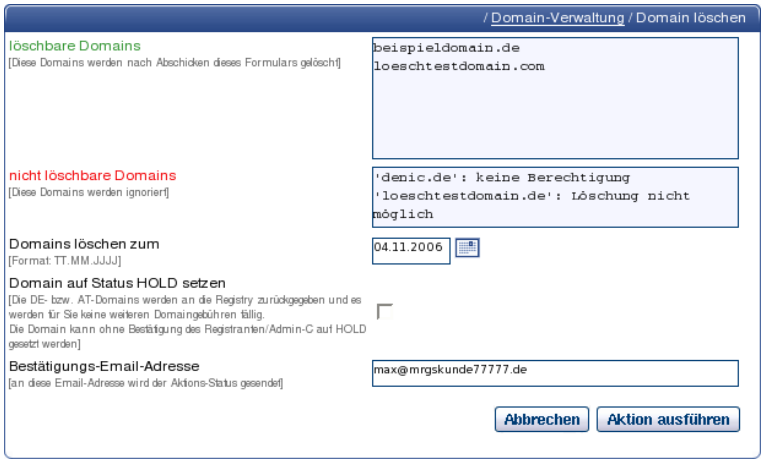

/ Domain-Verwaltung / Domain löschen
löschbare Domains
[Diese Domains werden nach Abschicken dieses Formulars gelöscht]
beispieldomain.de
loeschtestdomain.com
nicht löschbare Domains
[Diese Domains werden ignoriert]
'denic.de': keine Berechtigung
'loeschtestdomain.de': Löschung nicht möglich
Domains löschen zum
[Format: TT.MM.JJJJ]
04.11.2006
Domain auf Status HOLD setzen
[Die DE- bzw. AT-Domains werden an die Registry zurückgegeben und es werden für Sie keine weiteren Domaingebühren fällig.
Die Domain kann ohne Bestätigung des Registranten/Admin-C auf HOLD gesetzt werden]
Bestätigungs-Email-Adresse
[an diese Email-Adresse wird der Aktions-Status gesendet]
max@mrgskunde77777.de
Abbrechen
Aktion ausführen

Abb. 3.75: Löschformular Massenlöschung

Dieses Formular unterscheidet sich durch das Fehlen der Angaben für *Nächstes RENEW* und *Letzter Löschungs-Termin* von dem Löschformular für Einzellöschungen. Die Termine sind dem Menü-Punkt Domain-Renew-Termine (vgl. Abschn. 6.6) in der Benutzer-Verwaltung zu entnehmen.
Die restlichen Felder werden analog wie in den Abschn. 3.4.1.1.1 bis 3.4.1.1.3 beschrieben ausgefüllt.

3.4.2 Eingaben prüfen

Nach Absenden des Formulars durch Klicken auf **Aktion ausführen** prüft das System, ob sich die eingegebenen Domains zum gewünschten Termin löschen lassen. Ist die Löschung von mindestens einer Domain zum angegebenen Zeitpunkt nicht möglich, wird Ihnen ein Alternativ-Löschtermin vorgeschlagen:

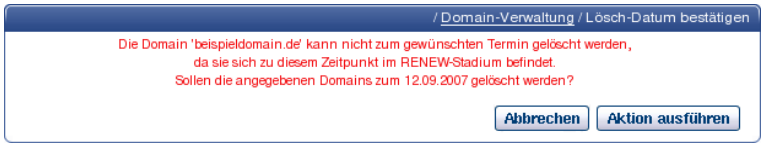

/ Domain-Verwaltung / Lösch-Datum bestätigen
Die Domain 'beispieldomain.de' kann nicht zum gewünschten Termin gelöscht werden,
da sie sich zu diesem Zeitpunkt im RENEW-Stadium befindet.
Sollen die angegebenen Domains zum 12.09.2007 gelöscht werden?
Abbrechen
Aktion ausführen

Abb. 3.76: Alternativ-Vorschlag für Löschdatum

Durch Klicken auf Aktion ausführen wird das vorgeschlagene Löschdatum bestätigt und die Prüfung aller Domains erneut gestartet. Wenn Sie die Löschung zu einem anderen Termin wünschen, dann klicken Sie auf Abbrechen. Es wird Ihnen wieder das Löschformular angezeigt und Sie können das Datum entsprechend ändern. Andernfalls wird der vorgeschlagene Termin für alle angegebenen Domains verwendet.

3.4.2.1 Statusmeldung Erfolg

Sind alle eingegebenen Daten korrekt, erhalten Sie eine Erfolgsmeldung, und die löschbaren Domains werden zum Termin zur Löschung angemeldet:

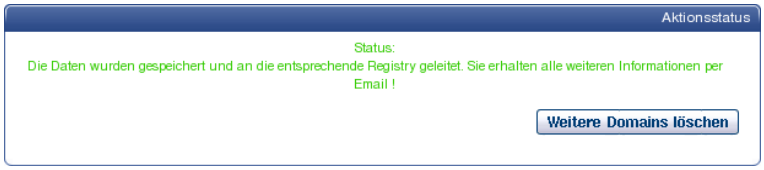

Aktionsstatus
Status:
Die Daten wurden gespeichert und an die entsprechende Registry geleitet. Sie erhalten alle weiteren Informationen per Email !
Weitere Domains löschen

Abb. 3.77: Anmeldung zur Löschung erfolgreich durchgeführt

Das System erstellt im Hintergrund für alle im Feld *löschbare Domains* angegebenen Domain-Namen automatisch ein Fax, das Ihnen als PDF-Datei an die im Feld *Bestätigungs-Email-Adresse* angegebene Adresse gesandt wird. Das Fax enthält die Daten von Registrant und Admin-C[38], es muss unterschrieben an die im Fax genannte Nummer gesandt werden, erst dann kann die Löschung erfolgen:

```
Von: support@mrgs.de
An: max@mrgskunde77777.de
Subject: [MRGS] Faxtext Domain-Löschung [beispieldomain.de]

»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»

       R E G I S T R Y - G A T E W A Y - S Y S T E M

                   Aktionsstatus-Email

»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»


Aktion: Löschung/Hold beispieldomain.de
»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»

Verwendete Daten:
»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»
Domainname.............: beispieldomain.de

Aktions-Status:
»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»
ERFOLGREICH

Beschreibung:
Die Domain wurde zur Löschung für den 13.09.06 angemeldet.

Bitte lassen Sie das angehängte Fax unterschreiben und
senden es an die folgende Fax-Nummer:

+49 (0)3493 5133 33

»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»

   Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Provider !

»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»
```

Abb. 3.78: Bestätigungsmail Domainlöschung

3.4.2.2 Statusmeldung Fehler

Sollte der eingegebene Löschtermin kein gültiges Kalenderdatum darstellen oder in der Vergangenheit liegen, dann wird Ihnen eine entsprechende Fehlermeldung angezeigt:

38 Für .EU-Domains wird nur der Registrant angeführt.

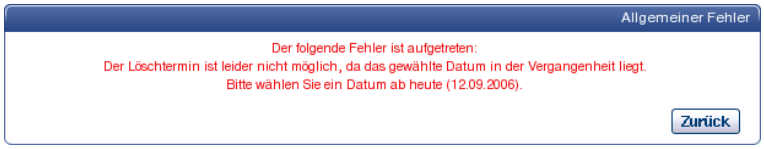

Allgemeiner Fehler
Der folgende Fehler ist aufgetreten:
Der Löschtermin ist leider nicht möglich, da das gewählte Datum in der Vergangenheit liegt.
Bitte wählen Sie ein Datum ab heute (12.09.2006).
Zurück

Abb. 3.79: Hinweis auf fehlerhaftes Löschdatum

Alle Fehlermeldungen, die im Bereich *Domains löschen* auftreten können, finden Sie im Abschn. 3.8.4.

3.5 Auth-Code abfragen

In diesem Menü-Punkt können Sie die Auth-Codes von bis zu 50 Domains gleichzeitig abfragen. Das ist bspw. notwendig, falls Domains, die durch Auth-Codes vor unberechtigtem Transfer geschützt sind[39], von Ihrem Account weg transferiert werden sollen.
Zuerst müssen alle Domains, für die der Auth-Code abgefragt werden soll, eingegeben werden:

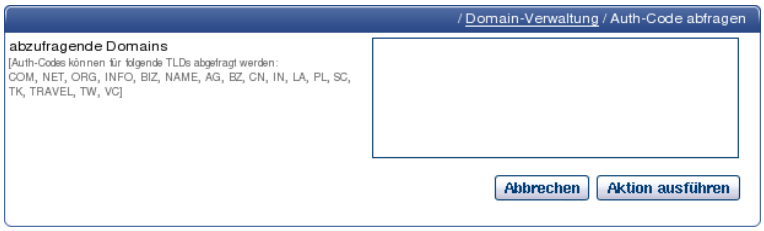

/ Domain-Verwaltung / Auth-Code abfragen
abzufragende Domains
[Auth-Codes können für folgende TLDs abgefragt werden:
COM, NET, ORG, INFO, BIZ, NAME, AG, BZ, CN, IN, LA, PL, SC,
TK, TRAVEL, TW, VC]
Abbrechen
Aktion ausführen

Abb. 3.80: Eingabe abzufragender Domains

Bereits im Menü-Punkt Domain-Verwaltung sind im Hilfetext des Menü-Punkts Auth-Code abfragen alle Domain-Endungen gelistet[40], für die ein Auth-Code abgefragt werden kann. Diese Liste wird nochmal beim Eingabeformular unterhalb des Felds *abzufragende Domains* wiederholt.
Nach Absenden des Formulars durch Klicken auf Aktion ausführen werden die Eingaben geprüft. Neben dem Syntax-Check der Domain-Namen wird auch geprüft, ob für die jeweilige Domain-Endung eine Auth-Code-Abfrage möglich und die Domain Ihrem Account zugeordnet ist. Verbleibt nach der Prüfung der Daten keine Domain, für die ein Auth-Code abgefragt werden kann, erscheint sofort eine Fehlermeldung:

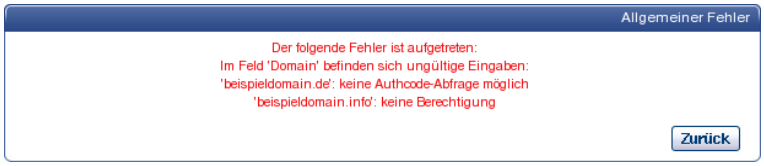


Abb. 3.81: Anzeige nach fehlerhafter Eingabe im Feld *abzufragende Domains*

Die komplette Liste der Fehlermeldungen für den Bereich *Auth-Codes abfragen* entnehmen Sie Abschn. 3.8.5. Durch Klicken auf Zurück gelangen Sie wieder zur Domain-Eingabe und können die Angaben bzw. Domain-Namen überprüfen.
Lässt sich von mindestens einer der eingegebenen Domains der Auth-Code abfragen, wird Ihnen das Auth-Code-Formular angezeigt:

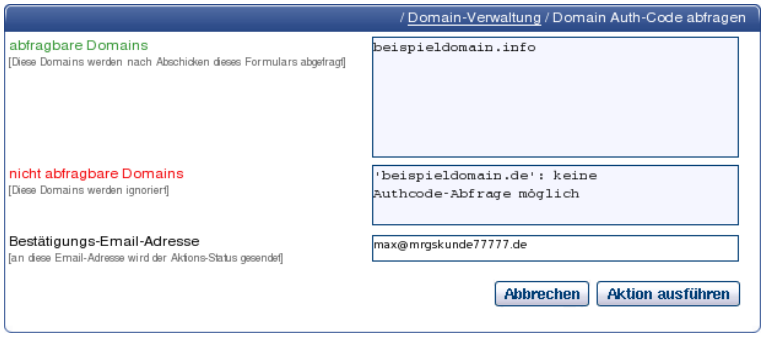


Abb. 3.82: Abfrage-Formular für Auth-Codes

39 Vgl. dazu auch Tab. 11.1.
40 Vgl. auch Abb. 3.1.

Im Feld *abfragbare Domains* befinden sich die Domains, für die nach Absenden des Formulars der Auth-Code abgefragt werden kann. Sollte mindestens eine der eingegebenen Domains nicht geeignet zur Abfrage sein, werden die fehlerhaften Domain-Namen im Feld *nicht abfragbare Domains* mit einer Kurzbeschreibung des Fehlers aufgeführt[41].
Zum Schluss muss im Feld *Bestätigungs-Email-Adresse* die Adresse angegeben werden, an die das System die Benachrichtigungsmails mit dem jeweils enthaltenen Auth-Code sendet. Dieses Feld ist wie immer mit der im Profil hinterlegten Mail-Adresse[42] vorausgefüllt.
Nach Absenden des Formulars durch Klicken auf Aktion ausführen erscheint eine Erfolgsmeldung, die Abfragen werden an die entsprechenden Registries gesendet:

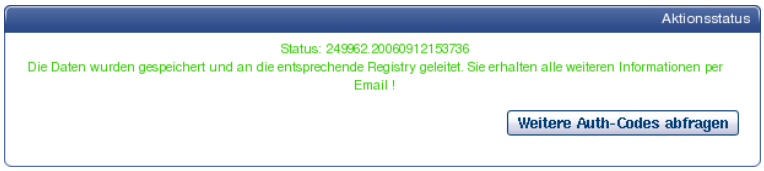

Aktionsstatus
Status: 249962.20060912153736
Die Daten wurden gespeichert und an die entsprechende Registry geleitet. Sie erhalten alle weiteren Informationen per Email !
Weitere Auth-Codes abfragen

Abb. 3.83: Auth-Code-Abfrage erfolgreich abgesendet

Durch Klicken auf Weitere Auth-Codes abfragen können Sie weitere Auth-Code-Abfragen starten.

3.6 Host-ID ändern

In diesem Menü-Punkt können Sie die Daten für .COM-, .NET-, .ORG-, .INFO-, .BIZ-, .NAME- und RGS-Domains angelegte Host-Objekte ändern.

Für die Domain-Endungen .COM, .NET, .ORG, .INFO, .BIZ und .NAME gilt:

Ein Host-Objekt wird vom System implizit verwendet, wenn Sie eine Domain mit einer der oben angeführten Endungen registrieren, transferieren oder ändern und die angegebenen Nameserver die gleiche Domain-Endung aufweisen wie die Domain selber:

> Die Domain *beispieldomain.com* soll registriert werden mit den Nameservern *ns1.meindns.com* und *ns2.meindns.com*:
> Für beide Nameserver wird ein Host-Objekt benötigt, da sie wie der Domain-Name auf *.com* enden.
>
> Die Domain *beispieldomain.info* soll auf die Nameserver *ns1.meindns.com* und *secnd.andererdns.info* geändert werden:
> Nur für *secnd.andererdns.info* wird ein Host-Objekt benötigt, da *ns1.meindns.com* eine andere Domain-Endung als die Domain besitzt.

Das System prüft automatisch, ob Host-Objekte erzeugt bzw. verwendet werden müssen und legt diese bei Bedarf an[43].
Jedes Host-Objekt besitzt eine eindeutige Referenznummer: die Host-ID.

Für RGS-Domains gilt:

Ein Host-Objekt wird vom System implizit verwendet, wenn ein Nameserver eine Subdomain der angegebenen Domain ist:

> Die Domain *beispieldomain.cc* soll registriert werden mit den Nameservern *ns1.beispieldomain.cc* und *ns2.beispieldomain.cc*:
> Für beide Nameserver wird ein Host-Objekt benötigt, da sie Subdomains der Domain *beispieldomain.cc* sind.
>
> Die Domain *nocheinbeispiel.ag* soll auf die Nameserver *ns1.meindns.com* und *secnd.nocheinbeispiel.ag* geändert werden:
> Nur für *secnd.nocheinbeispiel.ag* wird ein Host-Objekt benötigt, da *ns1.meindns.com* keine Subdomain der Domain *nocheinbeispiel.ag* ist.

Das System prüft auch hier automatisch, ob Host-Objekte erzeugt werden müssen und legt diese bei Bedarf an.
Da das System selbständig prüft, ob Host-Objekte anzulegen bzw. zu verwenden sind, müssen Sie sich im Regelfall nicht weiter darum kümmern. Wenn sich jedoch die IP-Adresse eines als Host-Objekt angemeldeten Nameservers ändert, muss

41 Alle Fehlermeldungen zu diesem Bereich vgl. Abschn. 3.8.5.
42 Einzustellen und Abzufragen in der Benutzer-Verwaltung, vgl. Abschn. 6.1.
43 In manchen Fällen kann das Host-Objekt nicht angelegt werden, da die Hauptdomain des Nameservers nicht über das System verwaltet wird. In diesem Fall erhalten Sie eine entsprechende Fehlermeldung, vgl. dazu auch die Fehlertabelle in Abschn. 3.8.1.

die Änderung über diesen Menü-Punkt explizit der jeweiligen Registry bekannt gemacht werden.
Zuerst geben Sie den Nameserver-Domainnamen oder, wenn bekannt, die Host-ID an:

Abb. 3.84: Eingabe zu ändernder Nameserver oder Host-ID

Nach Absenden des Formulars durch Klicken auf Aktion ausführen in Abhängigkeit von der Eingabe geprüft, ob für den Nameserver ein Host-Objekt angelegt ist bzw. ob die angegebene Host-ID existiert. Im Erfolgsfall wird weiter geprüft, ob das Host-Objekt Ihrem Account zugeordnet ist. Ist das der Fall, wird Ihnen das Update-Formular für Host-IDs angezeigt, das in den Abschn. 3.6.1 und 3.6.2 näher besprochen wird. Konnte das System die Host-ID nicht ermitteln oder nicht Ihrem Account zuordnen, dann erhalten Sie eine Fehlermeldung:

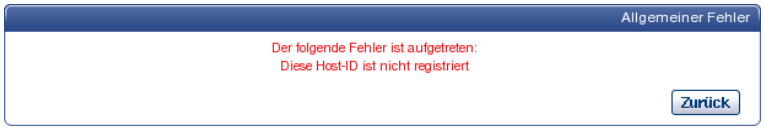


Abb. 3.85: Eingabe einer fehlerhaften Host-ID

In Abb. 3.85 konnte das Host-Objekt nicht bei der Registry abgefragt werden. Alle Fehlermeldungen, die beim Ändern der Daten für Host-Objekte auftreten können, entnehmen Sie Abschn. 3.8.6.

3.6.1 Host-ID-Formular für .COM, .NET, .ORG, .INFO, .BIZ und .NAME

Nach erfolgreicher Prüfung der Daten wird Ihnen das Formular zu Änderung der Daten für Host-Objekte angezeigt:

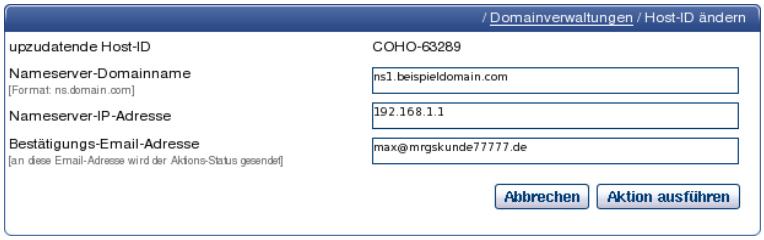


Abb. 3.86: Formular zur Änderung von Host-Objekten für die Endungen .COM, .NET, .ORG, .INFO, .BIZ und .NAME

Im Feld *upzudatende Host-ID* wird die Host-ID angezeigt. In Abhängigkeit davon, ob Sie im vorhergehenden Formular einen Nameserver-Domainnamen oder eine Host-ID angegeben haben, wird entweder die dazugehörende Host-ID oder der mit der Host-ID registrierte Nameserver-Domainname vom System automatisch ermittelt und in das entsprechende Feld eingesetzt.
Der im Feld *Nameserver-Domainname* angezeigte Nameserver kann gleichzeitig mit der IP-Adresse geändert werden. Falls dieser nicht geändert werden soll, lassen Sie dieses Feld unverändert.
Das Feld *Nameserver-IP-Adresse* zeigt die IP-Adresse an, die für den Nameserver momentan bei der Registry eingetragen ist. Hier tragen Sie die neue IP-Adresse ein, die zukünftig für diesen Nameserver bei der Registry bekannt sein soll. Achten Sie darauf, nur gültige IP-Adressen zu verwenden, die global erreichbar sind[44].
Zum Schluss muss noch im Feld *Bestätigungs-Email-Adresse* die Adresse angegeben werden, an die das System die Benachrichtigung über den Status der Änderung des Host-Objekts sendet.

3.6.2 Host-ID-Formular für RGS-Domainnamen

Nach erfolgreicher Prüfung werden Ihnen die Daten des zu ändernden Hosts angezeigt:

Abb. 3.87: Formular zur Änderung von Host-Objekten für RGS-Domains

44 Die im Beispiel in Abb. 3.86 angegebene Adresse ist nur lokal erreichbar und sollte nicht verwendet werden.

Im Feld *Nameserver-Domainname* wird der zu ändernde Nameserver-Domainname angezeigt, dieser kann nicht verändert werden. Das Feld *Nameserver-IP-Adresse* zeigt die IP-Adresse an, die für den Nameserver momentan bei der Registry eingetragen ist. Hier tragen Sie die neue IP-Adresse ein, die zukünftig für diesen Nameserver bei der Registry bekannt sein soll. Achten Sie darauf, nur gültige IP-Adressen zu verwenden, die global erreichbar sind[45].
Zum Schluss muss noch im Feld *Bestätigungs-Email-Adresse* die Adresse angegeben werden, an die das System die Benachrichtigung über den Status der Änderung des Host-Objekts sendet.

3.6.3 Prüfen der Eingaben

Nach Absenden des Formulars durch Klicken auf **Aktion ausführen** werden die Eingaben geprüft. Konnten keine Fehler gefunden werden, erhalten Sie eine Erfolgsmeldung und der Auftrag zur Änderung der Host-ID wird abgesendet:

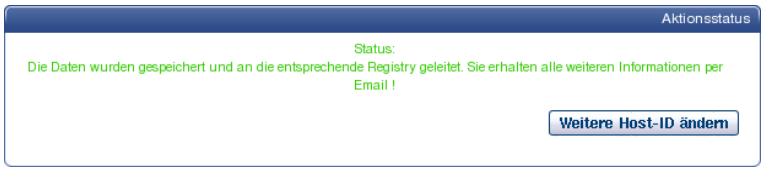

Aktionsstatus
Status:
Die Daten wurden gespeichert und an die entsprechende Registry geleitet. Sie erhalten alle weiteren Informationen per Email !
Weitere Host-ID ändern

Abb. 3.88: Host-ID-Änderung erfolgreich abgesendet

Alle weiteren Informationen erhalten Sie per Email, die an die im Feld *Bestätigungs-Email-Adresse* angegebene Adresse gesendet wird. Möchten Sie ein weiteres Host-Objekt ändern, dann klicken Sie auf **Weitere Host-ID ändern**.
Kann die Änderung nicht abgesendet werden, da das System beim Prüfen der Daten Fehler festgestellt hat, erhalten Sie eine Fehlermeldung[46]. Nach Klicken auf **Zurück** gelangen Sie wieder in das Update-Formular und können die Daten entsprechend ändern.

3.7 Transfer-Status abfragen

In diesem Menü-Punkt können Sie den Status aller Ihnen zugeordneten ein- und ausgehenden Transfers abfragen.

3.7.1 Eingehender Transfer

Als Standard werden Ihnen alle eingehenden Transfers der letzten 30 Tage angezeigt:

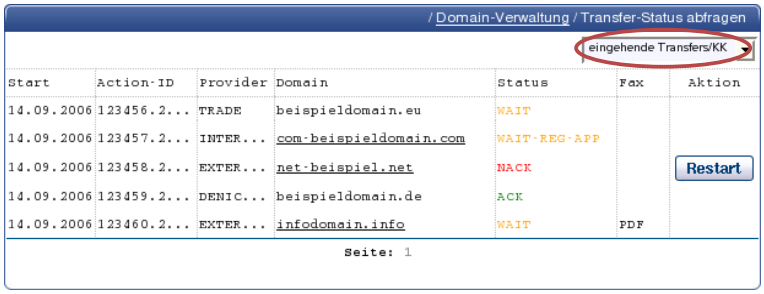

/ Domain-Verwaltung / Transfer-Status abfragen
eingehende Transfers/KK
Start | Action-ID | Provider | Domain | Status | Fax | Aktion
14.09.2006 | 123456.2... | TRADE | beispieldomain.eu | WAIT
14.09.2006 | 123457.2... | INTER... | com-beispieldomain.com | WAIT-REG-APP
14.09.2006 | 123458.2... | EXTER... | net-beispiel.net | NACK | Restart
14.09.2006 | 123459.2... | DENIC... | beispieldomain.de | ACK
14.09.2006 | 123460.2... | EXTER... | infodomain.info | WAIT | PDF
Seite: 1

Abb. 3.89: Status für eingehende Transfers

Rechts unterhalb der Navigationsleiste befindet sich ein Auswahl-Menü, mit dessen Hilfe Sie bequem zwischen eingehenden und ausgehenden Transfers wechseln können.
Die Tabelle für eingehende Transfers hat folgenden Aufbau:

Spaltenname	Erläuterung
Start	Datum, an dem der Transfer eingeleitet wurde.
Action-ID	Auftragsnummer des Transfers im System.
Provider	enthält in Abhängigkeit von der Domain-Endung folgende Daten: DE — bisheriges DENIC-Mitglied COM, NET, ORG, INFO, BIZ, NAME — *EXTERNAL* externer Core-Transfer[47] COM, NET, ORG, INFO, BIZ, NAME — *INTERNAL* interner Core-Transfer[48]

45 Die im Beispiel in Abb. 3.87 angegebene Adresse ist nur lokal erreichbar und sollte nicht verwendet werden.
46 Alle Fehlermeldungen für diesen Bereich entnehmen Sie der Fehlertabelle in Abschn. 3.8.6.
47 Die zu transferierende Domain wird nicht von Core verwaltet.
48 Die zu transferierende Domain wird von Core verwaltet, ist aber einem anderen Mitglied zugeordnet.

Spaltenname	Erläuterung		
	EU	*TRANSFER*	Transfer ohne Inhaberwechsel
		TRADE	Inhaberwechsel oder Transfer mit gleichzeitigem Inhaberwechsel
	AT	keine weiteren Informationen	
	andere	bisheriger Registrar, soweit verfügbar	
Domain	Domain, die transferiert werden soll. Ist der Domain-Name unterstrichen, sind weitere Informationen zum Transfer abrufbar, vgl. dazu Abschn. 3.7.1.1.		
Status	Status des Transfers im System, für einen detaillierten Überblick vgl. Abschn. 3.7.3.		
Fax	Enthält *PDF*, falls ein Transfer-Fax automatisch generiert werden kann, vgl. hierzu Abschn. 3.7.1.2.		
Aktion	Enthält Restart, falls der Transfer neu gestartet werden kann, näheres dazu in Abschn. 3.7.1.3.		

Tab. 3.2: Übersicht Tabelle eingehender Transfer

Unterhalb der Transfertabelle befindet sich die Erläuterung aller Transfer-Status:

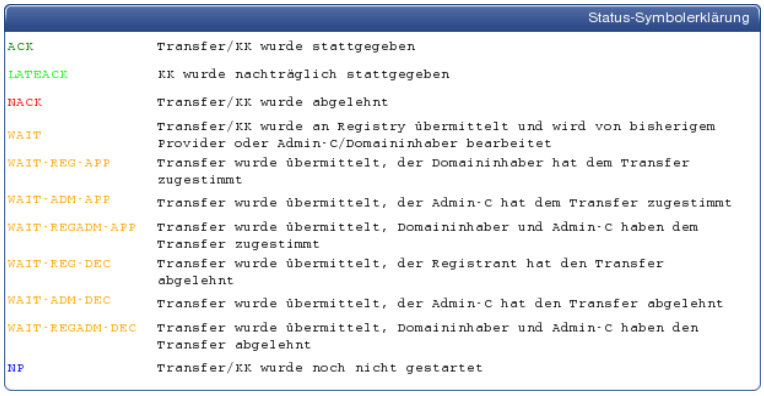

Status-Symbolerklärung
ACK Transfer/KK wurde stattgegeben
LATEACK KK wurde nachträglich stattgegeben
NACK Transfer/KK wurde abgelehnt
WAIT Transfer/KK wurde an Registry übermittelt und wird von bisherigem Provider oder Admin-C/Domaininhaber bearbeitet
WAIT-REG-APP Transfer wurde übermittelt, der Domaininhaber hat dem Transfer zugestimmt
WAIT-ADM-APP Transfer wurde übermittelt, der Admin-C hat dem Transfer zugestimmt
WAIT-REGADM-APP Transfer wurde übermittelt, Domaininhaber und Admin-C haben dem Transfer zugestimmt
WAIT-REG-DEC Transfer wurde übermittelt, der Registrant hat den Transfer abgelehnt
WAIT-ADM-DEC Transfer wurde übermittelt, der Admin-C hat den Transfer abgelehnt
WAIT-REGADM-DEC Transfer wurde übermittelt, Domaininhaber und Admin-C haben den Transfer abgelehnt
NP Transfer/KK wurde noch nicht gestartet

Abb. 3.90: Erläuterung Transfer-Status

Diese werden im Abschn. 3.7.3 genauer beleuchtet.

3.7.1.1 Prüfen der Mail-Adressen

Für .COM-, .NET-, .ORG-, .INFO-, .BIZ- und .NAME-Domains haben Sie die Möglichkeit, die Mail-Adressen abzufragen, an die die Aufforderungen zum Bestätigen des Transfers[49] gesandt worden sind. Dabei werden die Email-Adressen des Registranten und des Admin-C aus dem Whois des bisherigen Registrars in einem separaten Fenster abgefragt:

/ FOA-Abfrage: Verfügbarkeitscheck
Daten für 'com-beispieldomain.com' werden abgefragt.
Bitte haben Sie einen Moment Geduld.

Abb. 3.91: Abfrage der Email-Adressen bei der Registry

War die Abfrage erfolgreich, werden Ihnen die verwendeten Mail-Adressen angezeigt:

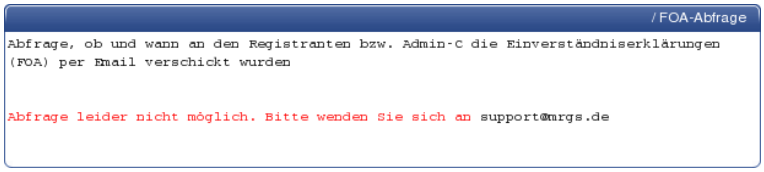
/ FOA-Abfrage
Abfrage, ob und wann an den Registranten bzw. Admin-C die Einverständniserklärungen (FOA) per Email verschickt wurden
2006-09-11 08:43:42: FOA gesendet an Registrant: fehlende E-Mail-Adresse
2006-09-11 08:43:43: FOA gesendet an Admin-C: alter.admin@beispieldomain.com

Abb. 3.92: Erfolgreiche Abfrage der Email-Adressen

Es wird das Datum und die Uhrzeit (in UTC[50]) angezeigt, an dem die Aufforderungen zum Bestätigen des Transfers abgesandt worden. Konnte für einen oder beide beteiligten Kontakte keine Mail-Adresse automatisch ermittelt werden, steht neben dem Kontakt: *fehlende E-Mail-Adresse*.

49 Diese werden auch FOA (Forms of Authorization) genannt.
50 Universal Time Code, Referenz-Zeit, auf die alle Zeitzonen aufbauen.

Prüfen Sie, ob bei mindestens einem Kontakt die Mail-Adresse noch aktiv ist. Sollte das nicht der Fall sein, kann der beteiligte Kontakt die Mails nicht erhalten und somit weder den Transfer-Start autorisieren noch später dem Transfer zustimmen bzw. diesen ablehnen. Wenn bei beiden Kontakten die Email-Adresse fehlt bzw. nicht mehr aktiv ist, kann der Transfer dennoch durchgeführt werden, führen Sie dazu die Schritte wie in Abschn. 3.7.1.2.2 beschrieben durch. Mehr Informationen zum Thema Transfer-Ablauf erhalten Sie ab Abschn. 11.2.
Konnte die Abfrage aus technischen Gründen nicht durchgeführt werden, erhalten Sie eine entsprechende Fehlermeldung:


/ FOA-Abfrage
Abfrage, ob und wann an den Registranten bzw. Admin-C die Einverständniserklärungen (FOA) per Email verschickt wurden
Abfrage leider nicht möglich. Bitte wenden Sie sich an support@nrgs.de
Abb. 3.93: Abfrage konnte nicht durchgeführt werden

Wenden Sie sich in diesem Fall an unseren Support, wenn Sie die Daten in Erfahrung bringen möchten oder starten die Abfrage zu einem späteren Zeitpunkt noch einmal neu.

3.7.1.2 Transfer-Fax

Um den Transfer von .DE-Domains zu erleichtern und die Durchführung des .COM-, .NET-, .ORG-, .INFO-, .BIZ- oder .NAME-Transfers für den Fall zu ermöglichen, falls die Email-Adressen des Registranten bzw. Admin-C nicht ermittelt werden konnten, gibt es die Möglichkeit, ein Transfer-Fax als PDF-Datei zu generieren und lokal zu speichern.

Diese Möglichkeit steht Ihnen nur zur Verfügung, solange der Transfer auf *WAIT*[51] steht. Sobald dem Transfer zugestimmt oder dieser abgelehnt worden ist (.DE) oder einer der beteiligten Kontakte seine Zustimmung bzw. Ablehnung gegeben hat (.COM, .NET, .ORG, .INFO, .BIZ, .NAME), kann das Fax nicht mehr geladen werden.

3.7.1.2.1 .DE

Mit Hilfe des vorausgefüllten Transfer-Faxes[52] kann der Registrant bzw. der Admin-C die Domain beim alten Provider kündigen. Im oberen Teil des Faxes finden Sie die Fax-Nummer[53], an die das Transfer-Fax gesendet werden muss, sowie die Daten des Inhabers und des bisherigen Providers:

Transfer–Fax

Bitte unterschreiben Sie nachstehendes Fax und schicken es mit der Unterschrift des Admin–C an folgende Fax–Nummer:

+49 69 27235 235

Fax an:

DENIC eG – ON HOLD
Wiesenhuettenplatz 26
Telefon: +49 69 27235 0
Fax: +49 69 27235 235

Inhaber der Domain:

Max Mustermann
Musterman GmbH
Musterstrasse 1
12345 Musterstadt

Abb. 3.94: Transfer-Fax für .DE, oberer Teil

Im unteren Teil des Fax finden Sie den Kündigungstext:

51 Eine ausführliche Erläuterung aller Transfer-Status entnehmen Sie Abschn. 3.7.3.
52 Zum Ablauf des eingehenden Transfers für .DE-Domains vgl. Abschn. 11.2.1.1.
53 Die Nummer der Denic ist hier nur zu Illustrationszwecken im Beispiel angegeben, i. d. R. steht dort die jeweilige Fax-Nummer des bisherigen Providers.

Providerwechsel/Kündigung und Freigabe der Domain:

beispieldomain.de

Sehr geehrter DENIC Partner,

hiermit kündige(n) ich(wir) die o.g. Domain zum nächstmöglichen Termin.
Die Domain soll zukünftig von dem Mitglied DENIC–184 verwaltet werden.

Wir bitten Sie, gemäß den aktuellen Richtlinien des DENIC, dem Providerwechsel
sowie dem in Kürze von MARIDAN InterNET GmbH / 3W Media GmbH
kommenden CHPROV–Antrag stattzugeben bzw. einem laufenden
Transfer–Antrag von DENIC–184 durch "LATEACK" zuzustimmen.

20.11.2006 _____ In Druckbuchstaben
Datum Unterschrift des Admin–C
(Bei Firmen Stempel)

Abb. 3.95: Transfer-Fax für .DE, unterer Teil

Neben dem Datum muss der Registrant bzw. Admin-C unterschreiben, der Name des Admin-C ist in Druckbuchstaben zu ergänzen.

3.7.1.2.2 .COM, .NET, .ORG, .INFO, .BIZ, .NAME

Für den Fall, dass bei einem Transfer der oben angeführten Domain-Endungen weder Registrant noch administrativer Kontakt per Mail erreicht werden konnten[54], haben Sie die Möglichkeit, die Bestätigung zum Transfer in Schriftform vorzunehmen. Dazu laden Sie das Transfer-Fax durch Klicken auf *PDF* neben der Domain. Das Transfer-Fax hat folgenden Aufbau:

54 Zum Ablauf des eingehenden Transfers für .COM-, .NET-, .ORG-, .INFO-, .BIZ- und .NAME-Domains vgl. Abschn. 11.2.2.1.

Transfer–Fax

Bitte unterschreiben Sie nachstehendes Fax und senden es mit einer Kopie des Personalausweises des Registranten an folgende Fax–Nummer:

+41 22 929–5745

Attention: _____
(Name Registrant)
Regards: Transfer of domain beispieldomain.biz

CORE Internet Council of Registrars has received a request from 3W–Media GmbH on 14.09.2006 for us to become the new registrar of record.
You have received this message because you are listed as the Registered Name Holder or Administrative Contact for this domain name in the WHOIS database. Please read the following important information about transferring your domain name:

– You must agree to enter into a new Registration Agreement with us. You can review the full terms and conditions of the Agreement at our website [1].

– Once you have entered into the Agreement, the transfer will take place within five (5) calendar days unless the current registrar of record denies the request.

– Once a transfer takes place, you will not be able to transfer to another registrar for 60 days, apart from a transfer back to the original registrar, in cases where both registrars so agree or where a decision in the dispute resolution process so directs.

14.09.2006 _____
Datum Unterschrift

Abb. 3.96: Transfer-Fax für .COM, .NET, .ORG, .INFO, .BIZ, .NAME

Im oberen Teil finden Sie die Nummer, an die das Fax gesendet werden muss. Neben *Attention* ist der Name des Registranten einzutragen. Mit seiner Unterschrift stimmt der Registrant dem bevorstehenden Transfer zu. Der Transfer wird ab Bestätigung maximal fünf Tage dauern.
Nach erfolgreichem Transfer ist die Domain für 60 Tage gegen einen weiteren Transfer gesperrt (ausgenommen davon ist der Rücktransfer zum alten Registrar, wenn alter und neuer Registrar dem zustimmen oder es eine Entscheidung in einem Dispute-Verfahren gegeben hat).
Das unterschriebene Formular muss zusammen mit einer lesbaren Kopie des Personalausweises oder Führerscheins des Registranten an die oben im Fax angegebene Nummer gesandt werden[55]. Die Bestätigung des Transfers wird dann in das System eingepflegt werden.

Um das Verfahren zu beschleunigen, bspw. bei dringenden Transfers, können Sie eine kurze Mail an unseren Support mit der Nachricht senden, dass Sie das Fax abgeschickt haben. Wir werden dann an entsprechender Stelle um sofortige Bearbeitung bitten.

3.7.1.3 Neustart

Für .DE-, .COM-, .NET-, .ORG-, .INFO-, .BIZ- und .NAME-Domains haben Sie die Möglichkeit, abgelehnte Transfers neu zu starten. Neben dem Domain-Namen wird in der Spalte *Aktion* der Button **Restart** angezeigt. Nach Klicken auf diesen Button wird der Transfer für diesen Domain-Namen und die Auftragsnummer neu gestartet. Das System zeigt Ihnen anschließend an, dass der Transfer neu gestartet wurde:

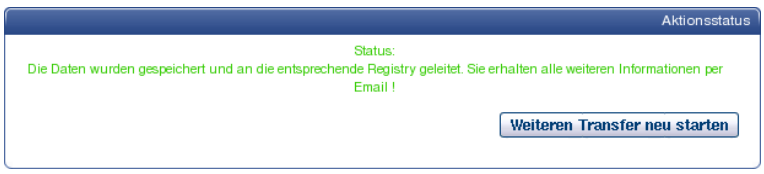

Aktionsstatus
Status:
Die Daten wurden gespeichert und an die entsprechende Registry geleitet. Sie erhalten alle weiteren Informationen per Email !
Weiteren Transfer neu starten

Abb. 3.97: Transfer wurde neu gestartet

55 Stellen Sie dazu die höchstmögliche Qualitätsstufe an Ihrem Faxgerät ein.

Die Benachrichtigungen über den Status des Transfers erhalten Sie an die Email-Adresse, die für den neu gestarteten Auftrag im System hinterlegt ist.
Durch Klicken auf Weiteren Transfer neu starten gelangen Sie wieder in das Transfer-Status-Menü und können ggf. weitere Transfers neu starten.

3.7.2 *Ausgehender Transfer*

Im Auswahlmenü unterhalb der Navigationsleiste können Sie bequem zwischen der Anzeige für eingehende und ausgehende Transfers wechseln:

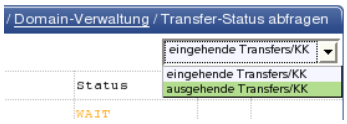


Abb. 3.98: Auswahl der Anzeige für ein- bzw. ausgehende Transfers

Wenn Sie hier *ausgehende Transfers/KK* auswählen, wird Ihnen eine Tabelle aller Transfers der letzten 90 Tage angezeigt, die von Ihrem Account weg transferiert worden sind oder sich noch im Transfer-Modus befinden:

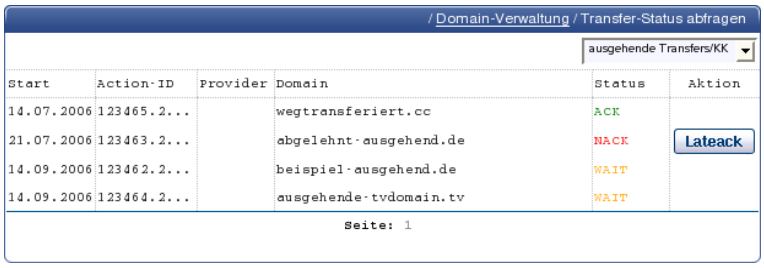


Abb. 3.99: Status für ausgehende Transfers

Unterhalb dieser Tabelle befindet sich wieder die Erläuterung aller Transfer-Status, auf die im Abschn. 3.7.3 detailliert eingegangen wird.
Die Tabelle für ausgehende Transfers hat folgenden Aufbau:

Spaltenname	Erläuterung
Start	Datum, an dem der Transfer eingeleitet wurde.
Action-ID	Auftragsnummer des Transfers im System.
Provider	Neuer Provider, wenn verfügbar.
Domain	Domain, die transferiert werden soll.
Status	Status des Transfers im System, für einen detaillierten Überblick vgl. Abschn. 3.7.3.
Aktion	Enthält Lateack, falls dem Transfer nachträglich zugestimmt werden kann, näheres dazu in Abschn. 3.7.2.1.

Tab. 3.3: Übersicht Tabelle ausgehender Transfer

3.7.2.1 *Lateack*

Haben Sie einen ausgehenden Transfer für eine .DE-Domain abgelehnt bzw. ist die Ablehnung nach fünf Tagen durch das System automatisch gegeben worden[56], dann können Sie diesem bis zu 90 Tage nachträglich zustimmen. Dieser Vorgang nennt sich *Lateack*. In diesem Fall wird neben dem Domain-Namen der Button Lateack angezeigt. Nach Klicken auf diesen Button wird die nachträgliche Zustimmung an DENIC gesandt und die Domain zum neuen Provider transferiert. Das System zeigt Ihnen anschließend an, dass die nachträgliche Zustimmung abgesendet wurde:

Aktionsstatus
Status: 250004.20060914145717
Die Daten wurden gespeichert und an die entsprechende Registry geleitet. Sie erhalten alle weiteren Informationen per Email !
Weiteres Lateack starten

Abb. 3.100: *Lateack* wurde abgesendet

56 Mehr zum Thema Transferablauf ab Abschn. 11.2.

Durch Klicken auf Weiteres Lateack starten gelangen Sie wieder in das Menü für ausgehende Transfers und können ggf. weiteren Transfers nachträglich zustimmen.

Da die Verarbeitung der Zustimmung seitens der DENIC im Normalfall zwei bis drei Minuten dauert, wird die Domain erst nach dieser Zeit zum neuen Provider transferiert werden.

3.7.3 *Erläuterungen Transfer-Status*

Die einzelnen Transfer-Status haben folgende Bedeutung:

Status	Erläuterung
ACK	Dem Transfer wurde stattgegeben. Bei eingehenden Transfers wurde die Domain erfolgreich in Ihren Account transferiert. Bei ausgehenden Transfers wurde die Domain erfolgreich von Ihrem Account weg transferiert.
LATEACK	Dem Transfer wurde nachträglich zugestimmt (nur für .DE-Domains möglich). Bei eingehenden Transfers wurde Ihrem Transfer-Auftrag nachträglich vom alten Provider zugestimmt. Die Domain befindet sich nun in Ihrem Account. Bei ausgehenden Transfer haben Sie nachträglich Ihre Zustimmung zum Transfer gegeben. Die Domain wurde von Ihrem Account weg transferiert.
NACK	Der Transfer wurde abgelehnt. Bei eingehenden Transfers wurde Ihr Transfer-Antrag vom bisherigen Provider abgelehnt. Bei ausgehenden Transfers haben Sie bzw. das System den Transfer-Antrag abgelehnt.
WAIT	Der Transfer für die Domain ist aktiv[57]. Bei eingehenden Transfers hat die jeweilige Registry den Eingang Ihres Transfer-Antrags bestätigt und wartet nun auf die Zustimmung des Registranten bzw. bisherigen Providers. Bei ausgehenden Transfers wird auf Ihre Zustimmung zum Transfer gewartet.
WAIT-REG-APP	Der Transfer für die Domain ist aktiv, der Registrant hat seine Zustimmung gegeben (nur bei eingehenden Core-Transfers).
WAIT-ADM-APP	Der Transfer für die Domain ist aktiv, der Admin-C hat seine Zustimmung gegeben (nur bei eingehenden Core-Transfers).
WAIT-REGADM-APP	Der Transfer für die Domain ist aktiv, Registrant und Admin-C haben ihre Zustimmung gegeben (nur bei eingehenden Core-Transfers).
WAIT-REG-DEC	Der Transfer für die Domain ist aktiv, der Registrant hat den Transfer abgelehnt (nur bei eingehenden Core-Transfers).
WAIT-ADM-DEC	Der Transfer für die Domain ist aktiv, der Admin-C hat den Transfer abgelehnt (nur bei eingehenden Core-Transfers).
WAIT-REGADM-DEC	Der Transfer für die Domain ist aktiv, Registrant und Admin-C haben den Transfer abgelehnt (nur bei eingehenden Core-Transfers).
NP	Der Transfer wurde gestartet, aber noch nicht von der Registry bestätigt. In der Regel sollte, je nach Registry, eine Bestätigung spätestens eine Stunde nach Start vorliegen. Falls der Transfer immer noch auf *NP* steht, kontaktieren Sie unseren Support.

Tab. 3.4: Erläuterungen Transfer-Status

Details zum Ablauf des Domain-Transfers entnehmen Sie Abschn. 11.2. Wie ein Transfer über das System eingeleitet werden kann, können Sie ab Abschn. 3.2 nachlesen.

3.8 *Fehlermeldungen*

Die folgenden Abschnitte geben Ihnen einen tabellarischen Überblick über alle im Bereich Domain-Verwaltung auftretenden Fehlermeldungen. Die Tabellen enthalten immer zwei Spalten: *Fehlermeldung* und *Beschreibung*. In der ersten Spalte steht die Fehlermeldung, wie sie im System auftritt. Kursiv geschriebene Wörter bedeuten, dass dieses Wort bzw. dieser Wert sich je nach verwendeten Daten ändern kann, z. B. kann in der Fehlermeldung:

> Das Handle '*RGS-11111*' wurde nicht gefunden.

für *RGS-11111* ein anderer Wert stehen, bspw. *RGS-12345*. Befinden sich hinter einem kursiv geschriebenen Wort weitere Wörter in Klammern (und ebenfalls kursiv), dann kann die Fehlermeldung genau mit einem aus diesen Wörter angegebenen Wert auftreten:

57 Dieser Status wird auch *PENDING* genannt.

Im Feld '*Registrant (Admin-C, Tech-C) Name*' befinden sich ungültige Zeichen.

kann als:

Im Feld 'Registrant Name' befinden sich ungültige Zeichen.
Im Feld 'Admin-C Name' befinden sich ungültige Zeichen.
Im Feld 'Tech-C Name' befinden sich ungültige Zeichen.

gelesen werden. Ist ein *[...]* an die Fehlermeldung angehängt, können noch weitere Hinweise zum Format der Eingaben folgen. Eine genauere Erläuterung der verwendeten Syntax-Formate finden Sie in Abschn. 3.8.7.

3.8.1 Domain registrieren

Fehlermeldung	Beschreibung
Domains	
Im Feld 'Domain' wurde nichts eingegeben.	Es wurden keine zu registrierende Domain eingegeben.
'*beispiel*' ist kein gültiger Domain-Name im Format: domain.tld	Der eingegebene Domain-Name *beispiel* ist nicht korrekt aufgebaut. Vgl. hierzu Aufbau von Domain-Namen.
Im Feld Domain befinden sich ungültige Zeichen. Format: [A-Za-z0-9\-äöü]{1,68}	Der eingegebene Domain-Name entspricht nicht den syntaktischen Vorgaben der jeweiligen Registry. Zugelassen sind Groß- und Kleinbuchstaben, Zahlen, der Bindestrich und die Umlaute *ä*, *ö* und *ü*. Der Domain-Name darf (ohne Endung) minimal 1, maximal 68 Zeichen enthalten[58].
Der Domainname muss mindestens einen Buchstaben enthalten.	Der eingegebene Domain-Name muss wenigstens einen Buchstaben enthalten, d. h. Zeichen von *a* bis *z* sowie Umlaute[59].
Das MRGS unterstützt diese Top-Level-Domain nicht.	Es wurde eine Domain eingegeben, die momentan noch nicht automatisiert durch das MRGS registriert werden kann. Die Domain kann aber manuell bestellt werden, wenden Sie sich hierzu an unseren Support.
Im Feld 'Domain' befinden sich ungültige Eingaben: *[...]*	Ist keine der eingegebenen Domains mehr verfügbar oder weist eine korrekte Syntax auf, werden die Fehlermeldungen unter *[...]* zusammengefasst.
Derzeit können im MRGS nur 50 Domains gleichzeitig registriert werden.	Die Höchstgrenze von 50 Domains im Feld *zu registrierende Domains* wurde überschritten.
Es wurde keine Domain ausgewählt.	Es wurden keine Domains zum Registrieren angeklickt (vgl. Abschn. 3.1.1).
Im Feld 'Domain registrieren für' wurde nichts ausgewählt.	Bestimmte Domain-Endungen erfordern die Angabe, ob die Domain für eine Privatperson oder für eine Firma bzw. Organisation registriert werden soll. Treffen Sie hier eine entsprechende Auswahl.
Nameserver	
IP-Adresse des *1.(2./3./4.)* Nameserver-Domainnamen konnte nicht ermittelt werden.	Es wurde ein ungültiger Nameserver-Domainname für den *1.(2./3./4.)* Nameserver eingegeben.
Die angegebenen Nameserver liegen im gleichen Subnetz. Mindestens 2 Nameserver müssen sich in den ersten 3 Segmenten der IP-Adresse unterscheiden	Von den verwendeten Nameservern müssen sich mindestens zwei in unterschiedlichen Netzen befinden, damit die Erreichbarkeit der Domain bei Ausfall eines Netz-Routers gewährleistet ist. Prüfen Sie dazu die IP-Adressen der Nameserver, von den Adressen *a.b.c.d* müssen sich die Werte in den Segmenten *a*, *b* oder *c* unterscheiden.

58 Die Angaben zu erlaubten Zeichen und Länge des Domain-Namens können variieren. Das korrekte Format für den Domain-Namen entnehmen Sie Abschn. 11.1. Erläuterungen zum angegebenen Format finden Sie in Abschn. 3.8.7.
59 Ob Umlaute für die Registry zulässig sind, entnehmen Sie Abschn. 11.1.

Fehlermeldung	Beschreibung
Handles	
Handle '*RGS-11111*' nicht gefunden. Verwenden Sie ein anderes Handle oder legen Sie ein neues Handle an.	Es gibt kein Handle mit der angegebenen Handle-ID. Überprüfen Sie die eingegebene Handle-ID und legen Sie ggf. ein neues Handle an.
Das Handle '*RGS-11111*' ist Ihnen nicht zugeordnet. Legen Sie ein neues Handle an.	Das eingegebene Handle ist Ihrem Account nicht zugeordnet. Sie haben aber die Möglichkeit, die Handle-Daten in der Handle-Verwaltung zu importieren (vgl. Abschn. 4.4).
Sie besitzen nicht die notwendigen Rechte, um Handle '*RGS-11111*' zu verwenden. Verwenden Sie ein anderes Handle oder legen Sie ein neues Handle an.	Das eingegebene Handle gehört zu einem anderen Provider. Überprüfen Sie die eingegebene Handle-ID und legen Sie ggf. ein neues Handle an.
Im Feld Telefonnummer des Registrant-Handles befinden sich ungültige Zeichen: *+00.000000* ist keine gültige Telefon- bzw. Faxnummer.	Die eingegebene Telefonnummer ist nicht gültig. Verwenden Sie reale Telefonnummern und -vorwahlen.
Das Handle für den *Admin-C* kann nicht verwendet werden, da es vom Typ 'Person' sein muss.	Das für den administrativen Kontakt eingetragene Handle ist nicht vom Typ Person.
Das Handle für den *Registrant (Admin-C)* kann nicht verwendet werden, da entweder der Registrant oder der Admin-C aus Deutschland kommen muss.	Keines der für den Registranten bzw. Admin-C verwendeten Handles weist eine deutsche Anschrift auf. Diese ist aber entweder für den Registranten oder den Admin-C erforderlich, falls Sie eine .DE-Domain registrieren möchten.
Das Handle für den *Admin-C (Tech-C, Zone-C)* kann nicht verwendet werden, da es keine Telefonnummer enthält.	Die Handles für den Admin-, Tech- und Zone-C müssen eine Telefonnummer enthalten.
Das Handle für den *Registrant (Admin-C, Tech-C, Zone-C)* kann nicht verwendet werden, da es keine gültige Telefonnummer enthält.	Die Telefonnummer des verwendeten Handles ist nicht gültig: Es enthält entweder keine gültige Landesvorwahl oder die angegebene Ortsvorwahl mit Telefonnummer ist nicht gültig.
Das Handle für den *Registrant (Admin-C, Tech-C, Zone-C)* kann nicht verwendet werden, da es keine gültige Faxnummer enthält.	Die Faxnummer des verwendeten Handles ist nicht gültig: Es enthält entweder keine gültige Landesvorwahl oder die angegebene Ortsvorwahl mit Faxnummer ist nicht gültig.
Das Handle für den *Tech-C (Zone-C)* kann nicht verwendet werden, da es keine Faxnummer enthält.	Die Handles für den Tech- und Zone-C müssen eine Faxnummer enthalten.
Das Handle für den *Registrant (Admin-C, Tech-C, Zone-C)* kann nicht verwendet werden, da es keine Email-Adresse enthält.	Die genannten Handles müssen eine Email-Adresse enthalten.
Das Handle für den *Tech-C (Zone-C)* kann nicht verwendet werden, da es vom Typ 'Person' bzw. 'Rolle' sein muss.	Das für den Tech-C bzw. Zone-C eingetragene Handle ist nicht vom Typ Person oder Rolle.
Das Handle vom *Registrant* kann nicht für den *Admin-C* verwendet werden, da es vom Typ 'Person' sein muss.	Das vom *Registrant* zu übernehmende Handle kann nicht für den *Admin-C* übernommen werden, da das zu übernehmende Handle ist nicht vom Typ Person ist.
Das Handle vom *Registrant (Admin-C, Tech-C)* kann nicht für den *Tech-C (Zone-C)* verwendet werden, da es vom Typ 'Person' oder 'Rolle' sein muss.	Das vom *Registrant (Admin-C, Tech-C)* zu übernehmende Handle kann nicht für den *Tech-C (Zone-C)* übernommen werden, da das zu übernehmende Handle nicht vom Typ Person oder Rolle ist.
Das Handle vom *Registrant (Admin-C, Tech-C)* kann nicht für den *Admin-C (Tech-C, Zone-C)* verwendet werden, da es keine Telefonnummer enthält.	Das vom *Registrant (Admin-C, Tech-C)* zu übernehmende Handle kann nicht für den *Admin-C (Tech-C, Zone-C)* übernommen werden, da das zu übernehmende Handle keine Telefonnummer aufweist.
Das Handle vom *Registrant (Admin-C, Tech-C)* kann nicht für den *Admin-C (Tech-C, Zone-C)* verwendet werden, da es keine Faxnummer enthält.	Das vom *Registrant (Admin-C, Tech-C)* zu übernehmende Handle kann nicht für den *Admin-C (Tech-C, Zone-C)* übernommen werden, da das zu übernehmende Handle keine Faxnummer aufweist.

Fehlermeldung	Beschreibung
Das Handle vom *Registrant (Admin-C, Tech-C)* kann nicht für den *Admin-C (Tech-C, Zone-C)* verwendet werden, da es keine Email-Adresse enthält.	Das vom *Registrant (Admin-C, Tech-C)* zu übernehmende Handle kann nicht für den *Admin-C (Tech-C, Zone-C)* übernommen werden, da das zu übernehmende Handle keine Email-Adresse aufweist.
Das Handle für den Registranten darf nicht vom Typ 'isrole' oder 'isUnspecified' sein. Verwenden Sie ein anderes Handle oder legen Sie für den Registranten ein neues Handle an.	Das dem angegebenen RGS-Handle für .AT-Domains entsprechende Handle darf nicht vom Typ Rolle (*isRole*) oder Unspezifisch (*isUnspecified*) sein. Handles vom letzteren Typus sind veraltet, sie sollten nicht mehr verwendet werden.
Das Handle 'RGS-11111' im Feld *Registrant (Admin-C, Tech-C, Zone-C)* darf keine Postfach-Adresse enthalten.	Das verwendete RGS-Handle enthält eine Postfach-Adresse, es dürfen nur ladungsfähige Anschriften verwendet werden.
Das Handle für den *Registrant (Admin-C, Tech-C, Zone-C)* darf keine Postfach-Adresse enthalten.	Das neu eingegebene Handle enthält eine Postfach-Adresse, es dürfen nur ladungsfähige Anschriften verwendet werden.
Im Feld 'Firma / Organisation' des '*Registrant (Admin-C, Tech-C, Zone-C)*'-Handles muss eine Firma bzw. Organisation eingetragen sein.	Das Handle ist vom Typ Organisation und verlangt daher die Angabe einer Firma bzw. Organisation.
Im Feld 'Name' des *Registrant (Admin-C, Tech-C, Zone-C)*-Handles müssen mindestens Vor- und Zuname eingegeben werden.	Die Angabe lediglich des Vor- oder Nachnamens ist nicht ausreichend, es müssen mindestens zwei Namensbestandteile genannt sein.
Die Namen im Feld 'Name' des *Registrant (Admin-C, Tech-C, Zone-C)*-Handles müssen mindestens 2 Buchstaben besitzen.	Die angegebenen Namen dürfen nicht weniger als zwei Buchstaben lang sein.
Die Namen im Feld 'Name' des *Registrant (Admin-C, Tech-C, Zone-C)*-Handles darf der Vorname nicht abgekürzt werden.	Verwenden Sie keine Abkürzungen für Vor- oder Nachnamen.
Im Feld 'Name' des *Registrant (Admin-C, Tech-C, Zone-C)*-Handles dürfen max. Vor-, Vaters- und Zuname eingegeben werden.	Es sind nur drei Namensbestandteile zugelassen[60].
Im Feld 'Name' des *Registrant (Admin-C, Tech-C, Zone-C)*-Handles sind maximal 5 Worte zugelassen.	Der Name darf nicht mehr als fünf Worte aufweisen[61].
Verwenden Sie für den Registranten ein Handle, das einen Firmen- bzw. Organisationsnamen enthält.	Im Feld *Domain registrieren für* wurde Firma/Organisation ausgewählt, daher muss das für den Registranten verwendete Handle einen Firmen- bzw. Organisationsnamen enthalten.
Geben Sie beim Registrant-Handle einen Firmen- bzw. Organisationsnamen an.	Im Feld *Domain registrieren für* wurde Firma/Organisation ausgewählt, daher muss im Registrant-Handle ein Firmen- bzw. Organisationsname enthalten sein.
Im Feld Registrant-Kontakt: Land befinden sich ungültige Zeichen. Format: AT|BE|DE...	Das Handle des Registranten muss ein Länderkürzel aus der angegebenen Liste haben. Registranten aus anderen Ländern sind von der Registry nicht zugelassen[62].
Zusatzfelder	
Im Feld 'Steuernummer des Registranten' befinden sich ungültige Zeichen. Format: [a-zA-Z0-9.-/]	Es wurden im Feld *Steuernummer des Registranten* unzulässige Zeichen eingegeben. Zulässig sind: Klein- und Großbuchstaben, Zahlen, Punkt, Bindestrich, Schrägstrich, Leerzeichen.
Im Feld 'Firmen-Webadresse' wurde nichts eingetragen.	Für die Registrierung einer .JOBS-Domain ist die Angabe der Internet-Adresse der Registranten-Firma erforderlich.

60 Gilt für den Fall, dass im Antrag RGS-Domains auftreten.
61 Gilt für .AT-Domains. Sollten Sie gleichzeitig RGS-Domains registrieren, werden automatisch nur drei Namensbestandteile zugelassen, da dies den kleinsten gemeinsamen Nenner der Registries darstellt.
62 Vgl. Abschn. 11.1 und Tab. 11.3. Für .EU darf der Registrant seinen Wohnsitz innerhalb der EU haben, bei .FR nur innerhalb von Frankreich.

Fehlermeldung	Beschreibung
Wählen Sie eine gültige Firmen-Kategorie aus.	Für die Registrierung einer .JOBS-Domain muss die Kategorie der Registranten-Firma ausgewählt werden.
Im Feld 'UI-Nummer des Antragsstellers' wurde nichts eingetragen.	Die UI-Nummer[63] ist für .TRAVEL-Domains notwendig und muss vor der Registration beantragt werden.
Geben Sie auch das Geburtsland mit an. Format: Geburtsort, Geburtsland	Es wurde lediglich der Geburtsort eingegeben, es ist aber außerdem die Angabe des Geburtslandes erforderlich.
Im Feld '*Geburtsdatum (Ausstellungsdatum Ausweis)*' wurde ein ungültiges Datum eingegeben. Format: TT.MM.JJJJ	Das eingegebene Datum existiert nicht im realen Kalender. Es muss ein gültiges Datum im Format: *TT.MM.JJJJ* eingegeben werden. Beispiel: *30.01.1990*
Sonstige	
Zeitüberschreitung beim Kontaktieren der Registry. Versuchen Sie die Registrierung erneut.	Die Handle- oder Domain-Daten konnten nicht abgefragt werden, da das MRGS keine Rückantwort von der Registry erhalten hat.

Tab. 3.5: Übersicht Fehlermeldungen für Domain-Registration

3.8.2 Domain transferieren

Fehlermeldung	Beschreibung
Domains	
Im Feld 'Domain' wurde nichts eingegeben.	Es wurden keine zu transferierende Domain eingegeben.
Im Feld Domain befinden sich ungültige Zeichen. Format: [A-Za-z0-9\-äöü]{1,68}	Der eingegebene Domain-Name entspricht nicht den syntaktischen Vorgaben der jeweiligen Registry. Zugelassen sind Groß- und Kleinbuchstaben, Zahlen, der Bindestrich und die Umlaute *ä*, *ö* und *ü*. Der Domain-Name darf (ohne Endung) minimal 1, maximal 68 Zeichen enthalten[64].
Der Domainname muss mindestens einen Buchstaben enthalten.	Der eingegebene Domain-Name muss wenigstens einen Buchstaben enthalten, d. h. Zeichen von *a* bis *z* sowie Umlaute[65].
Im Feld 'Domain' befinden sich ungültige Eingaben: *[...]*	Ist keine der eingegebenen Domains transferierbar oder weist eine korrekte Syntax auf, werden die Fehlermeldungen unter *[...]* zusammengefasst.
'*beispiel*' ist kein gültiger Domain-Name im Format: domain.tld	Der eingegebene Domain-Name *beispiel* ist nicht korrekt aufgebaut. Vgl. hierzu Aufbau von Domain-Namen.
Derzeit können im MRGS nur 50 Domains gleichzeitig transferiert werden.	Die Höchstgrenze von 50 Domains im Feld *zu transferierende Domains* wurde überschritten.
Sie können max. *x* Domains, die einen Auth-Code erfordern, gleichzeitig intern transferieren.	Die Anzahl der eingegebenen Domains, die intern transferiert werden sollen und gleichzeitig einen Auth-Code erfordern, wurde überschritten.
Die Domain '*domain.tld*' gehört Ihnen bereits !	Die Domain *domain.tld* ist bereits in Ihrem Account eingebucht.
'domain.tld': gehört Ihnen bereits	Kurzform der vorherigen Fehlermeldung.
Die Domain '*domain.tld*' ist nicht registriert.	Die Domain *domain.tld* ist nicht registriert und kann daher nicht transferiert werden.

63 Vgl. Abschn. 11.1.1.14.
64 Die Angaben zu erlaubten Zeichen und Länge des Domain-Namens können variieren. Das korrekte Format für den Domain-Namen entnehmen Sie Abschn. 11.1. Erläuterungen zum angegebenen Format finden Sie in Abschn. 3.8.7.
65 Ob Umlaute für die Registry zulässig sind, entnehmen Sie Abschn. 11.1.

Fehlermeldung	Beschreibung
Ein Transfer ist bei *Domain-Endung*-Domains leider noch nicht möglich.	Das MRGS unterstützt den Transfer der angegebenen Domain-Endung noch nicht. Bei manchen Domain-Endungen kann aber ein Transfer-Antrag manuell gestellt werden, vgl. hierzu Abschn. 11.2. Kontaktieren Sie in diesem Fall unseren Support.
'domain.tld': Transfer nicht möglich	Kurzform der vorherigen Fehlermeldung.
Für die .IT-Domain wurde nicht angegeben, ob sie für eine Firma oder eine Privatperson transferiert werden soll.	Bei .IT-Domains muss vor dem Aufruf des Transferformulars festgelegt werden, ob die Domain für eine Firma oder eine Privatperson transferiert werden soll.
Im Feld 'Domain transferieren für' wurde nichts ausgewählt.	Bestimmte Domain-Endungen erfordern die Angabe, ob die Domain für eine Privatperson oder für eine Firma bzw. Organisation transferiert werden soll. Treffen Sie hier eine entsprechende Auswahl.
Für die Domain '*domain.tld*' läuft bereits ein Transfer.	Für die Domain *domain.tld* gibt es bereits einen aktiven Transfer.
'domain.tld': bereits laufender Transfer	Kurzform der vorherigen Fehlermeldung.
Diese Domain befindet sich bereits im Transfer-Status.	Für die eingegebene Domain gibt es bereits einen aktiven Transfer.
Die Domain kann nicht transferiert werden, da sie vor weniger als 60 Tagen registriert worden ist. Sie können sie frühestens am *TT.MM.JJJJ* zum Transfer anmelden	Nach erfolgreicher Registration bzw. erfolgreichem Transfer einer Domain ist sie seitens der Registry 60 Tage gegen einen (weiteren) Transfer gesperrt. Erst nach Ablauf dieser Frist (Fristende ist durch *TT.MM.JJJJ* angezeigt) darf die Domain transferiert werden.
Ein Transfer ist leider nicht möglich. Die Domain befindet sich im Status "Registrar-Lock". Mehr zu diesem Thema finden Sie unter folgendem Link: *[...]*	Die Domain ist gegen jeden Transferversuch durch den Status Registrar-LOCK gesperrt. Ersuchen Sie beim alten Provider, den Status aufzuheben und die Domain damit zum Transfer freizugeben.
'domain.tld': für Transfer gesperrt	Kurzform der vorherigen Fehlermeldung.
Nameserver	
IP-Adresse des *1.(2./3./4.)* Nameserver-Domainnamen konnte nicht ermittelt werden.	Es wurde ein ungültiger Nameserver-Domainname für den *1.(2./3./4.)* Nameserver eingegeben.
Die angegebenen Nameserver liegen im gleichen Subnetz. Mindestens 2 Nameserver müssen sich in den ersten 3 Segmenten der IP-Adresse unterscheiden	Von den verwendeten Nameservern müssen sich mindestens zwei in unterschiedlichen Netzen befinden, damit die Erreichbarkeit der Domain bei Ausfall eines Netz-Routers gewährleistet ist. Prüfen Sie dazu die IP-Adressen der Nameserver, von den Adressen *a.b.c.d* müssen sich die Werte in den Segmenten *a*, *b* oder *c* unterscheiden
Handles	
Handle '*RGS-11111*' nicht gefunden. Verwenden Sie ein anderes Handle oder legen Sie ein neues Handle an.	Es gibt kein Handle mit der angegebenen Nummer. Überprüfen Sie die eingegebene Handle-ID und legen Sie ggf. ein neues Handle an.
Das Handle '*RGS-11111*' ist Ihnen nicht zugeordnet. Legen Sie ein neues Handle an.	Das eingegebene Handle ist Ihrem Account nicht zugeordnet. Sie haben aber die Möglichkeit, die Handle-Daten in der Handle-Verwaltung zu importieren (vgl. Abschn. 4.4).
Sie besitzen nicht die notwendigen Rechte, um Handle '*RGS-11111*' zu verwenden. Verwenden Sie ein anderes Handle oder legen Sie ein neues Handle an.	Das eingegebene Handle gehört zu einem anderen Provider. Überprüfen Sie die eingegebene Handle-ID und legen Sie ggf. ein neues Handle an.
Im Feld Telefonnummer des Registrant-Handles befinden sich ungültige Zeichen: *+00.000000* ist keine gültige Telefon- bzw. Faxnummer.	Die eingegebene Telefonnummer ist nicht gültig. Verwenden Sie reale Telefonnummern und -vorwahlen.
Das Handle für den *Admin-C* kann nicht verwendet werden, da es vom Typ 'Person' sein muss.	Das für den administrativen Kontakt eingetragene Handle ist nicht vom Typ Person.

Fehlermeldung	Beschreibung
Das Handle für den *Registrant (Admin-C)* kann nicht verwendet werden, da entweder der Registrant oder der Admin-C aus Deutschland kommen muss.	Keines der für den Registranten bzw. Admin-C verwendeten Handles weist eine deutsche Anschrift auf. Diese ist aber entweder für den Registranten oder den Admin-C erforderlich, falls Sie eine .DE-Domain transferieren möchten.
Das Handle für den *Admin-C (Tech-C, Zone-C)* kann nicht verwendet werden, da es keine Telefonnummer enthält.	Die Handles für den Admin-, Tech- und Zone-C müssen eine Telefonnummer enthalten.
Das Handle für den *Registrant (Admin-C, Tech-C, Zone-C)* kann nicht verwendet werden, da es keine gültige Telefonnummer enthält.	Die Telefonnummer des verwendeten Handles ist nicht gültig: Es enthält entweder keine gültige Landesvorwahl oder die angegebene Ortsvorwahl mit Telefonnummer ist nicht gültig.
Das Handle für den *Registrant (Admin-C, Tech-C, Zone-C)* kann nicht verwendet werden, da es keine gültige Faxnummer enthält.	Die Faxnummer des verwendeten Handles ist nicht gültig: Es enthält entweder keine gültige Landesvorwahl oder die angegebene Ortsvorwahl mit Faxnummer ist nicht gültig.
Das Handle für den *Tech-C (Zone-C)* kann nicht verwendet werden, da es keine Faxnummer enthält.	Die Handles für den Tech- und Zone-C müssen eine Faxnummer enthalten.
Das Handle für den *Registrant (Admin-C, Tech-C, Zone-C)* kann nicht verwendet werden, da es keine Email-Adresse enthält.	Die genannten Handles müssen eine Email-Adresse enthalten.
Das Handle für den *Tech-C (Zone-C)* kann nicht verwendet werden, da es vom Typ 'Person' bzw. 'Rolle' sein muss.	Das für den Tech-C bzw. Zone-C eingetragene Handle ist nicht vom Typ Person oder Rolle.
Das Handle vom *Registrant* kann nicht für den *Admin-C* verwendet werden, da es vom Typ 'Person' sein muss.	Das vom *Registrant* zu übernehmende Handle kann nicht für den *Admin-C* übernommen werden, da das zu übernehmende Handle ist nicht vom Typ Person ist.
Das Handle vom *Registrant (Admin-C, Tech-C)* kann nicht für den *Tech-C (Zone-C)* verwendet werden, da es vom Typ 'Person' oder 'Rolle' sein muss.	Das vom *Registrant (Admin-C, Tech-C)* zu übernehmende Handle kann nicht für den *Tech-C (Zone-C)* übernommen werden, da das zu übernehmende Handle nicht vom Typ Person oder Rolle ist.
Das Handle vom *Registrant (Admin-C, Tech-C)* kann nicht für den *Admin-C (Tech-C, Zone-C)* verwendet werden, da es keine Telefonnummer enthält.	Das vom *Registrant (Admin-C, Tech-C)* zu übernehmende Handle kann nicht für den *Admin-C (Tech-C, Zone-C)* übernommen werden, da das zu übernehmende Handle keine Telefonnummer aufweist.
Das Handle vom *Registrant (Admin-C, Tech-C)* kann nicht für den *Admin-C (Tech-C, Zone-C)* verwendet werden, da es keine Faxnummer enthält.	Das vom *Registrant (Admin-C, Tech-C)* zu übernehmende Handle kann nicht für den *Admin-C (Tech-C, Zone-C)* übernommen werden, da das zu übernehmende Handle keine Faxnummer aufweist.
Das Handle vom *Registrant (Admin-C, Tech-C)* kann nicht für den *Admin-C (Tech-C, Zone-C)* verwendet werden, da es keine Email-Adresse enthält.	Das vom *Registrant (Admin-C, Tech-C)* zu übernehmende Handle kann nicht für den *Admin-C (Tech-C, Zone-C)* übernommen werden, da das zu übernehmende Handle keine Email-Adresse aufweist.
Das Handle für den Registranten darf nicht vom Typ 'isrole' oder 'isUnspecified' sein. Verwenden Sie ein anderes Handle oder legen Sie für den Registranten ein neues Handle an.	Das dem angegebenen RGS-Handle für .AT-Domains entsprechende Handle darf nicht vom Typ Rolle (*isRole*) oder Unspezifisch (*isUnspecified*) sein. Handles vom letzteren Typus sind veraltet, sie sollten nicht mehr verwendet werden.
Das Handle 'RGS-11111' im Feld *Registrant (Admin-C, Tech-C, Zone-C)* darf keine Postfach-Adresse enthalten.	Das verwendete RGS-Handle enthält eine Postfach-Adresse, es dürfen nur ladungsfähige Anschriften verwendet werden.
Das Handle für den *Registrant (Admin-C, Tech-C, Zone-C)* darf keine Postfach-Adresse enthalten.	Das neu eingegebene Handle enthält eine Postfach-Adresse, es dürfen nur ladungsfähige Anschriften verwendet werden.

Fehlermeldung	Beschreibung
Im Feld 'Firma / Organisation' des '*Registrant (Admin-C, Tech-C, Zone-C)*'-Handles muss eine Firma bzw. Organisation eingetragen sein.	Das Handle ist vom Typ *Organisation* und verlangt daher die Angabe einer Firma bzw. Organisation.
Im Feld 'Name' des *Registrant (Admin-C, Tech-C, Zone-C)*-Handles müssen mindestens Vor- und Zuname eingegeben werden.	Die Angabe lediglich des Vor- oder Nachnamens ist nicht ausreichend, es müssen mindestens zwei Namensbestandteile genannt sein.
Die Namen im Feld 'Name' des *Registrant (Admin-C, Tech-C, Zone-C)*-Handles müssen mindestens 2 Buchstaben besitzen.	Die angegebenen Namen dürfen nicht weniger als zwei Buchstaben lang sein.
Die Namen im Feld 'Name' des *Registrant (Admin-C, Tech-C, Zone-C)*-Handles darf der Vorname nicht abgekürzt werden.	Verwenden Sie keine Abkürzungen für Vor- oder Nachnamen.
Im Feld 'Name' des *Registrant (Admin-C, Tech-C, Zone-C)*-Handles dürfen max. Vor-, Vaters- und Zuname eingegeben werden.	Es sind nur drei Namensbestandteile zugelassen[66].
Im Feld 'Name' des *Registrant (Admin-C, Tech-C, Zone-C)*-Handles sind maximal 5 Worte zugelassen.	Der Name darf nicht mehr als fünf Worte aufweisen[67].
Verwenden Sie für den Registranten ein Handle, das einen Firmen- bzw. Organisationsnamen enthält.	Im Feld *Domain registrieren für* wurde Firma/Organisation ausgewählt, daher muss das für den Registranten verwendete Handle einen Firmen- bzw. Organisationsnamen enthalten.
Geben Sie beim Registrant-Handle einen Firmen- bzw. Organisationsnamen an.	Im Feld *Domain registrieren für* wurde Firma/Organisation ausgewählt, daher muss für das Registrant-Handle ein Firmen- bzw. Organisationsname angegeben sein.
Im Feld Registrant-Kontakt: Land befinden sich ungültige Zeichen. Format: AT|BE|DE...	Das Handle des Registranten muss ein Länderkürzel aus der angegebenen Liste haben. Registranten aus anderen Ländern sind von der Registry nicht zugelassen[68].
Zusatzfelder	
Für die Domain '*domain.tld*' wurde im Feld '*Feldname*' nichts eingetragen.	Für den Transfer der Domain *domain.tld* sind zusätzliche Angaben notwendig. Im obligatorischen Feld *Feldname* wurden jedoch keine Angaben gemacht.
Im Feld 'Auth-Code' wurde nichts eingetragen	Es wurde kein Auth-Code für die zu transferierende Domain eingegeben.
Der für die Domain '*domain.tld*' eingegebene Auth-Code ist falsch.	Tragen Sie den Auth-Code für die Domain *domain.tld* genau so ein, wie Sie ihn erhalten habe. Achten Sie insbesondere auf Groß- und Kleinschreibung.
Der Auth-Code für die Domain '*domain.tld*' konnte nicht geprüft werden, da die Registry nicht erreicht werden konnte.	Der für die Domain *domain.tld* eingegebene Auth-Code konnte nicht überprüft werden, da die Registry momentan nicht erreichbar ist. Probieren Sie den Transfer später noch einmal oder kontaktieren Sie unseren Support.
Fehler beim Überprüfen des Auth-Codes für die Domain '*domain.tld*' (*Fehlercode*).	Der für die Domain *domain.tld* eingegebene Auth-Code konnte nicht überprüft werden, da bei der Abfrage der Domain-Daten bei Registry ein Fehler aufgetreten ist. In Abhängigkeit vom aufgetretenen Fehler wird Ihnen eine Fehlermeldung angezeigt, senden Sie diese zusammen mit der gewünschten Domain an den Support.
Im Feld 'Steuernummer des Registranten' wurde nichts eingetragen.	Die Registry verlangt die Angabe der Steuernummer des Registranten.

66 Gilt für den Fall, dass im Antrag RGS-Domains auftreten.
67 Gilt für .AT-Domains. Sollten Sie gleichzeitig RGS-Domains registrieren, werden automatisch nur drei Namensbestandteile zugelassen, da dies den kleinsten gemeinsamen Nenner der Registries darstellt.
68 Vgl. Abschn. 11.1 und Tab. 11.3. Für .EU darf der Registrant seinen Wohnsitz innerhalb der EU haben, bei .FR nur innerhalb von Frankreich.

Fehlermeldung	Beschreibung
Im Feld 'Steuernummer des Registranten' befinden sich ungültige Zeichen. Format: [a-zA-Z0-9.-/]	Es wurden im Feld *Steuernummer des Registranten* unzulässige Zeichen eingegeben. Zulässig sind: Klein- und Großbuchstaben, Zahlen, Punkt, Bindestrich, Schrägstrich, Leerzeichen.
Im Feld 'UI-Nummer des Antragsstellers' wurde nichts eingetragen.	Die UI-Nummer ist für .TRAVEL-Domains notwendig und muss vor einem Transfer bekannt sein.
Geben Sie auch das Geburtsland mit an. Format: Geburtsort, Geburtsland	Es wurde lediglich der Geburtsort eingegeben, es ist aber auch noch die Angabe des Geburtslandes erforderlich.
Im Feld '*Geburtsdatum (Ausstellungsdatum Ausweis)*' wurde ein ungültiges Datum eingegeben. Format: TT.MM.JJJJ	Das eingegebene Datum existiert nicht im realen Kalender. Es muss ein gültiges Datum im Format: *TT.MM.JJJJ* eingegeben werden. Beispiel: *27.01.1994*

Tab. 3.6: Übersicht Fehlermeldungen für Domain-Transfer

3.8.3 Domains updaten

Fehlermeldung	Beschreibung
Domains	
Im Feld 'Domain' wurde nichts eingegeben.	Es wurden keine zu ändernde Domain eingegeben.
Im Feld Domain befinden sich ungültige Zeichen. Format: [A-Za-z0-9\-äöü]{1,68}	Der eingegebene Domain-Name entspricht nicht den syntaktischen Vorgaben der jeweiligen Registry. Zugelassen sind Groß- und Kleinbuchstaben, Zahlen, der Bindestrich und die Umlaute *ä*, *ö* und *ü*. Der Domain-Name darf (ohne Endung) minimal 1, maximal 68 Zeichen enthalten[69].
Das MRGS unterstützt diese Top-Level-Domain nicht.	Es wurde eine Domain eingegeben, die momentan noch nicht automatisiert durch das MRGS verwaltet werden kann.
Die Domain '*domain.tld*' existiert nicht oder darf nicht von Ihnen bearbeitet werden.	Sie haben keine Berechtigung, die Daten der Domain *domain.tld* zu ändern.
'*domain.tld*': Keine Berechtigung	Kurzform der vorherigen Fehlermeldung.
Fehler beim Abfragen der Domaindaten für '*domain.tld*'.	Die Handle-Daten für die Domain *domain.tld* können im Moment nicht abgefragt werden. Versuchen Sie das Update zu einem späteren Zeitpunkt oder deaktiveren Sie die Handle-Abfrage durch Deselektieren der Checkbox *Handles automatisch abfragen* im Menü-Punkt Domains updaten (Abschn. 3.3).
Im Feld 'Domain' befinden sich ungültige Eingaben: *[...]*	Ist keine der eingegebenen Domains Ihrem Account zugeordnet oder weist eine korrekte Syntax auf, werden die Fehlermeldungen unter *[...]* zusammengefasst.
'*beispiel*' ist kein gültiger Domain-Name im Format: domain.tld	Der eingegebene Domain-Name *beispiel* ist nicht korrekt aufgebaut. Vgl. hierzu Aufbau von Domain-Namen.
Derzeit können im MRGS nur 50 Domains gleichzeitig upgedatet werden.	Die Höchstgrenze von 50 Domains im Feld *upzudatende Domains* wurde überschritten.
Im Feld 'Domain updaten für' wurde nichts ausgewählt.	Bestimmte Domain-Endungen erfordern die Angabe, ob die Domain für eine Privatperson oder für eine Firma bzw. Organisation geändert werden soll. Treffen Sie hier eine entsprechende Auswahl.

69 Die Angaben zu erlaubten Zeichen und Länge des Domain-Namens können variieren. Das korrekte Format für den Domain-Namen entnehmen Sie Abschn. 11.1. Erläuterungen zum angegebenen Format finden Sie in Abschn. 3.8.7.

Fehlermeldung	Beschreibung
Hinweis: Für die Domain '*domain.tld*' wurde ein Dispute-Eintrag gesetzt. Die Inhaberdaten können daher nicht upgedatet werden	Für die Domain *domain.tld* ist momentan ein Prüfverfahren über die Rechtmäßigkeit ihrer Verwendung seitens des aktuellen Registranten anhängig. Solange dieses Verfahren nicht abgeschlossen ist, können die Inhaberdaten der Domain nicht geändert werden.
Nameserver	
IP-Adresse des *1.(2./3./4.)* Nameserver-Domainnamen konnte nicht ermittelt werden.	Es wurde ein ungültiger Nameserver-Domainname für den *1.(2./3./4.)* Nameserver eingegeben.
Die angegebenen Nameserver liegen im gleichen Subnetz. Mindestens 2 Nameserver müssen sich in den ersten 3 Segmenten der IP-Adresse unterscheiden	Von den verwendeten Nameservern müssen sich mindestens zwei in anderen Netzen befinden, damit die Erreichbarkeit der Domain bei Ausfall eines Netz-Routers gewährleistet ist. Prüfen Sie dazu die IP-Adressen der Nameserver, von den Adressen *a.b.c.d* müssen sich die Werte in den Segmenten *a*, *b* oder *c* unterscheiden
Handles	
Handle '*RGS-11111*' nicht gefunden. Verwenden Sie ein anderes Handle oder legen Sie ein neues Handle an.	Es gibt kein Handle mit der angegebenen Nummer. Überprüfen Sie die eingegebene Handle-ID und legen Sie ggf. ein neues Handle an.
Das Handle '*RGS-11111*' ist Ihnen nicht zugeordnet. Legen Sie ein neues Handle an.	Das eingegebene Handle ist Ihrem Account nicht zugeordnet. Sie haben aber die Möglichkeit, die Handle-Daten in der Handle-Verwaltung zu importieren (vgl. Abschn. 4.4).
Sie besitzen nicht die notwendigen Rechte, um Handle '*RGS-11111*' zu verwenden. Verwenden Sie ein anderes Handle oder legen Sie ein neues Handle an.	Das eingegebene Handle gehört zu einem anderen Provider. Überprüfen Sie die eingegebene Handle-ID und legen Sie ggf. ein neues Handle an.
Im Feld Telefonnummer des Registrant-Handles befinden sich ungültige Zeichen: *+00.000000* ist keine gültige Telefon- bzw. Faxnummer.	Die eingegebene Telefonnummer ist nicht gültig. Verwenden Sie reale Telefonnummern und -vorwahlen.
Das Handle für den *Admin-C* kann nicht verwendet werden, da es vom Typ 'Person' sein muss.	Das für den administrativen Kontakt eingetragene Handle ist nicht vom Typ Person.
Das Handle für den *Registrant (Admin-C)* kann nicht verwendet werden, da entweder der Registrant oder der Admin-C aus Deutschland kommen muss.	Keines der für den Registranten bzw. Admin-C verwendeten Handles weist eine deutsche Anschrift auf. Diese ist aber entweder für den Registranten oder den Admin-C erforderlich, falls Sie eine .DE-Domain ändern möchten.
Das Handle für den *Admin-C (Tech-C, Zone-C)* kann nicht verwendet werden, da es keine Telefonnummer enthält.	Die Handles für den Admin-, Tech- und Zone-C müssen eine Telefonnummer enthalten.
Das Handle für den *Registrant (Admin-C, Tech-C, Zone-C)* kann nicht verwendet werden, da es keine gültige Telefonnummer enthält.	Die Telefonnummer des verwendeten Handles ist nicht gültig: Es enthält entweder keine gültige Landesvorwahl oder die angegebene Ortsvorwahl mit Telefonnummer ist nicht gültig.
Das Handle für den *Registrant (Admin-C, Tech-C, Zone-C)* kann nicht verwendet werden, da es keine gültige Faxnummer enthält.	Die Faxnummer des verwendeten Handles ist nicht gültig: Es enthält entweder keine gültige Landesvorwahl oder die angegebene Ortsvorwahl mit Faxnummer ist nicht gültig.
Das Handle für den *Tech-C (Zone-C)* kann nicht verwendet werden, da es keine Faxnummer enthält.	Die Handles für den Tech- und Zone-C müssen eine Faxnummer enthalten.
Das Handle für den *Registrant (Admin-C, Tech-C, Zone-C)* kann nicht verwendet werden, da es keine Email-Adresse enthält.	Die genannten Handles müssen eine Email-Adresse enthalten.
Das Handle für den *Tech-C (Zone-C)* kann nicht verwendet werden, da es vom Typ 'Person' bzw. 'Rolle' sein muss.	Das für den Tech-C bzw. Zone-C eingetragene Handle ist nicht vom Typ Person oder Rolle.
Das Handle vom *Registrant* kann nicht für den *Admin-C* verwendet werden, da es vom Typ 'Person' sein muss.	Das vom *Registrant* zu übernehmende Handle kann nicht für den *Admin-C* übernommen werden, da das zu übernehmende Handle ist nicht vom Typ *Person* ist.

Fehlermeldung	Beschreibung
Das Handle vom *Registrant (Admin-C, Tech-C)* kann nicht für den *Tech-C (Zone-C)* verwendet werden, da es vom Typ 'Person' oder 'Rolle' sein muss.	Das vom *Registrant (Admin-C, Tech-C)* zu übernehmende Handle kann nicht für den *Tech-C (Zone-C)* übernommen werden, da das zu übernehmende Handle nicht vom Typ Person oder Rolle ist.
Das Handle vom *Registrant (Admin-C, Tech-C)* kann nicht für den *Admin-C (Tech-C, Zone-C)* verwendet werden, da es keine Telefonnummer enthält.	Das vom *Registrant (Admin-C, Tech-C)* zu übernehmende Handle kann nicht für den *Admin-C (Tech-C, Zone-C)* übernommen werden, da das zu übernehmende Handle keine Telefonnummer aufweist.
Das Handle vom *Registrant (Admin-C, Tech-C)* kann nicht für den *Admin-C (Tech-C, Zone-C)* verwendet werden, da es keine Faxnummer enthält.	Das vom *Registrant (Admin-C, Tech-C)* zu übernehmende Handle kann nicht für den *Admin-C (Tech-C, Zone-C)* übernommen werden, da das zu übernehmende Handle keine Faxnummer aufweist.
Das Handle vom *Registrant (Admin-C, Tech-C)* kann nicht für den *Admin-C (Tech-C, Zone-C)* verwendet werden, da es keine Email-Adresse enthält.	Das vom *Registrant (Admin-C, Tech-C)* zu übernehmende Handle kann nicht für den *Admin-C (Tech-C, Zone-C)* übernommen werden, da das zu übernehmende Handle keine Email-Adresse aufweist.
Das Handle für den Registranten darf nicht vom Typ 'isrole' oder 'isUnspecified' sein. Verwenden Sie ein anderes Handle oder legen Sie für den Registranten ein neues Handle an.	Das dem angegebenen RGS-Handle für .AT-Domains entsprechende Handle darf nicht vom Typ Rolle (*isRole*) oder Unspezifisch (*isUnspecified*) sein. Handles vom letzteren Typus sind veraltet, sie sollten nicht mehr verwendet werden.
Das Handle 'RGS-11111' im Feld *Registrant (Admin-C, Tech-C, Zone-C)* darf keine Postfach-Adresse enthalten.	Das verwendete RGS-Handle enthält eine Postfach-Adresse, es dürfen nur ladungsfähige Anschriften verwendet werden.
Das Handle für den *Registrant (Admin-C, Tech-C, Zone-C)* darf keine Postfach-Adresse enthalten.	Das neu eingegebene Handle enthält eine Postfach-Adresse, es dürfen nur ladungsfähige Anschriften verwendet werden.
Im Feld 'Firma / Organisation' des '*Registrant (Admin-C, Tech-C, Zone-C)*'-Handles muss eine Firma bzw. Organisation eingetragen sein.	Das Handle ist vom Typ *Organisation* und verlangt daher die Angabe einer Firma bzw. Organisation.
Im Feld 'Name' des *Registrant (Admin-C, Tech-C, Zone-C)*-Handles müssen mindestens Vor- und Zuname eingegeben werden.	Die Angabe lediglich des Vor- oder Nachnamens ist nicht ausreichend, es müssen mindestens zwei Namensbestandteile genannt sein.
Die Namen im Feld 'Name' des *Registrant (Admin-C, Tech-C, Zone-C)*-Handles müssen mindestens 2 Buchstaben besitzen.	Die angegebenen Namen dürfen nicht weniger als zwei Buchstaben lang sein.
Die Namen im Feld 'Name' des *Registrant (Admin-C, Tech-C, Zone-C)*-Handles darf der Vorname nicht abgekürzt werden.	Verwenden Sie keine Abkürzungen für Vor- oder Zunamen.
Im Feld 'Name' des *Registrant (Admin-C, Tech-C, Zone-C)*-Handles dürfen max. Vor-, Vaters- und Zuname eingegeben werden.	Es sind nur drei Namensbestandteile zugelassen[70].
Im Feld 'Name' des *Registrant (Admin-C, Tech-C, Zone-C)*-Handles sind maximal 5 Worte zugelassen.	Der Name darf nicht mehr als fünf Worte aufweisen[71].
Verwenden Sie für den Registranten ein Handle, das einen Firmen- bzw. Organisationsnamen enthält.	Im Feld *Domain registrieren für* wurde Firma/Organisation ausgewählt, daher muss das für den Registranten verwendete Handle einen Firmen- bzw. Organisationsnamen enthalten.
Geben Sie beim Registrant-Handle einen Firmen- bzw. Organisationsnamen an.	Im Feld *Domain registrieren für* wurde Firma/Organisation ausgewählt, daher muss für das Registrant-Handle ein Firmen- bzw. Organisationsname angegeben sein.

70 Gilt für den Fall, dass im Antrag RGS-Domains auftreten.

71 Gilt für .AT-Domains. Sollten Sie gleichzeitig RGS-Domains registrieren, werden automatisch nur drei Namensbestandteile zugelassen, da dies den kleinsten gemeinsamen Nenner der Registries darstellt.

Fehlermeldung	Beschreibung
Im Feld Registrant-Kontakt: Land befinden sich ungültige Zeichen. Format: AT|BE|DE...	Das Handle des Registranten muss ein Länderkürzel aus der angegebenen Liste haben. Registranten aus anderen Ländern sind von der Registry nicht zugelassen[72].
Zusatzfelder	
Im Feld 'Steuernummer des Registranten' befinden sich ungültige Zeichen. Format: [a-zA-Z0-9.-/]	Es wurden im Feld *Steuernummer des Registranten* unzulässige Zeichen eingegeben. Zulässig sind: Klein- und Großbuchstaben, Zahlen, Punkt, Bindestrich, Schrägstrich, Leerzeichen.
Im Feld 'Firmen-Webadresse' wurde nichts eingetragen.	Für die Registrierung einer .JOBS-Domain ist die Angabe der Internet-Adresse der Registranten-Firma Pflicht.
Wählen Sie eine gültige Firmen-Kategorie aus.	Für die Registrierung einer .JOBS-Domain muss die Kategorie der Registranten-Firma ausgewählt werden.
Im Feld 'UI-Nummer des Antragsstellers' wurde nichts eingetragen.	Die UI-Nummer ist für .TRAVEL-Domains notwendig und muss vor der Registration beantragt werden.
Geben Sie auch das Geburtsland mit an. Format: Geburtsort, Geburtsland	Es wurde lediglich der Geburtsort eingegeben, es ist aber auch noch die Angabe des Geburtslandes erforderlich.
Im Feld '*Geburtsdatum (Ausstellungsdatum Ausweis)*' wurde ein ungültiges Datum eingegeben. Format: TT.MM.JJJJ	Das eingegebene Datum existiert nicht im realen Kalender. Es muss ein gültiges Datum im Format: *TT.MM.JJJJ* eingegeben werden. Beispiel: *27.01.1994*

Tab. 3.7: Übersicht Fehlermeldungen für Domain-Update

3.8.4 Domains löschen

Fehlermeldung	Beschreibung
Domains	
Im Feld 'Domain' wurde nichts eingegeben.	Es wurde keine zu löschende Domain eingegeben.
Im Feld Domain befinden sich ungültige Zeichen. Format: [A-Za-z0-9\-äöü]{1,68}	Der eingegebene Domain-Name entspricht nicht den syntaktischen Vorgaben der jeweiligen Registry. Zugelassen sind Groß- und Kleinbuchstaben, Zahlen, der Bindestrich und die Umlaute *ä*, *ö* und *ü*. Der Domain-Name darf (ohne Endung) minimal 1, maximal 68 Zeichen enthalten[73].
Der Domainname muss mindestens einen Buchstaben enthalten.	Der eingegebene Domain-Name muss wenigstens einen Buchstaben enthalten, d. h. Zeichen von *a* bis *z* sowie Umlaute[74].
'*domain.tld*': keine gültige MRGS-TLD	Die Domain-Endung der Domain *domain.tld* wird nicht vom MRGS verwaltet.
'*beispiel*' ist kein gültiger Domain-Name im Format: domain.tld	Der eingegebene Domain-Name *beispiel* ist nicht korrekt aufgebaut. Vgl. hierzu Aufbau von Domain-Namen.
Im Feld 'Domain' befinden sich ungültige Eingaben: *[...]*	Ist keine der eingegebenen Domains löschbar oder weist eine korrekte Syntax auf, werden die Fehlermeldungen unter *[...]* zusammengefasst.
Derzeit können im MRGS nur 50 Domains gleichzeitig gelöscht werden.	Die Höchstgrenze von 50 Domains im Feld *zu löschende Domains* wurde überschritten.
'*domain.tld*': Keine Berechtigung	Die Domain *domain.tld* existiert nicht oder darf nicht von Ihnen bearbeitet werden.

72 Vgl. Abschn. 11.1 und Tab. 11.3. Für .EU darf der Registrant seinen Wohnsitz innerhalb der EU haben, bei .FR nur innerhalb von Frankreich.
73 Die Angaben zu erlaubten Zeichen und Länge des Domain-Namens können variieren. Das korrekte Format für den Domain-Namen entnehmen Sie Abschn. 11.1. Erläuterungen zum angegebenen Format finden Sie in Abschn. 3.8.7.
74 Ob Umlaute für die Registry zulässig sind, entnehmen Sie Abschn. 11.1.

Fehlermeldung	Beschreibung
Die Domain '*domain.tld*' ist bereits zur Löschung vorgemerkt.	Die Domain *domain.tld* wurde bereits zur Löschung vorgemerkt und kann daher kein zweites Mal angemeldet werden.
'*domain.tld*': bereits für Löschung vorgemerkt	Kurzform der vorhergehenden Fehlermeldung.
'*domain.tld*': bereits gelöscht	Die Domain *domain.tld* wurde bereits durch das MRGS gelöscht.
'*domain.tld*': noch laufende KK	Die Domain kann nicht gelöscht werden, da sie momentan zu einem anderen Provider transferiert wird und deshalb gegen Löschung gesperrt ist.
Löschdatum	
Das Lösch-Datum ist ungültig.	Das angegebene Datum existiert nicht im realen Kalender.
Der Löschtermin ist leider nicht möglich, da das gewählte Datum in der Vergangenheit liegt. Wählen Sie ein Datum ab heute.	Das angegebene Löschdatum liegt in der Vergangenheit. Domains können nur ab einem Zeitpunkt ab dem jeweils aktuellen Datum gelöscht werden.
Sonstiges	
Die Domain '*domain.tld*' kann nicht auf HOLD gesetzt werden, da sie nicht konnektiert ist. Setzen Sie erst einen DNS-Eintrag, führen Sie ein Update der Domain durch und starten Sie dann den Lösch- oder Hold-Vorgang erneut!	Die Domain *domain.tld* muss einen aktiven Nameserver-Eintrag aufweisen, damit sie auf HOLD gesetzt werden kann. Um die Domain zu aktivieren, setzen Sie entweder in der DNS-Verwaltung einen entsprechenden Eintrag oder ändern die Domain-Daten via Domains updaten (Abschn. 3.3) und setzen dabei gleichzeitig den DNS-Eintrag, indem Sie im Feld *IP-Adresse für DNS-Server* eine IP-Adresse angeben.
'*domain.tld*': nicht konnektiert	Kurzform der vorherigen Fehlermeldung.
Die Domain kann aus technischen Gründen nicht gelöscht werden.	Die Abfrage der Domain-Daten für die zu löschende Domain lieferte keine stimmigen Ergebnisse. Kontaktieren Sie in diesem Fall unseren Support.
'*domain.tld*': Löschung nicht möglich	Kurzform der vorherigen Fehlermeldung.

Tab. 3.8: Übersicht Fehlermeldungen für Domain-Löschung

3.8.5 Auth-Code abfragen

Fehlermeldung	Beschreibung
Domains	
Im Feld 'abzufragende Domain' wurde nichts eingetragen. Format: [A-Za-z0-9-äöüÄÖÜß]{1,63}.(*org*|*info*|...)	Es wurde keine abzufragende Domain eingegeben.
Im Feld 'Domain' befinden sich ungültige Eingaben: Format für '*domain.tld*': [A-Za-z0-9\-äöüÄÖÜß]{3,63}	Der eingegebene Domain-Name entspricht nicht den syntaktischen Vorgaben der jeweiligen Registry. Zugelassen sind Groß- und Kleinbuchstaben, Zahlen, der Bindestrich und die Umlaute *ä*, *ö* und *ü*. Der Domain-Name darf (ohne Endung) minimal 3, maximal 63 Zeichen enthalten[75].
'*domain.tld*': keine gültige MRGS-TLD	Die Domain-Endung der Domain *domain.tld* wird nicht vom MRGS verwaltet.
Derzeit können im MRGS nur 50 Domains gleichzeitig abgefragt werden.	Schränken Sie die Anzahl auf 50 Domains pro Auftrag ein.
'*domain.tld*': keine Berechtigung	Die Domain *domain.tld* existiert nicht oder darf nicht von Ihnen bearbeitet werden.
'*domain.tld*': keine Authcode-Abfrage möglich	Die Domain *domain.tld* unterstützt keine Auth-Codes.

Tab. 3.9: Übersicht Fehlermeldungen für Auth-Code-Abfrage

75 Die Angaben zu erlaubten Zeichen und Länge des Domain-Namens können variieren. Das korrekte Format für den Domain-Namen entnehmen Sie Abschn. 11.1. Erläuterungen zum angegebenen Format finden Sie in Abschn. 3.8.7.

3.8.6 Host-ID ändern

Fehlermeldung	Beschreibung
Im Feld 'zu ändernder Nameserver oder Host-ID' wurde nichts eingetragen. Geben Sie einen Nameserver oder eine Host-ID an.	Es wurde weder ein Nameserver noch eine Host-ID angegeben.
Host-IDs können nur für folgende Endungen geändert werden: com, net, org, info, biz, name, ac, ag, am, be, bz, cc, cn, es, fm, gs, im, in, io, jobs, jp, la, md, mn, mobi, ms, nu, pl, sc, se, sg, sh, tc, tk, travel, tv, tw, uk, vc, vg, ws.	Es ist nur für die angegebenen Domain-Endungen möglich, die Host-ID zu ändern.
Diese Host-ID existiert nicht oder darf nicht von Ihnen bearbeitet werden.	Die angegebene Host-ID konnte nicht ermittelt werden bzw. ist Ihrem Account nicht zugeordnet.
Diese Host-ID ist nicht registriert.	Die angegebene Host-ID konnte nicht ermittelt werden.
Fehler beim Abfragen der Nameserverdaten für '*Host-ID*'.	Zeitüberschreitung beim Abfragen der Daten bei der Registry. Probieren Sie es erneut. Sollten Sie trotz mehrmaliger Versuche immer noch diese Meldung erhalten, wenden Sie sich an unseren Support.
Fehler beim Abfragen der Nameserverdaten für '*Host-ID*'. (*Fehlercode*).	Die Registry lieferte einen Fehler zurück. Wenden Sie sich mit dem Fehlercode an unseren Support.

Tab. 3.10: Übersicht Fehlermeldungen für Host-ID-Änderung

3.8.7 Erläuterung der Formate

Das angegebene zulässige Format für ein Eingabefeld hat folgenden Aufbau:

[Erlaubte Zeichen]{min,max}

Die erlaubten Zeichen finden Sie in Tab. 3.11 näher erläutert. Die in den geschweiften Klammern {} stehenden Werte bezeichnen die Minimal- und Maximallänge der erlaubten Zeichen.

3.8.7.1 Beispiele

[A-Za-z0-9\-]{2,63}

Zugelassen sind Großbuchstaben (*A-Z*), Kleinbuchstaben (*a-z*) und der Bindestrich (\-). Der einzutragende Werte muss minimal *2*, maximal *63* Zeichen aufweisen.

[A-Za-z0-9\-äöüÄÖÜß]{3,67}

Wie vorher, zusätzlich sind noch die Umlaute (sowohl in Groß- als auch in Kleinschreibung) zugelassen (*äöüÄÖÜ*) und das *ß*. Die Länge muss mindestens *3* und höchstens *67* Zeichen betragen.

Erlaubte Zeichen	Erläuterung
a-z	Kleinbuchstaben
A-Z	Großbuchstaben
\- oder -	Bindestrich
\. oder .	Punkt
andere angezeigte Zeichen, wie bspw. äöu	das jeweils angegebene Zeichen, hier im Beispiel ä, ö und ü
|, bspw. AT|BE	ODER-Zeichen, besagt, dass entweder AT oder BE zugelassen ist
TT.MM.JJJJ	*TT* – Tag mit führender „0“ *MM* – Monat mit führender „0“ *JJJJ* – vierstellige Jahreszahl Das korrekte Angabe für den 1.12.2006 würde so angegeben werden: *01.12.2006*

Tab. 3.11: Erläuterungen der erlaubten Zeichen

4 Handle-Verwaltung

Unter einem Handle versteht man die Zusammenfassung aller Kontaktdaten einer Person bzw. Organisation, die für die Verwaltung von Domains relevant sind. Ein Handle besitzt eine eindeutige Referenznummer, die so genannte Handle-ID. Meist werden die Begriffe Handle und Handle-ID synonymisch benutzt.
Da jede Registry ihr eigenes System zur Vergabe der Handle-IDs hat und Sie sich somit eine Vielzahl von Handle-IDs pro Kontakt merken müssten, werden im MRGS die Handles für eine Person bzw. Organisation unter einer einzigen Handle-ID zusammengefasst, dem RGS-Handle.
Die Handle-ID eines RGS-Handles beginnt mit *RGS-*, gefolgt von einer mindestens fünfstelligen Zahl, bspw. *RGS-11111*.
Das RGS-Handle ist universal für jede beliebige Domain-Endung einsetzbar, die vom MRGS verwaltet werden kann. Das System prüft dabei automatisch, ob für die angegebene RGS-Handle-ID ein Handle bei der jeweiligen Registry angelegt ist und verwendet dieses bei Vorhandensein bzw. erstellt bei Bedarf ein neues Handle.
Nach Klicken auf *Handle-Verwaltung* im Hauptmenü wird Ihnen folgendes Menü angezeigt:

Handle-Verwaltung
RGS-Handle abfragen
[Kontaktdaten eines RGS-Handles oder vorhandene RGS-Handles für eine Person oder Organisation abfragen]
RGS-Handle erstellen
[RGS-Handle mit Kontaktdaten für eine Person oder Organisation erstellen.
Bereits vorhandenes RGS-Handle bei verschiedenen Registries anlegen]
RGS-Handle ändern
[bereits erstelltes RGS-Handle mit neuen Kontaktdaten updaten]
RGS-Handle importieren
[Kontaktdaten eines fremden RGS-Handles in ein eigenes RGS-Handle importieren]
RGS-Handle löschen
[bereits erstelltes RGS-Handle löschen (komplett oder bei einzelnen Registries)]

Abb. 4.1: Das Menü *Handle-Verwaltung*

In den nächsten Kapiteln werden Ihnen die Module erläutert, mit denen Sie Handles abfragen (Abschn. 4.1), erstellen (Abschn. 4.2), ändern (Abschn. 4.3), importieren (Abschn. 4.4) und löschen (Abschn. 4.5) können.

4.1 RGS-Handle abfragen

Handles können auf drei unterschiedlichen Wegen abgefragt werden:

- durch die direkte Eingabe der Handle-ID (vgl. Abschn. 4.1.1)
- durch die Eingabe eines Suchbegriffs, der im Handle vorkommt (vgl. Abschn. 4.1.2)
- durch Freilassen des Suchfelds (alle Handles werden dann gesucht, vgl. Abschn. 4.1.3)

Diese drei verschiedenen Such-Modi werden über ein Suchformular realisiert:

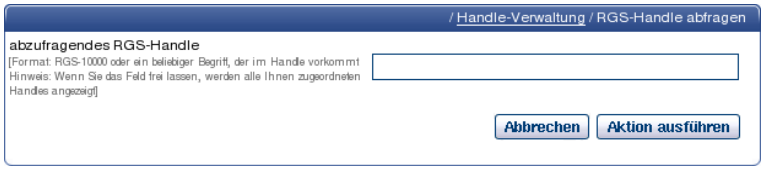

/ Handle-Verwaltung / RGS-Handle abfragen
abzufragendes RGS-Handle
[Format: RGS-10000 oder ein beliebiger Begriff, der im Handle vorkommt
Hinweis: Wenn Sie das Feld frei lassen, werden alle Ihnen zugeordneten
Handles angezeigt]
Abbrechen
Aktion ausführen

Abb. 4.2: Suchformular zum Abfragen von Handle-Daten

Je nach Suchabfrage werden Ihnen entweder sofort die Daten zu einem Handle angezeigt (vgl. Abschn. 4.1.1), oder Sie erhalten eine Liste aller gefundenen Handles, die Sie sich im Detail ansehen können[76] (vgl. Abschn. 4.1.2 und 4.1.3). Führt die Suche zu keinem Ergebnis, dann erhalten Sie eine entsprechende Statusmeldung:

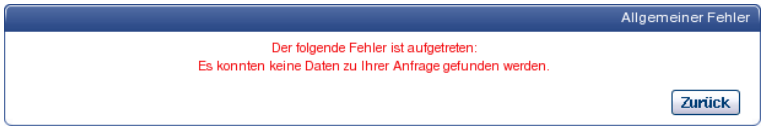

Allgemeiner Fehler
Der folgende Fehler ist aufgetreten:
Es konnten keine Daten zu Ihrer Anfrage gefunden werden.
Zurück

Abb. 4.3: Anzeige, dass keine Handles für diese Anfrage gefunden wurden

Einen Überblick über alle Fehlermeldungen in diesem Bereich gibt Ihnen Abschn. 4.6.1.

76 Wird nur ein Datensatz gefunden, erhalten Sie sofort die Detail-Ansicht, die in Abschn. 4.1.1 beschrieben ist.

4.1.1 Suche mit Handle-ID

Wenn Sie bei der Suche ein RGS-Handle im Format *RGS-10000* eingegeben haben, werden Ihnen alle Daten zu diesem Handle angezeigt[77]:

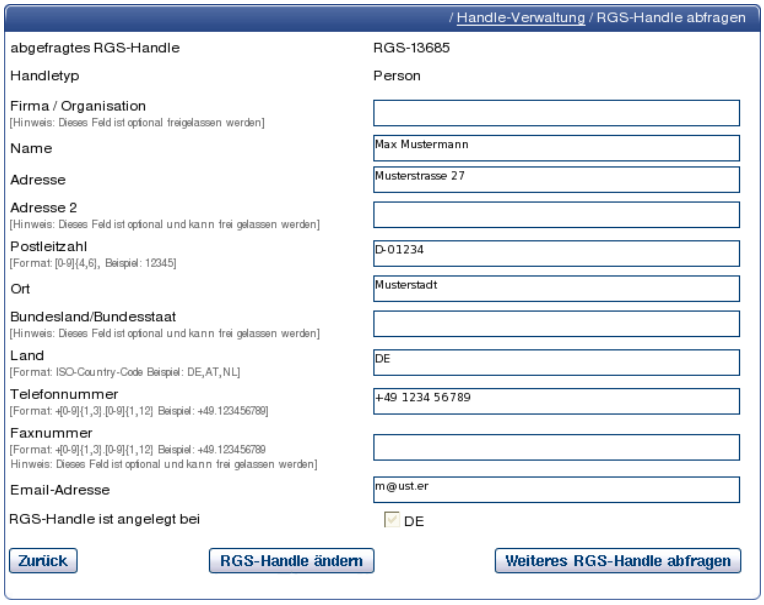


Abb. 4.4: Anzeige der Kontaktdaten zu einem Handle

Zuerst wird noch einmal die Handle-ID angezeigt, für die die folgenden Daten gespeichert sind:

- *Handletyp*: enthält je nach Registry Person, Organisation oder Rolle
- *Firma / Organisation*: Firmen- bzw. Organisationsname, wenn vorhanden
- *Name*: Name des Kontakts
- *Adresse*: Post-Anschrift des Kontakts
- *Adresse2*: zweite Post-Anschrift des Kontakts, wenn vorhanden
- *Postleitzahl*: Postleitzahl der verwendeten *Adresse*
- *Ort*: Ort
- *Bundesland/Bundesstaat* Zusatzangabe zu Bundesland bzw. Bundesstaat, in dem der *Ort* liegt[78]
- *Land*: Land, in dem der angezeigte *Ort* liegt
- *Telefonnummer*: Telefonnummer des Kontakts, wenn vorhanden
- *Faxnummer*: Faxnummer des Kontakts, wenn vorhanden
- *Email-Adresse*: Email-Adresse des Kontakts, wenn vorhanden

Unterhalb der Daten befinden sich drei Buttons. Durch Klicken auf Zurück gelangen Sie zu Ihrer ursprünglichen Suchabfrage zurück. Wenn Sie die Daten des angezeigten Handles ändern möchten, klicken Sie auf RGS-Handle ändern. Es erscheint das Updateformular für Handle-Daten, das in Abschn. 4.3 näher erläutert wird. Eine neue Suchabfrage können Sie durch Klicken auf Weiteres RGS-Handle abfragen starten.

4.1.2 Suche nach Begriff

Haben Sie keine Handle-ID eingegeben, prüft das System, ob der Suchbegriff in mindestens einem der für Ihren Account gespeicherten Handles vorkommt. Ist das für mehr als ein Handle der Fall, erhalten Sie eine Liste der gefundenen Handles:

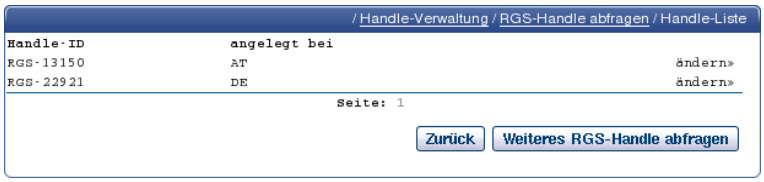


Abb. 4.5: Liste der gefundenen Handles

77 Dieses Formular wird Ihnen ebenfalls angezeigt, wenn Sie nach einem Begriff suchen und genau ein Handle gefunden wird, das auf diesen Begriff passt.
78 Nicht zu verwechseln mit *Land*. Ein Bundesland bzw. Bundesstaat stellt immer eine kleinere administrative Einheit innerhalb eines Landes dar.

Es wird Ihnen die Handle-ID angezeigt, für welche Registries das Handle bereits angelegt ist und ein Link, um das Handle ggf. zu ändern. Details zu einem Handle aus der Liste erhalten Sie, wenn Sie den Mauszeiger über der gewünschten Handle-ID positionieren:

Abb. 4.6: Details zu Handle RGS-22921

Durch Klicken auf den Link *ändern»* gelangen Sie in das Updateformular für Handle-Daten (vgl. Abschn. 4.3) und können dort die Daten des Handles ändern.
Übersteigt die Anzahl der Suchergebnisse eine bestimmte Größe, werden sie auf einzelne Seiten aufgeteilt, die Sie direkt anwählen können. Dazu klicken Sie auf die gewünschte Seitennummer:

Abb. 4.7: Auswahl der Ergebnisseite der gefundenen Resultate

Dabei wird die aktuelle Seitennummer grau dargestellt. Wird genau ein Handle für den eingegebenen Suchbegriff gefunden, werden die Handle-Daten für dieses Handle angezeigt (vgl. Abschn. 4.1.1, Abb. 4.4).

4.1.3 Freilassen der Suchabfrage

Wenn Sie keinen Suchbegriff in das Feld *abzufragendes RGS-Handle* eingetragen haben, werden alle Ihrem Account zugeordneten Handles angezeigt. Die Ausgabe der Handles erfolgt analog wie in Abb. 4.5 dargestellt und ist in Abschn. 4.1.2 beschrieben.

4.2 RGS-Handle erstellen

Mit diesem Menü-Punkt haben Sie die Möglichkeit, RGS-Handles neu anzulegen. Sie können dabei auswählen, ob Sie ein komplett neues Handle erstellen (*RGS-Handle neu* erstellen, Abschn. 4.2.1) oder ein bereits bestehendes Handle bei verschiedenen Registries neu anlegen möchten (*RGS-Handle bei Registries neu* anlegen, Abschn. 4.2.2):

/ Handle-Verwaltung / RGS-Handle erstellen
RGS-Handle neu erstellen
[RGS-Handle mit Kontaktdaten für eine Person oder Organisation erstellen]
RGS-Handle bei Registries neu anlegen
[Bereits vorhandenes RGS-Handle bei verschiedenen Registries anlegen]
Abb. 4.8: Auswahl, ob RGS-Handle neu erstellt oder bei Registries neu angelegt werden soll

4.2.1 RGS-Handle neu erstellen

Mit dem folgenden Formular haben Sie die Möglichkeit, ein RGS-Handle neu anzulegen:

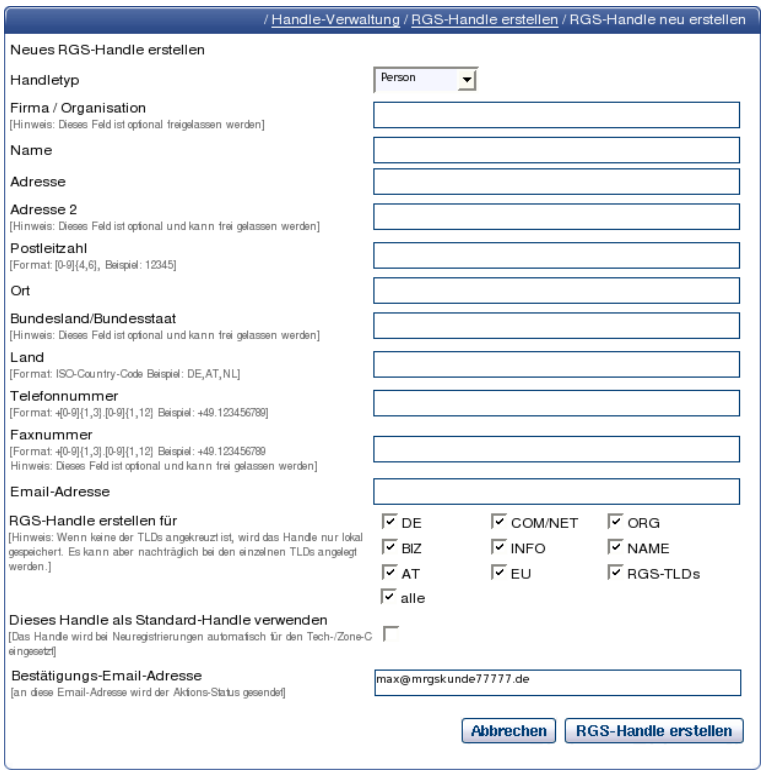


Abb. 4.9: Registrierformular für Handle-Daten

Im Feld *Handletyp* wählen Sie, ob das Handle vom Typ Person, Organisation oder Rolle sein soll.

Der Handletyp kann später nicht mehr geändert werden. Wenn Sie sich nicht sicher sind, wählen Sie als Typ *Person*, da dieser Typ von allen Domain-Endungen unterstützt wird.

Möchten Sie das Handle für eine Firma bzw. Organisation anlegen, dann müssen Sie das Feld *Firma / Organisation* ausfüllen, ansonsten lassen Sie es frei.
Im Feld *Name* tragen Sie den Namen des Kontakts ein. Achten Sie darauf, dass mindestens zwei Namensbestandteile (in der Regel Vor- und Zuname) angegeben werden. Kein Namensbestandteil darf abgekürzt werden bzw. nur ein Zeichen enthalten. Umlaute wie *ä*, *ö*, *ü* müssen als *ae*, *oe*, *ue* geschrieben, *ß* durch *ss* ersetzt werden.
In das Feld *Adresse* wird die Postanschrift (Straße und Hausnummer) eingetragen. Wenn das Handle später als Registrant bzw. Admin-C verwendet werden soll, dann dürfen Sie keine Postfach-Adressen, sondern nur gerichtlich ladungsfähige Anschriften benutzen. Sollte der Kontakt zusätzliche Adressdaten aufweisen (bspw. Gebäudenummer oder ähnliches), dann können Sie diese Daten in das Feld *Adresse 2* eintragen, ansonsten lassen Sie es frei.
Die Postleitzahl und den Ort geben Sie in den entsprechenden Feldern *Postleitzahl* und *Ort* an. In das Feld *Bundesland/ Bundesstaat* (nicht zu verwechseln mit dem Land bzw. Staat, in dem das Bundesland bzw. der Bundesstaat liegt) können Sie das Bundesland oder den Bundesstaat eintragen, in dem der in *Ort* eingesetzte Ort liegt. Diese Angabe ist jedoch optional, das Feld kann auch freigelassen werden.
Das Land, in dem die Adresse liegt, wird als zweibuchstabiger Ländercode[79] im Feld *Land* eingetragen.
Die Telefon- bzw. Faxnummer für die Felder *Telefonnummer* und *Faxnummer* setzt sich folgendermaßen zusammen:

+Internationale Vorwahl, Punkt, Ortsvorwahl ohne führende „0“, Telefonnummer

Beispiele:
+49.30123456789. *+49* Deutschland, *30* Ortsvorwahl Berlin (ohne führende „0“), *123456789* Telefonnummer
+43.19999999999. *+43* Österreich, *1* Ortsvorwahl Wien, *9999999999* Telefonnummer

Das Feld *Faxnummer* kann aber auch freigelassen werden.

79 Die komplette Liste der erlaubten Ländercodes entnehmen Sie Abschn. 11.4.

Je nach späterer Verwendung des Handles für den Registrant, Admin-C, Tech-C oder Zone-C kann die Angabe einer Faxnummer erforderlich sein. Geben Sie also Handle-Daten so vollständig wie möglich an, um spätere Updates zu vermeiden.

In das Feld *Email-Adresse* tragen Sie die Email-Adresse ein, unter der der Kontakt später erreichbar sein soll. Achten Sie darauf, gültige Adressen zu verwenden, da im Fall von Domain-Transfers manche Registries den Registranten bzw. den administrativen Kontakt direkt per Mail kontaktieren, um dessen Zustimmung einzuholen. Im Fall von nicht korrekt eingetragenen Adressen würde das dazu führen, dass Domain-Transfers unter Umständen nicht automatisiert möglich sind.
Unterhalb der Eingabefelder für die Kontaktdaten haben Sie die Möglichkeit, die Domain-Endung anzugeben, für die das Handle angelegt werden soll. Als Vorgabe sind *alle* markiert. Möchten Sie das Handle nur für bestimmten Domain-Endungen anmelden, können Sie durch Klicken auf die Checkbox *alle* die Auswahl aufheben und gezielt einzelne Domain-Endungen auswählen:

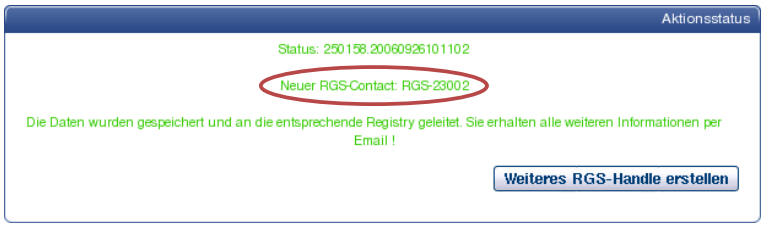
Abb. 4.10: Keine Domain-Endung ist ausgewählt, für die das Handle angelegt werden soll

Unter RGS-TLDs sind die Domain-Endungen zusammengefasst, die sich im System neben .COM, .NET, .ORG, .INFO, .BIZ, .NAME, .DE, .AT und .EU noch registrieren lassen.

Geben Sie keine Domain-Endung an, für die das Handle angelegt werden soll, wird ein so genanntes lokales Handle erzeugt, d. h. es wird nur in der System-Datenbank gespeichert. Erst bei späterer Verwendung wird es entweder automatisch (bspw. durch Angabe der Handle-ID in einem Domain-Formular) oder explizit für die jeweilige Domain-Endung (vgl. Abschn. 4.2.2 und 4.3) angelegt.
Wenn Sie möchten, dass dieses Handle künftig bei den Domain-Aktionen Registration, Transfer oder Update für den Tech- und Zone-C automatisch vom System eingetragen wird, klicken Sie die Checkbox neben *Dieses Handle als Standard-Handle verwenden* an. Nach dem Absenden des Formulars wird das neu erzeugte Handle in Ihren Profil-Daten für den Tech- und Zone-C eingetragen.
Im Feld *Bestätigungs-Email-Adresse* tragen Sie die Email-Adresse ein, an die der Aktionsstatus der Registrierung gesendet werden soll.
Das Formular wird durch Klicken auf RGS-Handle erstellen abgesendet und die Eingaben geprüft.

4.2.1.1 Statusmeldung Erfolg

Bei erfolgreicher Prüfung der Daten wird Ihnen eine entsprechende Statusmeldung angezeigt:


Aktionsstatus
Status: 250158.20060926101102
Neuer RGS-Contact: RGS-23002
Die Daten wurden gespeichert und an die entsprechende Registry geleitet. Sie erhalten alle weiteren Informationen per Email !
Weiteres RGS-Handle erstellen
Abb. 4.11: Anzeige, dass Handle erfolgreich angelegt wurde

Sie enthält neben der System-Auftragsnummer auch gleichzeitig die Handle-ID des neu angelegten Kontakts, mit der Sie sofort weiter arbeiten können. Alle weiteren Informationen erhalten Sie per Email, die an die im Feld *Bestätigungs-Email-Adresse* angegebene Adresse gesendet wird. Durch Klicken auf Weiteres RGS-Handle erstellen können Sie ein weiteres RGS-Handle anlegen.

4.2.1.2 Statusmeldung Fehler

Im Fehlerfall[80] wird Ihnen angezeigt, welche Daten noch fehlen bzw. nicht korrekt eingegeben wurden:

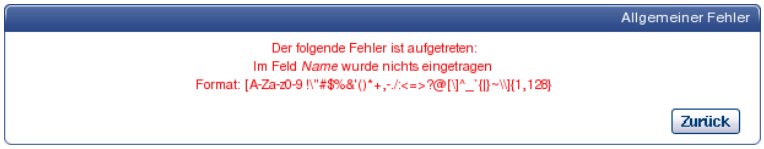


Abb. 4.12: Anzeige, dass fehlerhafte Daten eingegeben worden sind

80 Eine Übersicht über alle Fehlermeldungen für den Bereich RGS-Handle erstellen erhalten Sie im Abschn. 4.6.2.

In diesem Fall klicken Sie auf Zurück und korrigieren die Daten entsprechend der Fehlermeldung.

4.2.2 RGS-Handle bei Registries neu anlegen

In diesem Menü-Punkt können Sie RGS-Handles, die Sie bereits erstellt haben, für andere Domain-Endungen anmelden. Zuerst geben Sie die Handle-ID des gewünschten Kontakts im Format *RGS-10000* ein:

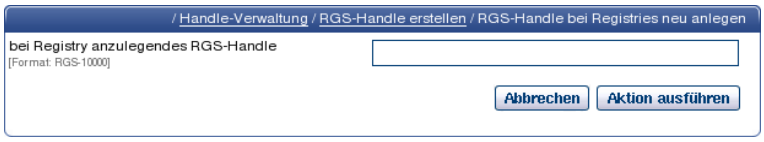

/ Handle-Verwaltung / RGS-Handle erstellen / RGS-Handle bei Registries neu anlegen
bei Registry anzulegendes RGS-Handle
[Format: RGS-10000]
Abbrechen
Aktion ausführen

Abb. 4.13: Eingabe des anzulegenden Handles

Es wird geprüft, ob das Handle existiert und ob es Ihrem Account zugeordnet ist. Ist das nicht der Fall, zeigt Ihnen das System eine Fehlermeldung an:

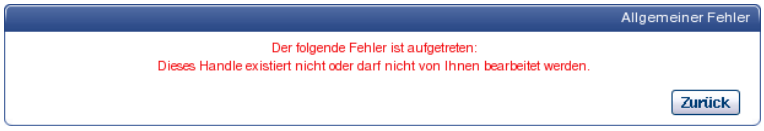

Allgemeiner Fehler
Der folgende Fehler ist aufgetreten:
Dieses Handle existiert nicht oder darf nicht von Ihnen bearbeitet werden.
Zurück

Abb. 4.14: Fehlermeldung nach Eingabe einer nicht existenten Handle-ID

Wenn das eingegebene Handle Ihrem Account zugeordnet ist, erhalten Sie nach Anklicken des Buttons Aktion ausführen ein mit den Handle-Daten vorausgefülltes Formular:

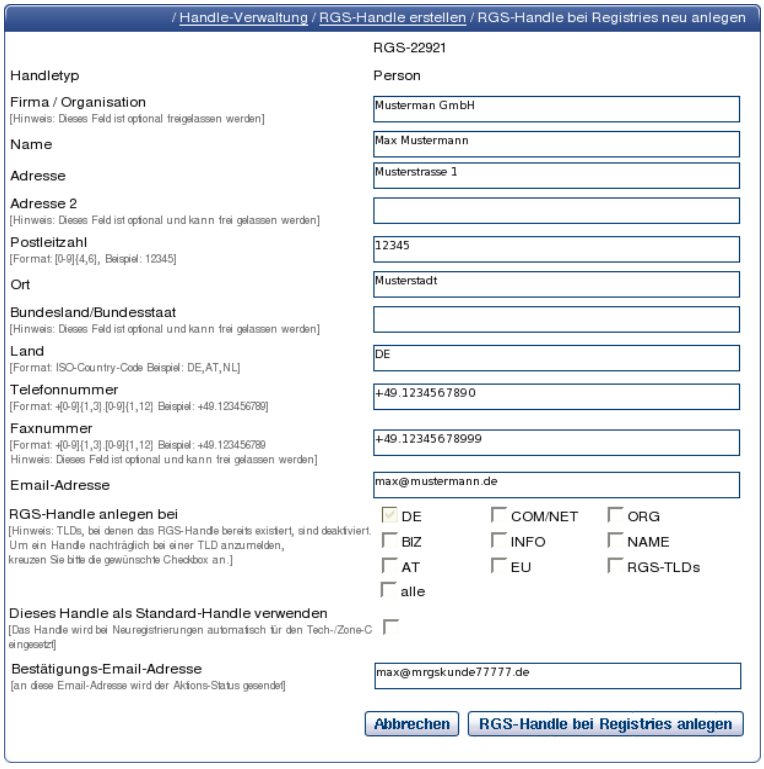


Abb. 4.15: Handleformular mit vorausgefüllten Daten

Die Daten des Handles können hier nicht geändert werden. Benutzen Sie dazu den Menü-Punkt RGS-Handle ändern, Abschn. 4.3. Ebenfalls nicht mehr geändert werden kann der Eintrag, für welche Domain-Endung das Handle bereits angemeldet ist. Die entsprechende Checkbox ist selektiert und kann nicht mehr modifiziert werden.
Im Beispiel aus Abb. 4.16 ist das Handle bereits für die Domain-Endung .DE angelegt:

Abb. 4.16: Handle ist angelegt bei .DE

Wählen Sie aus den verbleibenden Domain-Endungen diejenige aus, für die das Handle angelegt werden soll. Sie haben wie in Abschn. 4.2.2 die Möglichkeit, alle verbleibenden Endungen auszuwählen, indem Sie auf die Checkbox *alle* unterhalb der Domain-Endungen klicken:

Abb. 4.17: Handle für alle verbleibenden Domain-Endungen anlegen

Wenn Sie erneut in die Checkbox klicken, wird die Auswahl wieder aufgehoben.
Auch hier können Sie das angegebene Handle in ein Standard-Handle umwandeln, d. h. es wird später bei jeder Domain-Aktion automatisch für den Tech- und Zone-C vom System vorausgefüllt. Klicken Sie dazu einfach auf die Checkbox *Dieses Handle als Standard-Handle verwenden.*
Haben Sie Ihre Auswahl getroffen, können Sie die Handles durch Klicken auf RGS-Handle bei Registries anlegen für die gewünschten Domain-Endungen anlegen lassen. Nach Absenden des Formulars erhalten Sie eine Statusmeldung vom System:

Aktionsstatus
Status: 250160.20060926154007
Die Daten wurden gespeichert und an die entsprechende Registry geleitet. Sie erhalten alle weiteren Informationen per Email !
Weiteres RGS-Handle bei Registries anmelden

Abb. 4.18: Handle wird bei Registry neu angelegt

Alle weiteren Informationen erhalten Sie per Email, die an die im Feld *Bestätigungs-Email-Adresse* angegebene Adresse gesendet wird. Durch Klicken auf Weiteres RGS-Handle bei Registries anmelden können Sie ein weiteres Handle bei Registries anmelden.

4.3 RGS-Handle ändern

In diesem Menü-Punkt können Sie die Daten von bereits erstellten RGS-Handles ändern. Zuerst geben Sie die Handle-ID des gewünschten Kontakts im Format *RGS-10000* ein:

Abb. 4.19: Eingabe des zu ändernden Handles

Es wird geprüft, ob das Handle existiert und Ihrem Account zugeordnet ist. Wenn das nicht der Fall sein sollte, erhalten Sie eine Fehlermeldung (vgl. Abb. 4.14), ansonsten wird Ihnen das Updateformular angezeigt:

Abb. 4.20: Updateformular für Handle-Daten

Die einzelnen Felder sind analog zu Abschn. 4.2.2 auszufüllen. Beim Ändern von Handles gilt es folgendes zu beachten:

- Der Handletyp kann nachträglich nicht mehr verändert werden.
  Sollten Sie für die gleichen Kontaktdaten einen anderen Handletyp benötigen, muss ein neues Handle mit dem gewünschten Typ angelegt und die betreffenden Domains auf dieses Handle aktualisiert werden.
- Der Wert im Feld *Name* darf bei .DE-Domains nicht verändert werden.
  Ist das Handle für .DE-Domains angelegt und ändern sich der im Handle angegebene Name oder die Firmierung, dann muss ein neues Handle angelegt und die betreffenden Domains geändert werden.
- Die Werte im Feld *Name*, *Firma / Organisation* und *Land* dürfen bei .AT-Domains nicht verändert werden.
  Legen Sie auch hier ggf. ein neues Handle an und aktualisieren die betreffenden Domains entsprechend.
- Update von Registranten-Handles bei .EU-Domains:
  Wenn das zu ändernde Handle für .EU-Domains angelegt ist und für eine Domain für einen Registrant-Kontakt verwendet wird, kann der Wert im Feld *Name* nur dann geändert werden, wenn im Feld *Firma / Organisation* ein Wert eingetragen ist und dieser Wert gleich bleibt (dabei muss Groß- und Kleinschreibung beachtet werden). In allen anderen Fällen können die Daten nicht aktualisiert werden. Legen Sie auch hier ein neues Handle an und aktualisieren die betreffenden Domain(s) entsprechend.

⚠ Inhaberänderungen an EU-Domains sind kostenpflichtig. Der Registrationszeitraum beginnt ab dem Zeitpunkt der erfolgreichen Änderung neu, die Restlaufzeit der Domain verfällt[81].

Im Feld *RGS-Handle ändern bei* können Sie explizit auswählen, für welche Domain-Endung die Handle-Daten geändert werden sollen. Wenn Sie keine Endung ausgewählt haben, wird das Handle nur in der lokalen Datenbank geändert werden. Wenn Sie eine Domain-Endung auswählen, für die das Handle bisher noch nicht angelegt war, dann wird es mit den im Formular angegebenen Daten nachträglich angelegt. Durch Klicken auf die Checkbox *alle* können Sie alle Domain-Endungen auswählen, bei erneutem Klicken auf diese Checkbox wird die Auswahl wieder aufgehoben.
Auch im Änderungsformular können Sie festlegen, ob das zu ändernde Handle künftig als Standard-Handle für den Tech- bzw. Zone-C in Domain-Formularen eingesetzt werden soll. Klicken Sie dazu einfach in die Checkbox *Dieses Handle als Standard-Handle verwenden*.
Im Feld *Bestätigungs-Email-Adresse* steht die Email-Adresse, an die der Status der Änderung geschickt werden soll. Es ist vorausgefüllt mit Ihrer im Profil hinterlegten Email-Adresse, Sie können aber auch jede andere gültige Adresse einsetzen.
Nach Absenden des Formulars werden die Eingaben geprüft. Entsprechen alle Daten den syntaktischen und semantischen Vorgaben, erhalten Sie eine Erfolgsmeldung:

81 Mehr zu den Besonderheiten bei .EU im Abschn. 11.1.1.5.

Aktionsstatus
Status: 250167.20060927170023
Die Daten wurden gespeichert und an die entsprechende Registry geleitet. Sie erhalten alle weiteren Informationen per Email !
Weiteres RGS-Handle ändern

Abb. 4.21: Handle-Änderung erfolgreich abgesendet

Alle weiteren Informationen erhalten Sie per Email, die an die im Feld *Bestätigungs-Email-Adresse* angegebene Adresse gesendet wird. Möchten Sie die Daten eines weiteren RGS-Handles ändern, dann klicken Sie auf den Button Weiteres RGS-Handle ändern.
Hat das System bei der Prüfung der Daten einen Fehler entdeckt, wird Ihnen eine entsprechende Fehlermeldung angezeigt. Alle in diesem Zusammenhang auftretenden Fehlermeldungen sowie deren Erläuterung entnehmen Sie Abschn. 4.6.3.

4.4 RGS-Handle importieren

In diesem Menü-Punkt können Sie die Daten von RGS-Handles, die nicht Ihrem Account zugeordnet sind, in ein eigenes Handle kopieren. Dabei bleibt das Originalhandle unangetastet, das kopierte Handle erhält eine neue Handle-ID, mit der Sie es unter Ihrem Account verwalten können.

Es können nur RGS-Handles kopiert werden, die durch das System verwaltet werden, das Importieren von fremden Registry-Handles ist nicht möglich.

Zuerst geben Sie die Handle-ID des zu importierenden Handles im Format *RGS-10000* ein:

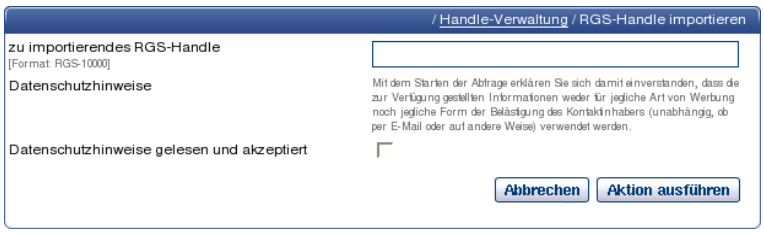

/ Handle-Verwaltung / RGS-Handle importieren
zu importierendes RGS-Handle
[Format: RGS-10000]
Datenschutzhinweise
Mit dem Starten der Abfrage erklären Sie sich damit einverstanden, dass die zur Verfügung gestellten Informationen weder für jegliche Art von Werbung noch jegliche Form der Belästigung des Kontaktinhabers (unabhängig, ob per E-Mail oder auf andere Weise) verwendet werden.
Datenschutzhinweise gelesen und akzeptiert
Abbrechen
Aktion ausführen

Abb. 4.22: Eingabe des zu importierenden Handles

Da Sie mit dieser Funktion Zugriff auf fremde Kontaktdaten haben, lesen Sie folgende Datenschutzhinweise sorgfältig durch, die Sie anschließend als gelesen bestätigen müssen:

Mit dem Starten der Abfrage erklären Sie sich damit einverstanden, dass die zur Verfügung gestellten Informationen weder für jegliche Art von Werbung noch jegliche Form der Belästigung des Kontaktinhabers (unabhängig, ob per E-Mail oder auf andere Weise) verwendet werden.

Nach Absenden des Formulars prüft das System, ob die Handle-ID den syntaktischen Vorgaben entspricht, die Datenschutzhinweise akzeptiert wurden und das Handle im System existiert. Darüber hinaus wird geprüft, ob die Handle-ID bereits Ihnen bzw. einem Ihrer Sub-Reseller[82] zugeordnet ist. In diesem Fall erhalten Sie folgende Fehlermeldung[83]:

Allgemeiner Fehler
Der folgende Fehler ist aufgetreten:
Das Handle 'RGS-10000' ist Ihrem Account bereits zugeordnet.
Zurück

Abb. 4.23: Das zu importierende Handle ist Ihrem Account bereits zugeordnet

und können die Daten des Handles über den Menü-Punkt RGS-Handle ändern (vgl. Abschn. 4.3) ändern.
Lässt sich das Handle importieren, wird Ihnen das Importformular angezeigt:

82 Mehr zum Thema Sub-Reseller finden Sie ab Abschn. 6.2.
83 Alle Fehlermeldungen für diesen Bereich finden Sie erläutert in Abschn. 4.6.4.

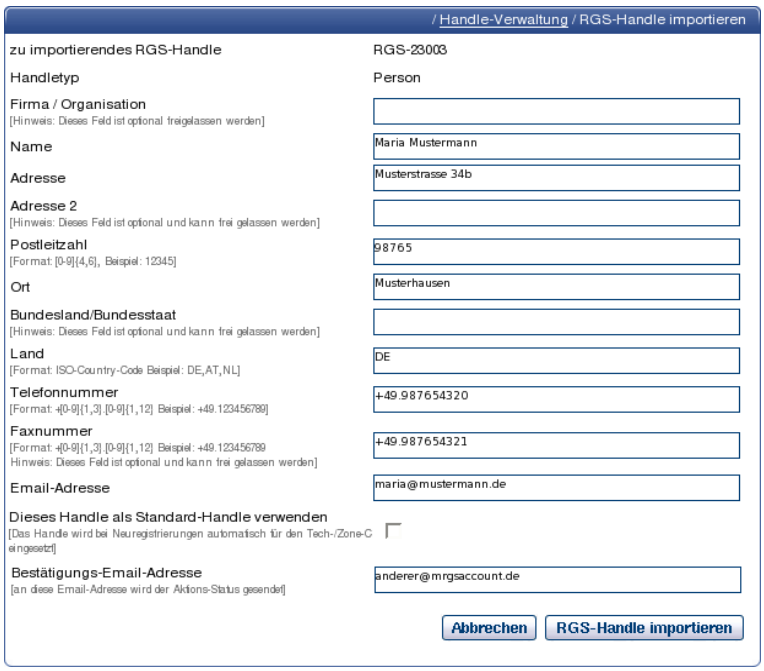


Abb. 4.24: Anzeige der Daten des zu importierenden Handles

In diesem Formular ist es nicht möglich, die Daten in den einzelnen Feldern zu verändern[84]. Erst nach einem erfolgreichen Import kann auf die Handle-Daten über den Menü-Punkt RGS-Handle ändern (vgl. Abschn. 4.3) zugegriffen werden.
Gleichzeitig mit dem Import kann das Handle aber in ein Standard-Handle umgewandelt werden, so dass es bei allen Domain-Aktionen automatisch für den Tech- bzw. Zone-C eingesetzt wird. Dazu klicken Sie einfach die Checkbox neben *Dieses Handle als Standard-Handle verwenden* an.
Im Feld *Bestätigungs-Email-Adresse* geben Sie die Email-Adresse an, an die der Status des Handle-Imports gesendet werden soll. Das Feld ist vorausgefüllt mit der in Ihrem Profil hinterlegten Adresse, Sie können diese aber auch durch eine andere gültige Email-Adresse ersetzen.
Nach Absenden des Formulars durch Klicken auf RGS-Handle importieren wird Ihnen eine Auftragsnummer und die neue Handle-ID angezeigt, unter der Sie künftig die importierten Handle-Daten verwalten können:

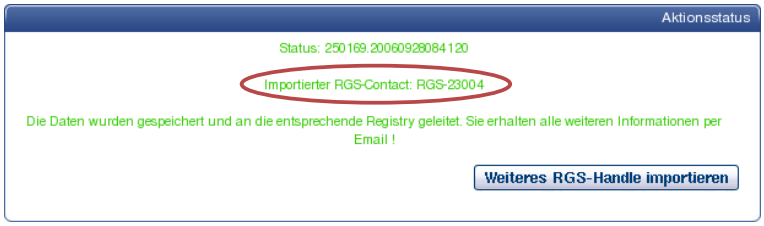

Aktionsstatus
Status: 250169.20060928084120
Importierter RGS-Contact: RGS-23004
Die Daten wurden gespeichert und an die entsprechende Registry geleitet. Sie erhalten alle weiteren Informationen per Email !
Weiteres RGS-Handle importieren

Abb. 4.25: Erfolgreicher Import eines Handles mit Anzeige der neu zugewiesenen Handle-ID

Alle weiteren Informationen erhalten Sie per Email, die an die im Feld *Bestätigungs-Email-Adresse* angegebene Adresse gesendet wird. Durch Klicken auf Weiteres RGS-Handle importieren können Sie weitere Handle-Daten importieren. Die Daten des soeben importierten Handles können über den Menü-Punkt RGS-Handle ändern (Abschn. 4.3) geändert werden.

4.5 RGS-Handle löschen

In diesem Menü-Punkt können RGS-Handles, die Sie nicht mehr benötigen, gelöscht werden. Zuerst geben Sie die Handle-ID im Format *RGS-10000* ein:

Abb. 4.26: Eingabe des zu löschenden Handles

84 Die Daten können erst nach erfolgreichem Import über den Menü-Punkt RGS-Handle ändern (Abschn. 4.3) geändert werden.

Nach Absenden des Formulars durch Klicken auf Aktion ausführen wird geprüft, ob die eingegebene Handle-ID syntaktisch korrekt und das Handle Ihrem Account zugeordnet ist. Ist die Handle-ID fehlerhaft oder das Handle nicht Ihrem Account zugeordnet, erhalten Sie eine Fehlermeldung[85]. Ist das Handle Ihrem Account zugeordnet, wird Ihnen das Löschformular angezeigt:

Abb. 4.27: Löschformular für Handles

Zuerst wird *neben zu löschendes Handle* die eben eingegebene Handle-ID angezeigt. Neben *RGS-Handle löschen bei* werden nur die Domain-Endungen aufgelistet, für die das RGS-Handle tatsächlich angelegt ist. Als Voreinstellung sind alle Endungen selektiert, Sie können aber auch einzelne Domain-Endungen vom Löschen ausnehmen, in dem Sie die Auswahl bei der entsprechenden Checkbox aufheben. Durch Klicken auf die Checkbox *alle löschen* können Sie alle Endungen auswählen, nochmaliges Klicken hebt die aktuelle Auswahl auf.
Sollte das zu löschende Handle nur lokal angelegt worden sein, wird stattdessen folgendes Löschformular angezeigt:

/ Handle-Verwaltung / RGS-Handle löschen
zu löschendes Handle
RGS-22921
RGS-Handle löschen bei
Referenzhandle wird gelöscht
[Hinweis: Es sind nur die TLDs angezeigt, bei denen Sie das RGS-Handle angelegt haben. Wählen Sie die Checkbox "Alle löschen" aus, dann wird auch das Referenzhandle aus der lokalen Datenbank gelöscht.]
Bestätigungs-Email-Adresse
[an diese Email-Adresse wird der Aktions-Status gesendet]
max@mrgskunde77777.de
Abbrechen
RGS-Handle löschen

Abb. 4.28: Löschformular für nur lokal angelegte Handles

Durch Klicken auf RGS-Handle löschen starten Sie die Löschung des RGS-Handles bei den ausgewählten Registries bzw. des lokalen Handles, es wird Ihnen eine Statusmeldung mit der Auftragsnummer angezeigt:

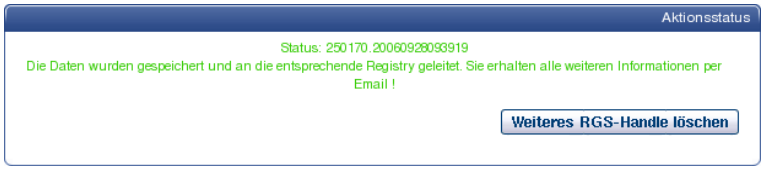

Aktionsstatus
Status: 250170.20060928093919
Die Daten wurden gespeichert und an die entsprechende Registry geleitet. Sie erhalten alle weiteren Informationen per Email !
Weiteres RGS-Handle löschen

Abb. 4.29: Handle-Löschung erfolgreich abgesendet

Alle weiteren Informationen erhalten Sie per Email, die an die im Feld *Bestätigungs-Email-Adresse* angegebene Adresse gesendet wird. Weitere RGS-Handles können Sie durch Klicken auf Weiteres RGS-Handle löschen löschen.

4.6 Fehlermeldungen

Die folgenden Abschnitte geben Ihnen einen tabellarischen Überblick über alle im Bereich Handle-Verwaltung auftretenden Fehlermeldungen. Zum Aufbau der Tabellen vgl. Sie Abschn. 3.8.

4.6.1 RGS-Handle abfragen

Fehlermeldung	Beschreibung
Es konnten keine Daten zu Ihrer Anfrage gefunden werden.	Es wurde kein Handle in der Datenbank gefunden, das auf die Suchanfrage passt.
Es wurde kein RGS-Handle für Ihre Eingabe '*Suchbegriff*' gefunden.	Es gibt in der Datenbank kein RGS-Handle, in dem der eingegebene Suchbegriff vorkommt.

Tab. 4.1: Übersicht Fehlermeldungen für RGS-Handle abfragen

85 Alle Fehlermeldungen für diesen Bereich finden Sie erläutert in Abschn. 4.6.4.

4.6.2 RGS-Handle erstellen

Fehlermeldung	Beschreibung
Das Handle '*RGS-10000*' existiert nicht oder ist Ihnen nicht zugeordnet.	Das bei den Registries anzulegende Handle *RGS-10000* konnte nicht gefunden werden oder ist Ihrem Account nicht zugeordnet.
Das Handle '*RGS-10000*' ist Ihnen nicht zugeordnet.	Das bei den Registries anzulegende Handle *RGS-10000* ist Ihrem Account nicht zugeordnet.
Im Feld 'Name' müssen mind. Vor- und Zuname eingegeben werden.	Der eingegebene Name muss mindestens aus zwei Namensbestandteilen bestehen, in der Regel sind das Vor- und Nachname.
Die Namen im Feld 'Name' müssen mindestens 2 Buchstaben besitzen.	Die minimale Länge eines Namensbestandteils darf nicht kleiner als zwei Buchstaben sein.
Im Feld 'Name' sind maximal 5 Worte zugelassen.	Sie können maximal fünf Namensbestandteile eingeben, längere Namen sind entsprechend zu kürzen, so dass maximal fünf Namensbestandteile übrig bleiben.
Im Feld 'Name' darf der Vorname nicht abgekürzt werden.	Vornamen müssen vollständig angegeben werden, Abkürzungen können nicht akzeptiert werden.
Verwenden Sie keine Postfach-Adressen für DE bzw. AT!	Für den Kontakt muss eine gerichtlich ladungsfähige Anschrift angegeben werden.
Für Handles vom Typ 'Organisation' muss bei Nicat eine Firma bzw. Organisation angegeben werden.	Die Domain-Endung .AT verlangt für die Erstellung eines Handles vom Typ *Organisation* die Angabe eines Organisationsnamens
Im Feld *Feldname* befinden sich ungültige Zeichen: Format: *Format*	Die im Feld *Feldname* eingegebenen Werte entsprechen nicht den syntaktischen Anforderungen, sondern müssen die Zeichen und die Länge aufweisen, die in *Format* angegeben sind[86].
Im Feld 'Telefon' muss eine gültige Telefon-Nummer eingegeben werden.	Geben Sie eine gültige und erreichbare Telefonnummer an.
Im Feld 'Fax' muss eine gültige Fax-Nummer eingegeben werden.	Geben Sie eine gültige und erreichbare Faxnummer an.
Im Feld *Telefonnummer (Faxnummer)* befinden sich ungültige Zeichen: *+49.123* ist keine gültige *Telefonnummer (Faxnummer)*.	Im Feld *Telefonnummer* bzw. *Faxnummer* wurde eine ungültige Nummer eingegeben, prüfen Sie ggf. die Landes- und Ortsvorwahl sowie die Nummer.
Sie haben keine Registry ausgewählt, bei der das Handle angelegt werden soll.	Es muss mindestens eine Domain-Endung ausgewählt werden, für die das RGS-Handle nach Absenden des Formulars angelegt werden soll.
Das Handle '*RGS-10000*' kann nicht für *DE (COM/NET, ORG, BIZ, INFO, NAME, AT, EU, RGS-TLDs)* angelegt werden, da es keine gültige Telefonnummer enthält. Aktualisieren Sie das Referenzhandle, das *DE-(COM/NET-, ORG-, BIZ-, INFO-, NAME-, AT-, EU-, RGS-TLDs-)* Handle kann zeitgleich mit der Aktualisierung angelegt werden.	Das bei den Registries neu anzulegende Handle weist keine Telefonnummer auf und kann daher nicht für die Domain-Endung *DE (COM/NET, ORG, BIZ, INFO, NAME, AT, EU, RGS-TLDs)* angelegt werden. Aktualisieren Sie die Handle-Daten im Punkt RGS-Handle ändern (Abschn. 4.3). Beim Aktualisieren können Sie das Handle ebenfalls bei der gewünschten Registry neu anlegen lassen.
Um das Handle als Standard-Handle verwenden zu können, wird eine Fax-Nummer benötigt: Format: +[0-9]{1,3}.[0-9]{1,15}	Das Handle, das in Zukunft für den Tech- und Zone-C eingesetzt wird, muss eine Faxnummer aufweisen, ansonsten kann es nicht für diese Kontaktarten verwendet werden. Aktualisieren Sie die Handle-Daten im Punkt RGS-Handle ändern (Abschn. 4.3). Gleichzeitig mit der Änderung können Sie das Handle in ein Standard-Handle umwandeln.

Tab. 4.2: Übersicht Fehlermeldungen für RGS-Handle erstellen

86 Eine Erläuterung aller Formate finden Sie im Abschn. 3.8.7.

4.6.3 RGS-Handle ändern

Fehlermeldung	Beschreibung
Nur eine gültige Handle-ID eingeben.	Im Feld *zu änderndes RGS-Handle* wurde nichts bzw. keine Handle-ID im Format *RGS-10000* eingegeben.
Dieses Handle existiert nicht oder darf nicht von Ihnen bearbeitet werden.	Das eingegebene Handle konnte nicht gefunden werden oder ist nicht Ihrem Account zugeordnet.
Das Handle '*RGS-10000*' existiert nicht oder ist Ihnen nicht zugeordnet.	Die eingegebene Handle-ID konnte nicht gefunden werden oder ist nicht Ihrem Account zugeordnet.
Das Handle '*RGS-10000*' ist Ihnen nicht zugeordnet.	Die eingegebene Handle-ID ist nicht Ihrem Account zugeordnet.
Es wurde kein Handle mit der ID '*Handle-ID*' gefunden.	Die eingegebene *Handle-ID* konnte nicht im Whois gefunden werden.
Personenname und Handletyp dürfen bei DE nicht verändert werden.	Das Handle kann nicht geändert werden, da sich entweder der geänderte Personenname oder der geänderte Handletyp vom bisherigen unterscheiden. Die Daten können nur geändert werden, wenn Sie ein neues Handle anlegen und die betreffenden Domains auf dieses Handle updaten.
Personenname, Organisation, Handletyp und Land dürfen bei AT nicht verändert werden.	Das Handle kann nicht geändert werden, da sich der geänderte Personenname, der geänderte Organisationsname, der geänderte Handletyp oder das geänderte Land vom bisherigen unterscheiden. Die Daten können nur geändert werden, wenn Sie ein neues Handle anlegen und die betreffenden Domains auf dieses Handle updaten.
Dieses Handle wird als Registranten-Handle bei EURid verwendet. Die Firmen- bzw. Organisationsbezeichnung darf nicht geändert werden. Um die Inhaberdaten einer EU-Domain zu ändern, benutzen Sie die Domain-Verwaltung.	Das zu ändernde Handle wird für mindestens eine EU-Domain für den Registranten verwendet. Enthält das Handle einen Organisationsnamen, darf dieser weder geändert noch weggelassen werden.
Dieses Handle wird als Registranten-Handle bei EURid verwendet. Der Personenname darf nicht geändert werden. Um die Inhaberdaten einer EU-Domain zu ändern, benutzen Sie die Domain-Verwaltung.	Das zu ändernde Handle wird für mindestens eine EU-Domain für den Registranten verwendet. Enthält das Handle nur einen Personennamen, kann dieser weder geändert, noch ein Organisationsname hinzugefügt werden.
Im Feld *Feldname* befinden sich ungültige Zeichen: *Format*	Der eingegebene Wert im Feld *Feldname* entspricht nicht den in *Format*[87] spezifizierten syntaktischen Vorgaben.
Nur eine gültige *Telefonnummer (Faxnummer)* eintragen.	Die eingegebene Telefon- bzw. Faxnummer kann nicht verwendet werden, da sie nicht gültig ist.
Um das Handle als Standard-Handle verwenden zu können, wird eine Fax-Nummer benötigt: Format: +[0-9]{1,3}.[0-9]{1,15}	Das aktuelle Handle kann nicht als Standard-Handle verwendet werden, da es keine Faxnummer enthält. Tragen Sie diese nach, indem Sie die Handle-Daten im Punkt RGS-Handle ändern (Abschn. 4.3) aktualisieren. Gleichzeitig mit der Änderung können Sie das Handle in ein Standard-Handle umwandeln.

Tab. 4.3: Übersicht Fehlermeldungen RGS-Handle ändern

4.6.4 RGS-Handle importieren

Fehlerm	Beschreibung
Nur eine gültige Handle-ID eingeben.	Im Feld *zu importierendes RGS-Handle* wurde nichts bzw. keine Handle-ID im Format *RGS-10000* eingegeben.

87 Zu den Formaten s. Abschn. 3.8.7.

Fehlerm	Beschreibung
Das Handle '*RGS-10000*' ist Ihrem Account bereits zugeordnet.	Die eingegebene Handle-ID ist bereits Ihrem Account zugeordnet. Sie können es über den Menü-Punkt RGS-Handle ändern (Abschn. 4.3) aktualisieren.
Es wurde kein Handle mit der ID '*RGS-10000*' gefunden.	Es gibt kein Handle in der Datenbank mit der ID *RGS-10000*.
Um ein RGS-Handle zu importieren, müssen Sie die Datenschutzbestimmungen akzeptieren. Klicken Sie dazu auf den 'Zurück'-Button und kreuzen Sie das Kästchen neben 'Datenschutzhinweise gelesen und akzeptiert' an.	Bevor Sie die Daten eines fremden RGS-Handles importieren dürfen, müssen Sie sich die Datenschutzbestimmungen durchgelesen haben und diese durch Ankreuzen der Checkbox *Datenschutzhinweise gelesen und akzeptiert* akzeptieren.
Um das Handle als Standard-Handle verwenden zu können, wird eine Fax-Nummer benötigt: Format: +[0-9]{1,3}.[0-9]{1,15}	Das zu importierende Handle kann nicht als Standard-Handle verwendet werden, da es keine Faxnummer enthält. Tragen Sie diese nach dem Import des Handles im Menü-Punkt RGS-Handle ändern (Abschn. 4.3) ein. Dort können Sie das Handle gleichzeitig mit der Änderung als Standard-Handle übernehmen.

Tab. 4.4: Übersicht Fehlermeldungen RGS-Handle importieren

4.6.5 RGS-Handle löschen

Fehlermeldung	Beschreibung
Nur eine gültige Handle-ID eingeben.	Im Feld *zu löschendes RGS-Handle* wurde nichts bzw. keine Handle-ID im Format *RGS-10000* eingegeben.
Dieses Handle existiert nicht oder darf nicht von Ihnen bearbeitet werden.	Das eingegebene Handle ist nicht Ihrem Account zugeordnet und kann daher nicht gelöscht werden.
Das Handle '*RGS-10000*' existiert nicht oder ist Ihnen nicht zugeordnet.	Das Handle *RGS-10000* konnte entweder nicht gefunden werden oder ist Ihrem Account nicht zugeordnet und kann daher nicht gelöscht werden.
Das Handle '*RGS-10000*' ist Ihnen nicht zugeordnet.	Das Handle *RGS-10000* ist Ihrem Account nicht zugeordnet und kann daher nicht gelöscht werden.

Tab. 4.5: Übersicht Fehlermeldungen RGS-Handle löschen

5 DNS-Verwaltung

Dieser Abschnitt ist nur dann für Sie von Interesse, wenn Sie einen oder mehrere Nameserver besitzen, die durch das MRGS verwaltet werden. Das Kürzel *DNS* steht dabei für das *D*omain *N*ame *S*ystem, mit dem die Zuordnung von Domain-Namen zu IP-Adressen verwaltet wird. Betreiben Sie einen oder mehrere Nameserver in Eigenregie, dann können Sie dieses Kapitel überspringen. Eine kurze Referenz über das korrekte Setup von Nameservern für den Betrieb von Domains gibt Ihnen Abschn. 11.3.
Über das MRGS können drei Kategorien von Nameservern verwaltet werden, die in der nachstehenden Tabelle näher erläutert werden:

Nameserver-Kategorie	Erläuterung
eigener virtueller Nameserver	Sie können sämtliche Domains, die in diesen Nameserver geschrieben werden, bearbeiten.
fremder virtueller Nameserver	Sie dürfen nur die Domains bearbeiten, die von Ihrem Account aus eingeschrieben worden sind.
Secondary Nameserver	Das System stellt einen Secondary Nameserver zur Verfügung, falls Sie nur einen Primary Nameserver besitzen.

Tab. 5.1: Erläuterung Nameserver-Kategorien

Nach Anklicken des Hauptmenü-Punktes *DNS-Verwaltung* wird Ihnen das Hauptmenü der DNS-Verwaltung in Abhängigkeit der von Ihnen im System verwalteten Nameserver angezeigt. Ist Ihrem Account ein eigener virtueller Nameserver zugeordnet oder haben Sie die Berechtigung, in einen fremden virtuellen Nameserver zu schreiben, wird folgendes Menü angezeigt:

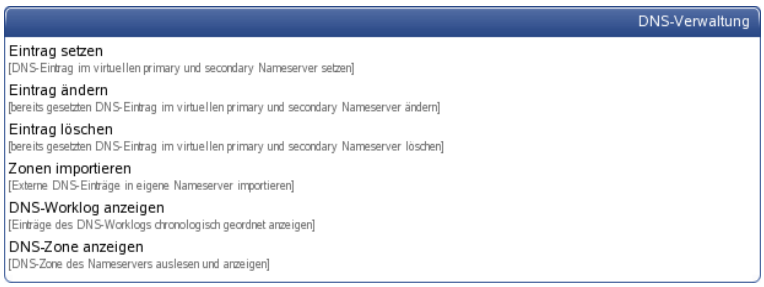

DNS-Verwaltung
Eintrag setzen
[DNS-Eintrag im virtuellen primary und secondary Nameserver setzen]
Eintrag ändern
[bereits gesetzten DNS-Eintrag im virtuellen primary und secondary Nameserver ändern]
Eintrag löschen
[bereits gesetzten DNS-Eintrag im virtuellen primary und secondary Nameserver löschen]
Zonen importieren
[Externe DNS-Einträge in eigene Nameserver importieren]
DNS-Worklog anzeigen
[Einträge des DNS-Worklogs chronologisch geordnet anzeigen]
DNS-Zone anzeigen
[DNS-Zone des Nameservers auslesen und anzeigen]

Abb. 5.1: DNS-Verwaltung bei Berechtigung, virtuelle Nameserver zu verwenden

Ist Ihrem Account darüber hinaus noch ein Secondary Nameserver zugeordnet, werden zwei weitere Punkte angezeigt:

Secondary Eintrag setzen
[Zonentransfer vom primary Nameserver in den viruellen secondary Nameserver starten]
Secondary Eintrag löschen
[Zonentransfer vom primary Nameserver in den viruellen secondary Nameserver stoppen]

Abb. 5.2: DNS-Verwaltung – Zusätzliche Menü-Punkte für Secondary NS

Werden unter Ihrem Account weder virtuelle noch Secondary Nameserver verwaltet, dann haben Sie nur Zugriff auf das Worklog und können DNS-Zonen abfragen:

Abb. 5.3: DNS-Verwaltung ohne zugewiesene Nameserver

In den folgenden Abschnitten wird anhand der DNS-Verwaltung, wie sie in den Abb. 5.1 und 5.2 dargestellt ist, erläutert, wie Sie einen Nameserver-Eintrag setzen, ändern oder löschen und sich das Protokoll Ihrer Änderungen ansehen können.

5.1 Eintrag setzen

In diesem Menü-Punkt können Sie einen neuen Nameserver-Eintrag erzeugen. Es wird Ihnen sofort ein Eingabeformular angezeigt:

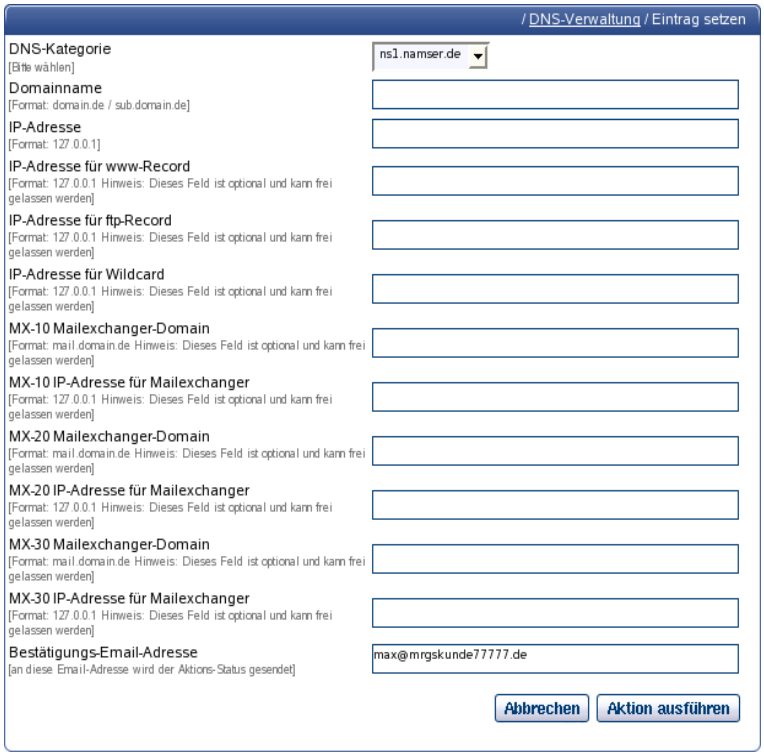

/ DNS-Verwaltung / Eintrag setzen
DNS-Kategorie
[Bitte wählen]
ns1.namser.de
Domainname
[Format: domain.de / sub.domain.de]
IP-Adresse
[Format: 127.0.0.1]
IP-Adresse für www-Record
[Format: 127.0.0.1 Hinweis: Dieses Feld ist optional und kann frei gelassen werden]
IP-Adresse für ftp-Record
[Format: 127.0.0.1 Hinweis: Dieses Feld ist optional und kann frei gelassen werden]
IP-Adresse für Wildcard
[Format: 127.0.0.1 Hinweis: Dieses Feld ist optional und kann frei gelassen werden]
MX-10 Mailexchanger-Domain
[Format: mail.domain.de Hinweis: Dieses Feld ist optional und kann frei gelassen werden]
MX-10 IP-Adresse für Mailexchanger
[Format: 127.0.0.1 Hinweis: Dieses Feld ist optional und kann frei gelassen werden]
MX-20 Mailexchanger-Domain
[Format: mail.domain.de Hinweis: Dieses Feld ist optional und kann frei gelassen werden]
MX-20 IP-Adresse für Mailexchanger
[Format: 127.0.0.1 Hinweis: Dieses Feld ist optional und kann frei gelassen werden]
MX-30 Mailexchanger-Domain
[Format: mail.domain.de Hinweis: Dieses Feld ist optional und kann frei gelassen werden]
MX-30 IP-Adresse für Mailexchanger
[Format: 127.0.0.1 Hinweis: Dieses Feld ist optional und kann frei gelassen werden]
Bestätigungs-Email-Adresse
[an diese Email-Adresse wird der Aktions-Status gesendet]
max@mrgskunde77777.de
Abbrechen
Aktion ausführen

Abb. 5.4: Eingabeformular für DNS-Eintrag setzen

Wenn Ihrem Account mehrere Nameserver-Kategorien zugeordnet sind, können Sie im Feld *DNS-Kategorie* wählen, in welchen Nameserver die Domain eingeschrieben werden soll. Ist Ihrem Account nur eine Kategorie zugeordnet, wird diese lediglich angezeigt und kann nicht geändert werden:

Abb. 5.5: Anzeige bei einzelnem Nameserver

Im Feld *Domainname* tragen Sie den Domain-Namen ein, der in den Nameserver eingeschrieben werden soll. Sie können sowohl neue Domain-Namen eintragen (bspw. *neue-beispieldomain.de*) als auch eine Subdomain zu einer in Ihrem Account verwalteten Domain anlegen (bspw. *admin.beispieldomain.de*).

Sie können keine Subdomains anlegen, die mit den Präfixen *www*, *ftp* und *mail* beginnen. Diese sind vom System reserviert und werden durch Eintragungen in die Felder *IP-Adresse für www/ftp-Record* bzw. *MX-10/20/30 Mailexchanger-Domain* automatisch gesetzt.

Die IP-Adresse des Servers, auf den der Nameserver-Eintrag verweist, tragen Sie im Feld *IP-Adresse* ein. Sie besteht aus vier Segmenten[88], die jeweils durch einen Punkt getrennt werden. Pro Segment muss eine Zahl zwischen 0 und 255 eingetragen sein, bspw. *192.168.1.1*. Achten Sie darauf, eine gültige, weltweit erreichbare IP-Adresse zu verwenden. Einen Überblick über die nicht verwendbaren bzw. reservierten IP-Adressen finden Sie in Abschn. 11.5.
Wenn die IP-Adresse des www-Records von der im Feld *IP-Adresse* angegebenen abweicht, dann können Sie diese im Feld *IP-Adresse des www-Records* eintragen. Das Gleiche gilt für den Fall, wenn der für die Domain zuständige FTP-Server unter einer anderen IP-Adresse läuft als der Web-Server. Diese wird im Feld *IP-Adresse des ftp-Records* eingetragen. Für die IP-Adresse gelten wieder die oben erwähnten Beschränkungen.
Mit dem Anlegen des Nameserver-Eintrags haben Sie die Möglichkeit, gleichzeitig eine IP-Adresse für einen Wildcard-Eintrag zu setzen. Das bedeutet, dass jede Subdomain (mit Ausnahme von evtl. gesetzen *www*, *ftp* bzw. *mail*-Einträgen) auf diese IP-Adresse geleitet wird.

Bisher für diese Domain angelegte Subdomains werden nicht überschrieben. Sollen diese auch nach der Änderung auf die Wildcard-IP-Adresse zeigen, so müssen die entsprechenden Einträge gelöscht werden.

88 IPv6-Adressen werden momentan nicht unterstützt.

Sie können bis zu drei Server angeben, die als Mailexchanger für die Domain dienen sollen. Im Feld *MX-10/20/30 Mailexchanger-Domain* tragen Sie den Namen des jeweiligen Mailservers ein. Weicht die IP-Adresse von der im Feld *IP-Adresse* angegebenen ab, können Sie im Feld *MX-10/20/30 IP-Adresse für Mailexchanger* die jeweilige IP eintragen. Auch hier gelten für alle angegebenen IP-Adressen die oben angeführten Beschränkungen. Die angegebenen Mailexchanger-Domains müssen sich voneinander unterscheiden.
Im Feld *Bestätigungs-Email-Adresse* geben Sie die Email-Adresse an, an die das System die Statusmeldung senden soll. Sie wird vorausgefüllt mit der in Ihrem Profil[89] hinterlegten Adresse, kann aber durch jede andere beliebige (gültige) Email-Adresse ersetzt werden.
Nach Absenden des Formulars durch Klicken auf **Aktion ausführen** wird geprüft, ob der Nameserver-Eintrag mit diesen Daten erzeugt werden kann. Im Fehlerfall erhalten Sie eine entsprechende Meldung[90]:

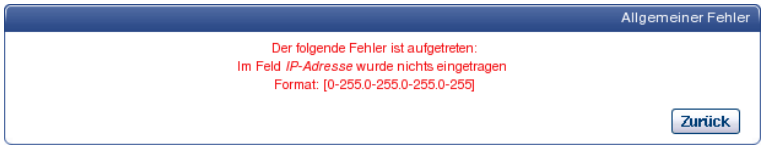


Abb. 5.6: Anzeige nach fehlerhafter Eingabe der Daten im Feld *IP-Adresse*

Im Erfolgsfall wird Ihnen angezeigt, ab wann der Nameserver-Eintrag verfügbar sein wird:

Abb. 5.7: Prüfung erfolgreich, der Nameserver-Eintrag wird gesetzt und zum angezeigten Zeitpunkt verfügbar sein

und der Auftrag abgesendet.

Der soeben gesetzte Nameserver-Eintrag kann bis zu seiner Verfügbarkeit (hier im Beispiel *9:47 Uhr*) nicht weiter bearbeitet werden. Erst nachdem der Eintrag verfügbar ist, können Sie Änderungen vornehmen (vgl. dazu Fehlermeldung in Abb. 5.11 sowie Erläuterungen zu allen Fehlermeldungen in diesem Bereich ab Abschn. 5.9.1).

Einen weiteren Eintrag können Sie durch Klicken auf **Weiteren Eintrag setzen** setzen.

5.2 Eintrag ändern

Einen bereits gesetzten Nameserver-Eintrag können Sie in diesem Menü-Punkt ändern. Zuerst werden Sie aufgefordert, die neue Nameserver-Kategorie sowie den Domain-Namen einzugeben:

Abb. 5.8: Eingabe des zu ändernden Nameserver-Eintrags

Haben Sie mehrere Nameserver-Kategorien zur Auswahl, wird die Änderung des Nameserver-Eintrags in die gewählte Kategorie geschrieben. Als Standard ist die Kategorie ausgewählt, die Ihren Nameserver-Einstellungen in den Profil-Daten[91] entspricht.

Ist Ihrem Account nur eine Nameserver-Kategorie zugeordnet, wird diese lediglich angezeigt und kann nicht geändert werden:

89 Zum Einstellen der Profil-Daten vgl. Abschn. 6.1.
90 Einen Überblick über alle Fehlermeldung in diesem Bereich gibt Ihnen Abschn. 5.9.1.
91 Zum Einstellen der Profil-Daten vgl. Abschn 6.1.

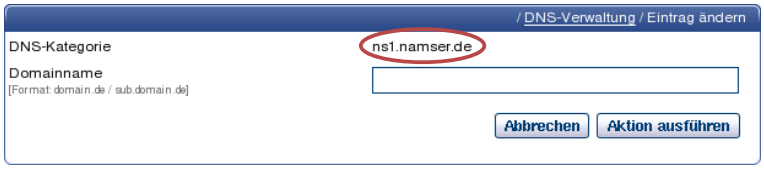


Abb. 5.9: Eingabe des zu ändernden Nameserver-Eintrags mit einer Nameserver-Kategorie

Nach Absenden durch Klicken auf Aktion ausführen prüft das System, ob der Nameserver-Eintrag existiert und ob Sie die Berechtigung haben, diesen zu bearbeiten. Im Fehlerfall erhalten Sie folgende Meldung:

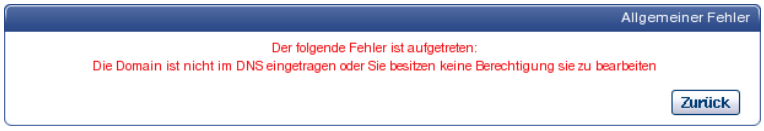

Allgemeiner Fehler
Der folgende Fehler ist aufgetreten:
Die Domain ist nicht im DNS eingetragen oder Sie besitzen keine Berechtigung sie zu bearbeiten
Zurück

Abb. 5.10: Anzeige, dass der zu bearbeitende Nameserver-Eintrag nicht gefunden wurde

Weiterhin wird geprüft, ob sich der Nameserver-Eintrag für die angegebene Domain momentan in Bearbeitung befindet und deshalb keine Änderung vorgenommen werden kann:

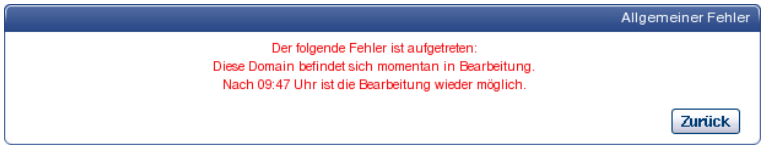

Allgemeiner Fehler
Der folgende Fehler ist aufgetreten:
Diese Domain befindet sich momentan in Bearbeitung.
Nach 09:47 Uhr ist die Bearbeitung wieder möglich.
Zurück

Abb. 5.11: Anzeige, dass der Nameserver-Eintrag nicht geändert werden kann, da er sich zur Zeit in Bearbeitung befindet

Ist der Nameserver-Eintrag Ihnen zugeordnet und momentan nicht in Bearbeitung, wird Ihnen das Updateformular mit den bisherigen Daten vorausgefüllt angezeigt:

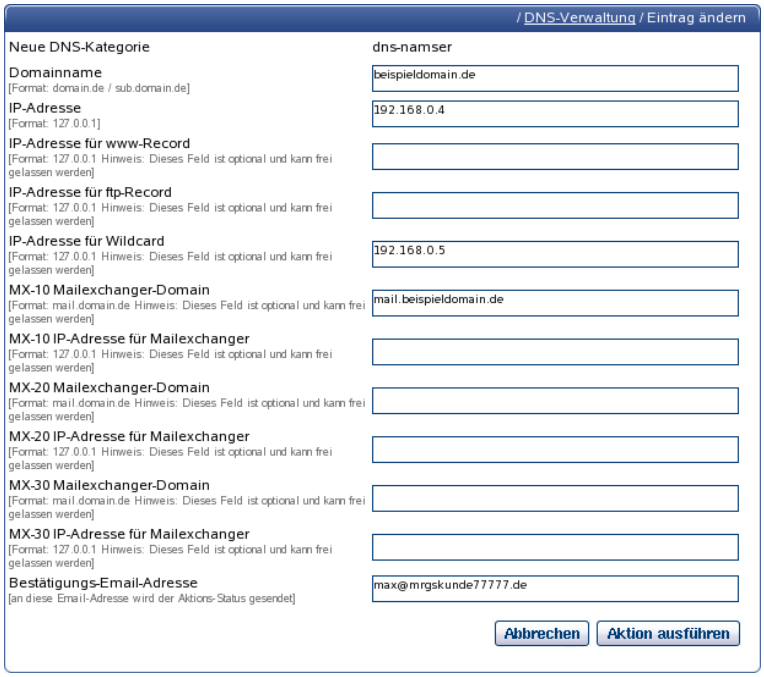

/ DNS-Verwaltung / Eintrag ändern
Neue DNS-Kategorie
dns-namser
Domainname
[Format: domain.de / sub.domain.de]
beispieldomain.de
IP-Adresse
[Format: 127.0.0.1]
192.168.0.4
IP-Adresse für www-Record
[Format: 127.0.0.1 Hinweis: Dieses Feld ist optional und kann frei gelassen werden]
IP-Adresse für ftp-Record
[Format: 127.0.0.1 Hinweis: Dieses Feld ist optional und kann frei gelassen werden]
IP-Adresse für Wildcard
[Format: 127.0.0.1 Hinweis: Dieses Feld ist optional und kann frei gelassen werden]
192.168.0.5
MX-10 Mailexchanger-Domain
[Format: mail.domain.de Hinweis: Dieses Feld ist optional und kann frei gelassen werden]
mail.beispieldomain.de
MX-10 IP-Adresse für Mailexchanger
[Format: 127.0.0.1 Hinweis: Dieses Feld ist optional und kann frei gelassen werden]
MX-20 Mailexchanger-Domain
[Format: mail.domain.de Hinweis: Dieses Feld ist optional und kann frei gelassen werden]
MX-20 IP-Adresse für Mailexchanger
[Format: 127.0.0.1 Hinweis: Dieses Feld ist optional und kann frei gelassen werden]
MX-30 Mailexchanger-Domain
[Format: mail.domain.de Hinweis: Dieses Feld ist optional und kann frei gelassen werden]
MX-30 IP-Adresse für Mailexchanger
[Format: 127.0.0.1 Hinweis: Dieses Feld ist optional und kann frei gelassen werden]
Bestätigungs-Email-Adresse
[an diese Email-Adresse wird der Aktions-Status gesendet]
max@mrgskunde77777.de
Abbrechen
Aktion ausführen

Abb. 5.12: Updateformular für Nameserver-Einträge

Neben *Neue DNS-Kategorie* wird der Nameserver angezeigt, auf die der Nameserver-Eintrag aktualisiert wird. Im Feld *Domainname* steht der gewünschte Domain-Name, im Feld *IP-Adresse* dessen ermittelte aktuelle IP-Adresse. In Abhängigkeit von den Daten des bisherigen Nameserver-Eintrags sind in den restlichen Feldern Werte eingetragen.
Alle Felder werden analog zu Abschn. 5.1 ausgefüllt. Nach Absenden des Formulars durch Klicken auf den Button Aktion ausführen wird geprüft, ob der Nameserver-Eintrag mit den eingegebenen Daten aktualisiert werden kann. Im Fehlerfall erhalten Sie eine entsprechende Meldung[92]:

92 Einen Überblick über alle Fehlermeldung in diesem Bereich gibt Ihnen Abschn. 5.9.1.

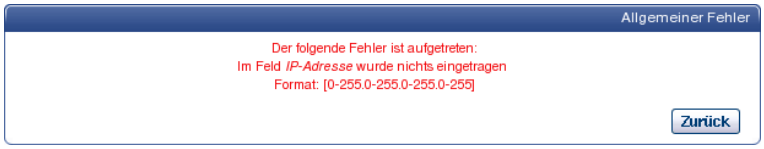


Abb. 5.13: Anzeige nach fehlerhafter Eingabe im Feld *IP-Adresse*

Im Erfolgsfall wird Ihnen angezeigt, ab wann die Änderung des Nameserver-Eintrags verfügbar sein wird:

Abb. 5.14: Prüfung erfolgreich, der Nameserver-Eintrag wird aktualisiert und ist zum angezeigten Zeitpunkt verfügbar

und der Auftrag abgesendet.

Der soeben aktualisierte Nameserver-Eintrag kann bis zu seiner Verfügbarkeit (hier im Beispiel *12:17 Uhr*) nicht weiter bearbeitet werden. Erst nachdem die Änderung verfügbar ist, können Sie weitere Änderungen vornehmen (vgl. dazu Fehlermeldung in Abb. 5.11 sowie Erläuterungen zu allen Fehlermeldungen in diesem Bereich ab Abschn. 5.9.2).

Einen weiteren Eintrag können Sie durch Klicken auf Weiteren Eintrag ändern ändern.

5.3 *Eintrag löschen*

In diesem Menü-Punkt können Sie Nameserver-Einträge, die Sie selbst gesetzt haben, wieder löschen. Dazu geben Sie den Domain-Namen an, dessen Nameserver-Eintrag gelöscht werden soll. Im Feld *Bestätigungs-Email-Adresse* geben Sie die Email-Adresse an, an die das System die Statusmeldung senden soll:

Abb. 5.15: Eingabe des zu löschenden Nameserver-Eintrags

Das System prüft, ob der eingegebene Domain-Name syntaktisch korrekt ist, ob für den Domain-Namen ein Nameserver-Eintrag existiert und Ihrem Account zugeordnet ist. Darüber hinaus wird geprüft, ob sich der Nameserver-Eintrag momentan in Bearbeitung befindet. Scheitert die Prüfung aus einem der angeführten Gründe, erhalten Sie eine entsprechende Fehlermeldung[93].
Wurden bei der Prüfung keine Fehler festgestellt, wird der Auftrag abgesendet und eine Erfolgsmeldung mit der Uhrzeit angezeigt, ab der der Nameserver-Eintrag nicht mehr verfügbar ist:

Abb. 5.16: Löschauftrag für Nameserver-Eintrag erfolgreich abgesendet, die Löschung wird ab dem angezeigten Zeitpunkt verfügbar sein

Der Nameserver-Eintrag ist für eine weitere Bearbeitung bis zum angezeigten Zeitpunkt (im Beispiel *15:02 Uhr*) gesperrt. Nach erfolgter Löschung kann der Eintrag nicht mehr bearbeitet, sondern lediglich neu gesetzt werden.

93 Eine Übersicht zu allen Fehlermeldungen in diesem Bereich erhalten Sie in Abschn. 5.9.3.

5.4 *Secondary Eintrag setzen*

Wenn Ihrem Account ein Secondary Nameserver zugeordnet ist, haben Sie die Möglichkeit, einen entsprechenden Eintrag zu setzen:

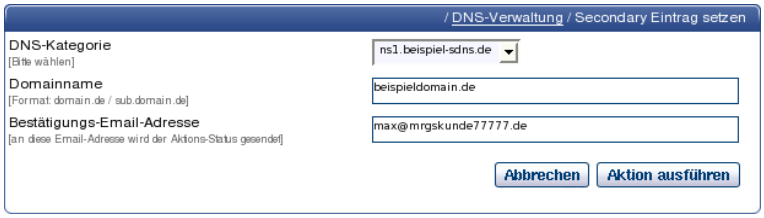


Abb. 5.17: Eingabe des Nameserver-Eintrags, für den der Zonen-Transfer in den Secondary Nameserver gestartet werden soll

Im Feld *DNS-Kategorie* wählen Sie den Nameserver aus, der den Nameserver-Eintrag vom Primary Nameserver per Zonentransfer abholen soll. Den Domain-Namen des Nameserver-Eintrags geben Sie im Feld *Domainname* an. Im Feld *Bestätigungs-Email-Adresse* tragen Sie die Email-Adresse ein, an die der Status der Aktion gesendet werden soll. Sie ist mit der in Ihrem Profil[94] hinterlegten Adresse vorausgefüllt, Sie können hier aber auch jede andere funktionierende Email-Adresse angeben.
Nach Absenden des Formulars durch Klicken auf **Aktion ausführen** prüft das System, ob der eingegebene Domain-Name den syntaktischen Vorgaben entspricht und ob sich der Eintrag für diesen Domain-Namen momentan in Bearbeitung befindet. Schlägt die Prüfung fehl, erhalten Sie eine Fehlermeldung:

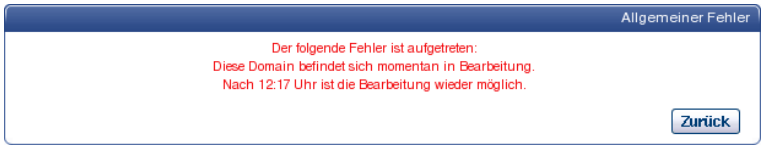

Allgemeiner Fehler
Der folgende Fehler ist aufgetreten:
Diese Domain befindet sich momentan in Bearbeitung.
Nach 12:17 Uhr ist die Bearbeitung wieder möglich.
Zurück

Abb. 5.18: Anzeige, dass der Secondary Eintrag momentan nicht gesetzt werden kann

Durch Klicken auf **Zurück** gelangen Sie wieder in das vorherige Formular und können die Eingaben ggf. korrigieren. War die Prüfung erfolgreich, wird der Auftrag abgesendet und eine Statusmeldung angezeigt:

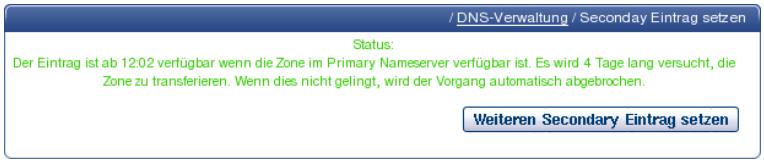

/ DNS-Verwaltung / Seconday Eintrag setzen
Status:
Der Eintrag ist ab 12:02 verfügbar wenn die Zone im Primary Nameserver verfügbar ist. Es wird 4 Tage lang versucht, die Zone zu transferieren. Wenn dies nicht gelingt, wird der Vorgang automatisch abgebrochen.
Weiteren Secondary Eintrag setzen

Abb. 5.19: Auftrag zum Setzen des Secondary Eintrags erfolgreich abgesendet

Das System versucht, ab dem angegebenen Zeitpunkt vier Tage lang den Nameserver-Eintrag aus dem Primary Nameserver zu transferieren. War der Zonentransfer innerhalb dieses Zeitraums erfolgreich, wird die Zone in den Secondary Nameserver eingeschrieben.
Möchten Sie einen weiteren Secondary Eintrag setzen, dann klicken Sie auf **Weiteren Secondary Eintrag setzen**.

5.5 *Secondary Eintrag löschen*

Wenn Ihrem Account ein Secondary Nameserver zugeordnet und bereits für eine Ihrer Domains ein Secondary Eintrag gesetzt ist, haben Sie die Möglichkeit, den Eintrag zu löschen:

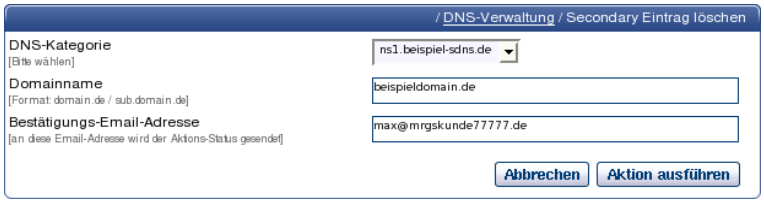


Abb. 5.20: Eingabe des Nameserver-Eintrags, für den der Zonentransfer in den Secondary Nameserver gelöscht werden soll

Im Feld *DNS-Kategorie* wählen Sie die DNS-Kategorie aus, von der der Secondary Eintrag gelöscht werden soll. Den Domain-Namen für den zu löschenden Eintrag geben Sie im Feld *Domainname* an. Im Feld *Bestätigungs-Email-Adresse*

94 Mehr zum Thema Benutzerprofil finden Sie in Abschn. 6.1.

geben Sie die Email-Adresse an, an die der Status der Aktion gesendet werden soll. Sie ist mit der in Ihrem Profil[95] hinterlegten Adresse vorausgefüllt, Sie können hier aber auch jede andere funktionierende Email-Adressse angeben.
Nach Absenden des Formulars durch Klicken auf **Aktion ausführen** prüft das System, ob der eingegebene Domain-Name den syntaktischen Vorgaben entspricht und ob sich der Eintrag für diesen Domain-Namen momentan in Bearbeitung befindet. Schlägt die Prüfung fehl, erhalten Sie eine Fehlermeldung:

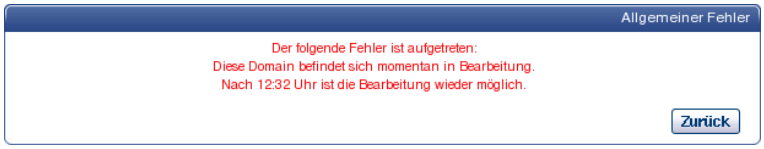

Allgemeiner Fehler
Der folgende Fehler ist aufgetreten:
Diese Domain befindet sich momentan in Bearbeitung.
Nach 12:32 Uhr ist die Bearbeitung wieder möglich.
Zurück

Abb. 5.21: Anzeige, dass der Secondary Eintrag momentan nicht gelöscht werden kann

Die fehlerhaften Daten können Sie korrigieren, indem Sie auf **Zurück** klicken. Im Erfolgsfall wird Ihnen eine Statusmeldung angezeigt:

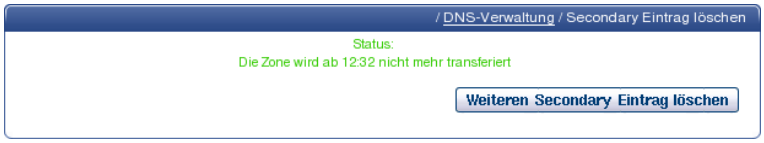

/ DNS-Verwaltung / Secondary Eintrag löschen
Status:
Die Zone wird ab 12:32 nicht mehr transferiert
Weiteren Secondary Eintrag löschen

Abb. 5.22: Auftrag zum Löschen des Secondary Eintrag erfolgreich abgesendet

In der Statusmeldung wird die Zeit genannt, ab der die Zone nicht mehr transferiert wird (im Beispiel *12:32 Uhr*). Möchten Sie weitere Secondary Einträge löschen, dann klicken Sie auf **Weiteren Secondary Eintrag löschen**.

5.6 *Zonen importieren*

Wenn Sie in Ihrem Account eine oder mehrere virtuelle Nameserver verwalten, dann können Sie mit diesem Menü-Punkt DNS-Zonen importieren[96] und in einen der Ihren zugeordneten Nameserver schreiben:

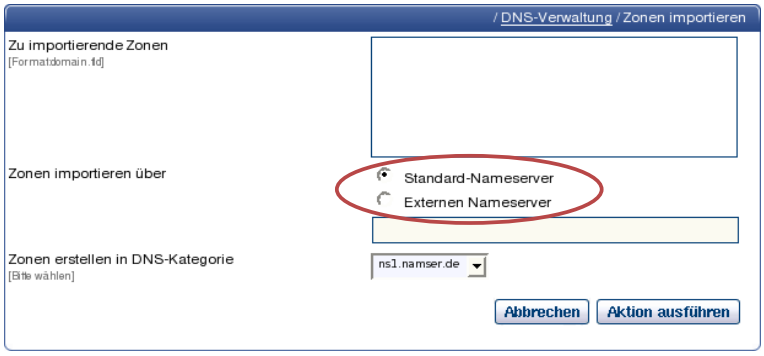


Abb. 5.23: Eingabe zu importierender Zonen über Standard-Nameserver

Zuerst geben Sie im Feld *zu importierende Zonen* die Zonen an, die in den Nameserver importiert werden sollen.
Anschließend haben Sie die Möglichkeit zu entscheiden, ob die Abfrage der Zonen über die Standard-Nameserver des Systems durchgeführt werden soll oder ob Sie einen externen Nameserver für die Abfrage verwenden möchten. Voreingestellt ist die Abfrage über die Standard-Nameserver (vgl. Abb. 5.23). Möchten Sie die Zonen über einen externen Nameserver abfragen, dann klicken Sie auf die Schaltfläche *Externen Nameserver*. Sie können dann im darunter liegenden Text-Feld den Nameserver eingeben, über den die jeweilige Zone abgefragt werden soll:

95 Mehr zum Thema Benutzerprofil finden Sie in Abschn. 6.1.
96 Zonen importieren ist hier nicht mit dem Zonentransfer zu verwechseln: Während beim Zonentransfer ein Secondary Nameserver die Zone vom Primary Nameserver abholt, um sie bei sich zu spiegeln, wird beim Zonen importieren der importierte Eintrag in Primary und Secondary Nameserver eingeschrieben.

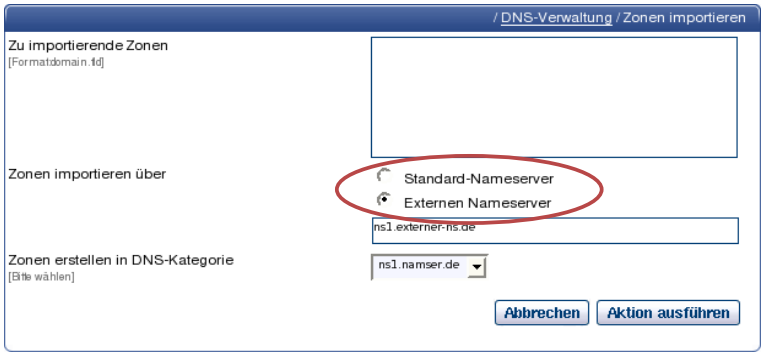


Abb. 5.24: Eingabe zu importierender Zonen über externen Nameserver

Achten Sie darauf, dass der eingegebene Nameserver syntaktisch korrekt geschrieben und auch erreichbar ist. Zuletzt geben Sie noch im Feld *Zone erstellen in DNS-Kategorie* den Nameserver an, in den die importierte Zone eingeschrieben werden soll.
Nach Absenden des Formulars durch Klicken auf Aktion ausführen prüft das System, welche der eingegebenen Zonen syntaktisch korrekt sind und sich somit importieren lassen. Haben Sie einen externen Nameserver angegeben, über den die Zonendaten abgefragt werden sollen, wird geprüft, ob dieser erreichbar ist. Schlägt diese Prüfung fehl, erhalten Sie die Fehlermeldung[97]:

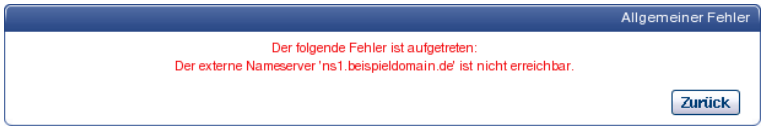


Abb. 5.25: Anzeige, dass der abzufragende Nameserver nicht erreicht werden kann

Weiterhin wird geprüft, ob sich mindestens eine der angegebenen Zonen für den Import eignet. Ist das nicht der Fall, wird Ihnen folgende Fehlermeldung angezeigt:

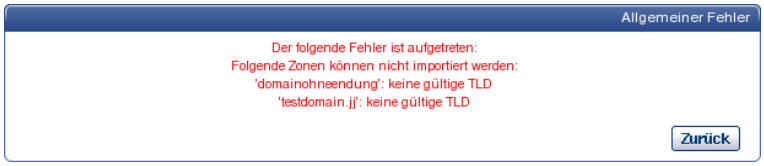


Abb. 5.26: Anzeige, dass kein gültiger Zonenname für den Import gefunden werden konnte

In Abb. 5.26 weist keine der angegebenen Zonen eine gültige Domain-Endung auf. Bei erfolgreicher Prüfung mindestens eines Zonennamens gelangen Sie in das Importformular für DNS-Zonen:

Abb. 5.27: Importformular für DNS-Zonen

Im Feld *importierbare Zonen* werden Ihnen die Zonen angezeigt, die nach Absenden des Formulars importiert werden können. Befinden sich unter Ihren Eingaben Zonen, die eine fehlerhafte Syntax aufweisen, dann werden diese im Feld *nicht importierbare Zonen* zusammen mit einer kurzen Fehlerbeschreibung[98] aufgelistet.
Die gewählte Nameserver-Kategorie wird Ihnen in der Zeile *Neue DNS-Kategorie* angezeigt. Zuletzt geben Sie die Email-Adresse an, an die der Status der Aktion gesendet werden soll. Dieses Feld ist mit der in Ihrem Profil hinterlegten Adresse vorausgefüllt, kann aber auch jede andere gültige Mail-Adresse enthalten.

97 Einen Überblick über alle Fehlermeldungen in diesem Bereich gibt Ihnen Abschn. 5.9.6.
98 Einen Überblick über alle Fehlermeldungen in diesem Bereich gibt Ihnen Abschn. 5.9.6.

Nach Absenden des Formulars durch Klicken auf **Aktion ausführen** wird der Auftrag abgesendet und Sie erhalten eine Statusmeldung:

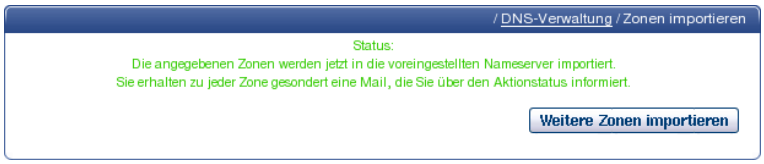

/ DNS-Verwaltung / Zonen importieren
Status:
Die angegebenen Zonen werden jetzt in die voreingestellten Nameserver importiert.
Sie erhalten zu jeder Zone gesondert eine Mail, die Sie über den Aktionstatus informiert.
Weitere Zonen importieren

Abb. 5.28: Zonen-Import erfolgreich gestartet

Das System versucht, pro Zone, die sich importieren lässt, die jeweiligen Daten abzufragen und einen entsprechenden Eintrag in den angegebenen Nameserver zu setzen.
Möchten Sie weitere Zonen importieren, dann klicken Sie auf **Weitere Zonen importieren**.

5.7 DNS-Worklog anzeigen

In diesem Menü-Punkt können Sie sich einen Überblick über die von Ihnen vorgenommenen DNS-Aktionen verschaffen. Zunächst wählen Sie den Zeitraum, für den die Daten des DNS-Worklog angezeigt werden sollen, einstellbar sind Monat und Jahr:

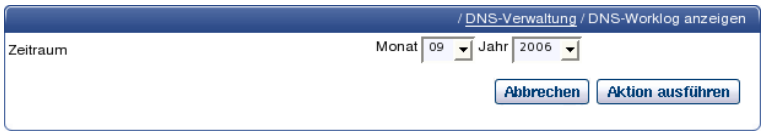


Abb. 5.29: Auswahl des Worklog-Zeitraums

Nach Absenden des Formulars durch Klicken auf **Aktion ausführen** wird geprüft, ob im DNS-Worklog für den gewählten Zeitraum Einträge vorhanden sind. Konnten keine Einträge gefunden werden, erhalten Sie diese Fehlermeldung:

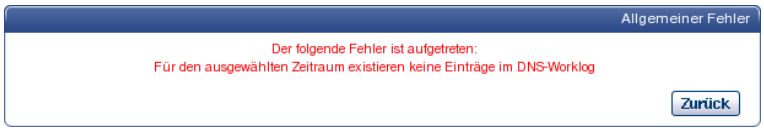

Allgemeiner Fehler
Der folgende Fehler ist aufgetreten:
Für den ausgewählten Zeitraum existieren keine Einträge im DNS-Worklog
Zurück

Abb. 5.30: Anzeige, dass keine DNS-Aktionen im angegebenen Zeitraum gefunden wurden

Sind für den angegebenen Zeitraum Einträge vorhanden, werden diese angezeigt:

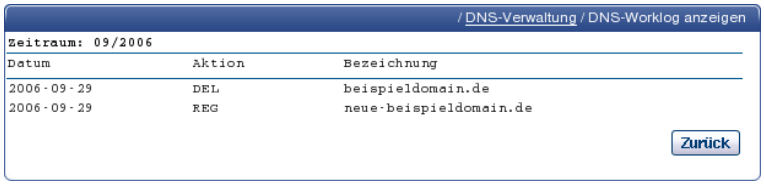


Abb. 5.31: Anzeige aller gefundenen Einträge für den gewählten Zeitraum

In der Spalte *Datum* ist das jeweilige Datum der Aktion ersichtlich. Welche Aktion im Einzelnen vorgenommen wurde, kann der Spalte *Aktion* entnommen werden. Die folgende Tabelle gibt eine Übersicht über alle möglichen Aktionsarten:

Aktion	Erläuterung
REG	Der DNS-Eintrag wurde in der DNS-Verwaltung explizit gesetzt.
AUTO-REG	Der DNS-Eintrag wurde zusammen mit einem Domain-Auftrag automatisch gesetzt.
ADMIN-REG	Der DNS-Eintrag wurde vom MRGS-Administrator gesetzt.
UPD	Der DNS-Eintrag wurde in der DNS-Verwaltung explizit geändert.
AUTO-UPD	Der DNS-Eintrag wurde zusammen mit einem Domain-Auftrag automatisch geändert.
ADMIN-UPD	Der DNS-Eintrag wurde vom MRGS-Administrator geändert.
DEL	Der DNS-Eintrag wurde gelöscht.

Tab. 5.2: Übersicht Aktionsarten DNS-Worklog

In der Spalte *Bezeichnung* wird der betreffende Domain-Name angeführt. Durch Klicken auf Zurück können Sie den Zeitraum ändern und sich erneut das Log anzeigen lassen.

5.8 DNS-Zone anzeigen

In diesem Punkt können Sie sich DNS-Zonen anzeigen lassen. Voraussetzung dafür ist, dass die DNS-Zone in einen Nameserver eingeschrieben ist, der durch das MRGS verwaltet wird. Zuerst geben Sie den Domain-Namen der Zone an, die angezeigt werden soll:

Abb. 5.32: Eingabe der abzufragenden Domain

Das System prüft, ob der eingegebene Domain-Name den syntaktischen Anforderungen entspricht und gibt im Fehlerfall eine entsprechende Meldung aus:

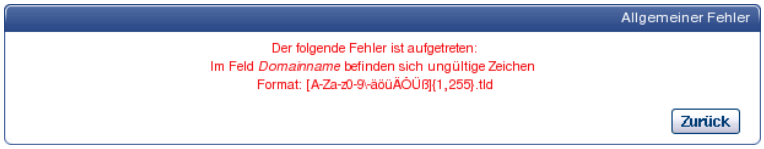


Abb. 5.33: Anzeige nach fehlerhafter Eingabe im Feld *Abfrage Domain*

Konnte die Zone nicht im Nameserver gefunden werden, erhalten Sie folgende Fehlermeldung:

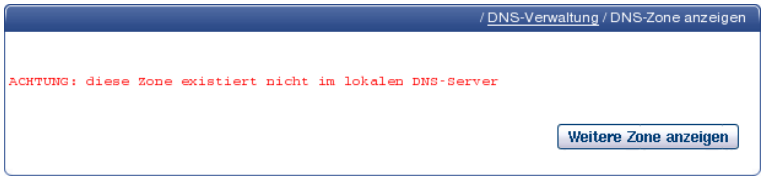


Abb. 5.34: Anzeige, dass DNS-Zone nicht gefunden werden konnte

Durch Klicken auf Weitere Zone anzeigen gelangen Sie erneut in die Eingabe, dort können Sie einen anderen Domain-Namen eingeben. Konnte die Zone gefunden werden, wird diese Ihnen angezeigt. In Abb. 5.35 sehen Sie die exemplarische Ausgabe für *beispieldomain.de*.

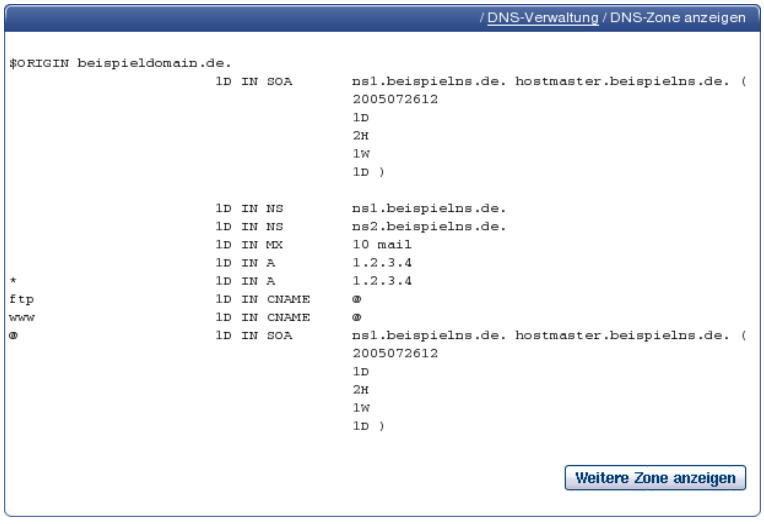


Abb. 5.35: Anzeige der DNS-Zone für die Domain *beispieldomain.de*

Eine weitere Zone können Sie sich durch Klicken auf Weitere Zone anzeigen anzeigen lassen.

5.9 Fehlermeldungen

5.9.1 Eintrag setzen

Fehlermeldung	Beschreibung
Der übermittelte Domainname beginnt mit einem Präfix (www/ftp/mail), der durch das System automatisch gesetzt wird.	Sie können keine Subdomain anlegen, die mit *www*, *ftp* oder *mail* beginnt, da diese Subdomain-Namen vom System reserviert sind.
Im Feld *MX-10 (-20, -30) Mailexchanger-Domain* wurde nichts eingetragen.	Sie haben im Feld *MX-10 (-20, -30) IP-Adresse für Mailexchanger* eine IP-Adresse angegeben, im Feld *MX-10 (-20, -30) Mailexchanger-Domain* aber keine Domain-Namen angegeben.
Die MX-*10* (*20, 30*) und die MX-*10* (*20, 30*) Mailexchanger-Domains dürfen nicht gleich sein.	In den Feldern der angegebenen Mailexchanger-Domains wurden gleiche Domain-Namen eingetragen.
Es wurde keine DNS-Kategorie übermittelt.	Das System findet keinen Nameserver, in den der Eintrag eingeschrieben werden kann.
Diese Domain ist ein Nameserver-Domainname und kann nicht bearbeitet werden.	Unter diesem Domain-Namen gibt es aktive Nameserver, daher können die DNS-Daten nicht automatisch aktualisiert werden. Wünschen Sie eine Änderung, dann kontaktieren Sie unseren Support.
Sie haben keine Berechtigung, für diese Domain eine Subdomain anzulegen.	Für die Domain kann aus technischen Gründen die gewünschte Subdomain nicht angelegt werden.
Diese Domain existiert bereits im Nameserver. Sie können den DNS-Eintrag nur ändern oder löschen.	Der DNS-Eintrag ist für diese Domain bereits gesetzt. Sie können die Daten des Eintrags aber ändern bzw. den Eintrag wieder löschen.
Diese Domain existiert bereits im Secondary-Nameserver. Sie können den DNS-Eintrag nur löschen.	Der DNS-Eintrag für diese Domain wird bereits in den Secondary Nameserver transferiert. Sie können den Zonen-Transfer stoppen, indem Sie den Secondary Eintrag löschen.
Diese Domain befindet sich momentan in Bearbeitung. Nach *12:17 Uhr* ist die Bearbeitung wieder möglich.	Der DNS-Eintrag kann momentan nicht bearbeitet werden, da er vom System gerade verarbeitet wird. Nach der angegebenen Uhrzeit ist eine Bearbeitung wieder möglich.

Tab. 5.3: Übersicht Fehlermeldungen für Eintrag setzen

5.9.2 Eintrag ändern

Fehlermeldung	Beschreibung
Die Domain ist nicht im DNS eingetragen oder Sie besitzen keine Berechtigung sie zu bearbeiten.	Es existiert kein DNS-Eintrag für diese Domain oder der DNS-Eintrag ist Ihrem Account nicht zugeordnet.
Im Feld *MX-10 (-20, -30) Mailexchanger-Domain* wurde nichts eingetragen.	Sie haben im Feld *MX-10 (-20, -30) IP-Adresse für Mailexchanger* eine IP-Adresse angegeben, im Feld *MX-10 (-20, -30) Mailexchanger-Domain* aber keine Domain-Namen angegeben.
Die MX-*10* (*20, 30*) und die MX-*10* (*20, 30*) Mailexchanger-Domains dürfen nicht gleich sein.	In den Feldern der angegebenen Mailexchanger-Domains wurden gleiche Domain-Namen eingetragen.
Es wurde keine DNS-Kategorie übermittelt.	Das System findet keinen Nameserver, in dem der Eintrag geändert werden kann.
Diese Domain ist ein Nameserver-Domainname und kann nicht bearbeitet werden.	Unter diesem Domain-Namen gibt es aktive Nameserver, daher können die DNS-Daten nicht automatisch aktualisiert werden. Wünschen Sie eine Änderung, dann kontaktieren Sie unseren Support.

Fehlermeldung	Beschreibung
Diese Domain befindet sich momentan in Bearbeitung. Nach *12:17 Uhr* ist die Bearbeitung wieder möglich.	Der DNS-Eintrag kann momentan nicht bearbeitet werden, da er vom System gerade verarbeitet wird. Nach der angegebenen Uhrzeit ist eine Bearbeitung wieder möglich.

Tab. 5.4: Übersicht Fehlermeldungen für Eintrag ändern

5.9.3 Eintrag löschen

Fehlermeldung	Beschreibung
Die Domain ist nicht im DNS eingetragen oder Sie besitzen keine Berechtigung sie zu bearbeiten.	Es existiert kein DNS-Eintrag für diese Domain oder der DNS-Eintrag ist Ihrem Account nicht zugeordnet.
Diese Domain ist ein Nameserver-Domainname und kann nicht bearbeitet werden.	Unter diesem Domain-Namen gibt es aktive Nameserver, daher können die DNS-Daten nicht automatisch aktualisiert werden. Wünschen Sie eine Änderung, dann kontaktieren Sie unseren Support.
Diese Domain befindet sich momentan in Bearbeitung. Nach *12:17 Uhr* ist die Bearbeitung wieder möglich.	Der DNS-Eintrag kann momentan nicht bearbeitet werden, da er vom System gerade verarbeitet wird. Nach der angegebenen Uhrzeit ist eine Bearbeitung wieder möglich.

Tab. 5.5: Übersicht Fehlermeldungen für Eintrag löschen

5.9.4 Secondary Eintrag setzen

Fehlermeldung	Beschreibung
Der übermittelte Domainname beginnt mit einem Präfix (www/ftp/mail), der durch das System automatisch gesetzt wird.	Sie können keine Subdomain anlegen, die mit *www*, *ftp* oder *mail* beginnt, da diese Subdomain-Namen vom System reserviert sind.
Diese Domain ist ein Nameserver-Domainname und kann nicht bearbeitet werden.	Unter diesem Domain-Namen gibt es aktive Nameserver, daher können die DNS-Daten nicht automatisch aktualisiert werden. Wünschen Sie eine Änderung, dann kontaktieren Sie unseren Support.
Diese Domain befindet sich momentan in Bearbeitung. Nach *12:17 Uhr* ist die Bearbeitung wieder möglich.	Der DNS-Eintrag kann momentan nicht bearbeitet werden, da er vom System gerade verarbeitet wird. Nach der angegebenen Uhrzeit ist eine Bearbeitung wieder möglich.

Tab. 5.6: Übersicht Fehlermeldungen für Secondary Eintrag setzen

5.9.5 Secondary Eintrag löschen

Fehlermeldung	Beschreibung
Die Domain ist nicht im DNS eingetragen oder Sie besitzen keine Berechtigung sie zu bearbeiten.	Es existiert kein DNS-Eintrag für diese Domain oder der DNS-Eintrag ist Ihrem Account nicht zugeordnet.
Diese Domain ist ein Nameserver-Domainname und kann nicht bearbeitet werden.	Unter diesem Domain-Namen gibt es aktive Nameserver, daher können die DNS-Daten nicht automatisch aktualisiert werden. Wünschen Sie eine Änderung, dann kontaktieren Sie unseren Support.
Diese Domain befindet sich momentan in Bearbeitung. Nach *12:17 Uhr* ist die Bearbeitung wieder möglich.	Der DNS-Eintrag kann momentan nicht bearbeitet werden, da er vom System gerade verarbeitet wird. Nach der angegebenen Uhrzeit ist eine Bearbeitung wieder möglich.

Tab. 5.7: Übersicht Fehlermeldungen für Secondary Eintrag löschen

5.9.6 Zonen importieren

Fehlermeldung	Beschreibung
Im Feld 'Zu importierende Zonen' wurde nichts eingegeben.	Es wurden keine Zonen eingegeben, die importiert werden sollen.
'*domain.tld*': Präfix (www/ftp/mail) nicht erlaubt	Sie können keine Subdomain importieren, die mit *www*, *ftp* oder *mail* beginnt, da diese Subdomain-Namen vom System reserviert sind.
'*domain.tld*': Nameserver-Domainname nicht erlaubt	Unter dem Domain-Namen *domain.tld* gibt es aktive Nameserver, daher können die DNS-Daten nicht automatisch bearbeitet werden. Wünschen Sie eine Änderung, dann kontaktieren Sie unseren Support.
'*domain.tld*': ungültige Syntax	Der eingegebene Domain-Name weist eine falsche Syntax auf.
'*domain.tld*': keine gültige TLD	Die Domain-Endung der zu importierenden Domain existiert nicht.
Im Feld 'Externer Nameserver' wurde nichts eingegeben.	Die Zone soll über einen externen Nameserver importiert werden, es fehlt jedoch die Angabe des Nameserver-Domainnamens.
Im Feld 'Externer Nameserver' befinden sich ungültige Zeichen Format: [A-Za-z0-9\-\.äöüÄÖÜß]{1,132}	Die Zone soll über einen externen Nameserver importiert werden, der eingegebene Nameserver-Domainname weist eine falsche Syntax auf.
Der externe Nameserver '*ns.extern-domain.tld* ist nicht erreichbar.	Die Zone soll über den externen Nameserver *ns.extern-domain.tld* importiert werden, unter diesem Domain-Namen konnte jedoch kein funktionierender Nameserver ermittelt werden.
Folgende Zonen können nicht importiert werden: *domain1.tld* *domain2.tld...*	Die angeführten Zonen können nicht abgefragt und daher auch nicht importiert werden.

Tab. 5.8: Übersicht Fehlermeldungen für Zonen importieren

5.9.7 DNS-Worklog anzeigen

Fehlermeldung	Beschreibung
Für den ausgewählten Zeitraum existieren keine Einträge im DNS-Worklog.	Es wurde ein Zeitraum angegeben, in dem für Ihren Account keine DNS-Aktionen vorgenommen wurden.

Tab. 5.9: Übersicht Fehlermeldungen für DNS-Worklog anzeigen

5.9.8 DNS-Zone anzeigen

Fehlermeldung	Beschreibung
Im Feld *Domainname* befinden sich ungültige Zeichen Format: [A-Za-z0-9\-äöüÄÖÜß]{1,255}.tld	Die eingegebene Zone entspricht nicht den syntaktischen Vorgaben an einen Domain-Namen. Verwenden Sie nur Buchstaben, Zahlen, Umlaute, Bindestrich und Punkt.
ACHTUNG: diese Zone existiert nicht im lokalen DNS-Server	Die eingegebene Zone ist nicht in einem vom MRGS verwalteten Nameserver eingeschrieben und kann daher nicht angezeigt werden.

Tab. 5.10: Übersicht Fehlermeldungen für DNS-Zone anzeigen

6 Benutzer-Verwaltung

6.1 Benutzer-Profil abfragen/ändern

In diesem Menü-Punkt können Sie Ihre persönlichen Einstellungen abfragen bzw. ändern. Wenn Sie bereits ein RGS-Profil besitzen, wird Ihnen das Formular aus Abb. 6.2 (Abschn. 6.1.1) angezeigt. RGS-Profil bedeutet in diesem Zusammenhang, dass Sie bereits ein RGS-Handle ausgewählt haben, das für den Tech- und Zone-C hinterlegt wird. Der Vorteil des RGS-Profils besteht darin, dass Sie nur noch zwei Handles und zwei Nameserver zentral verwalten, statt wie bisher für jede Domain-Endung (bspw. .COM/.NET., .INFO, .DE) jeweils jeweils zwei Handles und Nameserver angeben zu müssen. In Abschn. 6.1.1 wird erläutert, wie Sie die Daten Ihres RGS-Profils ändern können.
Sollten Sie noch kein RGS-Profil besitzen, wird Ihnen auf der Startseite eine Warnmeldung angezeigt:

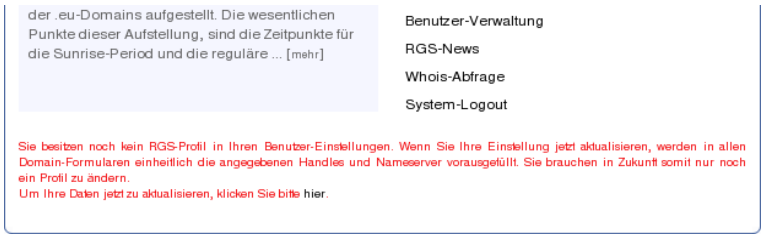

der .eu-Domains aufgestellt. Die wesentlichen Punkte dieser Aufstellung, sind die Zeitpunkte für die Sunrise-Period und die reguläre ... [mehr]
Benutzer-Verwaltung
RGS-News
Whois-Abfrage
System-Logout
Sie besitzen noch kein RGS-Profil in Ihren Benutzer-Einstellungen. Wenn Sie Ihre Einstellung jetzt aktualisieren, werden in allen Domain-Formularen einheitlich die angegebenen Handles und Nameserver vorausgefüllt. Sie brauchen in Zukunft somit nur noch ein Profil zu ändern.
Um Ihre Daten jetzt zu aktualisieren, klicken Sie bitte hier.

Abb. 6.1: Anzeige eines Warnhinweises auf der Startseite, falls Sie noch kein RGS-Profil besitzen

Nach Klicken auf den Link *hier* oder wenn Sie in der Benutzer-Verwaltung den Menü-Punkt *Benutzer-Profil abfragen/ändern* gewählt haben, wird Ihnen das Formular aus Abb. 6.5 angezeigt. Abschn. 6.1.2 erläutert, wie Sie eines Ihrer bisherigen Profile in ein RGS-Profil umwandeln können.

6.1.1 RGS-Profil abfragen/ändern

Wenn Sie ein RGS-Profil besitzen, wird Ihnen folgendes Formular angezeigt:

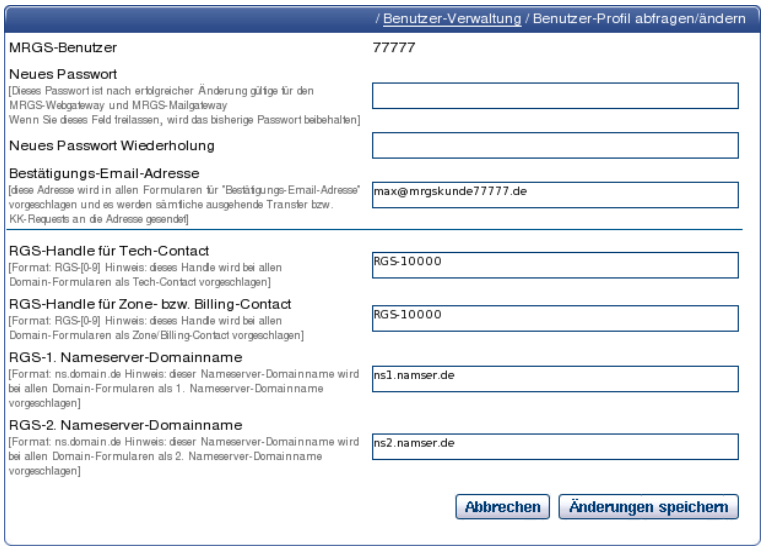

/ Benutzer-Verwaltung / Benutzer-Profil abfragen/ändern
MRGS-Benutzer
77777
Neues Passwort
[Dieses Passwort ist nach erfolgreicher Änderung gültige für den MRGS-Webgateway und MRGS-Mailgateway
Wenn Sie dieses Feld freilassen, wird das bisherige Passwort beibehalten]
Neues Passwort Wiederholung
Bestätigungs-Email-Adresse
[diese Adresse wird in allen Formularen für "Bestätigungs-Email-Adresse" vorgeschlagen und es werden sämtliche ausgehende Transfer bzw. KK-Requests an die Adresse gesendet]
max@mrgskunde77777.de
RGS-Handle für Tech-Contact
[Format: RGS-[0-9] Hinweis: dieses Handle wird bei allen Domain-Formularen als Tech-Contact vorgeschlagen]
RGS-10000
RGS-Handle für Zone- bzw. Billing-Contact
[Format: RGS-[0-9] Hinweis: dieses Handle wird bei allen Domain-Formularen als Zone/Billing-Contact vorgeschlagen]
RGS-10000
RGS-1. Nameserver-Domainname
[Format: ns.domain.de Hinweis: dieser Nameserver-Domainname wird bei allen Domain-Formularen als 1. Nameserver-Domainname vorgeschlagen]
ns1.namser.de
RGS-2. Nameserver-Domainname
[Format: ns.domain.de Hinweis: dieser Nameserver-Domainname wird bei allen Domain-Formularen als 2. Nameserver-Domainname vorgeschlagen]
ns2.namser.de
Abbrechen
Änderungen speichern

Abb. 6.2: Formular zum Abfragen bzw. Ändern des Benutzer-Profils (bei vorhandenem RGS-Profil)

Neben *MRGS-Benutzer* wird Ihnen Ihre Kundennummer angezeigt, die gleichzeitig auch der Login-Name für das System ist. Im Feld *Neues Passwort* haben Sie die Möglichkeit, Ihr aktuelles Systempasswort zu ändern. Wird das Feld freigelassen, wird das bisherige Passwort beibehalten. Vergeben Sie jedoch ein neues Passwort, muss dieses explizit noch einmal im Feld *Neues Passwort Wiederholung* eingegeben (und somit bestätigt) werden. Das System prüft bei Absenden des Formulars, ob die Passwörter in beiden Feldern identisch sind, andernfalls wird eine Fehlermeldung[99] ausgegeben:

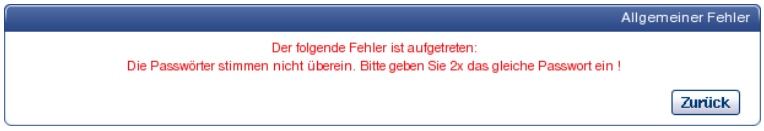

Allgemeiner Fehler
Der folgende Fehler ist aufgetreten:
Die Passwörter stimmen nicht überein. Bitte geben Sie 2x das gleiche Passwort ein !
Zurück

Abb. 6.3: Anzeige nach fehlerhaften Eingaben in den Feldern *Neues Passwort* und *Neues Passwort Wiederholung*

99 Alle Fehlermeldungen in diesem Bereich sind im Abschn. 6.8.1 erläutert.

Im Feld *Bestätigungs-Email-Adresse* geben Sie die Adresse an, an die der Status über die System-Aktionen gesendet und künftig in allen Formularen vorausgefüllt werden soll. Achten Sie darauf, eine gültige Adresse zu verwenden, die auch alle Absenderadressen des Systems akzeptiert[100].
In den Feldern *RGS-Handle für Tech-Contact* und *RGS-Handle für Zone- bzw. Billing-Contact* tragen Sie die Handle-IDs ein, die künftig in allen Domain-Formularen für den technischen und den Zonen- bzw. Rechnungskontakt vorausgefüllt werden sollen.
Ihre Standard-Nameserver, die in allen entsprechenden Formularen für den 1. bzw. 2. Nameserver vom System automatisch eingetragen werden sollen, setzen Sie in den Feldern *RGS-1./2. Nameserver-Domainname* ein.
Nach Absenden des Formulars durch Klicken auf Änderungen speichern werden die Eingaben geprüft. Stellt das System keine Fehler fest, werden die Änderungen eingepflegt und Sie erhalten eine Erfolgsmeldung:

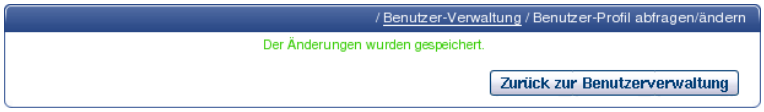

/ Benutzer-Verwaltung / Benutzer-Profil abfragen/ändern
Der Änderungen wurden gespeichert.
Zurück zur Benutzerverwaltung

Abb. 6.4: Anzeige, dass die Änderung des Benutzer-Profils erfolgreich durchführt wurde

Im Fehlerfall wird Ihnen eine entsprechende Meldung angezeigt (vgl. Abb. 6.3, alle Fehlermeldungen für diesen Bereich finden Sie erläutert in Abschn. 6.8.1).
Durch Klicken auf Zurück zur Benutzerverwaltung gelangen Sie wieder in das Hauptmenü der Benutzer-Verwaltung.

6.1.2 Bestandsprofil in RGS-Profil umwandeln

Wenn Sie noch kein RGS-Profil besitzen, haben Sie die Möglichkeit, eines Ihrer bisherigen Profile in ein RGS-Profil umzuwandeln. Dazu werden Ihnen alle bisherigen Profile angezeigt, gleichzeitig haben Sie die Möglichkeit, selber ein RGS-Handle zu suchen, das für den Tech-C oder den Zone-C hinterlegt werden soll:

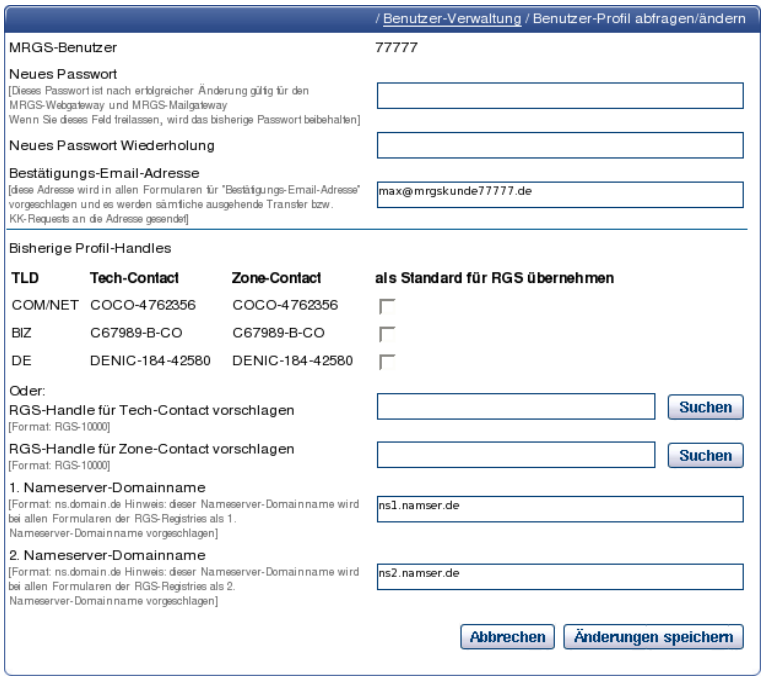


Abb. 6.5: Formular zum Abfragen bzw. Ändern des Benutzer-Profils (ohne hinterlegtes RGS-Profil)

Ihre bisherigen Profil-Daten werden Ihnen in der Tabelle *Bisherige Profil-Handles* angezeigt. Die Spalte *TLD* enthält die Domain-Endung, für die die nebenstehenden Handles aus den Spalten *Tech-* und *Zone-Contact* hinterlegt sind. Möchten Sie eines der angegebenen Profile künftig in ein RGS-Profil ändern, dann treffen Sie Ihre Auswahl in der Spalte *als Standard für RGS übernehmen*. In diesem Fall werden die unten stehenden Eingabefelder *RGS-Handle für Tech-/Zone-Contact vorschlagen* deaktiviert:

Abb. 6.6: Deaktivierte Eingabefelder bei Bestandsprofil-Konvertierung

100 Eine Liste aller System-Absenderadressen finden Sie in Abschn. 11.6.

Möchten Sie kein bestehendes Profil konvertieren, sondern künftig ein anderes RGS-Handle als Standard hinterlegen, dann haben Sie die Möglichkeit, entweder direkt ein Handle im Format *RGS-10000* einzugeben oder nach einem geeigneten Handle zu suchen. Die Suche funktioniert analog zu der in Abschn. 3.1.2.5.2 beschriebenen Handle-Suche. Beachten Sie dabei, dass Ihr jeweils ausgewähltes Handle eine Telefonnummer, eine Faxnummer und eine Email-Adresse aufweisen muss.
Ihre Standard-Nameserver, die in allen entsprechenden Formularen für den 1. bzw. 2. Nameserver vom System automatisch eingetragen werden sollen, setzen Sie in den Feldern *1./2. Nameserver-Domainname* ein.
Nach Absenden des Formulars durch Klicken auf Änderungen speichern werden die Eingaben geprüft. Stellt das System keine Fehler fest, werden die Änderungen eingepflegt und Sie erhalten eine Erfolgsmeldung:

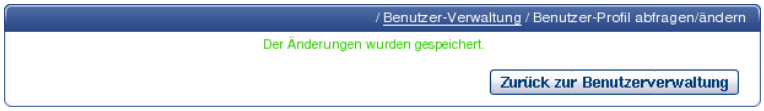

/ Benutzer-Verwaltung / Benutzer-Profil abfragen/ändern
Der Änderungen wurden gespeichert.
Zurück zur Benutzerverwaltung

Abb. 6.7: Änderung des Benutzer-Profils erfolgreich

Im Fehlerfall wird Ihnen eine entsprechende Meldung angezeigt (vgl. Abb. 6.3, alle Fehlermeldungen für diesen Bereich finden Sie erläutert in Abschn. 6.8.1).
Durch Klicken auf Zurück zur Benutzerverwaltung gelangen Sie wieder in das Hauptmenü der Benutzer-Verwaltung. Da Sie jetzt über ein RGS-Profil verfügen, wird Ihnen auch der Warnhinweis auf der Startseite (vgl. Abb. 6.1) nicht mehr angezeigt werden.

6.2 *Resellerkunden anlegen*

In diesem Menü-Punkt können Sie Sub-Reseller anlegen. Diese erhalten einen eingeschränkten Zugriff auf das System und werden von Ihrem Hauptaccount aus verwaltet. Das Anlegen von Sub-Resellern ist in drei Abschnitte untergliedert:

- Festlegen von Login- und Nameserver-Einstellungen (Abschn. 6.2.1)
- Erstellen eines Standard-Handles (Abschn. 6.2.2)
- Festlegen von Preisen für den Sub-Reseller (Abschn. 6.2.3)

6.2.1 *Festlegen von Login- und Nameserver-Einstellungen*

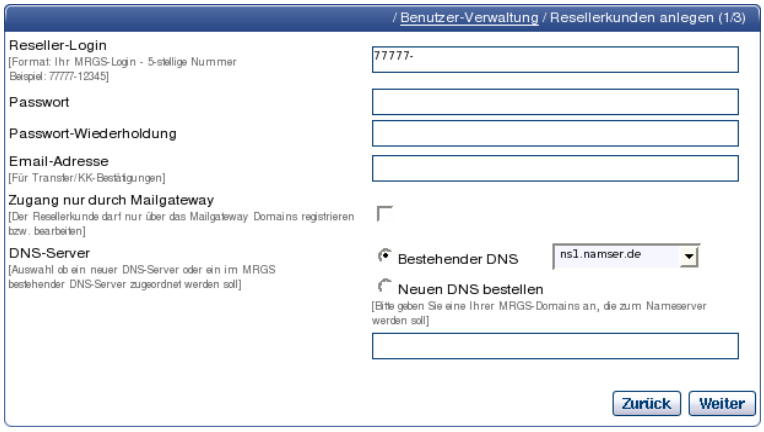


Abb. 6.8: Resellerkunden anlegen (1/3): Vergabe von Login-Name, Passwort und DNS-Server

Zuerst geben Sie den Login-Namen an, den der Sub-Reseller künftig verwenden soll. Dieser beginnt mit Ihrer System-Kundennummer, gefolgt von einem Bindestrich „-“ und einer von Ihnen frei wählbaren ein- bis fünfstelligen Nummer.
Im Feld *Passwort* legen Sie fest, welches Passwort der Sub-Reseller verwenden darf. Dieses muss im Feld *Passwort-Wiederholung* explizit wiederholt (und damit bestätigt) werden. Im Feld *Email-Adresse* geben Sie die Adresse an, die künftig bei allen entsprechenden Formularen im Feld *Bestätigungs-Email-Adresse* vorausgefüllt werden soll.
Soll der Sub-Reseller keinen Zugriff auf die Web-Seiten des Systems haben, sondern nur über das Mailgateway[101] Domains bearbeiten können, dann klicken Sie in die Checkbox neben *Zugang nur durch Mailgateway.*
Die Nameserver, die dem Sub-Reseller zugeordnet sein sollen, können Sie im Feld *DNS-Server* auswählen. Wenn der Sub-Reseller eine bestehende Kategorie verwenden soll, die Ihrem Account zugeordnet ist, dann klicken Sie auf *Bestehender DNS* und wählen im nebenstehenden Auswahlmenü die entsprechenden Nameserver aus. Soll der Sub-Reseller eine komplett eigene Nameserver-Kategorie bekommen, die über das System verwaltet wird, dann klicken Sie auf *Neuen DNS*

101 Mehr zum Thema Mailgateway finden Sie in Abschn. 6.7.

bestellen und geben eine Ihrer Domains an, die künftig als Nameserver-Domain verwendet werden soll.
Sind alle Daten ausgefüllt, dann klicken Sie auf Weiter.
Das System prüft zuerst, ob der Login-Name bereits vergeben ist und gibt im Fehlerfall folgende Meldung aus[102]:

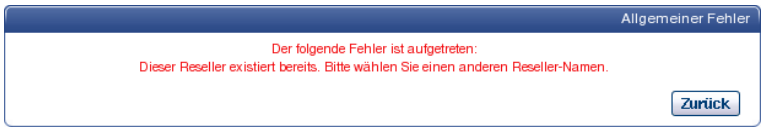

Allgemeiner Fehler
Der folgende Fehler ist aufgetreten:
Dieser Reseller existiert bereits. Bitte wählen Sie einen anderen Reseller-Namen.
Zurück

Abb. 6.9: Anzeige, dass der gewählte Login-Name für den Sub-Reseller bereits existiert

Kann der eingegebene Login-Name verwendet werden, enthält aber nicht verwendbare Zeichen, wird diese Meldung angezeigt:

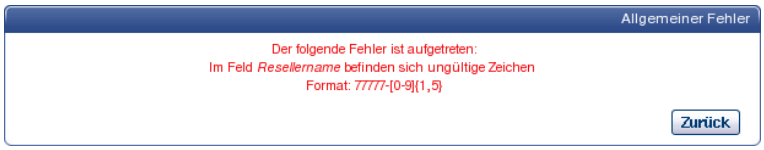


Abb. 6.10: Anzeige, dass der eingegebene Login-Name für den Sub-Reseller fehlerhaft ist

Nach Klicken auf Zurück haben Sie die Möglichkeit, den Login-Namen für den Sub-Reseller entsprechend zu korrigieren. Hat das System weitere Fehler festgestellt, erhalten Sie eine entsprechende Meldung. Alle Fehlermeldungen für diesen Bereich finden Sie erläutert in Abschn. 6.8.2. Im Erfolgsfall wird Ihnen das Formular zum Erstellen des Standard-Handles für den Sub-Reseller angezeigt, das in Abschn. 6.2.2 erläutert wird.

6.2.2 *Erstellen eines Standard-Handles*

Mit dem Anlegen eines Sub-Resellers können Sie gleichzeitig ein Standard-Handle anlegen, das bei allen Domain-Aktionen vorausgefüllt für den Tech- bzw. Zone-C eingesetzt wird:

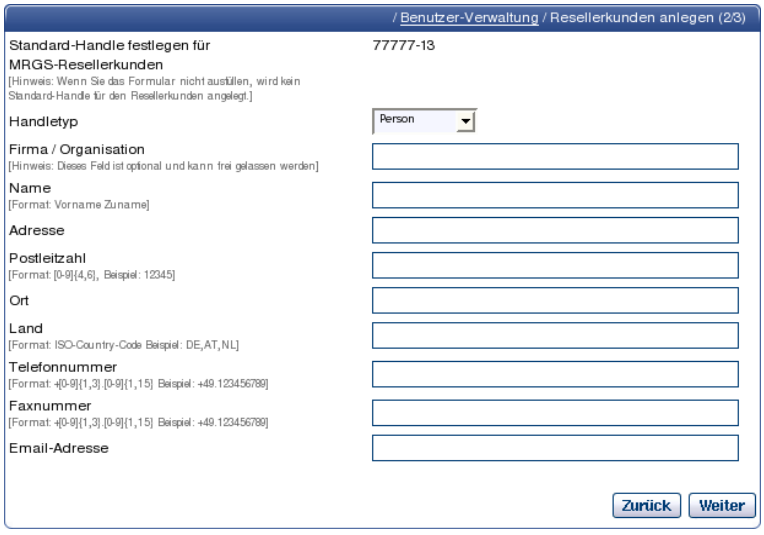


Abb. 6.11: Reseller anlegen (2/3): Anlegen eines Standard-Handles

Die einzelnen Daten sind analog wie in Abschn. 4.2.1 erläutert einzugeben. Beachten Sie, dass in jedem Fall auch eine Faxnummer mit angegeben werden muss. Nach Absenden des Formulars durch Klicken auf Weiter werden die Eingaben geprüft, im Fehlerfall erhalten Sie eine entsprechende Meldung[103]:

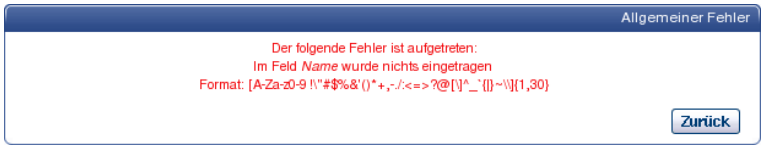


Abb. 6.12: Anzeige nach fehlerhaften Eingaben im Feld *Name*

Im Erfolgsfall wird Ihnen das Formular zum Festlegen der Preise für den Sub-Reseller angezeigt (vgl. Abschn. 6.2.3).

102 Einen Überblick über alle Fehlermeldungen in diesem Bereich gibt Ihnen Abschn. 6.8.2.
103 Einen Überblick über alle Fehlermeldungen in diesem Bereich gibt Ihnen Abschn. 6.8.2.

Möchten Sie kein Standard-Handle anlegen, dann lassen Sie alle Felder frei und klicken gleich auf Weiter.

6.2.3 *Festlegen von Preisen für den Sub-Reseller*

In diesem Formular können Sie festlegen, ob der Sub-Reseller eine bestimmte Domain-Endung registrieren darf und zu welchem Preis die entsprechenden Aktionen verrechnet werden:

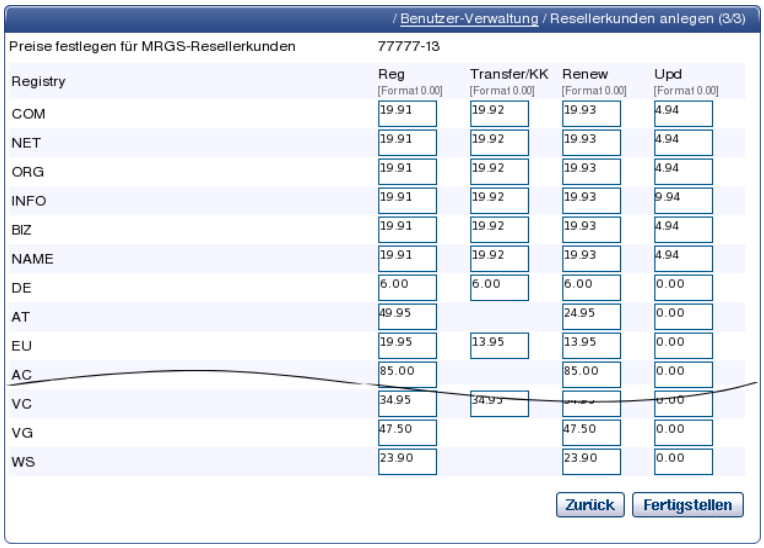


Abb. 6.13: Resellerkunden anlegen (3/3): Vergabe von Preisen (Verkürzte Darstellung)

Abb. 6.13 enthält eine verkürzte Darstellung des Formulars. Sie können jeweils Preise für Registration (*Reg*), *Transfer*, *Renew* und Update (*Upd*) festlegen. Die Preise werden im Format *Ganze Euro . Cent* eingegeben, bspw. *11.95*.
Fehlt bei einer Domain-Endung für die Spalte *Transfer/KK* das Eingabefeld, ist ein Transfer für diese Endung zurzeit nicht möglich. Der Sub-Reseller darf nur diejenigen Domain-Endungen registrieren, für die er auch einen *Reg*-Preis eingetragen hat.
Wenn Sie alle Preise eingetragen haben, dann klicken Sie auf Fertigstellen. Das System prüft, ob alle Preise korrekt eingetragen wurden. Im Fehlerfall erhalten Sie eine entsprechende Meldung[104]:

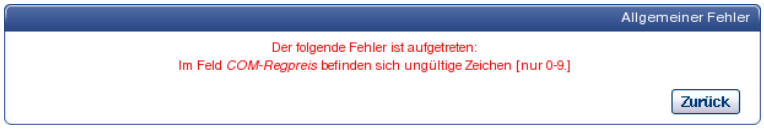

Allgemeiner Fehler
Der folgende Fehler ist aufgetreten:
Im Feld COM-Regpreis befinden sich ungültige Zeichen [nur 0-9.]
Zurück

Abb. 6.14: Anzeige nach fehlerhaften Eingaben im Feld für den Registrationspreis von .COM-Domains

Durch Klicken auf Zurück gelangen Sie wieder in das vorhergehende Formular und können den Wert entsprechend ändern.
Waren alle Eingaben syntaktisch in Ordnung, wird Ihnen bestätigt, dass der Sub-Reseller erfolgreich angelegt werden konnte:

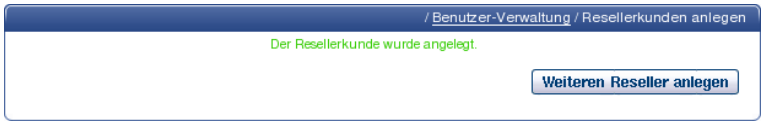


Abb. 6.15: Reseller wurde erfolgreich angelegt

Durch Klicken auf Weiteren Reseller anlegen können Sie einen weiteren Sub-Reseller anlegen. Die Daten des soeben angelegten Sub-Resellers können Sie im Punkt Resellerkunden bearbeiten (Abschn. 6.3) ändern. Das Standard-Handle des Sub-Resellers können Sie über den Menü-Punkt RGS-Handle ändern (Abschn. 4.3) ändern.

⚠ Wenn Sie das Standard-Handle eines Ihrer Sub-Reseller von Ihrem Haupt-Account aus ändern, ist die Checkbox *Dieses Handle als Standard-Handle verwenden* nicht angekreuzt. Verändern Sie diese Einstellung nicht, da sonst dieses Handle als Ihr Standard-Handle eingetragen und Ihre bisherige Einstellung somit überschrieben werden würde.

104 Einen Überblick über alle Fehlermeldungen in diesem Bereich gibt Ihnen Abschn. 6.8.2.

6.3 Resellerkunden bearbeiten

Dieser Menü-Punkt steht Ihnen nur zur Verfügung, wenn Sie mindestens einen Sub-Reseller angelegt haben. Zunächst wählen Sie den zu bearbeitenden Sub-Reseller aus dem Auswahl-Menü:

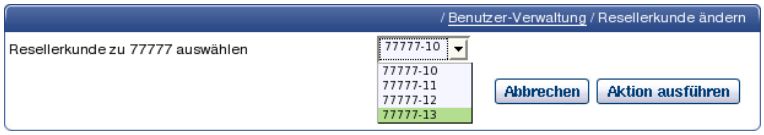


Abb. 6.16: Auswahl des zu bearbeitenden Resellers

Nach Absenden des Formulars durch Klicken auf **Aktion ausführen** werden Ihnen die Login-Daten, die Email-Adresse und die dem Sub-Reseller zugeordneten Preise angezeigt:

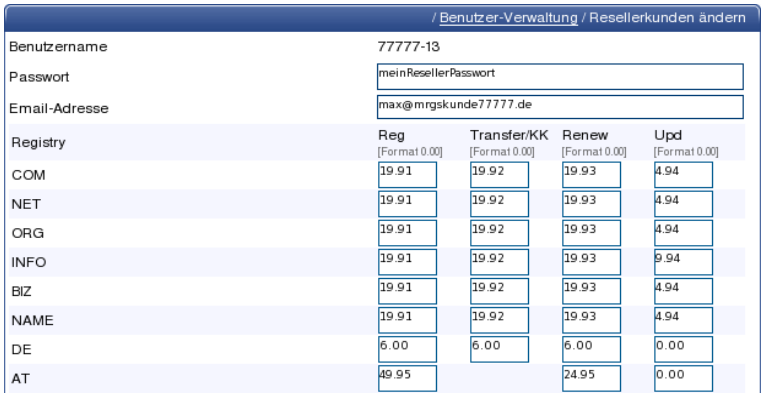


Abb. 6.17: Änderungsformular für Sub-Reseller (verkürzte Darstellung)

Sie können das Passwort des Resellers, seine Email-Adresse für Benachrichtigungen und einzelne Preise ändern. Nach erfolgreicher Prüfung der Daten wird Ihnen die Änderung bestätigt:

Abb. 6.18: Daten des Resellerkunden wurden erfolgreich geändert

Im Fehlerfall erhalten Sie eine entsprechende Meldung[105]. Möchten Sie die Daten eines weiteren Sub-Resellers ändern, dann klicken Sie auf **Weiteren Resellerkunden ändern**.

6.4 Domain-Status abfragen

Mit diesem Menü-Punkt können Sie sich einen Überblick über den Stand der von Ihnen durchgeführten Domain-Aktionen verschaffen. Sie haben die Möglichkeit, Worklog, Paymentlog und Closelog für einen gewählten Zeitraum einzusehen oder die Suche nur auf eine Domain zu beschränken. Im Folgenden werden diese Optionen detailliert dargestellt.
Zunächst wird Ihnen die Suchmaske angezeigt:

105 Alle Fehlermeldungen für diesen Bereich finden Sie in Abschn. 6.8.3.

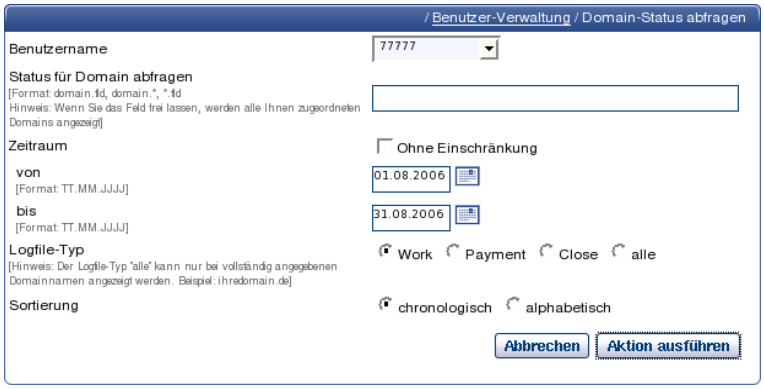


Abb. 6.19: Auswahlformular für abzufragende Domains

Im Feld *Benutzername* können Sie auswählen, für welchen Account der gewählte Logfile-Typ durchsucht werden soll. Sind keine Sub-Reseller unterhalb Ihres Accounts angelegt, wird statt des Auswahlmenüs nur Ihr Benutzerlogin angezeigt, andernfalls können Sie die Suche auf Ihren Account, einen Sub-Reseller-Account bzw. alle Sub-Reseller-Accounts einschränken:

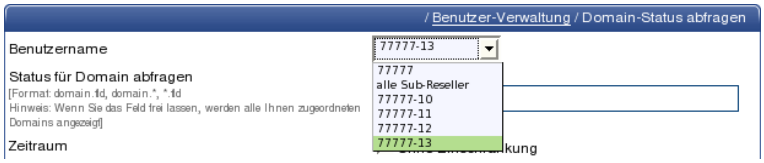


Abb. 6.20: Beschränkung der Auswahl auf einen Sub-Reseller

Das Feld *Status für Domain abfragen* kann auf unterschiedliche Art und Weise ausgefüllt werden:

- Wenn das Feld frei gelassen wird, wird nach allen Ihnen zugeordneten Domains gesucht.
- Wünschen Sie eine Einschränkung auf eine bestimmte Domain-Endung, dann tragen Sie bspw. **.de* ein. Der Asterisk * dient dabei als Platzhalter für alle Domain-Namen, die unter der Endung *.de* registriert und Ihrem Account zugeordnet sind.
- Haben Sie einen Domain-Namen unter verschiedenen Endungen registriert und wünschen die Suche auf diesen Namen zu beschränken, dann geben Sie den Domain-Namen folgendermaßen ein: *beispieldomain.**. Auch hier dient der Asterisk * wieder als Platzhalter, diesmal allerdings für alle Domain-Endungen.
- Sie können auch eine spezielle Domain eingeben, dann wird nur nach exakt dieser Domain gesucht, bspw. *beispieldomain.de*.

Die Checkbox *Ohne Einschränkung* (neben *Zeitraum)* können Sie anklicken, wenn die Suche nicht auf einen bestimmten Zeitraum beschränkt werden soll. In diesem Fall werden die Datumsfelder *von* und *bis* deaktiviert und können nicht geändert werden:

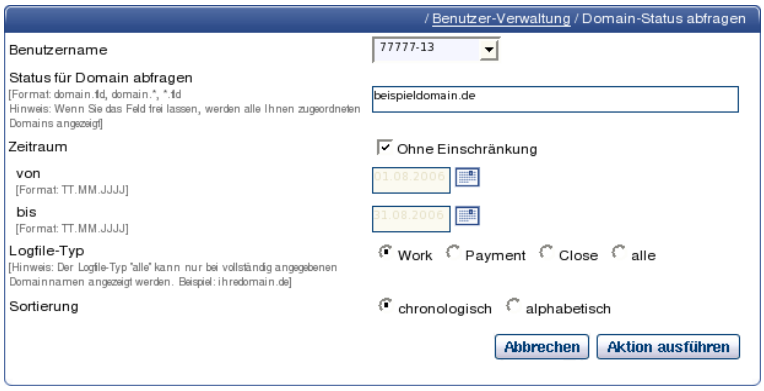


Abb. 6.21: Beispielhafte Suche für Log-Einträge der Domain *beispieldomain.de*

Wenn Sie den Zeitraum der Suche eingrenzen möchten, können Sie entweder das Datum direkt in die Felder *von* und *bis* eintragen (Format der Datumsangaben ist *TT.MM.JJJJ*, bspw. *12.01.1990*), oder Sie können das Datum auch aus dem Kalender auswählen, der durch Klicken auf das Symbol neben dem entsprechenden Feld ausklappt:

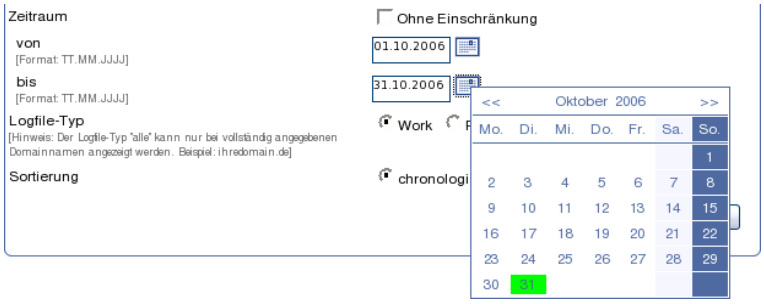


Abb. 6.22: Auswahl des Datums aus dem Kalender

Zum Einstellen des Datums können Sie auch Abschn. 3.4.1.1.1 konsultieren.
Anschließend wählen Sie den *Logfile-Typ*. Dabei können Sie zwischen *Work*-, *Payment*-, *Closelog* bzw. *alle* (Logfile-Typen) wählen. Beachten Sie, dass die Option *alle* nur dann gewählt werden kann, wenn im Feld *Status für Domain abfragen* ein vollständiger Domain-Name ohne den Platzhalter * angegeben ist, bspw. *beispieldomain.de*. Als Standard ist *Work* angewählt.
Zum Schluss können Sie angeben, ob die Ergebnisse der Suche in chronologischer oder in alphabetischer Reihenfolge ausgegeben werden sollen. Kreuzen Sie dazu einfach die gewünschte Option neben dem Feld *Sortierung* an. Als Standard ist hier *chronologisch* vorgegeben.
Nach Absenden des Formulars durch Klicken auf Aktion ausführen prüft das System, ob für die angegebenen Suchkriterien Datensätze im gewählten Logfile-Typ vorhanden sind. Konnten keine Daten gefunden werden, erhalten Sie folgende Fehlermeldung[106]:

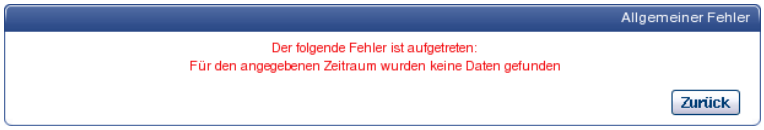

Allgemeiner Fehler
Der folgende Fehler ist aufgetreten:
Für den angegebenen Zeitraum wurden keine Daten gefunden
Zurück

Abb. 6.23: Anzeige, dass keine Daten für angegebene Suchkriterien gefunden wurden

Durch Klicken auf Zurück gelangen Sie wieder ins vorherige Formular und können die Sucheinstellungen verändern. Sind für die angegebenen Einstellungen Daten im gewählten Logfile-Typ vorhanden, werden diese Ihnen angezeigt.

6.4.1 *Suchergebnisse Worklog*

Haben Sie als Logfile-Typ *Work* angegeben, wird im Worklog entsprechend Ihren Vorgaben gesucht:

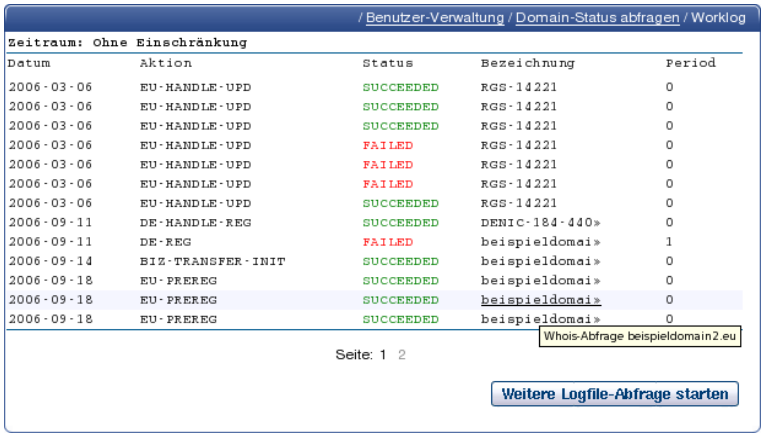

/ Benutzer-Verwaltung / Domain-Status abfragen / Worklog
Zeitraum: Ohne Einschränkung
Datum Aktion Status Bezeichnung Period
2006-03-06 EU-HANDLE-UPD SUCCEEDED RGS-14221 0
2006-03-06 EU-HANDLE-UPD SUCCEEDED RGS-14221 0
2006-03-06 EU-HANDLE-UPD SUCCEEDED RGS-14221 0
2006-03-06 EU-HANDLE-UPD FAILED RGS-14221 0
2006-03-06 EU-HANDLE-UPD FAILED RGS-14221 0
2006-03-06 EU-HANDLE-UPD FAILED RGS-14221 0
2006-03-06 EU-HANDLE-UPD SUCCEEDED RGS-14221 0
2006-09-11 DE-HANDLE-REG SUCCEEDED DENIC-184-440» 0
2006-09-11 DE-REG FAILED beispieldomai» 1
2006-09-14 BIZ-TRANSFER-INIT SUCCEEDED beispieldomai» 0
2006-09-18 EU-PREREG SUCCEEDED beispieldomai» 0
2006-09-18 EU-PREREG SUCCEEDED beispieldomai» 0
2006-09-18 EU-PREREG SUCCEEDED beispieldomai» 0
Whois-Abfrage beispieldomain2.eu
Seite: 1 2
Weitere Logfile-Abfrage starten

Abb. 6.24: Anzeige der gefundenen Ergebnisse aus dem Worklog

In der Kopfzeile wird der gewählte Zeitraum angezeigt (enthält *ohne Einschränkung*, falls Sie den Such-Zeitraum nicht begrenzt haben). Die Tabelle unterhalb der Kopfzeile enthält folgende Daten:

106 Alle Fehlermeldungen für diesen Bereich finden Sie in Abschn. 6.8.4.

Worklog-Spalte	Beschreibung
Datum	Datum, wann die Aktion durchgeführt wurde
Aktion	enthält die Aktionsart und hat folgenden Aufbau: Domain-Endung – Aktionsart, bspw. DE-REG Für die möglichen Domain-Endungen konsultieren Sie Tab. 11.1. Die einzelnen Aktionsarten sind:

Aktionsart	Erläuterung
APP	Antrag für Sunrise-Domain gesendet
APP-ACC	Antrag für Sunrise-Domain von der Registry akzeptiert
APP-EXPIRE	Einreichfrist für Nachweisdokumente aus der Sunrise abgelaufen
APP-NOTCONSIDERED	Antrag für Sunrise-Domain nicht mehr geprüft, da bereits eine andere Domain den Zuschlag erhalten hat
APP-REG	Domain aus der Sunrise ist aktiviert
APP-REJECT	Antrag für Sunrise-Domain abgelehnt
AUTH	Auth-Code-Abfrage
AUTO-UPD	Siehe KK-UPD
CANCEL	Aufhebung der Delegation einer .AT-Domain
CLOSE	Löschung einer Domain
CONTACT-DEL	siehe HANDLE-DEL
CONTACT-REG	siehe HANDLE-REG
CONTACT-UPD	siehe HANDLE-UPD
DOM-REG	siehe REG
DOM-UPD	siehe UPD
HANDLE-DEL	Löschung eines Handles
HANDLE-IMPORT	Import eines Handles
HANDLE-REG	Erstellen eines Handles
HANDLE-SECREG	Handle bei Registries neu anlegen
HANDLE-UPD	Ändern der Handledaten
HOLD	Domain an Registry zurückgegeben
HOST-DEL	Löschung eines Host-Objekt
HOST-ID-REG	siehe HOST-REG
HOST-REG	Anlegen eines Host-Objekts
HOST-UPD	Ändern der Host-Objekt-Daten
KK-ACK	Zustimmung zum .DE-Transfer
KK-LATEACK	Nachträgliche Zustimmung zum .DE-Transfer
KK-NACK	Ablehnung des .DE-Transfers
KK-OUT	Domain wurde erfolgreich zum neuen Provider bzw. MRGS-Mitglied transferiert
KK-REG	Eingehender Domain-Transfer erfolgreich abgeschlossen
KK-RESTART	Domain-Transfer neu gestartet
KK-START	Domain-Transfer gestartet
KK-UPD	Automatisches Update nach .DE-Transfer oder Aktualisierung der Zuordnung der Domain nach erfolgreichem internen Transfer
LANDRUSH-REG	Registration für .INFO Landrush
LR2-QUEUE	Registration für zweite .INFO Landrush
PREREG	Domain wurde vorregistriert
PREREG-UPD	Daten der Vorregistrierung für Domain geändert
PROCESSING	Registration wird momentan durchgeführt
REG	Domain ist registriert
REG-INIT	Registrationsauftrag wurde an Registry geschickt
RENEW	Laufzeit der Domain wurde verlängert
TRADE	Inhaberwechsel .EU Domain
TRANSFER-INIT	Domain-Transfer gestartet

Worklog-Spalte	Beschreibung	
	Aktionsart	**Erläuterung**
	TRANSFER-OUT	Domain wurde erfolgreich zum neuen Provider bzw. MRGS-Mitglied transferiert
	TRANSFER-REG	Eingehender Domain-Transfer erfolgreich abgeschlossen
	TRANSFER-START	Domain-Transfer gestartet
	UNCLOSE	Wiederherstellung einer Domain nach Löschung
	UNLOCK	Aufheben des Registrar-LOCKs einer Domain
	UPD	Ändern der Daten einer Domain
Status	SUCCEEDED, wenn Aktion erfolgreich FAILED, wenn Aktion fehlgeschlagen	
Bezeichnung	Domain-Name, Handle oder Host-ID	
Period	Zeitraum, der für die Aktion verrechnet wird (nur relevant für REG und RENEW)	

Tab. 6.1: Erläuterungen der Anzeige für das Worklog

Übersteigt die Anzahl der gefundenen Einträge eine bestimmte Grenze, wird das Suchergebnis auf mehrere Seiten aufgeteilt. Die Seiten werden unterhalb der Suchergebnisse angezeigt, die jeweils aktuelle Seite wird grau dargestellt und kann nicht ausgewählt werden.
Zusätzlich können Sie sich die Whois-Daten für Domains bzw. Handles anzeigen lassen. Dazu positionieren Sie den Mauszeiger über dem gewünschten Eintrag und klicken auf den Domain-Namen bzw. die Handle-ID, es öffnet sich ein neues Fenster, in dem die Daten angezeigt werden:

Abb. 6.25: Whois-Ausgabe für das Handle *RGS-23002*

Durch Klicken auf *Fenster schließen* kann das Fenster wieder geschlossen werden.
Möchten Sie sich das aktuelle Suchresultat als Email zusenden lassen, können Sie dazu das Mail-Formular unterhalb der Suchergebnisse nutzen:

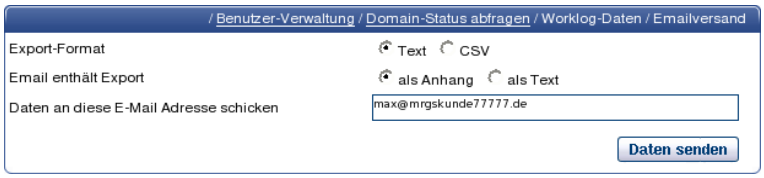


Abb. 6.26: Formular zum Zusenden des Worklog-Auszugs per Mail

Im Feld *Export-Format* können Sie wählen, ob die Ergebnisse in einer formatierten Tabelle oder im CSV-Format dargestellt werden sollen. Im nächsten Feld geben Sie an, ob die Suchergebnisse im Mailtext angezeigt oder als Anhang an der Mail gesendet werden sollen. Wenn Sie sich die Ergebnisse im CSV-Format als Anhang senden lassen, haben Sie die Möglichkeit, den Anhang zu speichern und später mit Programmen wie Excel zu importieren und weiter zu verarbeiten.
In das Feld *Daten an diese E-Mail Adresse schicken* tragen Sie die Adresse ein, an die die Mail gesendet wird. Das Feld ist mit der in Ihrem Profil hinterlegten Mail-Adresse vorausgefüllt.
Durch Klicken auf Daten senden wird eine Mail entsprechend Ihren Vorgaben generiert und abgesendet. Ihnen wird nun wieder die Suchmaske angezeigt (vgl. Abb. 6.19).
Durch Klicken auf Weitere Logfile-Abfrage starten können Sie eine neue Logfile-Abfrage starten.

6.4.1.1 Senden der Ergebnisse per Mail

Unabhängig von der Auswahl der Formate und davon, ob die Ergebnisse in der Mail oder als Anhang gesendet werden sollen, steht in der Betreff-Zeile:

```
Subject: [MRGS] Worklog 11/09/2006 bis 31/10/2006 für 77777
```

Abb. 6.27: Betreff-Zeile Worklog-Mail

Haben Sie keine zeitlichen Einschränkungen angegeben, entfällt die Datumsangabe. Im Mail-Text sind immer vor den Ergebnissen die folgenden Standardangaben ausgeführt:

```
MRGS-Benutzername: 77777
Zeitraum des Auszugs:  11/09/2006 bis 31/10/2006
Auszug erstellt: 23.10.2006 10:26:33
Auftrag erfolgt durch: mydslpool-5-1-168-192.provider.de (192.168.1.5)
```

Abb. 6.28: Standardfelder für Worklog-Auszug per Mail

- *MRGS-Benutzername*: die gewählte Kundennummer
- *Zeitraum des Auszugs*: enthält gewählten Zeitraum oder *ohne Einschränkung*, falls kein Zeitraum angegeben
- *Auszug erstellt*: Datum und Zeitpunkt der Auszugs-Erstellung
- *Auftrag erfolgt durch*: IP-Adresse des Computers, über den der Logfile-Auszug angefordert wurde

6.4.1.1.1 Senden der Daten im Anhang

Der Mail wird eine Datei im gewählten Format *Text* (.txt) bzw. *CSV* (.csv) angehangen. Die Datei trägt je nach Format und Zeitraum-Einstellungen folgenden Namen:

- *MRGS-Worklog-Export_11-09-2006_31-10-2006.txt*: Wenn ein Zeitraum vom 11.9.06 bis 31.10.06 und als Format *Text* gewählt wurde
- *MRGS-Worklog-Export_11-09-2006_31-10-2006.csv*: Wenn ein Zeitraum vom 11.9.06 bis 31.10.06 und als Format *CSV* gewählt wurde
- *MRGS-Worklog-Export.txt*: Wenn keine zeitlichen Einschränkungen und als Format *Text* gewählt wurde
- *MRGS-Worklog-Export.csv*: Wenn keine zeitlichen Einschränkungen und als Format *CSV* gewählt wurde

Sie können die Datei durch Anklicken speichern oder mit einem für den jeweiligen Datei-Typ vorgegebenen Programm öffnen.

6.4.1.1.2 Text-Format

Unterhalb der Standardangaben steht die Tabelle mit dem Worklog-Auszug:

```
+-------------------------------------------------------------------------------------+
| Datum      | Aktion            | Objekt                          | Status    | Period |
+-------------------------------------------------------------------------------------+
| 2006-09-11 | DE-HANDLE-REG     | DENIC-184-77777                 | SUCCEEDED |      0 |
| 2006-09-11 | DE-REG            | beispieldomain.de               | FAILED    |      1 |
| 2006-09-14 | BIZ-TRANSFER-INIT | beispieldomain.biz              | SUCCEEDED |      0 |
| 2006-09-18 | EU-PREREG         | beispieldomain1.eu              | SUCCEEDED |      0 |
+-------------------------------------------------------------------------------------+
```

Abb. 6.29: Tabelle Worklog-Auszug

Die einzelnen Spalten enthalten:

- *Datum*: Datum der Transaktion
- *Aktion*: Name der Transaktion (vgl. Tab. 6.1 für eine Aufschlüsselung)
- *Objekt*: Das bei der jeweiligen Aktion bearbeitete Objekt
- *Status*: SUCCEEDED bei erfolgreicher Bearbeitung, andernfalls FAILED
- *Period*: Zeitraum, für den die Bearbeitung gültig ist (nur relevant für Registration, Transfer und Verlängerung)

6.4.1.1.3 CSV-Format

Unterhalb der Standardangaben steht der Worklog-Auszug im CSV-Format:

```
Datum;Aktion;Status;Objekt;Periode
2006-09-11;DE-HANDLE-REG;DENIC-184-77777;SUCCEEDED;0;
2006-09-11;DE-REG;beispieldomain.de;FAILED;1;
2006-09-14;BIZ-TRANSFER-INIT;beispieldomain.biz;SUCCEEDED;0;
2006-09-18;EU-PREREG;beispieldomain1.eu;SUCCEEDED;0;
```

Abb. 6.30: Worklog-Auszug im CSV-Format

Dabei werden die einzelnen Werte durch ein Semikolon „;“ abgetrennt. In der ersten Zeile sind die Spaltennamen angeführt, für die in den darunter folgenden Zeilen die entsprechenden Werte eingetragen sind. Die Namen bedeuten im Einzelnen:

- *Datum*: Datum der Transaktion
- *Aktion*: Name der Transaktion (vgl. Tab. 6.1 für eine Aufschlüsselung)
- *Objekt*: Das bei der jeweiligen Aktion bearbeitete Objekt
- *Status*: SUCCEEDED bei erfolgreicher Bearbeitung, andernfalls FAILED
- *Period*: Zeitraum, für den die Bearbeitung gültig ist (nur relevant für Registration, Transfer und Verlängerung)

6.4.2 Suchergebnisse Paymentlog

Haben Sie als Logfile-Typ *Payment* angegeben, wird im Paymentlog entsprechend Ihren Vorgaben gesucht:

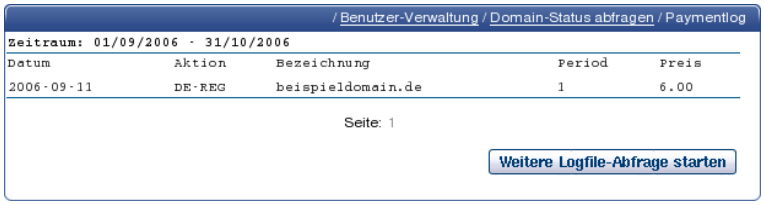


Abb. 6.31: Anzeige der gefundenen Ergebnisse aus dem Paymentlog

In der Kopfzeile wird der gewählte Zeitraum angezeigt (enthält *ohne Einschränkung*, falls Sie den Such-Zeitraum nicht begrenzt haben). Die Tabelle unterhalb der Kopfzeile enthält folgende Daten:

Paymentlog-Spalte	Beschreibung
Datum	Datum, wann die Aktion durchgeführt wurde
Aktion	enthält die Aktionsart, vgl. Aktionsarten in Tab. 6.1
Bezeichnung	Domain-Name
Period	Zeitraum, der für die Aktion verrechnet wird
Preis[107]	Preis, der für die Aktion verrechnet wird (der Gesamtpreis errechnet sich aus der Formel: Gesamtpreis = Period x Preis)

Tab. 6.2: Erläuterungen der Anzeige für das Paymentlog

Übersteigt die Anzahl der gefundenen Einträge eine bestimmte Grenze, wird das Suchergebnis auf mehrere Seiten aufgeteilt. Die Seiten werden unterhalb der Suchergebnisse angezeigt, die jeweils aktuelle Seite wird grau dargestellt und kann nicht ausgewählt werden.
Möchten Sie sich das aktuelle Suchresultat als Email zusenden lassen, können Sie dazu das Mail-Formular unterhalb der Suchergebnisse nutzen:

107 Alle angegebenen Preise sind erdacht und stehen in keiner Relation zu den regulären Domain-Preisen für einzelne Domain-Endungen

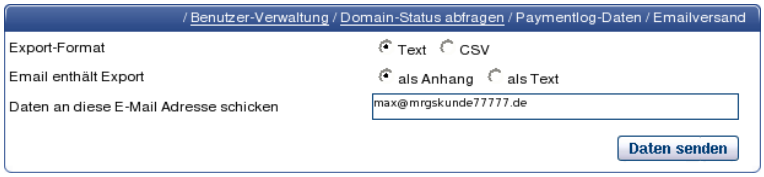


Abb. 6.32: Formular zum Zusenden des Paymentlog-Auszugs per Mail

Im Feld *Export-Format* können Sie wählen, ob die Ergebnisse in einer formatierten Tabelle oder im CSV-Format dargestellt werden sollen. Im nächsten Feld geben Sie an, ob die Suchergebnisse im Mailtext angezeigt oder als Anhang an der Mail gesendet werden sollen. Wenn Sie sich die Ergebnisse im CSV-Format als Anhang senden lassen, haben Sie die Möglichkeit, den Anhang zu speichern und später mit Programmen wie Excel zu importieren und weiter zu verarbeiten.
In das Feld *Daten an diese E-Mail Adresse schicken* tragen Sie die Adresse ein, an die die Mail gesendet werden soll. Das Feld ist mit der in Ihrem Profil hinterlegten Mail-Adresse vorausgefüllt.
Durch Klicken auf Daten senden wird eine Mail entsprechend Ihren Vorgaben generiert und abgesendet. Ihnen wird nun wieder die Suchmaske angezeigt (vgl. Abb. 6.19).

6.4.2.1 Senden der Ergebnisse per Mail

Unabhängig von der Auswahl der Formate und davon, ob die Ergebnisse in der Mail oder als Anhang gesendet werden sollen, steht in der Betreff-Zeile:

```
Subject: [MRGS] Paymentlog 11/09/2006 bis 31/10/2006 für 77777
```

Abb. 6.33: Betreff-Zeile Paymentlog-Mail

Haben Sie keine zeitlichen Einschränkungen angegeben, entfällt die Datumsangabe. Im Mail-Text sind immer die in Abb. 6.28 (Abschn. 6.4.1.1) erläuterten Standardangaben angeführt.

6.4.2.1.1 Senden der Daten im Anhang

Der Mail wird eine Datei im gewählten Format *Text* (.txt) bzw. *CSV* (.csv) angehangen. Die Datei trägt je nach Format und Zeitraum-Einstellungen folgenden Namen:

- *MRGS-Paymentlog-Export_11-09-2006_31-10-2006.txt*: Wenn ein Zeitraum vom 11.9.06 bis 31.10.06 und als Format *Text* gewählt wurde
- *MRGS-Paymentlog-Export_11-09-2006_31-10-2006.csv*: Wenn ein Zeitraum vom 11.9.06 bis 31.10.06 und als Format *CSV* gewählt wurde
- *MRGS-Paymentlog-Export.txt*: Wenn keine zeitlichen Einschränkungen und als Format *Text* gewählt wurde
- *MRGS-Paymentlog-Export.csv*: Wenn keine zeitlichen Einschränkungen und als Format *CSV* gewählt wurde

Sie können die Datei durch Anklicken speichern oder mit einem für den jeweiligen Datei-Typ vorgegebenen Programm öffnen.

6.4.2.1.2 Text-Format

Unterhalb der Standardangaben steht die Tabelle mit dem Paymentlog-Auszug:

```
+-------------------------------------------------------------------------------------------+
| Datum      | Aktion          | Bezeichnung        | Periode    | Jahrespreis | Einzelpreis |
+-------------------------------------------------------------------------------------------+
| 2006-09-11 | DE-REG          | beispieldomain.de  |          1 |        6.00 |        6.00 |
| 2006-10-24 | COM-REG         | zweijahres-dom.com |          2 |       19.91 |       39.82 |
+-------------------------------------------------------------------------------------------+
|                                                        Gesamtbetrag in EURO:       45.82 |
+-------------------------------------------------------------------------------------------+
|      Bitte beachten Sie, dass alle aufgeführten Beträge ohne Mwst. berechnet sind !       |
+-------------------------------------------------------------------------------------------+
```

Abb. 6.34: Tabelle Paymentlog-Auszug

Die einzelnen Spalten enthalten:

- *Datum*: Datum der Transaktion
- *Aktion*: Name der Transaktion (vgl. Tab. 6.1 für eine Aufschlüsselung)
- *Bezeichnung*: Das für die jeweilige Aktion verrechnete Objekt
- *Periode*: Zeitraum, für den die Bearbeitung gültig ist (nur relevant für Registration, Transfer und Verlängerung)
- *Jahrespreis*: Preis pro Jahr für das verrechnete Objekt
- *Einzelpreis*: Resultierender Preis für das verrechnete Objekt (Periode x Jahrespreis)

Unterhalb der Tabelle ist der Gesamtbetrag für den gewählten Log-Auszug angezeigt, gefolgt von einem Hinweis, dass alle aufgeführten Beträge Netto-Beträge sind.

6.4.2.1.3 CSV-Format

Unterhalb der Standardangaben steht der Paymentlog-Auszug im CSV-Format:

```
Datum;Aktion;Bezeichnung;Periode;Jahrespreis;Einzelpreis
2006-09-11;DE-REG;beispieldomain.de;1;6.00;6.00
```

Abb. 6.35: Paymentlog-Auszug im CSV-Format

Dabei werden die einzelnen Werte durch ein Semikolon „;“ abgetrennt. In der ersten Zeile sind die Spaltennamen angeführt, für die in den darunter folgenden Zeilen die entsprechenden Werte eingetragen sind. Die Namen bedeuten im Einzelnen:

- *Datum*: Datum der Transaktion
- *Aktion*: Name der Transaktion (vgl. Tab. 6.1 für eine Aufschlüsselung)
- *Bezeichnung*: Das für die jeweilige Aktion verrechnete Objekt
- *Periode*: Zeitraum, für den die Bearbeitung gültig ist (nur relevant für Registration, Transfer und Verlängerung)
- *Jahrespreis*: Preis pro Jahr für das verrechnete Objekt
- *Einzelpreis*: Resultierender Preis für das verrechnete Objekt (Periode x Jahrespreis)

6.4.3 Suchergebnisse Closelog

Haben Sie als Logfile-Typ *Close* angegeben, wird im Closelog entsprechend Ihren Vorgaben gesucht:

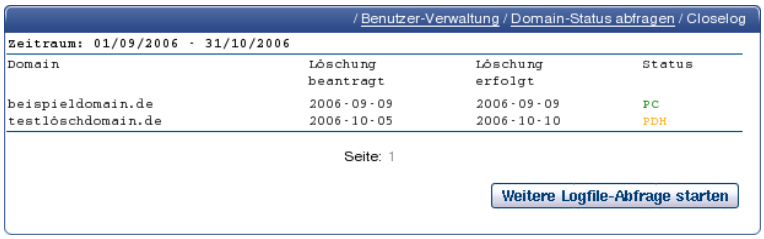


Abb. 6.36: Anzeige der gefundenen Ergebnisse aus dem Closelog

In der Kopfzeile wird der gewählte Zeitraum angezeigt (enthält *ohne Einschränkung*, falls Sie den Such-Zeitraum nicht begrenzt haben). Die Tabelle unterhalb der Kopfzeile enthält folgende Daten:

Closelog-Spalte	Beschreibung
Domain	zu löschende bzw. bereits gelöschte Domain
Löschung beantragt	Datum, wann die Löschung im System angemeldet wurde
Löschung erfolgt	Datum, wann die Löschung erfolgt ist
Status	Status der Löschung[108]

Tab. 6.3: Erläuterungen der Anzeige für das Closelog

Unterhalb der Tabelle werden die Erläuterungen für die einzelnen Löschstatus angezeigt:

108 Zur Erläuterung der einzelnen Status vgl. Tab. 6.4.

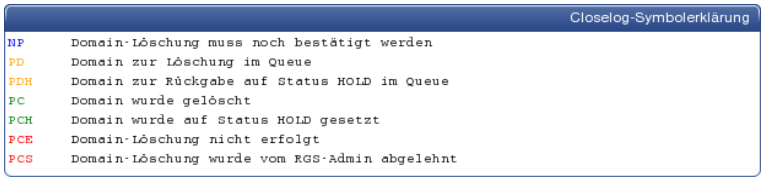

Closelog-Symbolerklärung
NP Domain-Löschung muss noch bestätigt werden
PD Domain zur Löschung im Queue
PDH Domain zur Rückgabe auf Status HOLD im Queue
PC Domain wurde gelöscht
PCH Domain wurde auf Status HOLD gesetzt
PCE Domain-Löschung nicht erfolgt
PCS Domain-Löschung wurde vom RGS-Admin abgelehnt

Abb. 6.37: Erläuterungen zu den einzelnen Status

Die Status im Einzelnen:

Status	Erläuterung
NP	Lösch-Auftrag ist im System vorgemerkt, muss aber noch vom RGS-Administrator bestätigt werden
PC	Löschung erfolgreich durchgeführt
PCE	Löschung konnte auf Grund eines Fehlers nicht durchgeführt werden
PCH	Domain wurde erfolgreich an die Registry zurückgegeben
PCS	Lösch-Auftrag ist vom RGS-Admin storniert worden
PD	Lösch-Auftrag wurde vom RGS-Administrator bestätigt, die Domain wird zum Termin gelöscht
PDH	Lösch-Auftrag wurde vom RGS-Administrator bestätigt, die Domain wird zum Termin an die Registry zurückgegeben

Tab. 6.4: Erläuterungen Löschstatus

Möchten Sie sich das aktuelle Suchresultat als Email zusenden lassen, können Sie dazu das Mail-Formular unterhalb der Suchergebnisse nutzen:

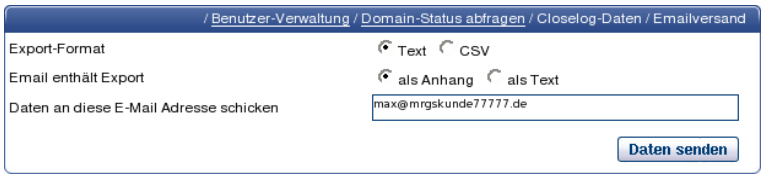


Abb. 6.38: Formular zum Zusenden des Closelog-Auszugs per Mail

Im Feld *Export-Format* können Sie wählen, ob die Ergebnisse in einer formatierten Tabelle oder im CSV-Format dargestellt werden sollen. Im nächsten Feld geben Sie an, ob die Suchergebnisse im Mailtext angezeigt oder als Anhang an der Mail gesendet werden sollen. Wenn Sie sich die Ergebnisse im CSV-Format als Anhang senden lassen, haben Sie die Möglichkeit, den Anhang zu speichern und später mit Programmen wie Excel zu importieren und weiter zu verarbeiten.
In das Feld *Daten an diese E-Mail Adresse schicken* tragen Sie die Adresse ein, an die die Mail gesendet werden soll. Das Feld ist mit der in Ihrem Profil hinterlegten Mail-Adresse vorausgefüllt.
Durch Klicken auf Daten senden wird eine Mail entsprechend Ihren Vorgaben generiert und abgesendet. Ihnen wird nun wieder die Suchmaske angezeigt (vgl. Abb. 6.19).
Durch Klicken auf Weitere Logfile-Abfrage starten können Sie eine neue Logfile-Abfrage starten.

6.4.3.1 Senden der Ergebnisse per Mail

Unabhängig von der Auswahl der Formate und davon, ob die Ergebnisse in der Mail oder als Anhang gesendet werden sollen, steht in der Betreff-Zeile:

```
Subject: [MRGS] Closelog 11/09/2006 bis 31/10/2006 für 77777
```

Abb. 6.39: Betreff-Zeile Closelog-Mail

Haben Sie keine zeitlichen Einschränkungen angegeben, entfällt die Datumsangabe. Im Mail-Text sind immer die in Abb. 6.28 (Abschn. 6.4.1.1) erläuterten Standardangaben angeführt.

6.4.3.1.1 Senden der Daten im Anhang

Der Mail wird eine Datei im gewählten Format *Text* (.txt) bzw. *CSV* (.csv) angehangen. Die Datei trägt je nach Format und Zeitraum-Einstellungen folgenden Namen:

- *MRGS-Closelog-Export_11-09-2006_31-10-2006.txt*: Wenn ein Zeitraum vom 11.9.06 bis 31.10.06 und als Format *Text* gewählt wurde
- *MRGS-Closelog-Export_11-09-2006_31-10-2006.csv*: Wenn ein Zeitraum vom 11.9.06 bis 31.10.06 und als Format *CSV* gewählt wurde
- *MRGS-Closelog-Export.txt*: Wenn keine zeitlichen Einschränkungen und als Format *Text* gewählt wurde
- *MRGS-Closelog-Export.csv*: Wenn keine zeitlichen Einschränkungen und als Format *CSV* gewählt wurde

Sie können die Datei durch Anklicken speichern oder mit einem für den jeweiligen Datei-Typ vorgegebenen Programm öffnen.

6.4.3.1.2 Text-Format

Unterhalb der Standardangaben steht die Tabelle mit dem Closelog-Auszug:

```
+-------------------------------------------------------------------------------------+
| Domain                    | Zur Löschung angemeldet am      | Löschungs-Termin | Status |
+-------------------------------------------------------------------------------------+
| testlöschdomain.de        | 2006-10-05                      | 2006-10-10       |    PDH |
+-------------------------------------------------------------------------------------+
```

Abb. 6.40: Tabelle Closelog-Auszug

Die einzelnen Spalten enthalten:

- *Domain*: zu löschende bzw. bereits gelöschte Domain
- *Zur Löschung angemeldet am*: Datum der Anmeldung für die Löschung der Domain
- *Löschungs-Termin*: Datum, an dem die Löschung ausgeführt werden soll bzw. worden ist
- *Status*: Status der Domain-Löschung (vgl. Tab. 6.4 in Abschn. 6.4.3)

6.4.3.1.3 CSV-Format

Unterhalb der Standardangaben steht der Closelog-Auszug im CSV-Format:

```
Domain;Zur Löschung angemeldet am;Löschungs-Termin;Status
testlöschdomain.de;2006-10-05;2006-10-10;PDH;
```

Abb. 6.41: Closelog-Auszug im CSV-Format

Dabei werden die einzelnen Werte durch ein Semikolon „;“ abgetrennt. In der ersten Zeile sind die Spaltennamen angeführt, für die in den darunter folgenden Zeilen die entsprechenden Werte eingetragen sind. Die Namen bedeuten im Einzelnen:

- *Domain*: zu löschende bzw. bereits gelöschte Domain
- *Zur Löschung angemeldet am*: Datum der Anmeldung für die Löschung der Domain
- *Löschungs-Termin*: Datum, an dem die Löschung ausgeführt werden soll bzw. worden ist
- *Status*: Status der Domain-Löschung (vgl. Tab. 6.4 in Abschn. 6.4.3)

6.4.4 Kompletter Auszug für eine Domain

Möchten Sie sich für eine bestimmte Domain einen kompletten Überblick verschaffen, dann können Sie die Option *alle* in der Suchmaske wählen. Diese Suche ist nur dann möglich, wenn Sie genau eine Domain angeben, nach der gesucht werden soll. Wenn Sie keinen Suchbegriff im Feld *Status für Domain abfragen* eintragen bzw. bei der Suche Platzhalter für den Domain-Namen oder die Domain-Endung verwenden, wird mit einer Fehlermeldung abgebrochen:

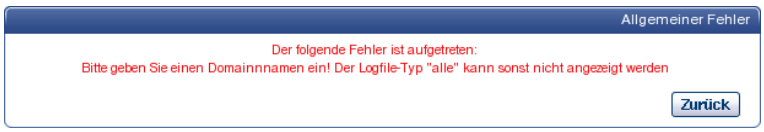

Allgemeiner Fehler
Der folgende Fehler ist aufgetreten:
Bitte geben Sie einen Domainnnamen ein! Der Logfile-Typ "alle" kann sonst nicht angezeigt werden
Zurück

Abb. 6.42: Anzeige einer Fehlermeldung bei nicht eingegebenem Domain-Namen

Haben Sie einen Domain-Namen eingegeben und das System hat zu diesem Domain-Namen und dem gewählten Zeitraum Eintragungen in mindestens einem Logfile gefunden, wird Ihnen das Suchergebnis angezeigt:

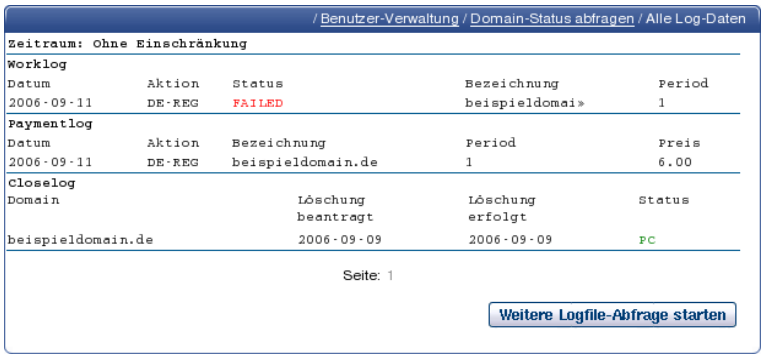


Abb. 6.43: Kompletter Log-Auszug für eine Domain

In der Kopfzeile wird der gewählte Zeitraum angezeigt (enthält *ohne Einschränkung*, falls Sie den Such-Zeitraum nicht begrenzt haben). Darunter werden die Suchergebnisse für Work-, Payment- und Closelog zusammengefasst. Zum Aufbau der einzelnen Tabellen vgl. Abschn. 6.4.1 bis 6.4.3 (Tab. 3.1 bis 3.3).
Unterhalb der Ergebnisliste werden die Erläuterungen zu den einzelnen Löschstatus angezeigt, vgl. dazu Abb. 6.37 und Tab. 6.4 in Abschn. 6.4.3.
Möchten Sie sich das Suchresultat als Email zusenden lassen, können Sie dazu das Mail-Formular unterhalb der Suchergebnisse nutzen:

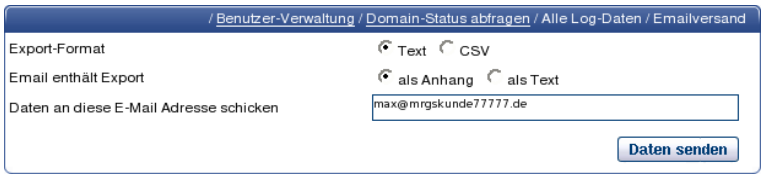


Abb. 6.44: Formular zum Zusenden der kompletten Logfile-Daten für eine Domain per Mail

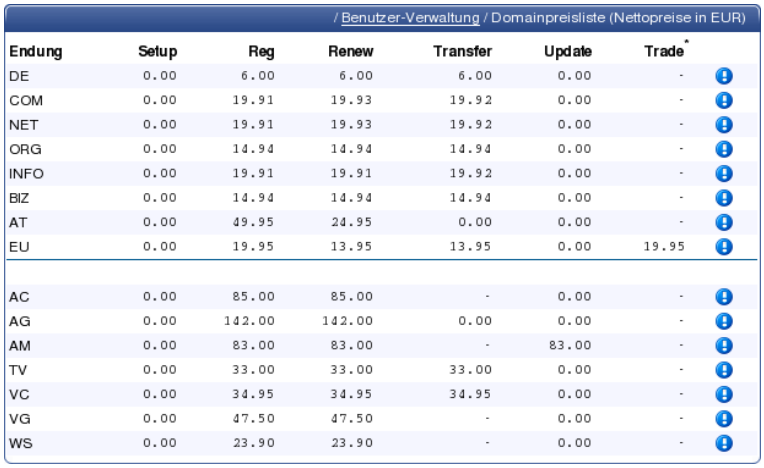
Im Feld *Export-Format* können Sie wählen, ob die Ergebnisse in einer formatierten Tabelle oder im CSV-Format dargestellt werden sollen. Im nächsten Feld geben Sie an, ob die Suchergebnisse im Mailtext angezeigt oder als Anhang an der Mail gesendet werden sollen. Wenn Sie sich die Ergebnisse im CSV-Format als Anhang senden lassen, haben Sie die Möglichkeit, den Anhang zu speichern und später mit Programmen wie Excel zu importieren und weiter zu verarbeiten.
In das Feld *Daten an diese E-Mail Adresse schicken* tragen Sie die Adresse ein, an die die Mail gesendet werden soll. Das Feld ist mit der in Ihrem Profil hinterlegten Mail-Adresse vorausgefüllt.
Durch Klicken auf Daten senden wird eine Mail entsprechend Ihren Vorgaben generiert und abgesendet. Ihnen wird nun wieder die Suchmaske angezeigt (vgl. Abb. 6.19).
Durch Klicken auf Weitere Logfile-Abfrage starten können Sie eine neue Logfile-Abfrage starten.

6.4.4.1 Senden der Ergebnisse per Mail

Sie erhalten für die angegebene Domain drei Mails, jeweils für Work-, Payment- und Closelog. Zum Aufbau der Mails konsultieren Sie die Abschnitte 6.4.1.1, 6.4.2.1 und 6.4.3.1.

6.5 Domain-Preisliste

In diesem Menü-Punkt können Sie die Ihnen zugeordneten Domain-Endungen mit den dazugehörenden Preisen einsehen. Einen beispielhaften Auszug gibt Ihnen die folgende Abbildung[109]:



Endung	Setup	Reg	Renew	Transfer	Update	Trade*
DE	0.00	6.00	6.00	6.00	0.00	-
COM	0.00	19.91	19.93	19.92	0.00	-
NET	0.00	19.91	19.93	19.92	0.00	-
ORG	0.00	14.94	14.94	14.94	0.00	-
INFO	0.00	19.91	19.91	19.92	0.00	-
BIZ	0.00	14.94	14.94	14.94	0.00	-
AT	0.00	49.95	24.95	0.00	0.00	-
EU	0.00	19.95	13.95	13.95	0.00	19.95
AC	0.00	85.00	85.00	-	0.00	-
AG	0.00	142.00	142.00	0.00	0.00	-
AM	0.00	83.00	83.00	-	83.00	-
TV	0.00	33.00	33.00	33.00	0.00	-
VC	0.00	34.95	34.95	34.95	0.00	-
VG	0.00	47.50	47.50	-	0.00	-
WS	0.00	23.90	23.90	-	0.00	-

Abb. 6.45: Exemplarische Preisliste

In der ersten Spalte sehen Sie die Domain-Endungen, für die Sie berechtigt sind, Domain-Aktionen durchzuführen. Wenn Sie den Mauszeiger über eine Domain-Endung positionieren, wird Ihnen als Kurzinformation (ähnlich wie in Abb. 6.47 dargestellt) entweder das zur jeweiligen Endung gehörende Land oder *Generische TLD* angezeigt. Die weiteren Spalten enthalten die Preise für:

- *Setup*: Einmalige Kosten, die für Registration und Transfer bei manchen Domain-Endungen anfallen
- *Reg*: Kosten für die Registration einer Domain (exkl. Setup)
- *Renew*: Kosten für die Verlängerung einer Domain
- *Transfer*: Kosten für einen erfolgreichen Transfer einer Domain (exkl. Setup)
- *Update*: Kosten für die Änderung von Domain-Daten
- *Trade*: Kosten für einen Inhaberwechsel der Domain

Unterhalb der Preisliste finden Sie eine kurze Erläuterung der Spalte *Trade*:

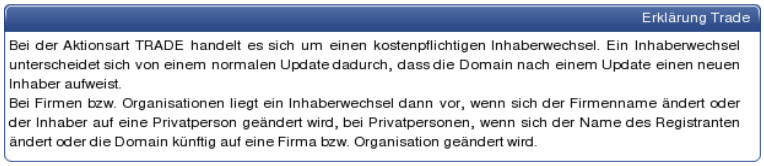

Erklärung Trade
Bei der Aktionsart TRADE handelt es sich um einen kostenpflichtigen Inhaberwechsel. Ein Inhaberwechsel unterscheidet sich von einem normalen Update dadurch, dass die Domain nach einem Update einen neuen Inhaber aufweist.
Bei Firmen bzw. Organisationen liegt ein Inhaberwechsel dann vor, wenn sich der Firmenname ändert oder der Inhaber auf eine Privatperson geändert wird, bei Privatpersonen, wenn sich der Name des Registranten ändert oder die Domain künftig auf eine Firma bzw. Organisation geändert wird.

Abb. 6.46: Erläuterungen zur Spalte *Trade*

Für Domains, die in dieser Spalte einen Preis aufweisen, ist ein Update auf einen neuen Inhaber kostenpflichtig.
Wenn Sie den Mauszeiger über einem angezeigten Preis positionieren, werden Ihnen bei Vorhandensein Kurzinformationen zu dem Preis eingeblendet:

Abb. 6.47: Kurzinformation zum Preis für .BE

Durch Klicken auf das Symbol , das sich am Ende jeder Zeile befindet, öffnet sich ein separates Fenster mit weiteren Informationen zu der jeweiligen Domain-Endung:

109 Alle in Abb. 6.45 sichtbaren Preise sind exemplarisch und keinem Kunden zugeordnet.

/ Informationen zu .DE
Registry
.DE ist die Domain-Endung von Deutschland.
Sie wird von der Registry Denic verwaltet.
Registrationszeitraum
.DE-Domains können für 1 Jahr registriert werden.
Verlängerungszeitraum
.DE-Domains werden für 1 Jahr verlängert.
Länge des Domain-Namens
Der Domain-Name darf minimal 3, maximal 63 Buchstaben enthalten.
IDN-Unterstützung
Ja
Es dürfen für den Domain-Namen neben den Buchstaben a-z, den Zahlen 0-9 und dem Bindestrich auch die Umlaute ä, ö und ü verwendet werden.
Transfer
Transfers sind möglich.
Whois-Server
whois.denic.de
Whois-Update
Der Whois-Server der Registry wird live aktualisiert.
Fenster schließen
Abb. 6.48: Erläuterungen zu der gewählten Domain-Endung

In der Navigationsleiste sehen Sie, zu welcher Domain-Endung Ihnen die Informationen angezeigt werden, in Abb. 6.48 sind die Daten zur Endung *.DE* dargestellt.
Unter der Überschrift *Registry* wird das zur Domain-Endung zugehörige Land und die zuständige Registrierstelle genannt. Bei *Registrationszeitraum* werden die minimale und maximale Laufzeit der Domain angezeigt, im Feld *Verlängerungszeitraum* der Zeitraum, um den die Domain automatisch bei Ablauf verlängert wird.
Wenn die Domain-Endung Umlaute in ihren Domain-Namen unterstützt, findet sich bei *IDN-Unterstützung* ein „Ja“, ansonsten ein „Nein“. Darunter sind alle erlaubten Zeichen für den Domain-Namen aufgelistet.
Das Feld *Transfer* gibt Auskunft darüber, ob Transfers möglich sind. Werden für den Transfer der abgefragten Domain-Endung Auth-Codes benötigt, findet sich diese Information ebenfalls an dieser Stelle.
Bei *Whois-Server* und *Whois-Update* sehen Sie den für die Domain-Endung zuständigen Whois-Server und den Zeitraum, ab wann neue Domains im Whois erscheinen bzw. Änderung bei Domains sichtbar sind.
Durch Klicken auf *Fenster schließen* kann das Fenster wieder geschlossen werden.

6.6 *Domain-Renew-Termine*

In diesem können Sie abfragen, zu welchem Datum die Laufzeit Ihrer Domains automatisch verlängert wird und bis wann die Domains vor der Verlängerung im System zur Löschung angemeldet werden können. Zunächst wird Ihnen die Suchmaske angezeigt:

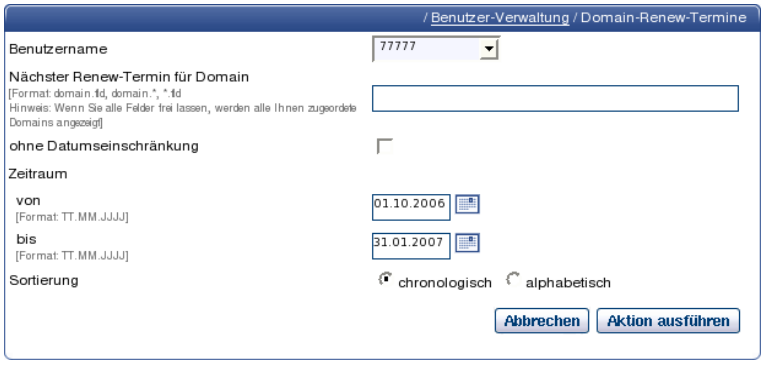


Abb. 6.49: Auswahlformular für Renew-Termine

Haben Sie mindestens einen Sub-Reseller unter Ihrem Account angelegt, haben Sie die Möglichkeit, die Suche auf Ihren Hauptaccount, einen speziellen Sub-Reseller-Account oder aber alle Sub-Reseller zu beschränken:

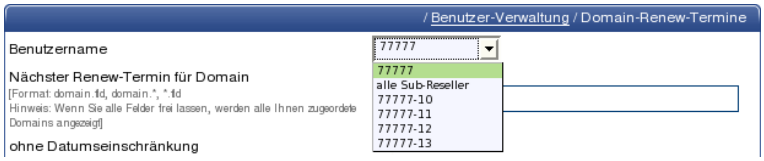


Abb. 6.50: Beschränkung der Auswahl auf einen Sub-Reseller

Wenn kein Sub-Reseller unter Ihrem Account angelegt ist, entfällt diese Möglichkeit.
Das Feld *Nächster Renew-Termin für Domain* kann auf unterschiedliche Art und Weise ausgefüllt werden:

- Wenn das Feld frei gelassen wird, wird nach allen Ihnen zugeordneten Domains gesucht.
- Wünschen Sie eine Einschränkung auf eine bestimmte Domain-Endung, dann tragen Sie bspw. **.de* ein. Der Asterisk * dient dabei als Platzhalter für alle Domain-Namen, die unter der Endung *.de* registriert und Ihrem Account zugeordnet sind.
- Haben Sie einen Domain-Namen unter verschiedenen Endungen registriert und möchten die Suche auf diesen Namen beschränken, dann geben Sie den Domain-Namen folgendermaßen ein: *beispieldomain.**. Auch hier dient der Asterisk * wieder als Platzhalter, diesmal allerdings für alle Domain-Endungen, die mit dem angegebenen Domain-Namen möglich sind.
- Sie können auch eine spezielle Domain eingeben, dann wird nur nach exakt dieser Domain gesucht, bspw. *beispieldomain.de*.

Soll die Suche nicht auf einen bestimmten Zeitraum beschränkt werden, dann klicken Sie die Checkbox *Ohne Datumseinschränkung* (neben *Zeitraum)* an. In diesem Fall werden die Datumsfelder *von* und *bis* deaktiviert und können nicht geändert werden:

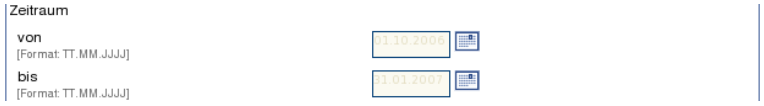


Abb. 6.51: Suche nicht auf bestimmten Zeitraum beschränkt

Wenn Sie den Zeitraum der Suche eingrenzen möchten, können Sie entweder das Datum direkt in die Felder *von* und *bis* eintragen (Format der Datumsangaben ist *TT.MM.JJJJ*, bspw. *12.01.1990*), oder Sie können das Datum auch aus dem Kalender auswählen, der sich durch Klicken auf das Symbol neben dem entsprechenden Feld öffnet:

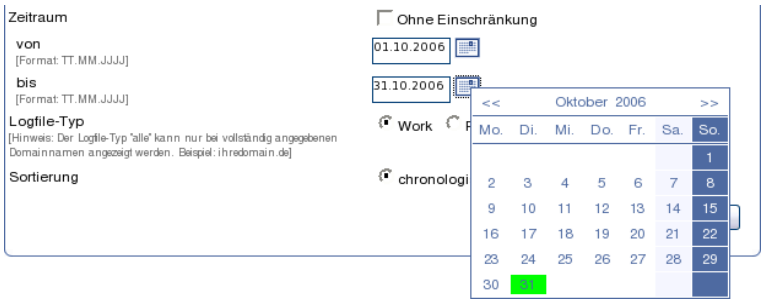


Abb. 6.52: Auswahl des Datums aus dem Kalender

Zur Benutzung des Kalenders konsultieren Sie Abschn. 3.4.1.1.1.
Abschließend können Sie noch wählen, ob die Suchergebnisse zeitlich oder alphabetisch geordnet werden sollen, wählen Sie entsprechend *chronologisch* oder *alphabetisch*. Die Voreinstellung hier ist *chronologisch*.

6.6.1 Anzeige der Ergebnisse

Nach Absenden des Formulars durch Klicken auf

prüft das System, ob die gewählten Sucheinstellungen für Domains aus Ihrem Account zutreffen und zeigt diese an:

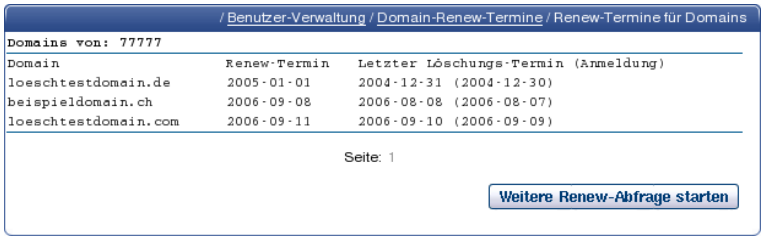

/ Benutzer-Verwaltung / Domain-Renew-Termine / Renew-Termine für Domains
Domains von: 77777
Domain Renew-Termin Letzter Löschungs-Termin (Anmeldung)
loeschtestdomain.de 2005-01-01 2004-12-31 (2004-12-30)
beispieldomain.ch 2006-09-08 2006-08-08 (2006-08-07)
loeschtestdomain.com 2006-09-11 2006-09-10 (2006-09-09)
Seite: 1
Weitere Renew-Abfrage starten

Abb. 6.53: Anzeige der gefundenen Renew-Termine

Wenn die Anzahl der gefundenen Domains eine bestimmte Grenze übersteigt, wird das Ergebnis auf mehrere Seiten aufgeteilt.
Unterhalb der Spalte *Domain* sind die Domains aufgelistet, deren Laufzeit im gewählten Zeitraum verlängert wird. Unter *Renew-Termin* ist der Termin angegeben, zu dem die Verlängerung durchgeführt wird. Die Spalte *Letzter Löschungs-Termin (Anmeldung)* enthält das letztmögliche Datum, an dem eine Löschung vor der Verlängerung durchgeführt werden kann, das Datum in Klammern bezeichnet den Termin, bis zu dem Sie die Domain zum Löschen im System angemeldet haben müssen, damit sie noch vor dem Verlängerungstermin gelöscht werden kann.
Möchten Sie eine neue Abfrage starten, klicken Sie einfach auf Weitere Renew-Abfrage starten. Alternativ können Sie sich das komplette Ergebnis auch per Mail zusenden lassen, benutzen Sie dazu das Formular unterhalb der Ergebnisliste (vgl. Abschn. 6.6.2).
Konnten keine Daten gefunden werden, erhalten Sie folgende Fehlermeldung[110]:

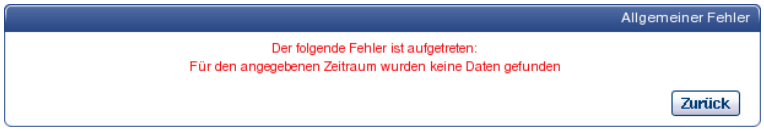

Allgemeiner Fehler
Der folgende Fehler ist aufgetreten:
Für den angegebenen Zeitraum wurden keine Daten gefunden
Zurück

Abb. 6.54: Keine Daten für angegebene Suchkriterien gefunden

Durch Klicken auf Zurück gelangen Sie wieder ins vorherige Formular und können die Sucheinstellungen verändern.

6.6.2 *Senden der Ergebnisse per Mail*

Im Feld *Export-Format* können Sie wählen, ob die Ergebnisse in einer formatierten Tabelle oder im CSV-Format dargestellt werden sollen. Im nächsten Feld geben Sie an, ob die Suchergebnisse im Mailtext angezeigt oder als Anhang an der Mail gesendet werden sollen. Wenn Sie sich die Ergebnisse im CSV-Format als Anhang senden lassen, haben Sie die Möglichkeit, den Anhang zu speichern und später mit Programmen wie Excel zu importieren und weiter zu verarbeiten.
In das Feld *Daten an diese E-Mail Adresse schicken* tragen Sie die Adresse ein, an die die Mail gesendet werden soll. Das Feld ist mit der in Ihrem Profil hinterlegten Mail-Adresse vorausgefüllt.

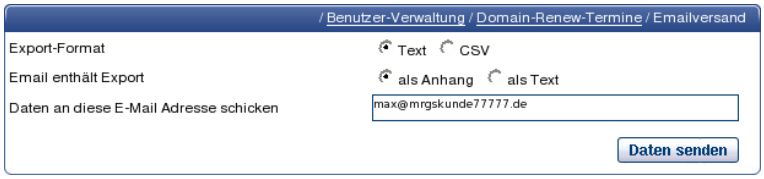


Abb. 6.55: Email-Versand Ergebnisse Renew-Termine

Nach Klicken auf Daten senden wird eine Mail entsprechend Ihren Vorgaben generiert und abgesendet. Ihnen wird nun wieder das Suchformular für die Renew-Termine angezeigt.
Unabhängig von der Auswahl der Formate und davon, ob die Ergebnisse in der Mail oder als Anhang gesendet werden sollen, steht in der Betreff-Zeile:

```
Subject: [MRGS] Renew-Termine 01/10/2004 bis 31/01/2007 für 77777
```

Abb. 6.56: Betreff-Zeile Renew-Mail

Haben Sie keine zeitlichen Einschränkungen angegeben, entfällt die Datumsangabe. Der Mail-Text enthält immer die in Abb. 6.28 (Abschn. 6.4.1.1) erläuterten Standardangaben.

110 Alle Fehlermeldungen für diesen Bereich finden Sie in Abschn. 6.8.4.

6.6.2.1 Senden der Daten im Anhang

Der Mail wird eine Datei im gewählten Format *Text* (.txt) bzw. *CSV* (.csv) angehangen. Die Datei trägt je nach Format und Zeitraum-Einstellungen folgenden Namen:

- *MRGS-Renew-Termine-Export_11-09-2006_31-10-2006.txt*: Wenn ein Zeitraum vom 11.9.06 bis 31.10.06 und als Format *Text* gewählt wurde
- *MRGS-Renew-Termine-Export_11-09-2006_31-10-2006.csv*: Wenn ein Zeitraum vom 11.9.06 bis 31.10.06 und als Format *CSV* gewählt wurde
- *MRGS-Renew-Termine-Export.txt*: Wenn keine zeitlichen Einschränkungen und als Format *Text* gewählt wurde
- *MRGS-Renew-Termine-Export.csv*: Wenn keine zeitlichen Einschränkungen und als Format *CSV* gewählt wurde

Sie können die Datei durch Anklicken speichern oder mit einem für den jeweiligen Datei-Typ vorgegebenen Programm öffnen.

6.6.2.2 Text-Format

Unterhalb der Standardangaben steht die Tabelle mit dem Auszug der Renew-Termine:

```
+-------------------------------------------------------------------------------------+
| Domain                          | Renew-Termin | Letzter Löschungs-Termin (Anmeldung)   |
+-------------------------------------------------------------------------------------+
| loeschtestdomain.de             | 2005-01-01   | 2004-12-31  (2004-12-30)               |
| beispieldomain.ch               | 2006-09-08   | 2006-08-08  (2006-08-07)               |
| loeschtestdomain.com            | 2006-09-11   | 2006-09-10  (2006-09-09)               |
+-------------------------------------------------------------------------------------+
```

Abb. 6.57: Tabelle Auszug Renew-Termine

Die einzelnen Spalten enthalten:

- *Domain*: betreffende Domain
- *Renew-Termin*: Datum, wann der Registrationszeitraum der Domain verlängert wird
- *Letzter Löschungs-Termin*: zu diesem Datum kann die Domain letztmalig vor Verlängerung gelöscht werden
- *(Anmeldung)*: bis zu diesem Datum können Sie die Domain zur Löschung vor Verlängerung anmelden

6.6.2.3 CSV-Format

Unterhalb der Standardfelder steht der Auszug der Renew-Termine im CSV-Format:

```
Domain;Renew-Termin;Letzter Löschungs-Termin;Letzte Anmeldung möglich
loeschtestdomain.de;2005-01-01;2004-12-31;2004-12-30;
beispieldomain.ch;2006-09-08;2006-08-08;2006-08-07;
loeschtestdomain.com;2006-09-11;2006-09-10;2006-09-09;
```

Abb. 6.58: Auszug Renew-Termin im CSV-Format

Dabei werden die einzelnen Werte durch ein Semikolon „;“ abgetrennt. In der ersten Zeile sind die Spaltennamen angeführt, für die in den darunter folgenden Zeilen die entsprechenden Werte eingetragen sind. Die Namen bedeuten im Einzelnen:

- *Domain*: betreffende Domain
- *Renew-Termin*: Datum, wann der Registrationszeitraum der Domain verlängert wird
- *Letzter Löschungs-Termin*: zu diesem Datum kann die Domain letzmalig vor Verlängerung gelöscht werden
- *Anmeldung*: bis zu diesem Datum können Sie die Domain zur Löschung vor Verlängerung anmelden

6.7 Mail-Gateway

Mit dem Mail-Gateway haben Sie die Möglichkeit, automatisiert auf das System zuzugreifen, ohne sich über die Web-Schnittstelle anzumelden. Darüber hinaus können Sie dessen Funktionalität in Ihren Webseiten einbauen. Über das Hauptmenü des Mail-Gateways können Sie sich alle erforderlichen Dateien laden, eine Online-Hilfe ist ebenfalls integriert:

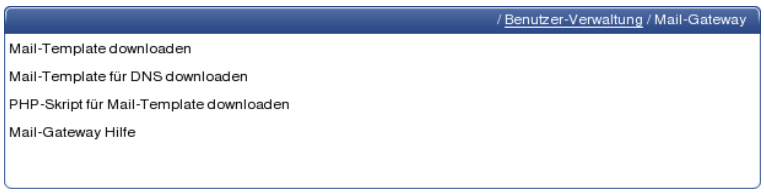


Abb. 6.59: Das Menü *Mail-Gateway*

Auf welche Art und Weise Sie das Mail-Gateway nutzen können, wird in den kommenden Abschnitten erläutert.

6.7.1 Mail-Template downloaden

Durch Klicken auf diesen Menü-Punkt können Sie sich das Template laden, mit dem Sie Domains registrieren, transferieren, updaten und löschen können. Es wird Ihnen ein Fenster angezeigt, dass die Datei auf Ihrer lokalen Festplatte gespeichert wird:

Dateidownload
Möchten Sie diese Datei öffnen oder speichern?
Name: mailtemplate.txt
Typ: Textdokument
Von: secure.mrgs.de
Öffnen
Speichern
Abbrechen
Dateien aus dem Internet können nützlich sein, aber manche Dateien können eventuell auf dem Computer Schaden anrichten. Öffnen oder speichern Sie diese Datei nicht, falls Sie der Quelle nicht vertrauen. Welches Risiko besteht?

Abb. 6.60: Speichern des Mail-Templates für Domain-Aktionen

Anschließend können Sie die Datei mit einem beliebigen Editor oder Ihrem Mail-Programm öffnen. Beim Einsetzen der Werte in das Template ist Folgendes zu beachten:
Die Reihenfolge der Zeilen darf nicht verändert werden. Das Template darf *NICHT* eingekürzt werden, etwa nur auf die Zeilen, die Werte enthalten, sondern muss immer vollständig übermittelt werden. Zeilen, die nicht benötigt werden, sind unverändert zu lassen.
Der Beschreibungsteil zwischen der Zeilennummer (inkl. abschließendem Punkt „.“) und dem Doppelpunkt kann durch beliebigen Text[111] ersetzt oder verkürzt werden, möglich ist also auch folgende Schreibweise (exemplarisch für Feld 2a):

```
2a. :
```

oder

```
2a. Please enter domain name:
```

Dabei darf die Zeilennummer nicht verändert werden (inkl. abschließendem Punkt „.“), zwischen Feldbezeichnung und einzutragendem Wert muss immer der Doppelpunkt stehen.
Das Template besteht aus mehreren Teilen:

6.7.1.1 Login-Daten

```
Authorization

0a. KundenID.....................: 77777
0b. Passwort.....................:
```

Abb. 6.61: Sektion Login-Daten

Hier geben Sie den Login und das Passwort an, das Sie auch für die Web-Schnittstelle benutzen.

111 Dieser Text darf keinen Doppelpunkt „:“ enthalten.

6.7.1.2 Aktionsart, Domain und IP

```
1a. Aktionsart.....................:
    (R)eg (T)ransfer (U)pd (D)el
1b. Auth-Code......................:
1c. Loesch-Datum (nur bei Del).....:
1d. Domain auf HOLD setzen (1/0)....:
    (nur bei Del)

2a. Vollstaendiger Domainname.......:
2b. IP-Adresse fuer DNS-Server......:
2c. Registrations-Zeitraum..........:
```

Abb. 6.62: Sektion Aktionsart, Domain und IP

In das Feld *Aktionsart* (*1a*) tragen Sie entsprechend der gewünschten Domain-Aktion einen Buchstaben ein:

- *R* für Registration einer Domain (*R*egistration)
- *T* für Transfer einer Domain (*T*ransfer)
- *U* für Datenänderung einer Domain (*U*pdate)
- *D* für Löschung einer Domain (*D*elete)

In Abhängigkeit von der gewünschten Aktion sind die Felder *Auth-Code* (*1b*), *Loesch-Datum* (*1c*) und *Domain auf Hold setzen* (*1d*) auszufüllen.
Das Feld *Auth-Code* (*1b*) muss nur dann ausgefüllt werden, wenn ein Transfer durchgeführt werden soll und die verwendete Domain-Endung für den Transfer einen Auth-Code erfordert. Konsultieren Sie hierzu auch Tab. 11.1. Gegebenenfalls erhalten Sie vom System eine Status-Email[112], die Sie informiert, ob ein Auth-Code erforderlich ist[113].
Das *Loesch-Datum* muss nur dann eingetragen werden, wenn Sie als Aktionsart Domain-Löschung (*D*) eingetragen haben. Das Datum muss das Format *TT.MM.JJJJ* aufweisen, also bspw. *31.01.2007*. Soll die zu löschende Domain an die Registry zurückgegeben werden (ist für .DE- und .AT-Domains möglich), dann tragen Sie eine *1* in das Feld ein, ansonsten eine *0*.
Das Feld *Vollstaendiger Domainname* (*2a*) muss für alle Aktionsarten ausgefüllt werden. Geben Sie den Domain-Namen immer im Format *domain.tld* an, ohne *www*-Präfix. Soll gleichzeitig mit der Domain-Aktion ein DNS-Eintrag für die Domain gesetzt werden (nur für Registration, Transfer und Update möglich), dann tragen Sie die IP-Adresse in das Feld *IP-Adresse fuer DNS-Server* (*2b*) ein. IP-Adressen bestehen aus 4 Segmenten, die mit einem Punkt „.“ voneinander getrennt werden. Jedes Segment enthält eine Zahl zwischen 0 und 255, bspw. *192.168.0.0*. Einige IP-Adressen sind reserviert und können daher nicht verwendet werden, vgl. dazu Tab. 11.4 in Abschn. 11.5.

Der DNS-Eintrag wird nicht gesetzt, wenn die in 7a. und 7b. angegebenen Nameserver (vgl. Abschn. 6.7.1.4) nicht durch das System verwaltet werden oder Ihrem Account nicht zugeordnet sind.

Für die Aktionsart Registration (*R*) muss der Zeitraum (in Jahren) angegeben werden, für den die Domain registriert werden soll. Beachten Sie, dass sich manche Domain-Endungen nur für zwei Jahre registrieren lassen[114]. Falls Sie dennoch für diese Domain einen Wert von *1* vergeben, ersetzt das System diesen automatisch durch *2*, damit die Registration nicht fehlschlägt.

112 Zum Aufbau der Aktions-Mails vgl. Abschn. 6.7.1.5.
113 Die Fehlermeldungen in den Aktionsmails (vgl. Abschn. 6.7.1.5) entsprechen denen, die in Abschn. 3 für die einzelnen Aktionsarten beschrieben sind.
114 Vgl. dazu Tab. 11.1.

6.7.1.3 Kontaktdaten

```
Registrant
3a. Handle-ID (falls bekannt).......:
3b. (P)erson (O)rganisation (R)ole..:
3c. Name............................:
3d. Organisation....................:
3e. Strasse, Hausnummer.............:
3f. Stadt...........................:
3g. Bundesland/Bundesstaat..........:
3h. Postleitzahl.....................:
3i. Land (ISO-Laendercode [DE]).....:
3j. Telefon (+49 Vorwahl Nummer)....:
3k. Fax (+49 Vorwahl Nummer)........:
3l. Email...........................:

Admin-C
4a. Handle-ID (falls bekannt).......:
...

Tech-C
5a. Handle-ID (falls bekannt).......:
...

Billing-C
6a. Handle-ID (falls bekannt).......:
...
```

Abb. 6.63: Sektion Kontaktdaten

Dieser Abschnitt ist nur auszufüllen für die Domain-Aktionen Registration (*R*), Transfer (*T*) oder Update (*U*).
Falls Ihnen die Handle-ID für Registrant, Admin-, Tech- bzw. Billing-C bekannt sein sollte, dann tragen Sie sie im Feld *Handle-ID (falls bekannt)* (*3a*) ein und lassen die restlichen Felder frei[115]. Alternativ können Sie für die Domain-Aktionen Registration (*R*), Transfer (*T*) und Update (*U*) gleichzeitig ein neues Handle für den Registranten, Admin-, Tech- bzw. Billing-Kontakt anlegen. Dazu füllen Sie die Felder *3b* bis *3l* aus (bzw. entsprechend *4b* bis *4l*, *5b* bis *5l* oder *6b* bis *6l*).
Der Typ des Handles wird in Feld *3b* angegeben. Zulässig sind *P* für Person, *O* für Firma bzw. Organisation und *R* für Role. Für die restlichen Felder gelten die gleichen Restriktionen, wie bereits bei der Handle-Verwaltung, Abschn. 4.2.1, besprochen.

6.7.1.4 Nameserver

```
Nameserver
7a. Erster Nameserver-Domainname....:
7b. Zweiter Nameserver-Domainname...:
7c. Dritter Nameserver-Domainname...:
    (optional)
7d. Vierter Nameserver-Domainname...:
    (optional)

END OF AGREEMENT
```

Abb. 6.64: Sektion Nameserver

Dieser Abschnitt ist nur auszufüllen für die Domain-Aktionen Registration (*R*), Transfer (*T*) oder Update (*U*).
Es müssen mindestens zwei Nameserver angegeben werden. Maximal sind vier Nameserver erlaubt. Die angegebenen Nameserver müssen im Internet erreichbar sein, vgl. dazu Abschn. 3.1.2.7. Wenn der eingetragene Nameserver ein Nameserver unterhalb des in Feld *2a* (*Vollstaendiger Domainname*) angegebenen Domain-Namens ist, muss für .DE-, .AT- und .EU-Domains die IP-Adresse des Nameservers mit angegeben werden[116]:

```
2a. Vollstaendiger Domainname.......: beispieldomain.de
[...]

Nameserver
7a. Erster Nameserver-Domainname....: ns1.beispieldomain.de 192.168.0.1
7b. Zweiter Nameserver-Domainname...: ns2.beispieldomain.de 10.1.0.1
```

Abb. 6.65: Angabe der Nameserver mit IP-Adressen

6.7.1.5 Aktions-Mails

115 Die Kontaktdaten für den Admin-C, Tech-C und Billing-C sind analog zu den entsprechenden Feldern des Registranten auszufüllen und dürfen im Template ebenfalls nicht weggelassen werden, vgl. dazu Abschn. 6.7.1.
116 Die im Beispiel verwendeten IP-Adressen sind lokale IP-Adressen und dienen nur der Illustration. (vgl. Tab. 11.4 in Abschn. 11.5)

Nach dem Eingang des Templates an der Mail-Schnittstelle des MRGS wird geprüft, ob das Template einen gültigen Aufbau besitzt, d. h. ob alle Feld-Nummern unverändert sind und ob keine Felder gelöscht wurden. Danach wird die Korrektheit der angegebenen Daten geprüft.
Falls das System Inkonsistenzen beim Aufbau des Templates feststellt, wird Ihnen eine Hilfe-Mail gesendet, die das Template für Domain- und DNS-Aktionen enthält.
Konnte ein Auftrag mit den von Ihnen gesendeten Daten erzeugt werden, erhalten Sie eine Auftragsbestätigung an Ihre Absenderadresse (alle weiteren Informationen über den Status der Domain-Aktion gehen ebenfalls an die Absenderadresse):

```
From: support@mrgs.de
To: max@mrgskunde77777.de
Subject: [MRGS] beispieldomain.de AKTION erfolgreich 240986.20060909162642

»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»

       R E G I S T R Y - G A T E W A Y - S Y S T E M

                    Aktionsstatus-Email

»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»


Status: 240987.20060909162652

Die Daten wurden gespeichert und an die entsprechende Registry geleitet.
Sie erhalten alle weiteren Informationen per Email !


»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»

   Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Provider !

»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»
```

Abb. 6.66: Aktions-Mail für Erfolgsfall

In der Betreff-Zeile der Mail wird mit *AKTION erfolgreich* angezeigt, dass alle Daten korrekt waren und ein Auftrag generiert werden konnte. Die nebenstehende Nummer ist die Eingangsnummer der Mail im System, die im Mail stehende Status-Nummer ist die Auftragsnummer des Domain-Auftrags.
Konnte kein Auftrag erzeugt werden, da bspw. ein Feld nicht oder fehlerhaft ausgefüllt war, erhalten Sie die gleiche Fehlermeldung per Mail, die Ihnen sonst am Bildschirm angezeigt werden würde:

```
From: support@mrgs.de
To: max@mrgskunde77777.de
Subject: [MRGS] -FEHLER- beispieldomain.de Aktion fehlgeschlagen 236547.20060911153842

»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»

       R E G I S T R Y - G A T E W A Y - S Y S T E M

                    Aktionsstatus-Email

»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»


Der folgende Fehler ist aufgetreten:
Im Feld Registrant Telefonnummer befinden sich ungültige Zeichen
Format: \+[0-9]{1,3}(\ |\.|\-|\/|)[0-9]{1,12}

»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»

   Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Provider !

»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»
```

Abb. 6.67: Aktions-Mail bei fehlerhaften Daten

In der Betreff-Zeile der Mail wird durch *-FEHLER-* angezeigt, dass der Auftrag nicht erzeugt werden konnte. Im Nachrichtentext wird Ihnen der Fehler unterhalb der Zeile *Der folgende Fehler ist aufgetreten:* angezeigt. Sie können die Daten in Ihrem gesendeten Template entsprechend ändern und das Template erneut absenden.
Ist eine Domain, die Sie über das Mail-Gateway registrieren möchten, bereits vergeben, erhalten Sie per Mail eine Liste aller noch alternativ zu registrierender Domains mit diesem Domain-Namen:

```
From: support@mrgs.de
To: max@mrgskunde77777.de
Subject: [MRGS] -FEHLER- beispieldomain.de Aktion fehlgeschlagen 264732.20060916124542

»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»

       R E G I S T R Y - G A T E W A Y - S Y S T E M

                    Aktionsstatus-Email

»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»


Die Domain 'beispieldomain.de' ist bereits vergeben.

Alternativ können Sie folgende Domainnamen registrieren:

beispieldomain.ac
beispieldomain.ag
beispieldomain.am
beispieldomain.co.at
beispieldomain.or.at
beispieldomain.be
beispieldomain.biz
[...]
beispieldomain.vc
beispieldomain.vg
beispieldomain.ws


»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»

   Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Provider !

»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»
```

Abb. 6.68: Aktions-Mail mit alternativ registrierbaren Domain-Namen (eingekürzt)

Sie können sich aus dieser Aufzählung einen Domain-Namen auswählen, in Ihrem gesendeten Template anstelle des nicht mehr freien Domain-Namens in Punkt *2a* eintragen und den Auftrag erneut senden.

6.7.2 Mail-Template für DNS downloaden

Durch Klicken auf diesen Menü-Punkt können Sie sich das Template laden, mit dem Sie Nameserver-Einträge setzen, ändern und löschen können. Es wird Ihnen ein Fenster angezeigt, dass die Datei auf Ihrer lokalen Festplatte gespeichert wird:

Dateidownload
Möchten Sie diese Datei öffnen oder speichern?
Name: mailtemplate_dns.txt
Typ: Textdokument
Von: secure.mrgs.de
Öffnen
Speichern
Abbrechen
Dateien aus dem Internet können nützlich sein, aber manche Dateien können eventuell auf dem Computer Schaden anrichten. Öffnen oder speichern Sie diese Datei nicht, falls Sie der Quelle nicht vertrauen. Welches Risiko besteht?

Abb. 6.69: Speichern des Mail-Templates für DNS-Aktionen

Anschließend können Sie die Datei mit einem beliebigen Editor oder Ihrem Mail-Programm öffnen. Beim Ausfüllen des Templates ist analog zu Abschn. 6.7.1 Folgendes zu beachten:
Die Reihenfolge der Zeilen darf nicht verändert werden. Das Template darf *NICHT* eingekürzt werden, etwa nur auf die Zeilen, die Werte enthalten, sondern muss immer vollständig übermittelt werden. Zeilen, die nicht benötigt werden, sind unverändert zu lassen.

6.7.2.1 Login-Daten

```
Authorization

0a. KundenID.....................: 77777
0b. Passwort.....................:
```

Abb. 6.70: Sektion DNS Login-Daten

Hier geben Sie den Login und das Passwort an, das Sie auch für die Web-Schnittstelle benutzen.

6.7.2.2 Aktionsart, Domain

```
1a. Aktionsart (R|U|D)............:
```

Abb. 6.71: Sektion DNS Aktionsart

Hier tragen Sie ein, welche DNS-Aktion Sie vornehmen möchten:

- *R* für Setzen eines Nameserver-Eintrags (*R*egistration)
- *U* für Ändern eines Nameserver-Eintrags (*U*pdate)
- *D* für Löschen eines Nameserver-Eintrags (*D*elete)

```
2a. Domain.......................:
```

Abb. 6.72: Sektion DNS Domain

Der zu bearbeitende Domain-Name wird in Feld *2a* (*Domain*) eingetragen. Es kann jede Domain bzw. Subdomain eingetragen werden. Je nach gewählter Aktionsart wird geprüft, ob der Eintrag bereits vorhanden ist oder ob der Eintrag Ihrem Account zugeordnet ist. Analog wie in der Web-Schnittstelle gilt auch hier für das Anlegen von Subdomains, dass der Domain-Name nicht mit *www.*, *ftp.* oder *mail.* beginnen darf, da diese Subdomains aus technischen Gründen durch das System reserviert sind.

6.7.2.3 DNS-Daten

```
3a. Nameserver...................:
3b. IP-Addresse..................:
3c. WWW-IP-Addresse (optional)......:
3d. FTP-IP-Addresse (optional)......:
3e. MX-10-Domain (optional).........:
3f. MX-10-IP-Adresse (optional).....:
3g. MX-20-Domain (optional).........:
3h. MX-20-IP-Adresse (optional).....:
3i. MX-30-Domain (optional).........:
3j. MX-30-IP-Adresse (optional).....:
3k. Wildcard-IP-Adresse (optional)..:
```

Abb. 6.73: Sektion DNS-Daten

Im Feld *3a* (*Nameserver*) tragen Sie den Nameserver ein, in dem der Eintrag geändert werden soll. Haben Sie Zugriff auf mehrere Nameserver-Kategorien, dann können Sie bei einer Datenänderung die Domain gleichzeitig in einen anderen Nameserver schreiben. Die Felder *3b* bis *3k* sind analog zu ihren Pendants in Abschn. 5.1 (Eintrag setzen), 5.2 (Eintrag ändern) bzw. 5.3 (Eintrag löschen) auszufüllen.

6.7.2.4 Aktions-Mails

Nachdem Sie die Mail mit Ihrem gewünschten Auftrag abgesendet haben und sie im System eingegangen ist, wird geprüft, ob das verwendete Template einen gültigen Aufbau besitzt, d. h. ob alle Feld-Nummern unverändert sind und keine Felder gelöscht wurden. Danach wird die Korrektheit der angegebenen Daten geprüft. Falls das System bei der Prüfung der eingehenden Mail feststellt, dass die Reihenfolge der Felder verändert worden ist, wird Ihnen eine Hilfe-Mail gesendet, die das Template für Domain- und DNS-Aktionen enthält.
Konnte ein Auftrag mit den von Ihnen gesendeten Daten erzeugt werden, erhalten Sie eine Auftragsbestätigung an Ihre Absenderadresse:

```
From: support@mrgs.de
To: max@mrgskunde77777.de
Subject: [MRGS] sub.beispieldomain.de AKTION erfolgreich 275563.20060905101942


»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»

       R E G I S T R Y - G A T E W A Y - S Y S T E M

                    Aktionsstatus-Email

»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»


Status:

Der DNS-Eintrag ist ab 10:32 Uhr verfügbar


»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»

   Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Provider !

»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»
```

Abb. 6.74: Aktions-Mail für Erfolgsfall

In der Betreff-Zeile der Mail wird mit *AKTION erfolgreich* angezeigt, dass alle Daten korrekt eingelesen werden konnten. Die Auftragsnummer dieser Aktion wird gleich an nächster Stelle angezeigt.
Konnte kein Auftrag generiert werden, da bspw. ein Feld nicht korrekt ausgefüllt wurde oder der DNS-Eintrag sich momentan noch in Bearbeitung befindet, dann erhalten Sie die gleiche Meldung, die Sie in einem solchen Fall auch bei der Benutzung der Web-Schnittstelle erhalten würden:

```
From: support@mrgs.de
To: max@mrgskunde77777.de
Subject: [MRGS] -FEHLER- host4fun.de Aktion fehlgeschlagen 571992.20060927204728

»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»

       R E G I S T R Y - G A T E W A Y - S Y S T E M

                    Aktionsstatus-Email

»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»


Der folgende Fehler ist aufgetreten:
Im Feld MX-20 Mailexchanger-Domain befinden sich ungültige Zeichen
Format: [a-z0-9\-\ä\ö\ü\ø\æ\å\.]{1,252}\.[a-z]{2,10}

»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»

   Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Provider !

»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»
```

Abb. 6.75: Aktions-Mail für fehlerhafte Daten

In der Betreff-Zeile der Mail wird durch *-FEHLER-* angezeigt, dass der Auftrag nicht erzeugt werden konnte. Im Nachrichtentext wird Ihnen der Fehler unterhalb der Zeile *Der folgende Fehler ist aufgetreten:* angezeigt. Sie können die Daten in Ihrem gesendeten Template entsprechend ändern und den Auftrag erneut abschicken.

6.7.3 PHP-Skript für Mail-Template downloaden

Durch Klicken auf diesen Menü-Punkt können Sie sich ein PHP-Skript laden, das Sie nach kurzer Anpassung auf Ihrem eigenen System verwenden und zum Registrieren, Transferieren, Updaten und Löschen von Domains verwenden können. Mit dem PHP-Skript wird ein Formular angezeigt, das nach Ausfüllen und Absenden eine Mail erzeugt, die an das Mail-Gateway gesendet wird. Somit können Sie die Funktionalität des MRGS bequem auf Ihren Seiten einbinden.
Ihr Browser zeigt Ihnen ein Fenster an, dass die Datei auf Ihrer lokalen Festplatte gespeichert wird:

Dateidownload
Möchten Sie diese Datei öffnen oder speichern?
Name: mailtemplate.php.txt
Typ: Textdokument
Von: secure.mrgs.de
Öffnen
Speichern
Abbrechen
Dateien aus dem Internet können nützlich sein, aber manche Dateien können eventuell auf dem Computer Schaden anrichten. Öffnen oder speichern Sie diese Datei nicht, falls Sie der Quelle nicht vertrauen. Welches Risiko besteht?

Abb. 6.76: Speichern des PHP-Skripts

Anschließend öffnen Sie das PHP-Skript mit einem Editor Ihrer Wahl, passen es auf Ihre Erfordernisse an und entfernen die Datei-Endung *.txt*. In den folgenden Abschnitten ist beschrieben, was Sie bei der Anpassung des Skripts beachten müssen.

6.7.3.1 Notwendige Dateien nachladen

Das PHP-Skript lädt zwei Module nach, die für die Abarbeitung notwendig sind:

```
/*****************************************************************************
 * diese Datei IMMER einbinden                                               *
 *****************************************************************************/

include "https://www.mrgs.de/config/checkSyntax.php";
include "https://www.mrgs.de/config/get_tld.php";
```

Diese Zeilen sind vom System vorgegeben und dürfen daher nicht geändert werden.

6.7.3.2 Konfiguration PHP-Skript

Im Abschnitt *Konfiguration* können Sie Ihre Login-Daten einstellen, die Absender-Adresse und den Betreff der Mail verändern, sowie die Hintergrundfarbe und den Seitentitel festlegen, auf der das Formular angezeigt werden soll:

```
/*****************************************************************************
 *                                                                           *
 * Konfiguration                                                             *
 * -------------                                                             *
 *****************************************************************************/

/* RGS-Login */
$user = "77777";
/* RGS-Passwort */
$password = "";
/* RGS-Type */
$rgsType = "MRGS";
```

Abb. 6.77: Sektion Konfiguration: Login-Daten

In der Variable *$user* ist Ihr MRGS-Login vorausgefüllt. In die Variable *$password* müssen Sie noch Ihr System-Passwort eintragen. Aus Sicherheitsgründen wird es nicht bei der Skript-Erzeugung mitgesendet. Die Variable *$rgsType* lassen Sie unverändert.

```
if (trim($user) == "" || trim($password) == "") { Error("F&uuml;r User und/oder Password sind
keine Werte vergeben!"); }
```

Abb. 6.78: Sektion Konfiguration: Test, ob Login-Daten im Script hinterlegt wurden

In dieser Zeile wird abgeprüft, ob Sie bei den Login-Daten für die Nutzer und das Passwort Werte eingetragen haben.

```
$tld = get_tld($user);

/* Mail-Daten */
$MTA = "/usr/sbin/sendmail -t -i";
/* Absenderadresse: an diese Adresse werden die Status-Mails versandt */
$From = "max@mrgskunde77777.de";
/* Betreff-Zeile: kann beliebig gewaehlt werden */
$Subject = "DomReg 77777";
```

Abb. 6.79: Sektion Konfiguration: Mail

Der Aufruf der Funktion *get_tld(...)* darf nicht geändert werden.
Die Variable *$MTA* enthält den Aufruf, wie der Mail-Server auf dem Server angesprochen wird. In *$From* ist die Adresse gespeichert, die als Absenderadresse in die Mail geschrieben werden soll. An diese Adresse gehen alle Systemmails, die diese Domain-Aktion betreffen. *$Subject* enthält die Betreff-Zeile der Mail und kann frei gewählt werden.

```
$handle = array ("Registrant", "Admin-C", "Tech-C", "Zone-C");

$bgcolor = "white";
$title = "Template fuer Mailgate";
```

Abb. 6.80: Sektion Konfiguration: Weitere Variablen

In der Variable *$handle* sind die Überschriften über den einzelnen Kontaktdaten gespeichert. Sie können verändert werden, achten Sie aber darauf, genau vier Überschriften zu vergeben, des Weiteren ist die Reihenfolge festgelegt, d. h. der Wert an der ersten Stelle wird immer über den Registranten-Daten, der Werte an Stelle zwei immer über den Admin-Kontaktdaten stehen usw.
In der Variable *$bgcolor* wird die Hintergrundfarbe der Seite festgelegt, sie kann beliebig verändert werden. Die Variable *$title* enthält den Seitentitel.

Dieses Skript kann mit wenig Aufwand beliebig an Ihr aktuelles Design angepasst werden. Dabei muss beachtet werden, dass sich die im Skript festgelegten Formular- und Variablennamen nicht ändern. Oberhalb jeder Funktion ist beschrieben, welche Werte bzw. Passagen geändert werden dürfen und was gleich bleiben muss. Es darf auch keine Funktion aus dem Skript gelöscht werden. Bei Rückfragen zum Skript-Aufbau oder zur Funktion einzelner Variablen kontaktieren Sie unseren Support.

6.7.4 *Mail-Gateway Hilfe*

Alle Hinweise dieses Handbuches zum Thema Mail-Gateway können Sie auch in der Online-Hilfe nachlesen. Sie haben dabei die Möglichkeit, aus den vorgegebenen Themen zu wählen oder in der Hilfe zu suchen:

/ Benutzer-Verwaltung / Mail-Gateway / Hilfe
Suche
[In der Hilfe-Datenbank suchen]
Start
Allgemeine Bemerkungen
[Beschreibt allgemeine Voraussetzungen zur Nutzung des Mailgatewavs]
Mail-Template
[Enthält Informationen über das Mail-Template und wie es genutzt werden kann]
Mail-Template PHP-Skript
[enthält Informationen zum Einsatz des Mail-Template PHP-Skripts]

Abb. 6.81: Anzeige der Hilfe-Seite

Die Themen aus den jeweiligen Bereichen erhalten Sie durch Klicken auf die Überschrift, in Abb. 6.82 sehen Sie die Detail-Anzeige für den Bereich *Allgemeine Bemerkungen*:

Abb. 6.82: Hilfe-Seite mit aufgeklapptem Thema

Die Themen können Sie durch Klicken auf den Pfeil ▼ aus und durch Klicken auf den Pfeil ▲ wieder einklappen. Den detaillierten Hilfe-Text erhalten Sie, indem Sie auf das gewünschte Thema klicken:

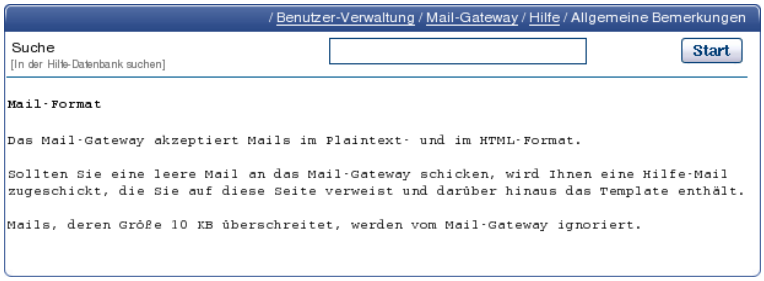

/ Benutzer-Verwaltung / Mail-Gateway / Hilfe / Allgemeine Bemerkungen
Suche
[In der Hilfe-Datenbank suchen]
Start
Mail-Format
Das Mail-Gateway akzeptiert Mails im Plaintext- und im HTML-Format.
Sollten Sie eine leere Mail an das Mail-Gateway schicken, wird Ihnen eine Hilfe-Mail zugeschickt, die Sie auf diese Seite verweist und darüber hinaus das Template enthält.
Mails, deren Größe 10 KB überschreitet, werden vom Mail-Gateway ignoriert.

Abb. 6.83: Ausgewählter Hilfe-Text

Alternativ können Sie die Suche nach einem bestimmten Begriff durchsuchen. Mehrere Suchbegriffe werden durch ein logisches UND verbunden, d. h. wenn Sie nach den Begriffen *Mail* und *Skript* suchen, werden Ihnen nur die Ergebnisse angezeigt, die gleichzeitig die Wörter *Mail* und *Skript* enthalten. Treffer, die entweder nur *Mail* oder nur *Skript* enthalten, werden nicht angezeigt. Die Ergebnisse werden nach Relevanz geordnet dargestellt:

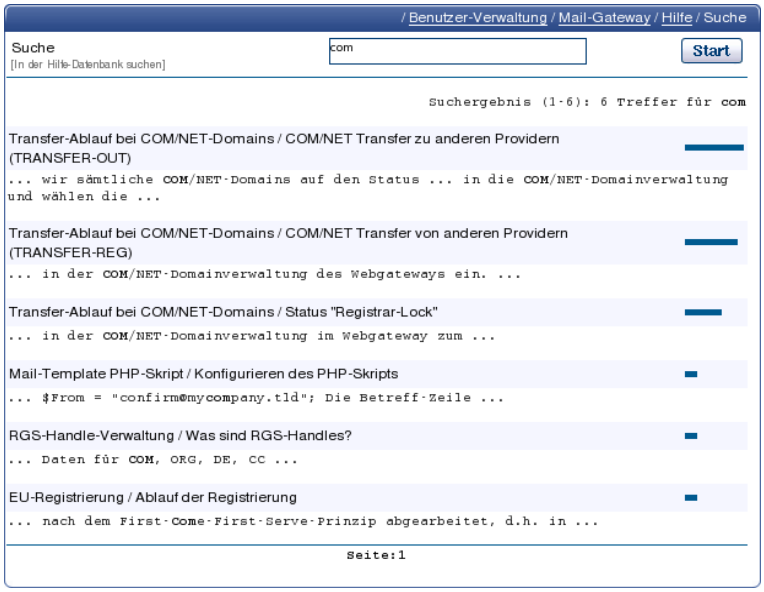

/ Benutzer-Verwaltung / Mail-Gateway / Hilfe / Suche
Suche
[In der Hilfe-Datenbank suchen]
com
Start
Suchergebnis (1-6): 6 Treffer für com
Transfer-Ablauf bei COM/NET-Domains / COM/NET Transfer zu anderen Providern (TRANSFER-OUT)
... wir sämtliche COM/NET-Domains auf den Status ... in die COM/NET-Domainverwaltung und wählen die ...
Transfer-Ablauf bei COM/NET-Domains / COM/NET Transfer von anderen Providern (TRANSFER-REG)
... in der COM/NET-Domainverwaltung des Webgateways ein. ...
Transfer-Ablauf bei COM/NET-Domains / Status "Registrar-Lock"
... in der COM/NET-Domainverwaltung im Webgateway zum ...
Mail-Template PHP-Skript / Konfigurieren des PHP-Skripts
... $From = "confirm@mycompany.tld"; Die Betreff-Zeile ...
RGS-Handle-Verwaltung / Was sind RGS-Handles?
... Daten für COM, ORG, DE, CC ...
EU-Registrierung / Ablauf der Registrierung
... nach dem First-Come-First-Serve-Prinzip abgearbeitet, d.h. in ...
Seite:1

Abb. 6.84: Anzeige der Ergebnisse der Suche nach „com“

Übersteigt die Anzahl der gefundenen Stellen eine bestimmte Zahl, wird das Suchergebnis auf mehrere Seiten aufgeteilt. Enthält die Suchanfrage ungültige Zeichen, wird Ihnen folgende Fehlermeldung angezeigt:

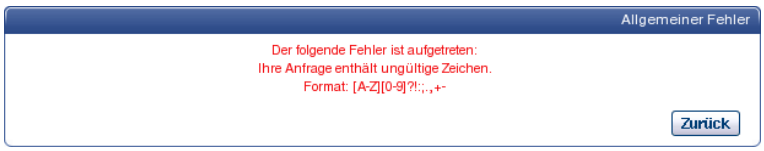


Abb. 6.85: Anzeige nach fehlerhafter Eingabe im Feld *Suche*

6.8 Fehlermeldungen

6.8.1 Benutzerprofil abfragen/ändern

Fehlermeldung	Beschreibung
Im Feld *Bestätigungs-Email-Adresse* wurde nichts eingetragen.	Das Feld *Bestätigungs-Email-Adresse* wurde freigelassen, hier ist jedoch die Angabe einer gültigen Email-Adresse erforderlich.
Im Feld *Bestätigungs-Email-Adresse* befinden sich ungültige Zeichen. Format: [-\._a-zA-Z0-9]{1,66}@[-\.a-zA-Z0-9]{1,66}	Die im Feld *Bestätigungs-Email-Adresse* eingegebene Adresse entspricht nicht den syntaktischen Vorgaben und kann daher nicht verwendet werden.
Im Feld *Neues Passwort* befinden sich ungültige Zeichen. Format: [A-Za-z0-9 !"#$%&()*+,-./:;<=>?@[]^_`{|}~\]{1,30}	Es wurden im Feld *Neues Passwort* nicht zugelassene Zeichen verwendet. Verwenden Sie nur Zeichen, die in der angegebenen Liste aufgeführt sind.
Die Passwörter stimmen nicht überein. Geben Sie 2x das gleiche Passwort ein !	Die in den Feldern *Neues Passwort* und *Neues Passwort Bestätigung* eingegebenen Passwörter sind nicht identisch, überprüfen Sie Ihre Eingaben.
Geben Sie gültige RGS-Handle-IDs an. Format: RGS-10000	Die eingegebene Handle-ID entspricht nicht den syntaktischen Anforderungen. Die Handle-ID muss das Format *RGS-10000* aufweisen, wobei *10000* stellvertretend für eine mindestens fünfstellige Zahl steht.
Das Handle '*RGS-10000*' existiert nicht oder darf nicht von Ihnen bearbeitet werden. Geben Sie ein anderes Handle an.	Das eingegebene Handle konnte entweder nicht in der Datenbank gefunden werden oder ist Ihrem Account nicht zugeordnet.

Tab. 6.5: Übersicht Fehlermeldungen für Benutzerprofil abfragen/ändern

6.8.2 Resellerkunden anlegen

Fehlermeldung	Beschreibung
Im Feld *Resellername* befinden sich ungültige Zeichen. Format: *77777*-[0-9]{1,5}	Der Login-Name für den Sub-Reseller kann nicht verwendet werden, da er einen inkorrekten Aufbau hat. Zugelassen ist: Ihr Account-Name + Bindestrich „-“ + frei wählbare bis zu fünfstellige Nummer, bspw. *77777-12345*.
Dieser Reseller existiert bereits. Wählen Sie einen anderen Reseller-Namen.	Der Sub-Reseller kann nicht angelegt werden, da es diesen Login-Namen bereits im System gibt.
Im Feld *Passwort* befinden sich ungültige Zeichen. Format: [A-Za-z0-9 !"#$%&()*+, ./:;<=>?@[]^_`{|}~\]{1,30}	Es wurden im Feld *Passwort* nicht zugelassene Zeichen verwendet. Verwenden Sie nur Zeichen, die in der angegebenen Liste aufgeführt sind.
Die Passwörter stimmen nicht überein. Geben Sie 2x das gleiche Passwort ein !	Die in den Feldern *Passwort* und *Passwort Bestätigung* eingegebenen Passwörter sind nicht identisch, überprüfen Sie Ihre Eingaben.
Im Feld *Passwort* wurde nichts eingetragen. Format [A-Za-z0-9 !"#$%&()*+,-./:;<=>?@[]^_`{|}~\]{1,30}	Es wurde im Feld *Passwort* nichts eingetragen. Tragen Sie in Passwort maximal 30 der in der angegebenen Liste aufgeführten Zeichen ein.

Fehlermeldung	Beschreibung
Im Feld *Email-Adresse* wurde nichts eingetragen. Format: [-._a-zA-Z0-9]{1,66}@[-.a-zA-Z0-9]{1,66}.[a-zA-Z]{1,6}	Geben Sie eine gültige Email-Adresse an, an die der Sub-Reseller künftig alle Nachrichten vom System erhält. Die Adresse kann der Sub-Reseller später im Punkt Benutzer-Profil abfragen/ändern (Abschn. 6.1) aktualisieren.
Im Feld *Email-Adresse* befinden sich ungültige Zeichen. Format: [-._a-zA-Z0-9]{1,66}@[-.a-zA-Z0-9]{1,66}.[a-zA-Z]{1,6}	Die im Feld *Email-Adresse* eingegebene Adresse entspricht nicht den syntaktischen Anforderungen an eine Email-Adresse und kann daher nicht verwendet werden.
Im Feld *Neuen DNS bestellen* wurde nichts eingetragen. Format: domain.tld	Sie haben gewählt, dass für den Sub-Reseller eine neue DNS-Kategorie eingerichtet werden soll. Geben Sie einen Ihrer Domain-Namen an, der künftig als Nameserver-Domainname fungieren soll.
Die Domain '*domain.tld*' ist keine von Ihnen im MRGS registrierte Domain und kann daher nicht als Nameserver-Domainname verwendet werden.	Die eingegebene Domain *domain.tld* ist nicht Ihrem Account zugeordnet und kann daher nicht in eine neue Nameserver-Kategorie umgewandelt werden. Geben Sie einen anderen Domain-Namen an.
Im Feld *Fax-Nummer* wurde nichts eingetragen. Format: \+[0-9\\.\-\/]{1,15}	Für das anzulegende Standard-Handle muss eine Fax-Nummer angegeben werden.
Im Feld *Telefonnummer* (*Faxnummer*) befinden sich ungültige Zeichen: *+49.0* ist keine gültige *Telefonnummer* (*Faxnummer*).	Die in den Feldern *Telefonnummer* bzw. *Faxnummer* angegebene Nummer ist nicht gültig. Verwenden Sie hier nur real existierende Telefon- bzw. Faxnummern.
Im Feld *TLD-Regpreis (Transfer/KK-Preis, Renewpreis, Updatepreis)* befinden sich ungültige Zeichen [nur 0-9.]	Der im Feld *TLD-Regpreis (Transfer/KK-Preis, Renewpreis, Updatepreis)* angegebene Preis entspricht nicht den syntaktischen Vorgaben. Zugelassen ist die Verwendung von Zahlen und des Punktes „.“.

Tab. 6.6: Übersicht Fehlermeldungen für Resellerkunden anlegen

6.8.3 Resellerkunden bearbeiten

Fehlermeldung	Beschreibung
Im Feld *TLD-Regpreis (Transfer/KK-Preis, Renewpreis, Updatepreis)* befinden sich ungültige Zeichen [nur 0-9.]	Der im Feld *TLD-Regpreis (Transfer/KK-Preis, Renewpreis, Updatepreis)* angegebene Preis entspricht nicht den syntaktischen Vorgaben. Zugelassen ist die Verwendung von Zahlen und des Punktes „.“.

Tab. 6.7: Übersicht Fehlermeldungen für Resellerkunden bearbeiten

6.8.4 Domain-Status abfragen

Fehlermeldung	Beschreibung
Geben Sie einen Domainnnamen ein! Der Logfile-Typ "alle" kann sonst nicht angezeigt werden.	Alle Logfile-Einträge können lediglich für einen bestimmen Domain-Namen angezeigt werden. Geben Sie hier eine Domain im Format *domain.tld* ein.
Für den angegebenen Zeitraum wurden keine Daten gefunden	Sie haben einen Zeitraum gewählt, für den keine Daten im Logfile vorhanden sind. Wählen Sie einen größeren Zeitraum aus.

Tab. 6.8: Übersicht Fehlermeldungen für Domain-Status abfragen

6.8.5 *Domain-Renew-Termine*

Fehlermeldung	Beschreibung
Für diese Auswahl sind keine Daten verfügbar.	Für die gewählten Kriterien konnten keine Domains gefunden werden, deren Laufzeit in diesem Zeitraum verlängert wird.

Tab. 6.9: Übersicht Fehlermeldungen für Domain-Renew-Termine

6.8.6 *Mail-Gateway*

Fehlermeldung	Beschreibung
Ihre Anfrage enthält ungültige Zeichen. Format: [A-Z][0-9]?!:;.,+-	Verwenden Sie bei der Suche in der Hilfe nur Buchstaben, Zahlen und die Satzzeichen ?!:;.,+-.

Tab. 6.10: Übersicht Fehlermeldungen Mail-Gateway

7 RGS-News

In diesem Menü-Punkt erhalten Sie aktuelle Informationen rund um das MRGS und die einzelnen Domain-Endungen. Zunächst werden Ihnen die Schlagzeilen aufgelistet:

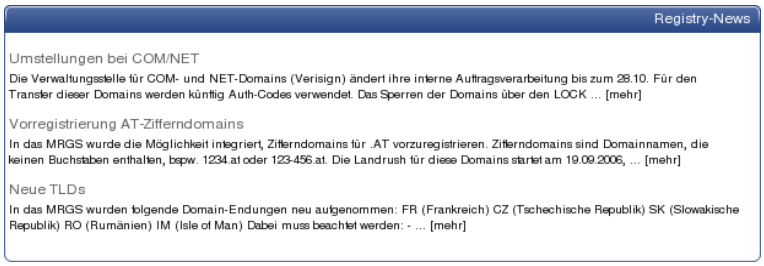

Registry-News
Umstellungen bei COM/NET
Die Verwaltungsstelle für COM- und NET-Domains (Verisign) ändert ihre interne Auftragsverarbeitung bis zum 28.10. Für den Transfer dieser Domains werden künftig Auth-Codes verwendet. Das Sperren der Domains über den LOCK ... [mehr]
Vorregistrierung AT-Zifferndomains
In das MRGS wurde die Möglichkeit integriert, Zifferndomains für .AT vorzuregistrieren. Zifferndomains sind Domainnamen, die keinen Buchstaben enthalten, bspw. 1234.at oder 123-456.at. Die Landrush für diese Domains startet am 19.09.2006, ... [mehr]
Neue TLDs
In das MRGS wurden folgende Domain-Endungen neu aufgenommen: FR (Frankreich) CZ (Tschechische Republik) SK (Slowakische Republik) RO (Rumänien) IM (Isle of Man) Dabei muss beachtet werden: - ... [mehr]

Abb. 7.1: Anzeige aller aktuellen RGS-Nachrichten

Durch Klicken auf die jeweilige Überschrift bzw. auf den Link *[mehr]* erhalten Sie die Detail-Ansicht für den Artikel:

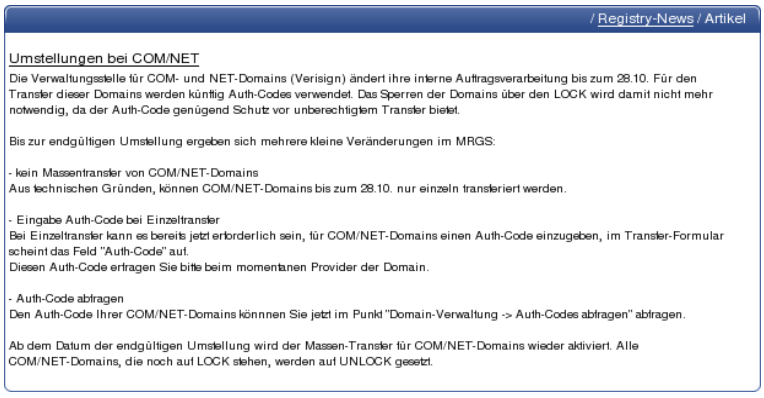

/ Registry-News / Artikel
Umstellungen bei COM/NET
Die Verwaltungsstelle für COM- und NET-Domains (Verisign) ändert ihre interne Auftragsverarbeitung bis zum 28.10. Für den Transfer dieser Domains werden künftig Auth-Codes verwendet. Das Sperren der Domains über den LOCK wird damit nicht mehr notwendig, da der Auth-Code genügend Schutz vor unberechtigtem Transfer bietet.
Bis zur endgültigen Umstellung ergeben sich mehrere kleine Veränderungen im MRGS:
- kein Massentransfer von COM/NET-Domains
Aus technischen Gründen, können COM/NET-Domains bis zum 28.10. nur einzeln transferiert werden.
- Eingabe Auth-Code bei Einzeltransfer
Bei Einzeltransfer kann es bereits jetzt erforderlich sein, für COM/NET-Domains einen Auth-Code einzugeben, im Transfer-Formular scheint das Feld "Auth-Code" auf.
Diesen Auth-Code erfragen Sie bitte beim momentanen Provider der Domain.
- Auth-Code abfragen
Den Auth-Code Ihrer COM/NET-Domains könnnen Sie jetzt im Punkt "Domain-Verwaltung -> Auth-Codes abfragen" abfragen.
Ab dem Datum der endgültigen Umstellung wird der Massen-Transfer für COM/NET-Domains wieder aktiviert. Alle COM/NET-Domains, die noch auf LOCK stehen, werden auf UNLOCK gesetzt.

Abb. 7.2: Anzeige eines gewählten Artikels

Diese Ansicht erhalten Sie ebenfalls, wenn Sie im Hauptmenü auf einen Artikel im News-Ticker klicken (vgl. Abschn. 2).

8 Whois-Abfrage

In diesem Menü-Punkt können Sie die Daten zu einer einzelnen Domain, einem Handle oder Nameserver bei der zuständigen Registry abfragen. Zuerst geben Sie entweder eine Domain, eine Handle-ID oder eine Host-ID ein:

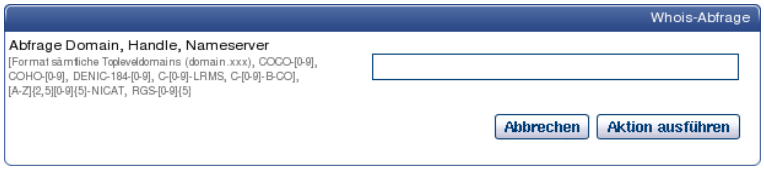


Abb. 8.1: Eingabe einer Domain, eines Handles oder Nameservers

Das System ermittelt die zuständige Registry anhand Ihrer Eingabe und fragt diese ab. Konnten keine Daten zu Ihrer Eingabe ermittelt werden, erhalten Sie folgende Meldung:

Abb. 8.2: Anzeige, dass keine Daten zum eingebenen Suchbegriff gefunden werden konnten

Konnte der Suchbegriff bei der Registry abgefragt werden, wird Ihnen die Antwort angezeigt:

Abb. 8.3: Whois-Ausgabe für die Domain *beispieldomain.de*

Hier im Beispiel in Abb. 8.3 sehen Sie die Daten, die Denic für die Domain *beispieldomain.de* zurückgeliefert hat. Die Ausgabe variiert in Abhängigkeit vom eingegebenen Suchbegriff.

9 System-Logout

Durch Klicken auf diesen Menü-Punkt loggen Sie sich sicher aus dem System aus. Alle Sitzungsdaten, die während Ihrer Arbeit im MRGS angefallen sind, werden gelöscht. Es wird Ihnen wieder das Login-Formular angezeigt, mit dem Sie sich erneut anmelden können:

Abb. 9.1: Anzeige des Login-Formulars nach System-Logout

10 RGS-Notify

Alle Domain-, Handle- und DNS-Aktionen werden vom System durch Emails bestätigt. Diese Emails werden Notify-Mails genannt und besitzen folgenden Aufbau:

Header (Kopf der Email):

```
From: support@mrgs.de
To: Bestätigungs-Email-Adresse
Subject: [MRGS] (-FEHLER-) Aktionsart domain.tld Auftragsnummer
```

Der Zusatz *-FEHLER-* erscheint im Betreff nur dann, wenn die entsprechende Aktion mit einem Fehler zurückgewiesen wurde. Die Fehlerbeschreibung findet sich im Mailtext unterhalb der Überschrift *Fehlerbeschreibung*.

Body (Inhalt der Email):

```
»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»

       R E G I S T R Y - G A T E W A Y - S Y S T E M

                    Aktionsstatus-Email

»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»


Aktion: Aktionsart
»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»

Verwendete Daten:
»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»

Aktionstext

Aktions-Status:
»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»
ERFOLGREICH/NICHT ERFOLGREICH

Beschreibung:/Fehlerbeschreibung:
...
»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»

   Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Provider !

»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»
```

Aktionsart und Aktionstext werden je nach Aktionsart wie folgt ersetzt:

Aktionsart	Aktionstext

TLD-Domain-Registrierung	*TLD* enthält die Domain-Endung. Es werden der Domain-Name, die Kontaktdaten des Registranten, die Handle-IDs von Registrant-, Admin-, Tech- und Billing-Kontakt und die verwendeten Nameserver angeführt:
	
	`Domainname.....: beispieldomain.de`
	
	`Firma.....: Max Muster LTD`
	`Name.....: Max Muster`
	`Adresse.....: Musterstraße 1a`
	`Postleitzahl.....: 12345`
	`Ort.....: Musterstadt`
	`Land.....: DE`
	`Telefon.....: +49.1234567890`
	`Telefax.....: +49.12345678999`
	`Email.....: max@mrgskunde77777.de`
	
	`Registrant-Contact.....: RGS-12345`
	`Admin-Contact.....: RGS-12345`
	`Tech-Contact.....: RGS-10000`
	`Billing-Contact.....: RGS-10000`
	`NS1-Domainname.....: ns1.namser.de`
	`NS2-Domainname.....: ns2.namser.de`

Aktionsart	Aktionstext

TLD-Domain-Transfer	*TLD* enthält die Domain-Endung. Es wird der Domain-Name angeführt:
	`Domainname.....: beispieldomain.de`
	Bei .DE-Domain ist angegeben, wohin das Transfer-Fax gesendet werden soll:
	`Bitte senden Sie das KK-Fax an:`
	`Vorherige Provider KG`
	`Am Bahndamm 21`
	`23456`
	`Providerstadt`
	`Telefon: +49 012 345 000`
	`Fax: +49 012 345 444`

TLD-Transfer-Request	*TLD* enthält die Domain-Endung. Es wird der Domain-Name angeführt:
	`Domainname.....: beispieldomain.de`
	Je nach Zustimmung oder Ablehnung findet sich im Beschreibungsteil:
	`Dem Transfer-Request wurde zugestimmt`
	oder
	`Der Transfer-Request wurde abgelehnt`

TLD-Domain-Aenderung
oder
DE-KK-Update
	TLD enthält die Domain-Endung. Es werden Domain-Name, Kontaktdaten des Registranten, die Handle-IDs von Registrant, Admin-, Tech- und Billing-Kontakt und die verwendeten Nameserver angeführt:
	`Domainname.....: beispieldomain.de`
	`Firma.....: Max Muster LTD`
	`Name.....: Max Muster u. Sohn`
	`Adresse.....: Musterstraße 1a`
	`Postleitzahl.....: 12345`
	`Ort.....: Musterstadt`
	`Land.....: DE`
	`Telefon.....: +49.1234567890`
	`Telefax.....: +49.12345678999`
	`Email.....: max@mrgskunde77777.de`
	`Registrant-Contact.....: RGS-23456`
	`Admin-Contact.....: RGS-23456`
	`Tech-Contact.....: RGS-10000`
	`Billing-Contact.....: RGS-10000`
	`NS1-Domainname.....: ns1.namser.de`
	`NS2-Domainname.....: ns2.namser.de`

TLD-Domain-Loeschung	*TLD* enthält die Domain-Endung. Es wird der Domain-Name angeführt:
	`Domainname.....: beispieldomain.de`
	Im Beschreibungsteil steht, ob die Domain gelöscht oder an die Registry zurückgegeben (Status „HOLD“) wurde:
	`DOMAIN-Löschung: wurde ausgeführt.`
	bzw.
	`Die Domain wurde an DENIC/NICAT übertragen und auf den Status "HOLD" gesetzt.`

Aktionsart	Aktionstext

`Faxtext Domain-Löschung [`*`domain.tld`*`]`	Es wird der Domain-Name angeführt:
	`Domainname.....: beispieldomain.de`
	Die Mail enthält das Lösch-Datum und die Fax-Nummer, an die das Löschfax zu senden ist:
	`Die Domain wurde zur Löschung für den` *`TT.MM.JJ`* `angemeldet.`
	`Bitte lassen Sie das angehängte Fax unterschreiben und`
	`senden es an die folgende Fax-Nummer:`
	`+49 (0)3493 5133 33`

`TLD``-Auth-Code-Abfrage`	*TLD* enthält die Domain-Endung. Es wird der Domain-Name angeführt:
	`Domainname.....: beispieldomain.com`
	Im Beschreibungsteil steht der Auth-Code:
	`Beschreibung:`
	`Auth-Code: 1234xyz56789`

`TLD``-Contact-Erstellung`	*TLD* enthält die Endung, für die der Kontakt erstellt wird. Es werden die Daten des neuen Kontakts angeführt:
	`Name.....: Max Muster`
	`Adresse.....: Musterstraße 1a`
	`Postleitzahl.....: 12345`
	`Ort.....: Musterstadt`
	`Land.....: DE`
	`Telefon.....: +49 01234567890`
	`Email.....: max@mrgskunde77777.de`
	Im Beschreibungsteil steht die neu erzeugte Handle-ID:
	`Beschreibung:`
	`NICAT-Contact: RGS-12346`

`TLD``-Contact-Aenderung`	*TLD* enthält die Endung, für die der Kontakt geändert wird. Es werden die Handle-ID und die neuen Daten des geänderten Kontakts angeführt:
	`Contact-ID.....: RGS-12346`
	`Firma.....: Max Muster GmbH`
	`Name.....: Max Muster`
	`Adresse.....: Musterstraße 7-9`
	`Postleitzahl.....: 12345`
	`Ort.....: Musterstadt`
	`Land.....: DE`
	`Telefon.....: +49 01234567890`
	`Email.....: max@mrgskunde77777.de`

`TLD``-Contact-Loeschung`	*TLD* enthält die Endung, für die der Kontakt gelöscht wird. Es wird die Handle-ID des gelöschten Kontakts angeführt: `Contact-ID.....: RGS-12346`

Aktionsart	Aktionstext

EU-Domain-Vorregistrierung	Es werden der Domain-Name, die Handle-IDs von Registrant, Admin-, Tech- und Billing-Kontakt und die verwendeten Nameserver angezeigt:
	
	`Domainname.....: beispieldomain.eu`
	`Registrant-Contact.....: RGS-12346`
	`Admin-Contact.....: RGS-12346`
	`Tech-Contact.....: RGS-10000`
	`Billing-Contact.....: RGS-10000`
	`NS1-Domainname.....: ns1.namser.de`
	`NS2-Domainname.....: ns2.namser.de`
	
	`Sunrise-Phase.....: SUNRISE 2`
	
	Im Beschreibungsteil wird darauf hingewiesen, dass die Domain aktiviert wurde:
	
	`Beschreibung:`
	`DOMAIN: Die Domain wurde erfolgreich aktiviert.`

DNS-Eintrag setzen	Es wird der Domain-Name des zu setzenden Eintrags sowie alle ausgefüllten Daten angeführt:
	
	`Domain.....: dom.de`
	`IP-Adresse.....: 10.1.5.1`
	`IP-Adresse für www-Record.....: 10.1.5.1`
	`IP-Adresse für ftp-Record.....: 10.1.5.1`
	`IP-Adresse für Wildcard.....: 10.1.5.5`
	`MX-10 Mailexchanger-Domain.....: mail.dom.de`
	`MX-20 Mailexchanger-Domain.....: mx20.dom.de`
	`DNS-Kategorie.....: dns-namser`
	
	Im Feld Aktions-Status steht, ab wann der Eintrag verfügbar ist:
	
	`Eintrag ist ab 12:32 verfügbar`

DNS-Eintrag ändern	Es wird der Domain-Name des zu ändernden Eintrags sowie alle ausgefüllten Daten angeführt:
	
	`Domain.....: dom.de`
	`IP-Adresse.....: 10.1.5.2`
	`IP-Adresse für www-Record.....: 10.1.5.2`
	`IP-Adresse für Wildcard.....: 10.1.5.5`
	`MX-10 Mailexchanger-Domain.....: mail.dom.de`
	`MX-10 IP-Adresse für Mailexchanger.: 127.0.0.1`
	`DNS-Kategorie.....: dns-namser`
	
	Im Feld Aktions-Status steht, ab wann die Änderung verfügbar ist:
	
	`Änderung ist ab 12:17 verfügbar`

DNS-Eintrag importieren	Es wird der Domain-Name des zu importierenden Eintrags sowie alle importierbaren Daten angeführt:
	
	`Domain.....: dom.de`
	`IP-Adresse.....: 10.2.5.6`
	`MX-10 Mailexchanger-Domain.....: mx10.dom.de`
	`MX-10 IP-Adresse für Mailexchanger.: 10.2.5.6`
	`DNS-Kategorie.....: dns-namser`
	
	Im Feld Aktions-Status steht, ab wann der Eintrag verfügbar ist:
	
	`Eintrag ist ab 12:32 verfügbar`

Aktionsart	Aktionstext

DNS-Eintrag löschen	Es wird der Domain-Name des zu löschenden Eintrags angeführt:
	`Domain.....: dom.de`
	Im Feld Aktions-Status steht, ab wann der Eintrag gelöscht ist:
	`Löschung ist ab 09:32 verfügbar`

Secondary DNS-Eintrag setzen	Es werden der Domain-Name des Eintrags und die Nameserver-Kategorie angeführt, für den der Secondary-Eintrag gesetzt wird:
	`Domain.....: dom.de`
	`DNS-Kategorie.....: sdns-namser`
	Im Feld Aktions-Status steht, ab wann der Eintrag voraussichtlich verfügbar sein wird:
	`Der Eintrag ist ab 12:02 verfügbar wenn die Zone im Primary Nameserver verfügbar ist. Es wird 4 Tage lang versucht, die Zone zu transferieren. Wenn dies nicht gelingt, wird der Vorgang automatisch abgebrochen.`

Secondary DNS-Eintrag löschen	Es werden der Domain-Name des Eintrags und die Nameserver-Kategorie angeführt, für den der Secondary-Eintrag gelöscht wird:
	`Domain.....: dom.de`
	`DNS-Kategorie.....: sdns-namser`
	Im Feld Aktions-Status steht, ab wann die Zone nicht mehr transferiert wird:
	`Die Zone wird ab 12:32 nicht mehr transferiert`

Tab. 10.1: Aktionsarten für RGS-Notify

11 Fragen und Antworten

11.1 Unterstützte TLDs

Die folgende Tabelle gibt einen kurzen Überblick über die momentan durch das MRGS registrierbaren Domain-Endungen. In der Spalte *Erlaubte Zeichen* sind alle im Domain-Namen zulässigen Zeichen aufgeführt, die Spalten *Min* und *Max* geben die minimale bzw. maximale Länge an, die der Domain-Name haben darf. In den Spalten *Von* und *Bis* ist angegeben, für welchen Zeitraum (in Jahren) die Domain registriert werden kann.
In der Spalte *Transfer* ist ein ✔ gesetzt, wenn ein Transfer möglich ist. Wird für den Transfer noch ein Auth-Code benötigt, steht in der Spalte *Auth-Code* ebenfalls ein ✔.
Wenn für Registration, Transfer oder Update einer Domain ein funktionierender Nameserver-Eintrag notwendig ist, dann ist in der Spalte *DNS-Check* ein ✔ gesetzt.

Für alle Domain-Namen gilt, dass sie keine Bindestriche am Anfang oder am Ende enthalten dürfen, darüber hinaus darf nicht gleichzeitig an dritter und vierter Stelle ein Bindestrich stehen. Wenn der Domain-Name Umlaute bzw. andere Sonderzeichen enthalten darf, dann ist für die maximale Länge die so genannte ACE-Form der Domain maßgebend.

Wenn für eine Domain-Endung kein Nameserver-Eintrag notwendig ist, sollte er dennoch vorhanden sein, damit die Domain möglichst nach Registration, Transfer oder Update erreichbar ist bzw. bleibt.

Domain-Endung	Erlaubte Zeichen[117]	Min	Max	Von	Bis	Transfer	Auth-Code	DNS-Check
ac	A-Z, a-z, 0-9, -	3	63	1	1	-	-	-
ag	A-Z, a-z, 0-9, -	3	63	1	5	✔	✔	-
am	A-Z, a-z, 0-9, -	3	63	1	5	-	-	-
at	A-Z, a-z, 0-9, -, äöüÄÖÜß	3	63	1	5	✔	-	✔[118]
be	A-Z, a-z, 0-9, -	3	63	1	1	✔	-	-
biz	A-Z, a-z, 0-9, -, äöüÄÖÜß	3	67	1	5	✔	✔	-
bz	A-Z, a-z, 0-9, -	3	63	1	5	✔	✔	-
cc	A-Z, a-z, 0-9, -, äöüÄÖÜß	3	63	1	5	✔	-	-
cd	A-Z, a-z, 0-9, -	3	63	1	5	✔	-	-
ch	A-Z, a-z, 0-9, -, äöüÄÖÜß	3	63	1	5	✔	-	✔
cn	A-Z, a-z, 0-9, -	3	63	1	5	✔	✔	-
com	A-Z, a-z, 0-9, -, äöüÄÖÜß	3	67	1	5	✔	✔	-
de	A-Z, a-z, 0-9, -, äöüÄÖÜßé	3	63	1	5	✔	-	✔
es	A-Z, a-z, 0-9, -	3	63	1	1	-	-	-
eu	A-Z, a-z, 0-9, -	2	63	1	5	✔	-	-
fm	A-Z, a-z, 0-9, -	3	64	1	5	-	-	-
fr	A-Z, a-z, 0-9, -	2	63	1	5	✔	-	✔
gd	A-Z, a-z, 0-9, -	3	63	1	5	✔	-	-
gs	A-Z, a-z, 0-9, -	3	63	1	5	-	-	-
in, co.in, firm.in, gen.in, ind.in, net.in, org.in	A-Z, a-z, 0-9, -	3	63	1	5	✔	✔	-
info	A-Z, a-z, 0-9, -, äöüÄÖÜß	3	63	1	5	✔	✔	-
io	A-Z, a-z, 0-9, -	3	63	1	1	-	-	-
it	A-Z, a-z, 0-9, -	3	63	1	5	✔	-	✔
jobs	A-Z, a-z, 0-9, -	3	63	1	1	-	-	-
jp	A-Z, a-z, 0-9, -	3	63	1	2	-	-	-
la	A-Z, a-z, 0-9, -	3	63	1	5	✔	✔	-
li	A-Z, a-z, 0-9, -, äöüÄÖÜß	3	63	1	5			✔
md	A-Z, a-z, 0-9, -	3	63	1	5	-	-	-
mn	A-Z, a-z, 0-9, -	3	63	1	5	✔	-	-
mobi	A-Z, a-z, 0-9, -	3	63	2	5	✔	✔	-
ms	A-Z, a-z, 0-9, -	3	63	1	5	-	-	-
name	A-Z, a-z, 0-9, -, äöüÄÖÜß	3	131	1	5	✔	✔	-
net	A-Z, a-z, 0-9, -, äöüÄÖÜß	3	67	1	5	✔	✔	-
nl	A-Z, a-z, 0-9, -	3	63	1	5	✔	-	✔
nu	A-Z, a-z, 0-9, -	3	63	2	5	-	-	-
org	A-Z, a-z, 0-9, -, äöüÄÖÜß	3	67	1	5	✔	✔	-

117 Jeweils ohne das Komma.
118 Eigentlich nur für Registration und Update, da das MRGS nach dem Transfer ein automatisches Update der Domain durchführt, ist der Nameserver-Eintrag hier notwendig

Domain-Endung	Erlaubte Zeichen	Min	Max	Von	Bis	Transfer	Auth-Code	DNS-Check
pl, biz.pl, com.pl, info.pl, net.pl, org.pl	A-Z, a-z, 0-9, -, äöüÄÖÜß	3	63	1	3	✓	✓	✓
ro	A-Z, a-z, 0-9, -	3	63	1	5	✓	-	✓
ru	A-Z, a-z, 0-9, -	3	63	1	1	✓	-	✓
sc	A-Z, a-z, 0-9, -	3	63	1	2	✓	✓	-
se	A-Z, a-z, 0-9, -, äöüÄÖÜß	3	63	1	1	-[119]	-	✓
sg, com.sg	A-Z, a-z, 0-9, -	3	63	1	2	-	-	-
sh	A-Z, a-z, 0-9, -	3	63	1	1	-	-	-
tc	A-Z, a-z, 0-9, -	3	63	1	5	-	-	-
tk	A-Z, a-z, 0-9, -	3	63	2	5	✓	✓	-
travel	A-Z, a-z, 0-9, -	3	63	1	1	✓	✓	-
tv	A-Z, a-z, 0-9, -, äöüÄÖÜß	3	63	1	5	✓	-	-
tw, com.tw, idv.tw, org.tw	A-Z, a-z, 0-9, -	3	63	1	5	✓[120]	✓	-
co.ua	A-Z, a-z, 0-9, -	3	63	1	1	-	-	-
co.uk, me.uk, org.uk	A-Z, a-z, 0-9, -	3	63	2	2	✓	-	-
vc, com.vc, net.vc, org.vc	A-Z, a-z, 0-9, -	2	63	1	5	✓	✓	-
vg	A-Z, a-z, 0-9, -	3	63	1	5	-	-	-
ws	A-Z, a-z, 0-9, -	4	63	1	5	-	-	-
co.za	A-Z, a-z, 0-9, -	3	63	1	5	✓	-	-

Tab. 11.1: Übersichtstabelle der einzelnen Domain-Endungen

11.1.1 Besonderheiten der einzelnen TLDs

11.1.1.1 .de

Der Domain-Name muss mindestens einen Buchstaben oder Umlaut enthalten. Entweder der Registrant oder der Admin-C müssen eine ladungsfähige Adresse in Deutschland besitzen, daher dürfen für diese Kontakte keine Postfach-Adressen angeben werden. Für den Registranten ist die Angabe von Telefon- und Faxnummer und der Email-Adresse optional. Das Handle für den Admin-C muss vom Typ *Person* sein und eine Telefonnummer und eine Email-Adresse enthalten. Die Handles für Tech- und Zone-C können vom Typ *Person* oder *Rolle* sein und müssen sowohl Telefon- und Faxnummer als auch eine Email-Adresse aufweisen.
Für Registrierung, Update und Transfer wird ein korrekt gesetzter Nameserver-Eintrag vorausgesetzt, d. h. die Domain muss in den angegebenen Nameservern eingetragen sein. Sollten Sie eigene Nameserver verwenden, die nicht durch das MRGS verwaltet werden, ist sicherzustellen, dass das MRGS diese Nameserver zur Prüfung der Konfiguration abfragen kann[121].
Wenn Sie eine Domain auf HOLD setzen wollen, wird ebenfalls ein korrekt gesetzter Nameserver-Eintrag vorausgesetzt. Sollte das nicht der Fall sein, erhalten Sie einen entsprechenden Hinweis.
Wenn ein Dritter seine Rechte durch die Benutzung eines Domain-Namens verletzt sieht, kann er einen so genannten Dispute-Eintrag bei der DENIC setzen. Die Domain-Daten können für die Dauer des Dispute-Verfahrens nicht geändert werden.

11.1.1.2 .com, .net, .org, .info, .biz

Keine weiteren Beschränkungen beim Domain-Namen. Keine Einschränkungen beim Wohnsitz des Registranten oder Admin-C. Ein funktionierender Nameserver-Eintrag wird nicht vorausgesetzt. Für den Transfer wird ein Auth-Code benötigt.

11.1.1.3 .name

Der Domain-Name darf vor der Endung einen Punkt enthalten, bspw. *max.mustermann.name*. Dabei gilt *max* nicht als Subdomain von *mustermann.name*, sondern wird bei der Registry so in den Whois eingeschrieben. Ein Domain-Name *domain.name* kann nicht mehr registriert werden, wenn bereits ein Domain-Name *meine.domain.name* existiert.
Ein funktionierender Nameserver-Eintrag wird nicht vorausgesetzt. Für den Transfer wird ein Auth-Code benötigt.

119 Der Transfer noch nicht automatisiert möglich, kann aber bereits manuell beauftragt werden.
120 Der Transfer ist nur möglich, wenn der alte Registrar bei Neulevel akkreditiert ist.
121 Näheres zur Nameserver-Konfiguration entnehmen Sie Abschn. 11.3.

11.1.1.4 .at

Keine weiteren Beschränkungen beim Domain-Namen. Keine Einschränkungen beim Wohnsitz des Registranten oder Admin-C.
Für Registrierung und Update wird ein korrekt gesetzter Nameserver-Eintrag vorausgesetzt, d. h. die Domain muss in den angegebenen Nameservern eingetragen sein. Sollten Sie eigene Nameserver verwenden, die nicht durch das MRGS verwaltet werden, ist sicherzustellen, dass das MRGS diese Nameserver zur Prüfung der Konfiguration abfragen kann[122].
Das das System Domains nach einem Transfer automatisch auf die eingestellten Daten aktualisiert, empfiehlt es sich, den DNS-Eintrag auch vor einem Transfer zu setzen.
.AT-Domains können vom Registranten oder der Registry gesperrt werden. Im Regelfall können die Daten einer gesperrten Domain nicht geändert werden. Diese Sperren sind nicht zu verwechseln mit dem Registrar-LOCK, der bspw. für .COM-Domains gesetzt werden kann.

11.1.1.5 .eu

Keine weiteren Beschränkungen beim Domain-Namen. EU-Domains dürfen nur auf Firmen bzw. Privatpersonen registriert werden, die ihren Sitz innerhalb der Europäischen Union haben. Zugelassen sind die folgenden Länderkürzel[123]:
AT, AX, BE, CY, CZ, DE, DK, EE, ES, FI, FR, GB, GF, GI, GP, GR, HU, IE, IT, LT, LU, LV, MQ, MT, NL, PL, PT, RE, SE, SI, SK.

Änderungen der Registranten-Daten sind in folgenden Fällen kostenpflichtig:

- Der Registrant ist eine Organisation, es ändert sich der Organisationsname (das betrifft auch den Wechsel von Groß- nach Kleinschreibung, bspw. wenn sich *Firma KG* nach *FIRMA KG* ändert).
- Der Registrant ist eine Privatperson, es ändert sich der Name des Registranten oder es wird eine Organisation hinzugefügt.

In diesen Fällen erhalten der bisherige und der neue Registrant je eine Email, die einen Link auf eine Bestätigungsseite enthält, auf der sie explizit dem Inhaberwechsel zustimmen oder diesen ablehnen können. Es wird von beiden Parteien eine Zustimmung erwartet, ansonsten wird der Inhaberwechsel nicht durchgeführt werden. Antwortet entweder nur der bisherige oder nur der neue Registrant oder trifft keine Antwort von beiden ein, läuft der Inhaberwechsel nach 14 Tagen ab und muss neu initiiert werden.
Verrechnet wird der Inhaberwechsel erst, wenn bisheriger und neuer Registrant ihre Zustimmung gegeben haben und von EURid die Bestätigung gesendet wurde, dass der Wechsel vollzogen wurde ist.
Ein funktionierender Nameserver-Eintrag wird nicht vorausgesetzt. Sind die angegebenen Nameserver Domain-Namen unterhalb des zu bearbeitenden Domain-Namens (bspw. *ns1.meinedomain.eu* für die Domain *meinedomain.eu*), dann muss neben dem Domain-Namen die IP-Adresse des jeweiligen Nameservers angegeben werden.

11.1.1.6 .ch, .li

Keine weiteren Beschränkungen beim Domain-Namen. Ein funktionierender Nameserver-Eintrag wird vorausgesetzt. Ein Inhaberwechsel ist kostenpflichtig, der Registrationszeitraum beginnt ab dem vollzogenen Inhaberwechsel neu, die bisherige Laufzeit verfällt.

11.1.1.7 .fr

Keine weiteren Beschränkungen beim Domain-Namen. Der Registrant muss eine Adresse innerhalb Frankreichs aufweisen. Ein funktionierender Nameserver-Eintrag wird vorausgesetzt. Die französische Registrierstelle AFNIC prüft den Nameserver-Eintrag sehr detailliert, bspw. muss die im SOA-Record[124] angegebene Mail-Adresse erreichbar sein. Sie können zum Prüfen der Einstellungen das von der AFNIC bereitgestellt Formular nutzen: [Website].

11.1.1.8 .it

Keine weiteren Beschränkungen beim Domain-Namen. Es wird für alle Aktionsarten ein funktionierender Nameserver-Eintrag vorausgesetzt.
Vor einer Registration, einem Update mit Inhaberwechsel oder Transfer ist ein Fax auszufüllen, der sogenannte *L*etter of *A*ssumption of *R*esponsibility (LAR), in dem bestätigt wird, dass für den im Fax angegebenen Registranten die Domain registriert bzw. geändert werden soll. Die Faxe unterscheiden sich dabei je nach Aktionsart und ob der Registrant eine Firma oder eine Privatperson ist. Die Daten für das Fax geben Sie bereits bei der Registration bzw. Update ein, an-

122 Näheres zur Nameserver-Konfiguration entnehmen Sie Abschn. 11.3.
123 Die Landesbezeichnung und die internationale Vorwahl entnehmen Sie Tab. 11.3.
124 Vgl. Tab. 11.2.

schließend wird Ihnen per Mail das vorausgefüllte Fax[125] zugesandt, dass Sie nur noch vom Registranten unterschreiben lassen müssen und an die in der Mail angegebene Faxnummer in möglichst hoher Qualität senden.
Das Fax wird an die Nic.it weitergeleitet, erst nachdem es dort akzeptiert worden ist, kann die Registrierung vorgenommen werden.
Domain-Kündigungen können ebenfalls nur per Fax erfolgen.

11.1.1.9 .jobs

Registrierungen für Privatpersonen sind nicht erlaubt. Die zur Registration zugelassenen Domain-Namen sind auf den Firmennamen des Registranten beschränkt bzw. der Firmenname muss im Domain-Namen enthalten sein. Wenn der Firmenname *Mustermann KG* lautet, dann können Sie dafür bspw. *mustermann-kg.jobs*, *mustermannkg.jobs*, die-*mustermann-kg.jobs* usw. registrieren.

11.1.1.10 .md

Keine weiteren Beschränkungen beim Domain-Namen. Der Registrant einer .md-Domain muss seinen Sitz innerhalb folgender Staaten haben[126]:

AG, AI, AR, AU, BB, BM, BO, BR, BS, BW, BZ, CA, CH, CL, CM, CO, CU, DE, DM, DO, EC, ES, FJ, FM, FR, GB, GD, GH, GI, GQ, GT, GU, GY, HN, ID, IE, IN, JM, JP, KE, KI, KN, KR, KY, LR, LS, MH, MP, MT, MU, MW, MX, NA, NG, NI, NR, NZ, PA, PE, PG, PH, PR, PW, PY, SB, SG, SL, SV, SZ, TO, TT, TV, UG, UK, US, UY, VE, VG, VI, VU, WS, ZA, ZM, ZM.

11.1.1.11 .mobi

Die unterhalb einer .MOBI-Domain angebotenen Inhalte müssen die Auflagen der so genannten Switch On!-Guides [Website] einhalten, da sich diese Domain-Endung speziell an Nutzer von Mobiltelefonen und PDAs richtet. Sollten diese Auflagen nicht eingehalten werden, kann die Domain unter Umständen von der Registry suspendiert werden.
Für den Transfer wird ein Auth-Code benötigt, nach einem erfolgreichem Transfer wird die Domain um ein weiteres Jahr verlängert.

11.1.1.12 .se

Keine weiteren Beschränkungen beim Domain-Namen. Bei allen Domain-Aktionen (außer Löschung) muss eine ID-Nummer angegeben werden. Für Firmen empfiehlt sich die Angabe der UID oder der Handelsregister-Nummer, bei Privatpersonen kann die Steuernummer angegeben werden. Die Länge der Nummer muss exakt 10 Ziffern betragen.

11.1.1.13 .sg

Diese Domains können nur für Firmen bzw. Organisationen registriert werden.

11.1.1.14 .travel

Sie können .travel-Domains nur dann registrieren, wenn sich die Firma des Registranten in einen der folgenden Bereiche einordnen lässt:

- Anbieter von Reservierungssystemen für die Reisebranche
- Auto-Vermietungen
- Bus- und Taxi-Unternehmen
- Fähren
- Fluggesellschaften
- Freizeitparks
- Frühstückpensionen
- Hotels, Resorts, Casinos
- Informationsanbieter rund um die Reisebranche
- Kreuzfahrtunternehmen
- Marktforschungsunternehmen, die in der Reisebranche tätig sind
- Nationale Tourismusbüros
- Personenzug-Unternehmen

125 Dieses Fax ist in italienisch gehalten, da die Nic.it keine anderssprachigen Faxe akzeptiert.
126 Die Landesbezeichnung und die internationale Vorwahl entnehmen Sie wieder Tab. 11.3.

- Reisebüros bzw. -agenturen
- Reiseleitungen
- Restaurants
- Vermietung von Tagungsräumen

Der Domain-Name kann nicht frei gewählt werden, sondern muss einem der folgenden Kriterien entsprechen:

- Unternehmensbezeichnung
- Geschäftsbezeichnung
- Domain-Name, wie er in einer bereits existierenden Web-Adresse genutzt wird
- Trade-Mark
- Service-Mark
- Produktname
- Name eines Clubs oder einer Gesellschaft
- Name eines Transport-Schiffs
- Wettstreits- bzw. Ereignisname
- Abteilungsname des Unternehmens
- Filial-Name
- Abkürzungen (es darf nur der jeweils erste Buchstabe benutzt werden, bspw. für die Firma *Meier Reisen Aktien-Gesellschaft* wäre *mrag.travel* erlaubt)

Einige Domain-Namen sind von der Registry Tralliance als so genannte *Industrial Terms* eingestuft und können nicht registriert werden. Leider existiert keine Liste der nicht registrierbaren Domain-Namen, so dass das System nicht vorab prüfen kann, ob ein eingegebener Domain-Name registriert werden kann.
Vor Registration, Update oder Transfer muss eine so genannte *UIN* (Universal Identifier Number) beantragt bzw. bekannt sein. Das kann über die Homepage der Registry erfolgen: [Website]. Nachdem Sie Ihr Login und Passwort für die .TRAVEL-Website bekommen haben, müssen Sie dort noch angeben, für welche Domains die UIN gelten soll. Die Tralliance prüft, ob die gewählten Domain-Namen zulässig sind. Erst bei positivem Bescheid können Sie diese Domain-Namen mit der erhaltenen UIN über das MRGS registrieren.

11.1.1.15 .tw

Keine weiteren Beschränkungen beim Domain-Namen. Mit der Registrierung einer .TW-Domain stimmt der Registrant den folgenden Regeln zu, die auf den angegebenen Web-Seiten nachgelesen werden können:

- Supervision and Guidance Regulation for Internet Protocol (IP) Address and Domain Name Registration and Management Services: [Website]
- Guidelines for Administration of Domain Name Registration: [Website]
- Guidelines for Authorisation of Domain Name Registration Services: [Website]
- TWNIC Domain Name Dispute Resolution Policy: [Website]
- Rules for TWNIC Domain Name Dispute Resolution Policy: [Website]

11.1.1.16 co.uk, me.uk, org.uk

Keine weiteren Beschränkungen beim Domain-Namen. Der Registrationszeitraum beträgt exakt zwei Jahre, die Domain kann auch nur für exakt zwei Jahre verlängert werden. Andere angegebene Zeiträume werden durch das System mit „2“ ersetzt. Inhaberwechsel können nicht automatisiert vorgenommen werden, sondern sind nur direkt bei der Registry Nominet durchzuführen.

11.2 Domain-Transfer

Im Folgenden werden die Abläufe zu den einzelnen Domain-Transfers detailliert dargestellt. Vorausgesetzt wird, dass die Daten korrekt im System eingegeben wurden und der Transfer gestartet werden konnte.

11.2.1 Ablauf für .DE-Domains

11.2.1.1 Eingehender Transfer

Nach Start des Transfers im System erhält der bisherige Provider die Aufforderung, dem Transfer zuzustimmen. Gleichzeitig erhalten Sie in der Bestätigungsmail die Adresse, Telefon- und Faxnummer des bisherigen Providers, an den die Kündigung geschickt werden kann. Falls Ihr Kunde seinen Account dort noch nicht gekündigt hat, können Sie sich ein entsprechendes Fax als PDF-Datei im Menü-Punkt Eingehender Transfer (Abschn. 3.7.1) generieren lassen. Ein Beispiel des Faxes ist in den Abb. 3.94 und 3.95 zu sehen.
Der bisherige Provider kann wie folgt reagieren:

- Ist die Domain fristgerecht gekündigt worden, wird die Zustimmung erteilt werden. Unmittelbar nach der Zustimmung wird das System darüber benachrichtigt, es wird automatisch ein Update auf die beim Transfer-Start angegebenen Domain- und Nameserver-Daten gestartet.
- Ist keine Kündigung der Domain erfolgt oder die Kündigung liegt bereits vor, ist aber noch nicht bearbeitet, bevor der Transfer-Antrag gestellt wurde, wird der Transfer in der Regel vorerst abgelehnt. Sie erhalten eine Nachricht darüber, dass der Transfer abgelehnt wurde. Sie können den Transfer-Antrag erneut stellen oder auf nachträgliche Zustimmung warten.
- Es wird gewartet, ob innerhalb von fünf Tagen nach Einleiten des Transfers eine Kündigung vorliegt. Sollte diese nicht eintreffen, wird der Transfer abgelehnt werden. Sie erhalten nach Ablauf der Frist eine Nachricht darüber, dass der Transfer abgelehnt wurde. Sie können den Transfer-Antrag erneut stellen oder auf nachträgliche Zustimmung warten.
- Trifft die Kündigung nach Ablehnung des Transfers ein, hat der bisherige Provider die Möglichkeit, dem Transfer nachträglich stattzugeben. In diesem Fall wird automatisch ein Update auf die beim Transfer-Start angegebenen Domain- und Nameserver-Daten gestartet.

11.2.1.2 Ausgehender Transfer

Wenn ein anderer Provider einen Transfer-Antrag stellt, erhalten Sie eine E-Mail, mit der Sie auf den Transfer-Antrag reagieren können:

```
From: de-kk-out@denic.mrgs.de
To: max@mrgskunde77777.de
Subject: KK-Request fuer Domain [beispieldomain.de]

MRGS hat einen KK-Request vom DENIC empfangen.

domainname: beispieldomain.de
requesting DENIC-Member: Neue Provider GmbH
kk-start: 2006-10-19
kk-end:  2006-10-26
transaction-ID: 8jfc36cb8e3939c0a27k507c4c10be42

Der KK-Request wurde am 2006-10-19 empfangen.
Sollte bis zum  2006-10-26 keine Response auf
diese Notification eingehen, wird der Request am
 2006-10-26 um 9:00 automatisch genackt.

Um den Request zu beantworten, druecken Sie bitte auf
Reply und setzen bei "answer" bitte "ACK" fuer die
Zustimmung ein oder "NACK" fuer die Ablehnung.
Ausserdem steht Ihnen noch bis zu 30 Tagen nach
dem kk-start die Option "LATEACK" zur Verfuegung.
Mit "LATEACK" kann bei einem mit "NACK" beantworteten
KK-Request nachtraeglich zugestimmt werden.
Bitte veraendern Sie sonst nichts an der Email, da
diese sonst nicht eingelesen wird und der Request
moeglicherweise genackt wird.


answer:
```

Neben *domainname:* steht die Domain, für die der ausgehende Transfer-Antrag gestellt wurde. Im Feld *requesting DENIC-Member:* steht der Provider, zu dem die Domain transferiert werden soll. *KK-Start:* und *KK-End:* zeigen an, wann der Transfer gestartet wurde und bis wann eine Zustimmung erfolgen muss. Das Feld *transaction-ID:* darf bei der Antwort nicht weggelassen oder geändert werden, da das System die Mail nicht akzeptieren würde.
Wenn bis zum dem im Feld *KK-End:* angebenen Datum Ihre Zustimmung nicht erfolgt ist, wird der Transfer-Antrag automatisch durch das System abgelehnt. Sie haben jedoch die Möglichkeit, bis zu 90 Tage nach der Ablehnung mit dieser Mail (oder im System, vgl. dazu Abschn. 3.7.2.1) nachträglich Ihre Zustimmung zum Transfer zu geben.
Die entsprechenden Antwortmöglichkeiten sind:

- ACK: Zustimmung zum ausgehenden Transfer
- NACK: Ablehnung des ausgehenden Transfers
- LATEACK: Nachträgliche Zustimmung zum ausgehenden Transfer

Achten Sie darauf, dass Sie die Antwort in der Zeile *answer:* einsetzen, da sonst die Antwort nicht automatisch vom System ermittelt werden kann. Stimmen Sie bspw. einem Transfer zu, dann setzen Sie neben *answer:* ein ACK:

```
answer: ACK
```

Nachdem das System Ihre Antwort empfangen hat, wird überprüft, ob für diese Domain ein Transfer-Antrag vorliegt, der noch nicht beantwortet wurde. Bei erfolgreicher Prüfung wird die Antwort sofort an DENIC weitergeleitet. Dort wird die Domain entweder von Ihrem Account weg transferiert (bei Zustimmung) oder sie verbleibt in Ihrem Account (bei Ablehnung).

11.2.2 Ablauf für .COM-, .NET-, .ORG-, .INFO-, .BIZ- und .NAME-Domains

11.2.2.1 Eingehender Transfer

Nachdem der Transfer-Antrag gestartet wurde, ermittelt unsere Partner-Registry Core die Mail-Adressen des Registranten und des administrativen Kontakts (Admin-C) der Domain. An diese Adressen werden sogenannte FOA-Mails (*F*orm *o*f *A*uthorization) gesendet. In diesen Mails ist ein Link auf eine Web-Site enthalten, auf der der Registrant und der Admin-C die Möglichkeit haben, den Transfer zu starten oder diesen abzulehnen.
Hat der Registrant dem Transfer-Start zugestimmt, wird der Transfer-Antrag zur Registry gesendet. Die Entscheidung des Registranten überwiegt dabei die Entscheidung des Admin-C. Hat nur der Admin-C seine Zustimmung oder Ablehnung gegeben, dann wird fünf Tage gewartet, bis der Registrant geantwortet hat, fehlt bis dahin eine Entscheidung des Registranten, wird je nach Entscheidung des Admin-C der Transfer gestartet oder abgebrochen. Liegt weder vom Registranten noch vom Admin-C eine Entscheidung vor, wird der Transfer nach fünf Tagen durch das System abgebrochen.
Konnte der Transfer erfolgreich gestartet werden, wird an die gleichen Mail-Adressen eine Aufforderung gesendet, dem Transfer zuzustimmen oder diesen abzulehnen. Gleichzeitig geht an den bisherigen Provider die Aufforderung, dem Transfer stattzugeben. Auch hier überwiegt wieder die Entscheidung des Registranten die des Admin-C.
Wenn auch hier eine Zustimmung vorliegt, wird die Domain auf Ihren Account transferiert, gleichzeitig wird ein Update auf die beim Transfer-Start angegebenen Daten vorgenommen.
Wenn ein Transfer wiederholt nach fünf Tagen abgelehnt wird, konnten höchstwahrscheinlich keine korrekten Email-Adressen ermittelt und somit die FOA-Mails nicht gesendet werden. In Abschn. 3.7.1.1 ist beschrieben, wie Sie für laufende Transfers die Adressen abfragen können, an die die Mails gesendet wurden. Konnte weder für den Registranten noch für den Admin-C eine Adresse ermittelt werden, haben Sie die Möglichkeit, die Zustimmung des Registranten per Fax durchzugeben. Dieses Fax können Sie sich im Menü-Punkt Eingehender Transfer (Abschn. 3.7.1) generieren und vom Registranten unterschreiben lassen. Schicken Sie es zusammen mit einer lesbaren Kopie des Personalausweises bzw. Führerscheins des Registranten an die im Fax angegebene Nummer. Ein Beispiel eines solchen Faxes ist in Abb. 3.96 zu sehen.

Die zu transferierende Domain darf keinen so genannten Registrar-LOCK aufweisen. Des Weiteren muss die Domain vor mehr als 60 Tagen seit aktuellem Datum registriert worden sein. Das wird beim Einzel-Transfer vom System vorher geprüft. Der letzte erfolgreiche Transfer für diese Domain muss ebenfalls vor mehr als 60 Tagen erfolgt sein. Da dieses Datum nicht abfragbar ist, kann eine Prüfung nicht erfolgen. Die 60-Tage-Regel dient dazu, so genanntes Domain-Hopping, also den schnellen Wechsel einer Domain von einem Provider zum nächsten, zu unterbinden.

11.2.2.2 Ausgehender Transfer

Wünscht der Registrant einer .COM-, .NET-, .ORG-, .INFO-, .BIZ- bzw. .NAME-Domain, diese zu einem anderen Provider zu transferieren, müssen Sie ihm dazu den Auth-Code aushändigen. Diesen können Sie sich über den Menü-Punkt Auth-Code abfragen (Abschn. 3.5) zusenden lassen und an den Registranten weiterleiten.

Konnte der ausgehende Transfer erfolgreich abgeschlossen werden, erhalten Sie eine Informationsmail, dass Registrant bzw. Admin-C dem ausgehenden Transfer-Request stattgegeben haben. Die Domain wird automatisch aus Ihrem Account ausgebucht.

11.2.3 Ablauf für .AT-Domains

11.2.3.1 Eingehender Transfer

Nach dem Start des Transfers[127] erhält der Registrant vom Bestätigungswesen der Nicat eine Mail, die einen Link auf eine Website enthält, auf der der Registrant seine Zustimmung bzw. Ablehnung zum Transfer geben kann. Es wird maximal 21 Tage auf eine Antwort gewartet, nach Ablauf dieser Frist wird der Transfer automatisch abgelehnt und muss neu gestartet werden. Ist die Email-Adresse aus dem Whois nicht mehr aktiv oder konnte der Registrant die Mail aus anderen Gründen nicht empfangen, kann eine Zustimmung zum Transfer auch an die Nicat gefaxt werden. Dazu steht unter [Website] ein Fax-Formular als PDF-Datei zur Verfügung, welches Sie ausfüllen und vom Registranten unterschreiben lassen müssen. Beachten Sie, dass Sie im Punkt 2 des Formulars folgende Daten für den neuen Provider eintragen:

Name: MARIDAN InterNET GmbH
Email: info@maridaninternet.de
Tel.-Nr.: +49-(0)3493-51330

Wenn 14 Tage nach Transfer-Start keine Reaktion vorliegt, wird die Nicat den Domain-Inhaber postalisch anschreiben und ihn um Zustimmung oder Ablehnung bitten.
Wird dem Transfer zugestimmt, wird die Domain automatisch auf die beim Transfer-Start angegebenen Kontakt- und Nameserver-Daten geändert.

11.2.3.2 Ausgehender Transfer

Da im gesamten Transfer-Prozess lediglich der Registrant involviert ist, erhalten Sie erst nach erfolgreichem Abschluss eines ausgehenden Transfers eine Status-Mail, dass dem Transfer zugestimmt wurde. Die Domain wird automatisch aus Ihrem Account ausgebucht.

11.2.4 Ablauf für .EU-Domains

11.2.4.1 Eingehender Transfer

Hier wird unterschieden zwischen einem Transfer, bei dem der Inhaber gleich bleibt und einem Transfer, bei dem gleichzeitig ein Inhaberwechsel stattfindet. Im ersten Fall erhält der Registrant der Domain eine Mail von der EURid, die einen Link auf eine Website enthält, auf der er seine Zustimmung bzw. seine Ablehnung geben kann. Soll gleichzeitig ein Inhaberwechsel stattfinden, erhalten sowohl der bisherige als auch der neue Registrant eine solche Mail. In diesem Fall müssen beide zustimmen, damit der Transfer durchgeführt werden kann.
Der Transfer wird nach 14 Tagen automatisch abgebrochen, wenn der Registrant (bei Transfer ohne Inhaberwechsel) bzw. einer der beiden beteiligten Registranten (bei Transfer mit Inhaberwechsel) keine Entscheidung getroffen hat.

11.2.4.2 Ausgehender Transfer

Da im gesamten Transfer-Prozess lediglich der Registrant bzw. bei gleichzeitigem Inhaberwechsel der bisherige und der neue Registrant involviert ist, erhalten Sie erst nach erfolgreichem Abschluss eines ausgehenden Transfers eine Status-Mail, dass dem Transfer zugestimmt wurde. Die Domain wird automatisch aus Ihrem Account ausgebucht.

11.2.5 Ablauf für .PL-Domains

11.2.5.1 Eingehender Transfer

Um eine .PL-Domain zu transferieren, muss zuerst der Auth-Code der Domain ermittelt werden. Dazu muss unter [Website] ein Transfer-Fax generiert werden, welches ausgefüllt und unterschrieben an die polnische Registrierstelle NASK (+48 22 380 83 01) gesendet werden muss. Unser Registrar-Partner ist die *Key-Systems GmbH*.
Anschließend informieren Sie uns in einer kurzen Mail an unseren Support über den bevorstehenden Transfer. Sobald wir den Auth-Code erhalten haben, leiten wir ihn an Sie weiter, damit Sie mit diesem im System den Transfer starten können.

127 Gleichzeitig mit dem Transfer-Start kann optional eine kurze Information an den Registranten gesendet werden.

11.2.6 Ablauf für .UK-Domains

11.2.6.1 Eingehender Transfer

Um eine .UK-Domain zu transferieren, sind 2 Schritte notwendig. Als erstes muss der Registrant seinen bisherigen Provider bitten, das so genannte Registrar-Tag auf *KEY-SYSTEMS-DE* zu setzen. Als zweites wird der Transfer im System eingeleitet. Beachten Sie, dass mit dem Transfer kein Inhaberwechsel durchgeführt werden kann, vgl. dazu auch Abschn. 11.1.1.16.

11.3 Nameserver-Konfiguration

Für den Betrieb einer Domain werden mindestens zwei Nameserver vorausgesetzt, in der Regel ein sogenannter Primary Nameserver, der alle notwendigen Daten für die Erreichbarkeit einer Domain in einer so genannten Zonendatei bereithält, und ein Secondary Nameserver, der sich in periodischen Abständen diese Zonendatei vom Primary Nameserver abholt.
Maximal können Sie im System vier Nameserver für eine Domain angeben. Für .DE-Domains müssen mindestens zwei der angegebenen Nameserver in unterschiedlichen Netzen liegen, d. h. die IP-Adressen von mindestens zwei Nameservern müssen sich in ihren ersten drei Segmenten unterscheiden.
Wenn Sie bereits einen oder mehrere Nameserver besitzen, die über das MRGS verwaltet werden, dann können Sie den Abschnitt überspringen, da diese Nameserver automatisch so konfiguriert werden, dass sie allen Anforderungen genügen. Betreiben Sie einen oder mehrere Nameserver in Eigenregie, dann lesen Sie sich die folgenden Abschnitte durch, damit bei der Prüfung der Nameserver-Einträge und beim späteren Betrieb möglichst wenig Fehler auftreten.

11.3.1 Aufbau der Zonendatei

Eine Zonendatei besteht aus mehreren Einträgen, den so genannten Records. Diese Dokumentation beschränkt sich aus Platzgründen nur auf die Angabe der möglichen Records und einem Beispiel. Details zu den einzelnen Records entnehmen Sie der Fachliteratur, zwei gute Bücher seien an dieser Stelle empfohlen:

- Albitz, Paul; Liu, Cricket: DNS und BIND, O'Reilley 2002
- Franken, Johannes: DNS & Bind GE-PACKT, mitp 2005

Record	Funktion
SOA	*Start of Authority*, zeigt an, dass der Nameserver für diese Domain autorativ antworten darf. Fehlt dieser Eintrag, kann der Secondary Nameserver die Zonendatei nicht abholen und die Domain wäre nicht erreichbar. Die folgende Werte erfüllen alle Voraussetzungen für Domain-Endungen, die den DNS-Eintrag vorab prüfen: – Expire (min.): 604800 – Expire (max.): 3600000 – Minimum (min.): 180 – Minimum (max.): 345600 – Refresh (min.): 10000 – Refresh (max.): 86400 – Retry (min.): 1800 – Retry (max.): 28800 Für .AT-Domains muss der MNAME-Eintrag dem Primary Nameserver entsprechen. Für .FR-Domains muss die angegebene Email-Adresse des Zonen-Verwalters gültig und erreichbar sein.
NS	*Nameserver*, muss genau sooft vorkommen, wie die Anzahl der für die Domain angegebenen Nameserver. Ist eine Domain in ns1.namser.de und ns2.namser.de eingeschrieben, müssen 2 NS-Records in der Zonendatei stehen, einer für ns1.namser.de und einer für ns2.namser.de
A	*Adress*, enthält die IP-Adresse für die angegebene Domain bzw. die IP-Adressen der Nameserver bzw. Mail-Exchanger. Die Anzahl der A-Records für die Nameserver muss mit der Anzahl der NS-Records korrespondieren.
MX	*Mail-Exchanger*, enthält den Namen des Servers, der die Mails für die Domain empfangen soll.

Tab. 11.2: DNS-Records

Domains, die für Registration, Transfer bzw. Änderung einen gültigen Nameserver-Eintrag voraussetzen[128], prüfen:

- ob die angegebenen Nameserver antworten.
  Sollte einer oder mehrere Nameserver nicht antworten, wird der Antrag zurückgewiesen.
- ob im angegebenen Primary Nameserver ein SOA-Record vorhanden ist, der die in Tab. 11.2 angegebenen Kriterien erfüllt (für .AT- und .FR-Domains zusätzlich MNAME[129] bzw. Email-Adresse des Zonenverwalters).
  Scheitert die Prüfung, wird der Domain-Antrag zurückgewiesen.
- ob die Zonendatei in jedem der angegebenen Nameserver den gleichen Aufbau hat.
  Fehlt bspw. ein NS-Record in einem Nameserver oder ist ein zusätzlicher NS-Record angegeben, wird der Domain-Antrag zurückgewiesen.

Das System prüft in diesen Fällen bereits vor Absenden der Aufträge, ob die Nameserver richtig konfiguriert sind. Dazu wird für den jeweiligen Auftrag bis zu 90 Minuten periodisch geprüft, ob die Nameserver-Konfiguration korrekt ist. Sobald das der Fall ist, wird der Auftrag an die Registrierstelle gesendet. Andernfalls erhalten Sie nach Ablauf der Zeit eine Fehlermail, die beschreibt, welche Einträge nicht korrekt gesetzt worden sind:

```
Aktions-Status:
»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»
NICHT ERFOLGREICH

Fehlerbeschreibung:
Die Aktion war nicht erfolgreich,
da die Domain keinen Eintrag im Nameserver hatte.
Bitte bestellen Sie die Domain erneut und setzen Sie
den entsprechenden DNS-Eintrag bei Bestellung.
»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»
```

Abb. 11.1: Fehlermeldung nach nicht gesetztem SOA-Record

Die Fehlermeldung in Abb. 11.1 erscheint, falls in den geprüften Nameservern kein SOA-Record für die angegebene Domain gefunden werden konnte. Setzen Sie die DNS-Einträge und senden den Domain-Auftrag erneut ab.

```
Aktions-Status:
»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»
NICHT ERFOLGREICH

Fehlerbeschreibung:
Die Aktion 'Domain-Aenderung' konnte nicht ausgeführt werden.

Der angegebene Nameserver 'ns1.namser.de' lieferte für
die Domain 'beispieldomain.de'
keine NS-Records für:
- ns1.namser.de
- ns2.namser.de

Der angegebene Nameserver 'ns1.namser.de' lieferte für
die Domain 'beispieldomain.de' zusätzliche NS-Records:
- ns1.anderer-namser.de
- ns2.anderer-namser.de

Der angegebene Nameserver 'ns2.namser.de' lieferte für
die Domain 'beispieldomain.de'
keine NS-Records für:
- ns1.namser.de
- ns2.namser.de

Der angegebene Nameserver 'ns2.namser.de' lieferte für
die Domain 'beispieldomain.de' zusätzliche NS-Records:
- ns1.anderer-namser.de
- ns2.anderer-namser.de

»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»»
```

Abb. 11.2: Fehlermeldung für falsch konfigurierte Nameserver

In Abb. 11.2 enthält die Zonendatei für beide angegebenen Nameserver (*ns1/2.namser.de*) keine NS-Records für diese Nameserver, sondern liefert die NS-Records für zwei andere Nameserver zurück (*ns1/2.anderer-namser.de*). In diesem Fall müssen die bestehende NS-Records durch die angegebenen Nameserver ersetzt werden. Die Fehlerbeschreibung variiert nach Anzahl und Art der Fehler.

128 siehe dazu Tab. 11.1, Spalte *DNS-Check*.
129 Domain-Name des Master-Nameservers, in der Regel ist das der Primary Nameserver.

11.4 Ländercodes nach ISO und internationale Vorwahlen

Die folgende Tabelle enthält eine alphabetische Auflistung aller Staaten und Gebiete, denen ein Länderkürzel nach ISO-3166 zugeordnet ist, und deren internationale Vorwahl. In der Spalte *Land* befindet sich der Ländername, im Feld *Kürzel nach ISO* der Ländercode, der bei Domain-Kontakten bzw. in der Handle-Verwaltung im Feld Land eingetragen werden muss. Das Feld *Internationale Vorwahl* enthält die Landesvorwahl, die vor die Telefon- oder Faxnummer in den entsprechenden Feldern gesetzt werden muss.

Land	Kürzel nach ISO	Internationale Vorwahl
Afghanistan	AF	+93
Ägypten	EG	+20
Åland	AX	+358
Albanien	AL	+355
Algerien	DZ	+213
Amerikanisch-Samoa	AS	+1
Amerikanische Jungferninseln	VI	+1
Andorra	AD	+376
Angola	AO	+244
Anguilla	AI	+1
Antarktika	AQ	-
Antigua und Barbuda	AG	+1
Äquatorial-Guinea	GQ	+240
Argentinien	AR	+54
Armenien	AM	+374
Aruba	AW	+297
Ascensioninsel	AC	+247
Aserbaidshan	AZ	+994
Äthiopien	ET	+251
Australien	AU	+61
Bahamas	BS	+1
Bahrain	BH	+973
Bangladesh	BD	+880
Barbados	BB	+1
Belgien	BE	+32
Belize	BZ	+501
Benin	BJ	+229
Bermuda	BM	+1
Bhutan	BT	+975
Bolivien	BO	+591
Bosnien und Herzegowina	BA	+387
Botswana	BW	+267
Bouvetinsel	BV	-
Brasilien	BR	+55
Britische Jungferninseln	VG	+1
Britisches Territorium im Indischen Ozean	IO	-
Brunei	BN	+673
Bulgarien	BG	+359
Burkina Faso	BF	+226
Burundi	BI	+257
Cayman Inseln	KY	+1
Chile	CL	+56
China	CN	+86
Cook-Inseln	CK	+682
Costa Rica	CR	+506
Dänemark	DK	+45
Deutschland	DE	+49
Djibouti	DJ	+253
Dominica	DM	+1
Dominikanische Republik	DO	+1
Ecuador	EC	+593
El Salvador	SV	+503
Eritrea	ER	+291
Estland	EE	+372

Land	Kürzel nach ISO	Internationale Vorwahl
Europa	EU	-
Falkland-Inseln	FK	+500
Färöer-Inseln	FO	+298
Fiji	FJ	+679
Finnland	FI	+358
Föderierte Staaten von Mikronesien	FM	+691
Frankreich	FR	+33
Frankreich, Metropolitan	FX	-
Französisch-Guyana	GF	+594
Französisch-Polynesien	PF	+689
Französische Süd- und Antarktisgebiete	TF	-
Gabun	GA	+241
Gambia	GM	+220
Generische TLD	AERO	-
Generische TLD	BIZ	-
Generische TLD	CAT	-
Generische TLD	COM	-
Generische TLD	COOP	-
Generische TLD	INFO	-
Generische TLD	JOBS	-
Generische TLD	MOBI	-
Generische TLD	MUSEUM	-
Generische TLD	NAME	-
Generische TLD	NET	-
Generische TLD	ORG	-
Generische TLD	PRO	-
Generische TLD	TRAVEL	-
Georgien	GE	+995
Ghana	GH	+233
Gibraltar	GI	+350
Grenada	GD	+1
Griechenland	GR	+30
Grönland	GL	+299
Großbritannien	GB	+44
Guadeloupe	GP	+590
Guam	GU	+1
Guatemala	GT	+502
Guinea	GN	+224
Guinea-Bissau	GW	+245
Guyana	GY	+592
Haiti	HT	+509
Heard- und McDonald-Inseln	HM	+61
Honduras	HN	+504
Hong Kong	HK	+852
Indien	IN	+91
Indonesien	ID	+62
Irak	IQ	+964
Iran	IR	+98
Irland	IE	+353
Island	IS	+354
Isle of Man	IM	+44
Israel	IL	+972
Italien	IT	+390
Jamaika	JM	+1
Japan	JP	+81
Jemen	YE	+967
Jordanien	JO	+962
Jugoslawien (Serbien und Montenegro)	YU	+381
Kambodscha	KH	+855
Kamerun	CM	+237
Kanada	CA	+1
Kap Verde	CV	+238

Land	Kürzel nach ISO	Internationale Vorwahl
Kasachstan	KZ	+7
Kenia	KE	+254
Kiribati	KI	+686
Kokosinseln	CC	+672
Kolumbien	CO	+57
Komoren	KM	+269
Kongo	CG	+242
Kongo (Demokratische Republik)	CD	+243
Kroatien	HR	+385
Kuba	CU	+53
Kuwait	KW	+965
Kyrgystan	KG	+996
Laos	LA	+856
Lesotho	LS	+266
Lettland	LV	+371
Libanon	LB	+961
Liberia	LR	+231
Libyen	LY	+218
Liechtenstein	LI	+423
Litauen	LT	+370
Luxemburg	LU	+352
Macau	MO	+853
Madagaskar	MG	+261
Malawi	MW	+265
Malaysia	MY	+60
Malediven	MV	+960
Mali	ML	+223
Malta	MT	+356
Marokko	MA	+212
Marshall-Inseln	MH	+692
Martinique	MQ	+596
Mauretanien	MR	+222
Mauritius	MU	+230
Mayotte	YT	+269
Mazedonien (ehem. jugoslawische Republik)	MK	+389
Mexiko	MX	+52
Moçambique	MZ	+258
Moldawien	MD	+373
Monaco	MC	+377
Mongolei	MN	+976
Montserrat	MS	+1
Myanmar	MM	+95
Namibia	NA	+264
Nauru	NR	+674
Nepal	NP	+977
Neukaledonien	NC	+687
Neuseeland	NZ	+64
Nicaragua	NI	+505
Niederlande	NL	+31
Niederländische Antillen	AN	+599
Niger	NE	+227
Nigeria	NG	+234
Niue	NU	+683
Nördliche Marianen	MP	+1
Norfolkinsel	NF	+672
Norwegen	NO	+47
Oman	OM	+968
Ost-Timor	TP	+670
Österreich	AT	+43
Pakistan	PK	+82
Palästina	PS	+970
Palau	PW	+680

Land	Kürzel nach ISO	Internationale Vorwahl
Panama	PA	+507
Papua – Neu Guinea	PG	+675
Paraguay	PY	+595
Peru	PE	+51
Philippinen	PH	+63
Pitcairn	PN	+649
Polen	PL	+48
Portugal	PT	+351
Puerto Rico	PR	+1
Qatar	QA	+974
Reunion	RE	+262
Ruanda	RW	+250
Rumänien	RO	+40
Russland	RU	+7
Salomonen	SB	+677
Sambia	ZM	+260
Samoa	WS	+685
San Marino	SM	+378
Sao Tome und Principe	ST	+239
Saudi-Arabien	SA	+966
Schweden	SE	+46
Schweiz	CH	+41
Senegal	SN	+221
Seychellen	SC	+248
Sierra Leone	SL	+232
Singapur	SG	+65
Slowakei	SK	+421
Slowenien	SI	+386
Somalia	SO	+252
Spanien	ES	+34
Sri Lanka	LK	+94
St. Helena	SH	+1
St. Kitts und Nevis	KN	+1
St. Lucia	LC	+1
St. Pierre und Miquelon	PM	+508
St. Vincent und die Grenadinen	VC	+1
Südafrika	ZA	+27
Sudan	SD	+249
Südgeorgien	GS	+500
Südkorea	KR	+82
Suriname	SR	+597
Svalbard und Jan Mayen Inseln	SJ	+47
Swasiland	SZ	+268
Syrien	SY	+963
Tadshikistan	TJ	+992
Taiwan	TW	+886
Tansania	TZ	+255
Thailand	TH	+66
Togo	TG	+228
Tokelau	TK	+690
Tonga	TO	+676
Trinidad und Tobago	TT	+1
Tschad	TD	+235
Tschechische Republik	CZ	+420
Tunesien	TN	+216
Türkei	TR	+90
Turkmenistan	TM	+993
Turks- und Caicosinseln	TC	+1
Tuvalu	TV	+688
Uganda	UG	+256
Ukraine	UA	+380
Ungarn	HU	+36

Land	Kürzel nach ISO	Internationale Vorwahl
United Kingdom (Großbritannien)	UK	+44
United States Minor Outlying Islands	UM	+1
Uruguay	UY	+598
USA	US	+1
Usbekistan	UZ	+998
Vanuatu	VU	+678
Vatikan	VA	+379
Venezuela	VE	+58
Vereinigte Arabische Emirate	AE	+971
Vietnam	VN	+84
Wallis und Futuna	WF	+681
Weihnachtsinsel	CX	+672
Weißrussland	BY	+375
Westsahara	EH	+212
Zentralafrikanische Republik	CF	+236
Zimbabwe	ZW	+263
Zypern	CY	+357

Tab. 11.3: Länderkürzel und internationale Vorwahlen

11.5 Reservierte IP-Adressen

Eine IP-Adresse besteht aus 4 Segmenten[130], die die Zahlen 0 bis 255 enthalten können. Die Segmente sind jeweils durch einen Punkt voneinander getrennt, beispielsweise: *192.168.0.1*. Die nachstehende Tabelle enthält einen Überblick über die IP-Adressen, die Sie nicht für Domains verwenden sollten, da sie sonst nicht erreichbar wären:

IP-Adresse		Reserviert für
von	**bis**	
0.0.0.0	0.255.255.255	Standardrouten
10.0.0.0	10.255.255.255	private Netze
127.0.0.1	127.255.255.255	Lokaler Rechner
169.254.0.0	169.254.255.255	Lokaler Link
172.16.0.0	172.31.255.255	private Netze
192.168.0.0	192.168.255.255	private Netze

Tab. 11.4: Reservierte IP-Adressen

11.6 System-Email-Adressen

In der folgenden Tabelle werden die Absender-Adressen aufgeführt, die Ihr Mail-Programm bzw. Mail-Provider akzeptieren sollte, damit Sie die Benachrichtigungsmails vom System auch erhalten:

Art der Mail	Absender-Adresse
RGS-Notify-Mails	support@mrgs.de
Ausgehender DE-Transfer	de-kk-out@denic.mrgs.de
Ausgehender interner Transfer	kk-out@kk-out.mrgs.de
Ausgehender Transfer für RGS-Domain-Endungen[131]	rrp-kk-out@kk-out.mrgs.de

130 Die Dokumentation umfasst nicht das kürzlich eingeführte IPv6-Protokoll, da es nicht von unseren Systemen unterstützt wird.
131 Alle Domain-Endungen außer .COM, .NET, .ORG, .INFO, .BIZ, .DE, .AT und .EU.

12 Glossar

Alle Glossar-Terme werden bei ihrem ersten Auftreten und zur Erläuterung in komplexen Zusammenhängen im Text markiert und mit dem korrespondierenden Eintrag verlinkt.

ACE-Form
Spezielle Repräsentation des Domain-Namens, wenn dieser andere Zeichen als *A-Z*, Zahlen und den Bindestrich enthält. Der Domain-Name enthält nach der Umwandlung nur noch die Zeichen *A-Z*, Zahlen und den Bindestrich. Durch diesen Trick können Umlaut-Domains bspw. problemlos in bestehende Nameserver eingeschrieben werden. Um die ACE-Form zu unterscheiden, wird ihr ein *xn--* vorangestellt (hier sind die Bindestriche an 3. und 4. Position erlaubt).
Bsp.: *müller.de* wird nach der Konvertierung zu *xn--mller-kva.de*.

AFNIC
Registry für die Top-Level-Domain .FR [Website].

Aufbau von Domain-Namen
Ein Domain-Name besteht aus einer Folge von durch Punkte getrennten Zeichen. Dabei ist zwischen dem eigentlichen Domain-Namen und der Domain-Endung zu unterscheiden. Die Domain-Endung kann ihrerseits ebenfalls durch einen Punkt getrennt sein. Die letzte Domain-Endung wird auch Top-Level-Domain (TLD) genannt. Manche Registries erlauben keine direkte Registrierungen unterhalb der TLD, sondern bieten nur Domain-Endungen wie com.tld an (bspw. *co.uk*), andere bieten diese Endungen zusätzlich zur eigentlichen TLD an (bspw. *co.at*)[132].

Beispiel *domain.org*:
Domain ist der eigentliche Domain-Name, *org* ist die Domain-Endung (und gleichzeitig die TLD).

Beispiel *domain.co.uk*:
Domain ist wieder der Domain-Name, *co.uk* ist die Domain-Endung, *uk* ist die TLD.

Beispiel *max.mustermann.name*:
Sonderfall, da bei der .NAME-Registry der Domain-Name einen Punkt enthalten darf, *max.mustermann* ist demnach der Domain-Name, *name* ist die Domain-Endung (und TLD).

Nicht mehr zum eigentlichen Domain-Namen gehören Vorsätze wie z. B. *www* oder *ftp* oder Subdomains, die unterhalb des eigentlichen Domain-Namens angelegt sind, bspw. die Subdomain *server01* in *server01.domain.org*.

Auth-Code
Domain-Passwort. Dient dazu, Domains vor unberechtigtem Transfer zu schützen. Ein Transfer kann nur dann eingeleitet werden, wenn der Registrant dem neuen Registrar den Auth-Code mitgeteilt hat. Umgekehrt ist der aktuelle Registrar einer Domain verpflichtet, dem Registranten den Auth-Code mitzuteilen, falls dieser seine Domain zu einem anderen Registrar transferieren möchte.

Checkbox
Auswahl-Element, mit dem Ja/Nein-Fragen beantwortet werden können. Checkboxen auf einer Website sind quadratisch und können entweder selektiert oder deselektiert sein.

Closelog
Enthält Informationen über zu löschende oder bereits gelöschte Domains. Dazu gehört neben dem Domain-Namen das Datum, wann die Domain zu löschen ist bzw. gelöscht wurde und ob die Domain zur Verrechnung an die Registry zurückgegeben wurde (Status: HOLD).

Core
*C*ouncil *O*f *Re*gistrars. Partner-Registry für .COM, .NET, .ORG, .INFO, .BIZ, .NAME

CSV
Abkürzung für *C*haracter *S*eparated *V*alues. CSV ist ein Textformat, das sich zum Austausch einfach strukturierter Daten eignet. CVS-Dateien können bspw. von den Programmen Microsoft Excel oder OpenOffice.org Calc weiterverarbeitet werden.

DENIC
*De*utsches *N*etwork *I*nformation *C*enter: Registry für die Top-Level-Domain .de mit Sitz in Frankfurt/M. [Website].

Dispute
Juristische Anfechtung der Rechtmäßigkeit der Nutzung einer Domain, bei der eine außenstehende Partei behauptet, ein größeres Recht auf einen bestimmten Domain-Namen zu besitzen, als der aktuelle Registrant. Um den Streit beizulegen, gibt es je nach Registry verschiedene Schiedsstellen, die über die Zuteilung der Domain entscheiden. In der Regel kann eine Domain nicht bearbeitet werden, solange noch ein laufendes Verfahren anhängig ist.

132 Welche Endungen für die einzelnen Registries zugelassen sind, können Sie Abschn. 11.1 entnehmen.

EURid — *Eu*ropean *R*egistry of *I*nternet *D*omain Names: Registry für die Top-Level-Domain .EU mit Sitz in Diegem bei Brüssel/Belgien. [Website].

FOA — *F*orm *O*f *A*uthorization: Dokumente, die bei einem Domain-Transfer von .COM-, .NET-, .ORG-, INFO-, .BIZ- bzw. .NAME-Domains an den Registranten und den Admin-C per Mail gesandt werden. In diesen FOA-Mails können Registrant und Admin-C dem Transfer zustimmen bzw. diesen ablehnen. Die Entscheidung wird dabei folgendermaßen gewichtet:

- Registrant: hat höchste Priorität, kann Entscheidung des Admin-C überstimmen
- Admin-C: hat zweithöchste Priorität, wenn vom Registranten innerhalb von 5 Tagen keine Entscheidung getroffen wurde, ist automatisch seine Entscheidung maßgebend

Die gleichen Prioritäten gelten auch für die Ablehnung des Transfers. Zu Problemen beim Transfer der oben angeführten Domain-Endungen vgl. Abschn. 11.2.2.

Handle-ID — Eindeutige Buchstaben-Zahlen-Kombination, die stellvertretend für einen Kontakt steht. Die Handle-ID kann von der Funktionalität her verglichen werden mit einer Ausweis-Nummer: Unter der gleichen Handle-ID finden sich immer die gleichen Kontaktdaten.

Handletyp — Je nach Verwendung können Handles folgende Typen haben:

- Person: eignet sich für Privatpersonen, am häufigsten genutzter Typ
- Organisation: ist geeignet für Firmen bzw. Organisationen
- Rolle: Abstrakter Handletyp, der eine bestimmte Funktion des Handles, bspw. Webmaster, anzeigt
- Unspezifisch: Handle-Typ, der sich keinem der o. a. Typen zuordnen lässt. Dieser Typus wird nur von .AT-Domains verwendet, dabei handelt es sich meist um ältere Handles, die zwar noch verwendet, aber nicht mehr bearbeitet werden dürfen.

Host-Objekt — Wenn für .COM-, .NET-, .ORG-, INFO-, .BIZ- bzw. .NAME-Domains Nameserver verwendet werden, die die gleiche Domain-Endung wie die Domain aufweisen, dann muss dafür statt des Nameservers ein Host-Objekt verwendet werden. Dieses werden bei der Registration bei Bedarf automatisch mit vorhandenen Host-Objekten ersetzt bzw. neu angelegt. Ändern sich die Daten eines Nameservers, bspw. weil dieser eine neue IP-Adresse bekommt, muss das explizit bekannt gemacht werden. Dazu steht Ihnen im System der Menü-Punkt Host-ID ändern (vgl. Abschn. 3.6) zur Verfügung.

IP-Adresse — Nummer, die einen Rechner oder ein anderes netzwerkfähiges Gerät eindeutig innerhalb eines Netzes identifiziert.
Eine IP-Adresse besteht aus 4 Segmenten, die durch einen Punkt „.“ getrennt werden. Die einzelnen Segmente dürfen Zahlen zwischen 0 und 255 enthalten, bspw. *192.168.0.1*.

Javascript — Browser-Scriptsprache, mit der sich u. a. dynamische Effekte in statischen Web-Seiten erzeugen lassen.

KK — *K*onnektivitäts-*K*oordination, Bezeichnung für den Domain-Transfer bei DENIC.

Landrush — Nach Abschluss der Sunrise-Phase für eine Domain-Endung bezeichnet man den Start der uneingeschränkten Registrierung von Domains als Landrush. Während die Registrierung von Domains in der Sunrise-Phase bestimmten Personenkreisen vorbehalten bleibt, darf ab der Landrush jeder Domains unterhalb der betreffenden Domain-Endung registrieren.

Login — Anmeldung eines Benutzer am System.

Nameserver — Damit ein Domain-Name im Internet erreichbar ist, muss die IP-Adresse des Servers bekannt sein, auf dem sich die Daten für eine Domain befinden. Die Nameserver halten diese Daten in einem Nameserver-Eintrag vor bzw. fragen andere Nameserver nach einem entsprechenden Eintrag ab.

Nameserver-Eintrag — Enthält alle notwendigen Informationen zur Erreichbarkeit einer Domain. Dazu gehören in der Regel ein Eintrag, dass der Nameserver für die angefragte Domain zuständig ist und ein Eintrag für die IP-Adresse, unter der die Domain erreichbar ist. Optional sind noch weitere Einträge möglich, vgl. Sie hierzu auch Abschn. 11.3.

NASK — Registry für die Top-Level-Domain .PL mit Sitz in Warschau/Polen. [Website]

Neulevel — Registry für die generische Top-Level-Domain .BIZ. [Website]

Nicat — Registry für die Top-Level-Domain .AT mit Sitz in Salzburg/Österreich. [Website]

Nic.it	Registry für die Top-Level-Domain .IT mit Sitz in Pisa/Italien. [Website]
Nominet	Registry für die Top-Level-Domain .UK mit Sitz in Oxford/Großbritannien. [Website]
Paymentlog	Enthält Informationen über alle verrechneten Domain-Aktionen.
PDF	*P*ortable *D*ocument *F*ormat. Dokumentenformat, dass auf nahezu jedem Rechner gelesen werden kann und sich somit sehr gut für den Austausch eignet.
Primary Nameserver	Der Primary Nameserver speichert die für einen Domain-Namen maßgebliche Zonendatei und beantwortet Anfragen von anderen Nameservern, die Informationen zu diesem Domain-Namen anfordern.
Queue	Reihung von Anträgen nach einem bestimmten Kriterium. Hier wird der Begriff Queue für die Reihenfolge der Anmeldung von EU-Vorregistrierungen verwendet. Dabei gilt das Prinzip, dass die Domains in der Reihenfolge des Zeitpunkts ihrer Anmeldung gespeichert werden und zur jeweiligen Landrush die Anträge in genau dieser Reihenfolge gesendet werden.
Quickinfo	Kleines grafisches Fenster (meist ein Rechteck mit schwarzem Rand und gelber Füllung), das bei den meisten Browsern angezeigt wird, wenn für ein Element der Seite weitere Informationen vorhanden sind.
Registrar	Partnerfirma einer Registry. Meist können die Domains nicht direkt über die Registry beantragt werden, sondern nur über eine von der Registry akkreditierten Firma, dem so genannten Registrar. In der Regel sind das Internet Service Provider, die auch weitere Dienste wie z. B. Hosting anbieten.
Registrar-LOCK	Damit kann der Registrant seine Domain gegen alle Transferversuche sperren. Erst wenn er die Domain zu einem anderen Provider transferieren möchte, kann er den Registrar-LOCK wieder aufheben. In der Vergangenheit waren Registrar-LOCKs notwendig, da es für die Domain-Endungen .COM und .NET keine Auth-Codes gab. Seit der Einführung der Auth-Codes für diese Endungen ist ein LOCK der Domains nicht mehr notwendig, da bereits der Auth-Code genügend Schutz gegen unberechtigten Transfer bietet.
Registry	Zentrale Vergabestelle für Domain-Namen für eine Endung. Für die deutsche Domain-Endung .DE ist bspw. die DENIC zuständig.
Renew	Verlängerung der Laufzeit einer Domain um die von der Registry vorgeschriebene Mindestlaufzeit, meist ein Jahr.
RGS-Domain	Unter dem Stichwort RGS-Domain werden die Domain-Endungen zusammengefasst, die sich im MRGS neben den Endungen .DE, .COM, .NET, .ORG, .INFO, .BIZ, .NAME, .AT und .EU registrieren lassen.
Secondary Nameserver	Der Secondary Nameserver beantwortet ebenfalls wie der Primary Nameserver die Anfragen anderer Nameserver nach einem bestimmten Domain-Namen, für den dieser jeweils autorisiert ist. Sie erhalten ihre Informationen über nur über den sogenannten Zonentransfer vom Primary Nameserver. Der Secondary Nameserver kann darüber hinaus über eine Zone Auskunft geben, falls der Primary Nameserver nicht erreichbar sein sollte.
Subdomain	Domain-Name, der unterhalb eines Domain-Namens *domain.tld* registriert wird, bspw. ist *server1.beispieldomain.de* eine Subdomain zu *beispieldomain.de*.
Sub-Reseller	Sub-Kunde, den Sie durch Ihren Account verwalten können und der über Sie abgerechnet wird.
Sunrise	Verfahren, bei dem vor Einführung einer neuen Domain-Endung Marken-Inhaber sich Domains mit ihrer Markenbezeichnung schützen können, so dass diese nicht in die Hände von Spekulanten fallen. Neben der eigentlichen Registrierung müssen Nachweise erbracht werden, dass der Antragsteller Inhaber der Marke ist. Bei positiver Prüfung der Unterlagen wird dem Antragsteller das Recht auf die Nutzung der Domain zugesprochen. Nach Abschluss der Sunrise-Phase beginnt die sogenannte Landrush.
Template	Wörtlich „Schablone“: Vorlage, in die Werte eingesetzt werden können. Das Mail-Template ist praktisch ein Gerüst, in das Sie die Werte für die jeweilige gewünschte Domain-Aktion einsetzen.
Top-Level-Domain	Letzte Zeichenfolge in Domain-Namen (Domain-Endung), vgl. Aufbau von Domain-Namen

Tralliance	Registry für .TRAVEL-Domains. [Website]
TLD	Abkürzung für Top-Level-Domain
Transfer	Wechsel des zuständigen Providers für die Domain. Beim Transfer bleibt in der Regel der Inhaber der Domain gleich. Eine Ausnahme bietet EURid, dort kann auf Wunsch beim Transfer gleichzeitig ein Inhaberwechsel vorgenommen werden.
UNLOCK	Status einer .COM- oder .NET-Domain, die zum Transfer freigegeben worden ist, vgl. Registrar-LOCK.
Whois	Verzeichnis, das alle Daten zu einer Domain, wie bspw. beteiligte Kontakte oder Nameserver enthält. Dieses Verzeichnis ist wird entweder zentral von der Registry verwaltet (.DE, .AT) oder von den einzelnen Registraren einer Registry (.COM, .NET).
Wildcard	Bei Eingabe einer Subdomain der Form *beliebigesubdomain.domainname.de* wird auf die IP-Adresse des Wildcard-Eintrags weitergeleitet.
Worklog	Enthält Informationen über alle Domain- und Handle-Aktionen, unabhängig davon, ob sie verrechnet werden.
Zone	Datei, die den Nameserver-Eintrag enthält, wird je nach verwendeter Nameserver-Software als Datei oder in einer Datenbank gespeichert.
Zonendatei	siehe Zone
Zonentransfer	Spezielles Nameserver-Kommando, mit der ein Secondary Nameserver eine Zone zu einem Domain-Namen vom Primary Nameserver abholen kann, um sie bei sich 1:1 einzuschreiben. Der Primary Nameserver liefert dem Secondary Nameserver die Informationen jedoch nur dann, wenn dieser zum Erhalt autorisiert ist.

Inhaltsverzeichnis

1 Login....3
2 Hauptmenü....3
3 Domain-Verwaltung....5
3.1 Domains registrieren....6
3.1.1 Alternative Domain-Vorschläge....7
3.1.2 Registrierformular....8
3.1.2.1 Registrierbare Domains....9
3.1.2.2 DNS-Kategorie....9
3.1.2.3 Registrations-Zeitraum....10
3.1.2.4 IP-Adresse für DNS-Server....10
3.1.2.5 Handles....10
3.1.2.5.1 Angabe eines Kontakt-Handles....10
3.1.2.5.2 Suchen eines Kontakt-Handles....12
3.1.2.6 Handle-Daten übernehmen....13
3.1.2.7 Nameserver....13
3.1.2.8 Bestätigungs-Email....14
3.1.3 Zusätzliche Felder im Registrierformular....14
3.1.3.1 .JOBS....14
3.1.3.2 .TRAVEL....14
3.1.3.3 Restliche Domain-Endungen....15
3.1.4 Prüfen der Eingaben....15
3.1.4.1 Statusmeldung Erfolg....15
3.1.4.2 Statusmeldung Fehler....15
3.2 Domain transferieren....16
3.2.1 Einzel-Transfer....16
3.2.1.1 Transferformular....17
3.2.1.2 Zusätzliche Felder im Transferformular....17
3.2.1.2.1 Auth-Code....17
3.2.1.2.2 .TRAVEL....18
3.2.1.2.3 .IT....18
3.2.1.2.4 .RU....19
3.2.2 Massen-Transfer....19
3.2.2.1 Transferformular....20
3.2.2.2 Prüfen der Eingaben (1/2)....21
3.2.2.3 Prüfen der Eingaben (2/2)....22
3.2.2.4 Statusmeldung Erfolg....22
3.2.2.5 Statusmeldung Fehler....22
3.2.3 Interner Transfer....23
3.2.3.1 Einzel-Transfer....23
3.2.3.2 Massen-Transfer....23
3.2.3.3 Ablauf interner Transfer....24
3.2.3.4 Einsatz für internen Transfer....26
3.3 Domains updaten....27
3.3.1 Updateformular....28
3.3.2 Zusätzliche Daten....28
3.3.3 Prüfen der Eingaben....28
3.4 Domains löschen....29
3.4.1 Löschformular....29
3.4.1.1 Löschformular Einzellöschung....29
3.4.1.1.1 Einstellen des Löschdatums....30
3.4.1.1.2 Domains auf HOLD setzen....31
3.4.1.1.3 Bestätigungs-Email-Adresse....31
3.4.1.2 Löschformular Massenlöschung....31
3.4.2 Eingaben prüfen....31
3.4.2.1 Statusmeldung Erfolg....32
3.4.2.2 Statusmeldung Fehler....32
3.5 Auth-Code abfragen....33
3.6 Host-ID ändern....34
3.6.1 Host-ID-Formular für .COM, .NET, .ORG, .INFO, .BIZ und .NAME....35
3.6.2 Host-ID-Formular für RGS-Domainnamen....35

3.6.3 Prüfen der Eingaben....36
3.7 Transfer-Status abfragen....36
3.7.1 Eingehender Transfer....36
3.7.1.1 Prüfen der Mail-Adressen....37
3.7.1.2 Transfer-Fax....38
3.7.1.2.1 .DE....38
3.7.1.2.2 .COM, .NET, .ORG, .INFO, .BIZ, .NAME....39
3.7.1.3 Neustart....40
3.7.2 Ausgehender Transfer....41
3.7.2.1 Lateack....41
3.7.3 Erläuterungen Transfer-Status....42
3.8 Fehlermeldungen....42
3.8.1 Domain registrieren....43
3.8.2 Domain transferieren....46
3.8.3 Domains updaten....50
3.8.4 Domains löschen....53
3.8.5 Auth-Code abfragen....54
3.8.6 Host-ID ändern....55
3.8.7 Erläuterung der Formate....55
3.8.7.1 Beispiele....55
4 Handle-Verwaltung....56
4.1 RGS-Handle abfragen....56
4.1.1 Suche mit Handle-ID....57
4.1.2 Suche nach Begriff....57
4.1.3 Freilassen der Suchabfrage....58
4.2 RGS-Handle erstellen....58
4.2.1 RGS-Handle neu erstellen....59
4.2.1.1 Statusmeldung Erfolg....60
4.2.1.2 Statusmeldung Fehler....60
4.2.2 RGS-Handle bei Registries neu anlegen....61
4.3 RGS-Handle ändern....62
4.4 RGS-Handle importieren....64
4.5 RGS-Handle löschen....65
4.6 Fehlermeldungen....66
4.6.1 RGS-Handle abfragen....66
4.6.2 RGS-Handle erstellen....67
4.6.3 RGS-Handle ändern....68
4.6.4 RGS-Handle importieren....68
4.6.5 RGS-Handle löschen....69
5 DNS-Verwaltung....69
5.1 Eintrag setzen....71
5.2 Eintrag ändern....72
5.3 Eintrag löschen....74
5.4 Secondary Eintrag setzen....75
5.5 Secondary Eintrag löschen....75
5.6 Zonen importieren....76
5.7 DNS-Worklog anzeigen....78
5.8 DNS-Zone anzeigen....79
5.9 Fehlermeldungen....80
5.9.1 Eintrag setzen....80
5.9.2 Eintrag ändern....80
5.9.3 Eintrag löschen....81
5.9.4 Secondary Eintrag setzen....81
5.9.5 Secondary Eintrag löschen....81
5.9.6 Zonen importieren....82
5.9.7 DNS-Worklog anzeigen....82
5.9.8 DNS-Zone anzeigen....82
6 Benutzer-Verwaltung....83
6.1 Benutzer-Profil abfragen/ändern....83
6.1.1 RGS-Profil abfragen/ändern....83
6.1.2 Bestandsprofil in RGS-Profil umwandeln....84
6.2 Resellerkunden anlegen....85
6.2.1 Festlegen von Login- und Nameserver-Einstellungen....85

6.2.2 Erstellen eines Standard-Handles....86
6.2.3 Festlegen von Preisen für den Sub-Reseller....87
6.3 Resellerkunden bearbeiten....88
6.4 Domain-Status abfragen....88
6.4.1 Suchergebnisse Worklog....90
6.4.1.1 Senden der Ergebnisse per Mail....93
6.4.1.1.1 Senden der Daten im Anhang....93
6.4.1.1.2 Text-Format....93
6.4.1.1.3 CSV-Format....94
6.4.2 Suchergebnisse Paymentlog....94
6.4.2.1 Senden der Ergebnisse per Mail....95
6.4.2.1.1 Senden der Daten im Anhang....95
6.4.2.1.2 Text-Format....95
6.4.2.1.3 CSV-Format....96
6.4.3 Suchergebnisse Closelog....96
6.4.3.1 Senden der Ergebnisse per Mail....97
6.4.3.1.1 Senden der Daten im Anhang....98
6.4.3.1.2 Text-Format....98
6.4.3.1.3 CSV-Format....98
6.4.4 Kompletter Auszug für eine Domain....98
6.4.4.1 Senden der Ergebnisse per Mail....99
6.5 Domain-Preisliste....100
6.6 Domain-Renew-Termine....101
6.6.1 Anzeige der Ergebnisse....102
6.6.2 Senden der Ergebnisse per Mail....103
6.6.2.1 Senden der Daten im Anhang....104
6.6.2.2 Text-Format....104
6.6.2.3 CSV-Format....104
6.7 Mail-Gateway....104
6.7.1 Mail-Template downloaden....105
6.7.1.1 Login-Daten....105
6.7.1.2 Aktionsart, Domain und IP....106
6.7.1.3 Kontaktdaten....107
6.7.1.4 Nameserver....107
6.7.1.5 Aktions-Mails....107
6.7.2 Mail-Template für DNS downloaden....109
6.7.2.1 Login-Daten....110
6.7.2.2 Aktionsart, Domain....110
6.7.2.3 DNS-Daten....110
6.7.2.4 Aktions-Mails....110
6.7.3 PHP-Skript für Mail-Template downloaden....111
6.7.3.1 Notwendige Dateien nachladen....112
6.7.3.2 Konfiguration PHP-Skript....112
6.7.4 Mail-Gateway Hilfe....113
6.8 Fehlermeldungen....115
6.8.1 Benutzerprofil abfragen/ändern....115
6.8.2 Resellerkunden anlegen....115
6.8.3 Resellerkunden bearbeiten....116
6.8.4 Domain-Status abfragen....116
6.8.5 Domain-Renew-Termine....117
6.8.6 Mail-Gateway....117
7 RGS-News....117
8 Whois-Abfrage....118
9 System-Logout....118
10 RGS-Notify....119
11 Fragen und Antworten....124
11.1 Unterstützte TLDs....124
11.1.1 Besonderheiten der einzelnen TLDs....125
11.1.1.1 .de....125
11.1.1.2 .com, .net, .org, .info, .biz....125
11.1.1.3 .name....125
11.1.1.4 .at....126
11.1.1.5 .eu....126

11.1.1.6 .ch, .li....126
11.1.1.7 .fr....126
11.1.1.8 .it....126
11.1.1.9 .jobs....127
11.1.1.10 .md....127
11.1.1.11 .mobi....127
11.1.1.12 .se....127
11.1.1.13 .sg....127
11.1.1.14 .travel....127
11.1.1.15 .tw....128
11.1.1.16 co.uk, me.uk, org.uk....128
11.2 Domain-Transfer....129
11.2.1 Ablauf für .DE-Domains....129
11.2.1.1 Eingehender Transfer....129
11.2.1.2 Ausgehender Transfer....129
11.2.2 Ablauf für .COM-, .NET-, .ORG-, .INFO-, .BIZ- und .NAME-Domains....130
11.2.2.1 Eingehender Transfer....130
11.2.2.2 Ausgehender Transfer....130
11.2.3 Ablauf für .AT-Domains....131
11.2.3.1 Eingehender Transfer....131
11.2.3.2 Ausgehender Transfer....131
11.2.4 Ablauf für .EU-Domains....131
11.2.4.1 Eingehender Transfer....131
11.2.4.2 Ausgehender Transfer....131
11.2.5 Ablauf für .PL-Domains....131
11.2.5.1 Eingehender Transfer....131
11.2.6 Ablauf für .UK-Domains....132
11.2.6.1 Eingehender Transfer....132
11.3 Nameserver-Konfiguration....132
11.3.1 Aufbau der Zonendatei....132
11.4 Ländercodes nach ISO und internationale Vorwahlen....134
11.5Reservierte IP-Adressen....138
11.6 System-Email-Adressen....138
12 Glossar....139